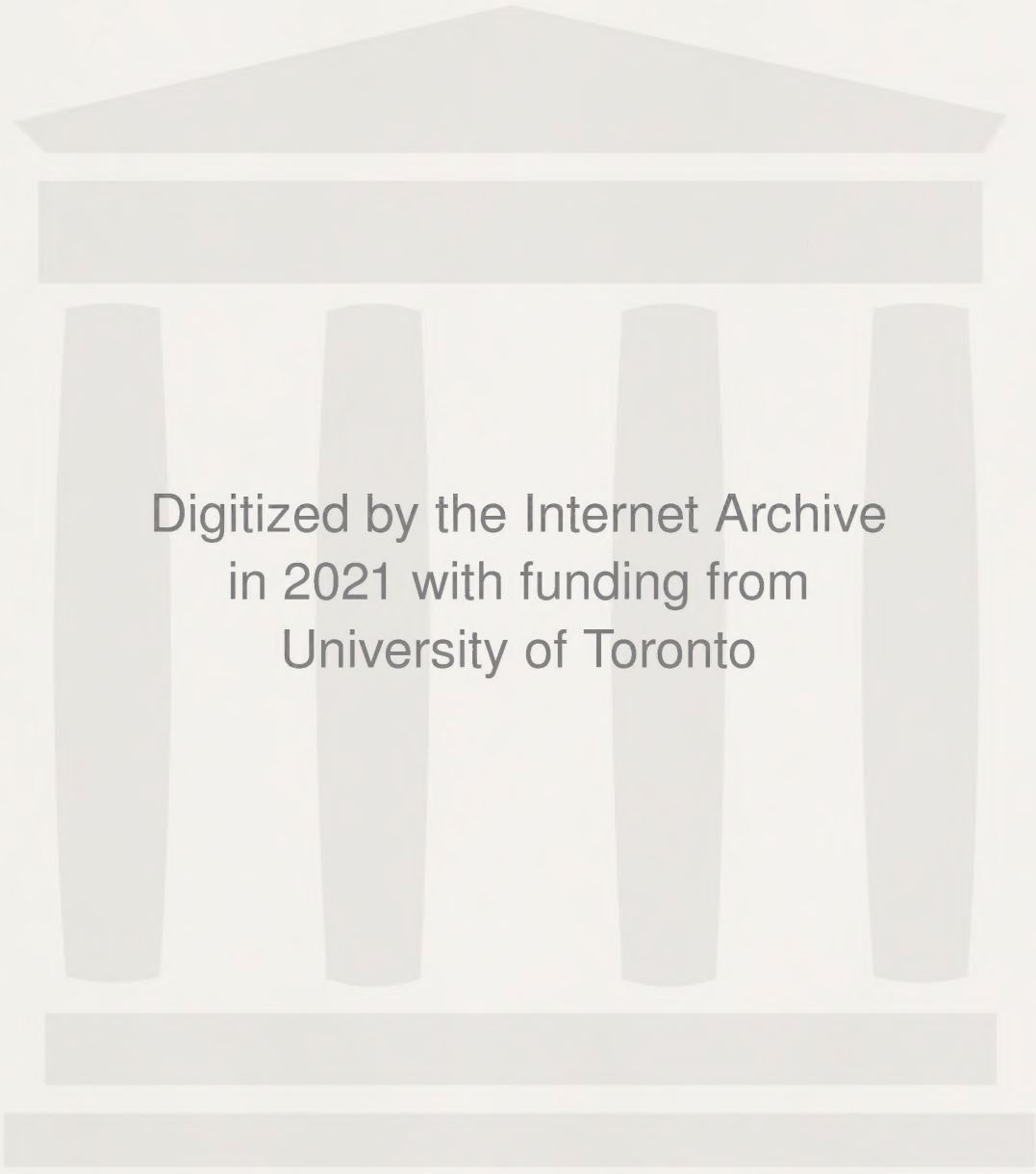
MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 05796 180 7


Digitized by the Internet Archive
in 2021 with funding from
University of Toronto

https://archive.org/details/sibirienmusikdra00gior

SIBIRIEN

Liebe und Schmerz haben keine Nationalität

(Worte, die ein Verbannter auf dem Wege nach Sibirihe auf den viereckigen Pfeiler, der auf der Grenze zwiscenn Russland und Sibirien steht, unterhalb des russichen Kaiseradlers geschrieben hat.)

SIBIRIEN

MUSIKDRAMA IN DREI AKTEN

TEXT VON

LUIGI ILLICA

MUSIK VON

UMBERTO GIORDANO

Deutsch von OTTO NEITZEL

KLAVIERAUSZUG

VON

RAFFAELE DELLI PONTI

MAILAND – EDOARDO SONZOGNO – VERLEGER

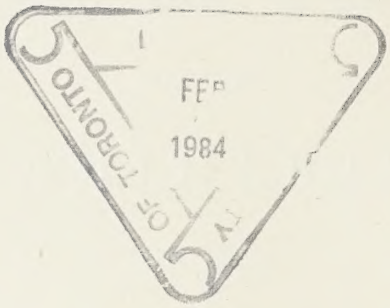
12 – Via Pasquirolo – 12

Copyright 1906, by EDOARDO SONZOGNO

" Entered according to the Act of Congress, in the year 1906 by EDOARDO SONZOGNO, editore, in the office of the Librarian of Congress at Washington. „

Das Aufführungsrecht für Deutschland und Oesterreich, sowie in deutscher Sprache überhaupt, ist nur zu beziehen durch die

VERLAGSHANDLUNG ALBERT AHN in CÖLN a. Rh.



M
1503
G496S54
1906

Alle Aufführungs-Nachdrucks-und Uebersetzungsrechte für alle staaten vorbehalten

Verlag von Edoardo Sonzogno's Ausgabengesellschaft.

PERSONEN

STEPHANA	*Sopran*
WASSILI	*Tenor*
GLEBY	*Bariton*
WALITZIN	*Bass*
NIKONA	*Mezzosopran*
EIN MÄDCHEN	*Sopran*
ALEXIS	*Tenor*
EIN KOSAK	
BANKIER MISKINSKY	*Bariton*
EIN INVALIDE	
IWAN	*Tenor*
DER SERGEANT	
DER ISPRAWNIK (Landrat oder Kreisrichter)	
DER HAUPTMANN	*Bass*
DER AUFSEHER	

ERSTER AKT: Petersburg in der ersten Hälfte des XIX. Jahrhunderts im August am Frühmorgen des Sankt Alexanderfestes.

ZWEITER AKT: An der Grenze zwischen Russland und Sibirien auf der halben Etappe zwischen Omsk und Kolywan.

DRITTER AKT: Eine Strafanstalt in den Minen von Transbaikal.

ERSTER AKT

Die Hetäre.

Im Rundsaal des kleinen eleganten Palastes, den der Fürst Alexis Fruwor der « schönen Orientalin » Stephana geschenkt hat, ist Nikona wachgeblieben und erwartet ungeduldig in Gesellschaft von Iwan, dem Hausintendanten und Vertrauensmann Stephanas, die Rückkunft der Herrin. Schon haben die Kirchenglocken den Tagesanbruch des Sankt Alexanderfestes verkündet. Die Traktiere (Wirtschaften) haben zur Entfaltung allgemeiner Volksfreude die ganze Nacht ihre Lokale offen gehalten. Immerhin ist die Ausgelassenheit des Volks gedämpft durch den bevorstehenden Krieg; der Alkohol, die Grogs, in freier Luft genossen und von häufigen Hurras unterbrochen, Gesänge der Freude und der Lebenslust, denen doch eine tiefe Melancholie, die Trostlosigkeit und das Verlangen innewohnen, alles zu vergessen, lassen die Ausgelassenheit als gekünstelt erscheinen. Mit den melancholischen Weisen der Mushiks (Bauern und Arbeiter), die in den Lokalen vor, während und nach jedem Feste festkleben, vermischen die Soldaten der Regimenter, die nach der Türkei abziehen, ihre Kriegslieder von Ruhm und Sieg.

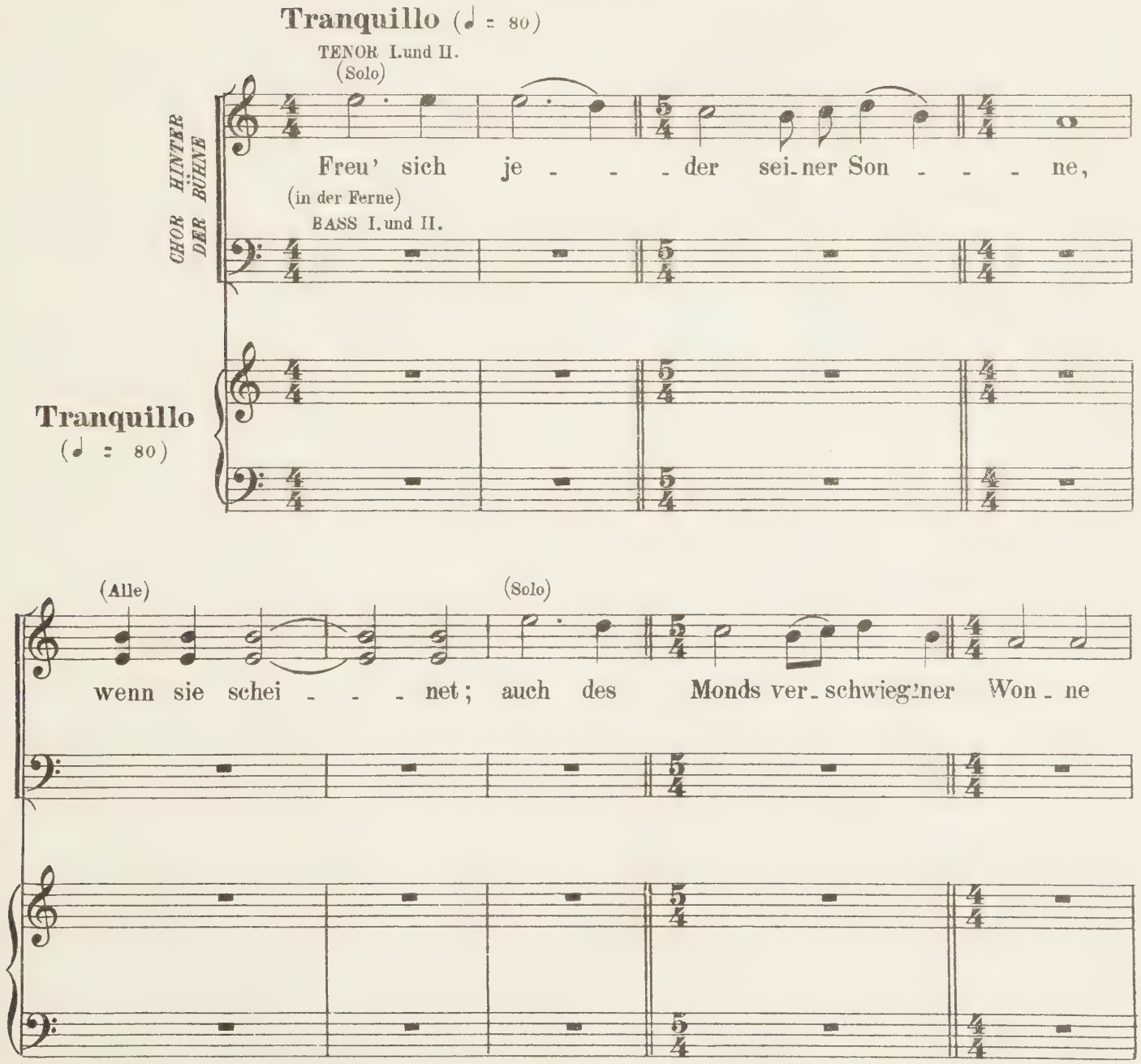
Stephana « die schöne Orientalin » säumt mehr als sonst mit ihrer Heimkehr, und die lärmende Nacht ist nicht danach angetan, um die arme treue Nikona zu beruhigen, die sich jeden Augenblick aus ihrem Sessel erhebt und auf den Balkon geht, um Stephanas Ankunft zu erspähen, aber bis jetzt immer vergeblich. Iwan fasst die Sache philosophischer auf, er schlummert auf seinem Stuhl dicht an der grossen Glastür des Einganges, wobei ihm der Kopf auf die Brust gesunken ist und hin und herwiegt.

Ganz in der Ferne verliert sich ins Morgendämmerlicht ein Mushiks-Gesang.

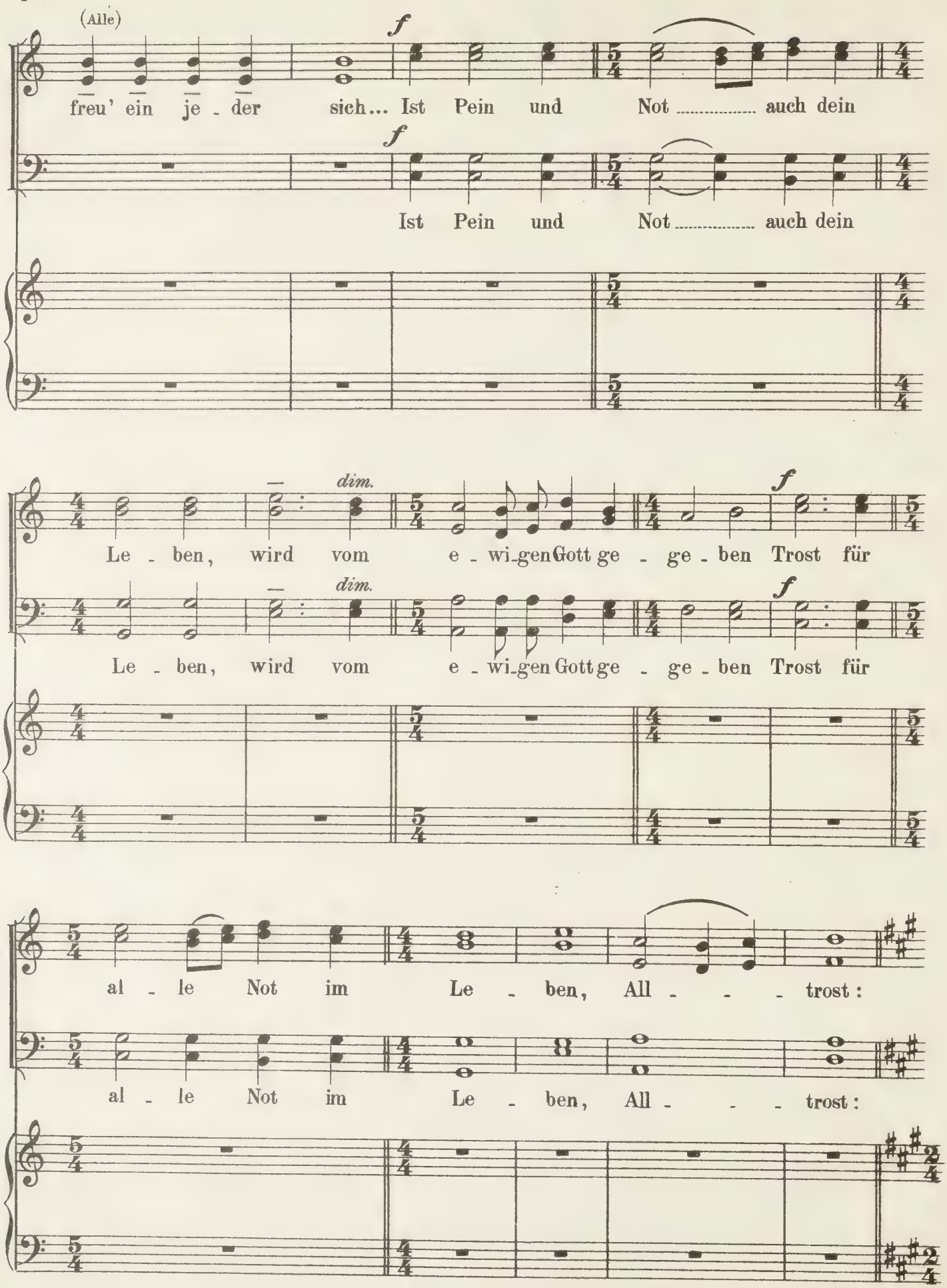
SIBIRIEN

UMBERTO GIORDANO

ERSTER AKT



Alle Rechte auf Reproduktion, Ausführung, Darstellung und Vervielfältigung vorbehalten.
Eigentum des Verlegers E. SONZOGNO, MAILAND.
Copyright by Edoardo Sonzogno 1906.


(Alle)
f
freu' ein je - der sich... Ist Pein und Not ..... auch dein
f
Ist Pein und Not ..... auch dein
dim.
Le - ben, wird vom e - wi-gen Gott ge - ge - ben Trost für
dim.
Le - ben, wird vom e - wi-gen Gott ge - ge - ben Trost für
f
f
al - le Not im Le - ben, All - - - trost:
al - le Not im Le - ben, All - - - trost:

der Tod.

der Tod.

Più mosso (VORHANG)

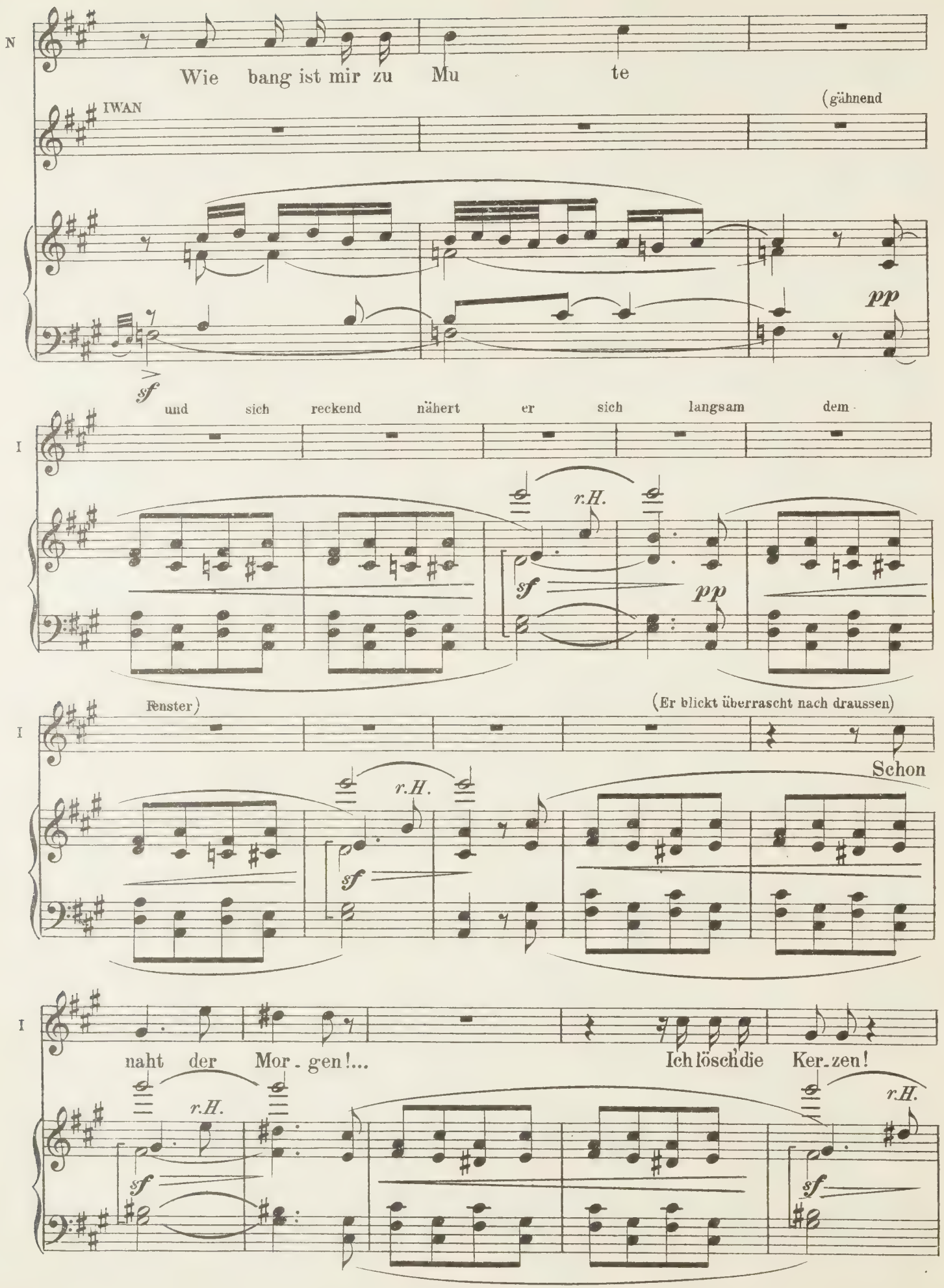
IWAN (fährt empor)

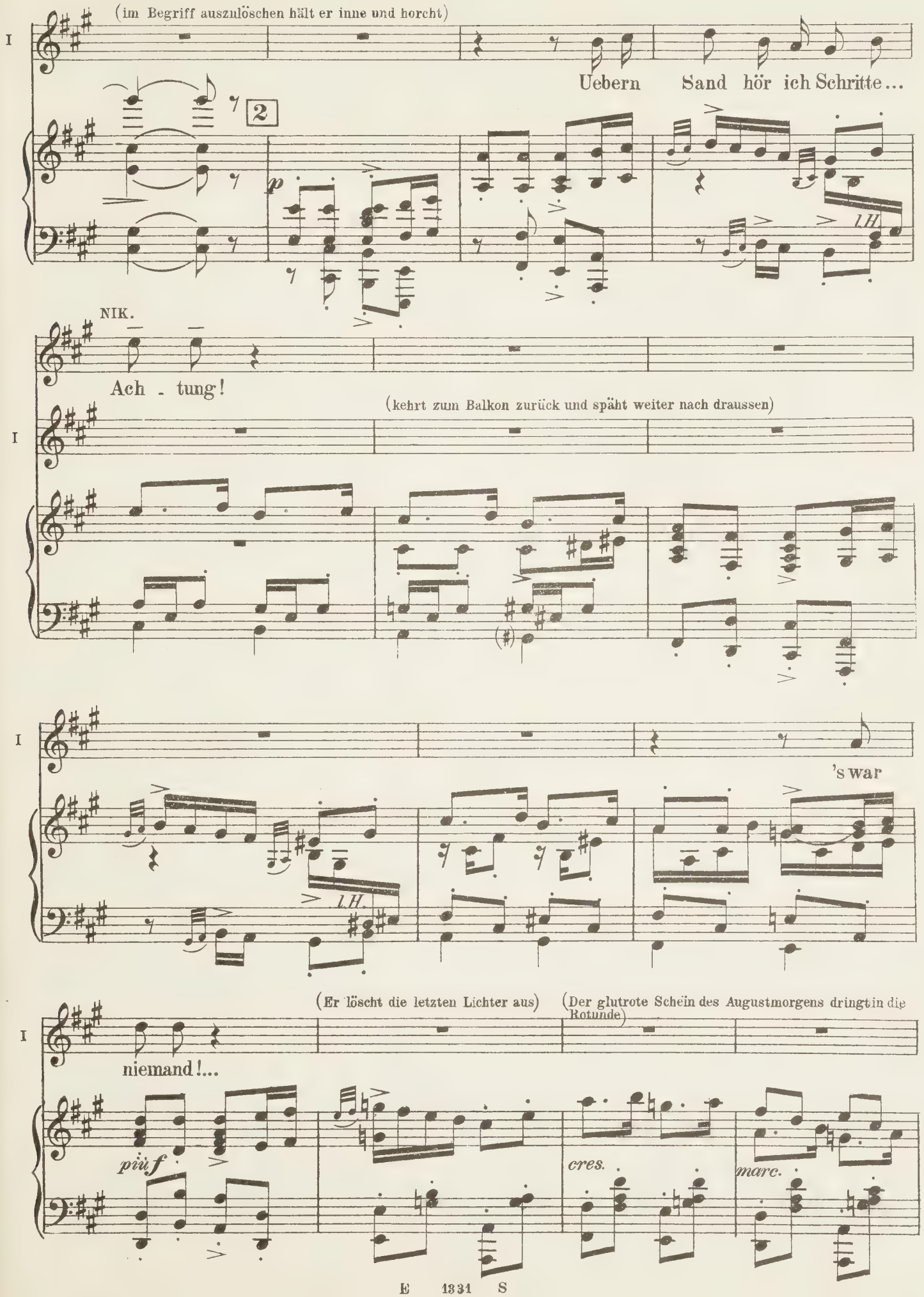
Die Ba-ri-na?

NIKONA (geht wieder vom Sessel auf den Balkon)

(sie kommt enttäuscht zurück)

Nichts von ihr zu se-hen! Wie un- - be-son- - - nen!


N
Wie bang ist mir zu Mu te
IWAN
(gähnend
pp
sf
und sich reckend nähert er sich langsam dem
I
r.H.
sf
pp
Fenster)
(Er blickt überrascht nach draussen)
I
Schon
r.H.
sf
I
naht der Mor - gen!...
Ich lösch die Ker - zen!
r.H.
sf
r.H.
sf


(im Begriff auszulöschen hält er inne und horcht)
Uebern Sand hör ich Schritte...
NIK.
Ach - tung!
(kehrt zum Balkon zurück und späht weiter nach draussen)
's war
(Er löscht die letzten Lichter aus)
(Der glutrote Schein des Augustmorgens dringt in die Rotunde)
niemand!...
più f
cres.
marc.

3

ff l.H.

l.H.

p

sf

NIKONA

(überrascht)
a piacere

(Von der Eingangstür über die Treppe hinauf hört man fernes Geläute)

Ich hör das Frühgeläut!...

r.H.

l.H. sf p col canto

sf

N

Wie sie säu - met!...

IWAN (ab)

Fort!

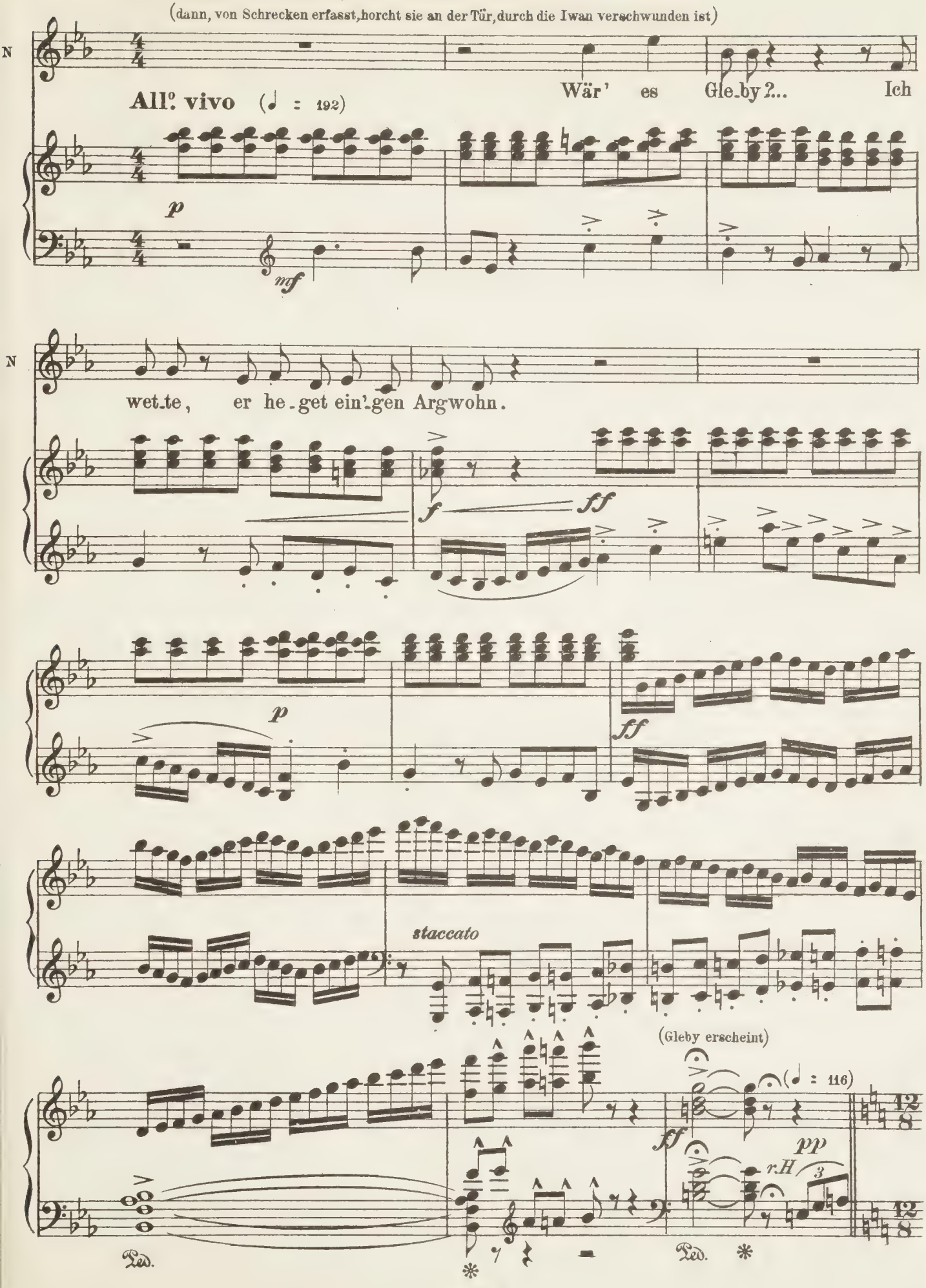
svelto
r.H.

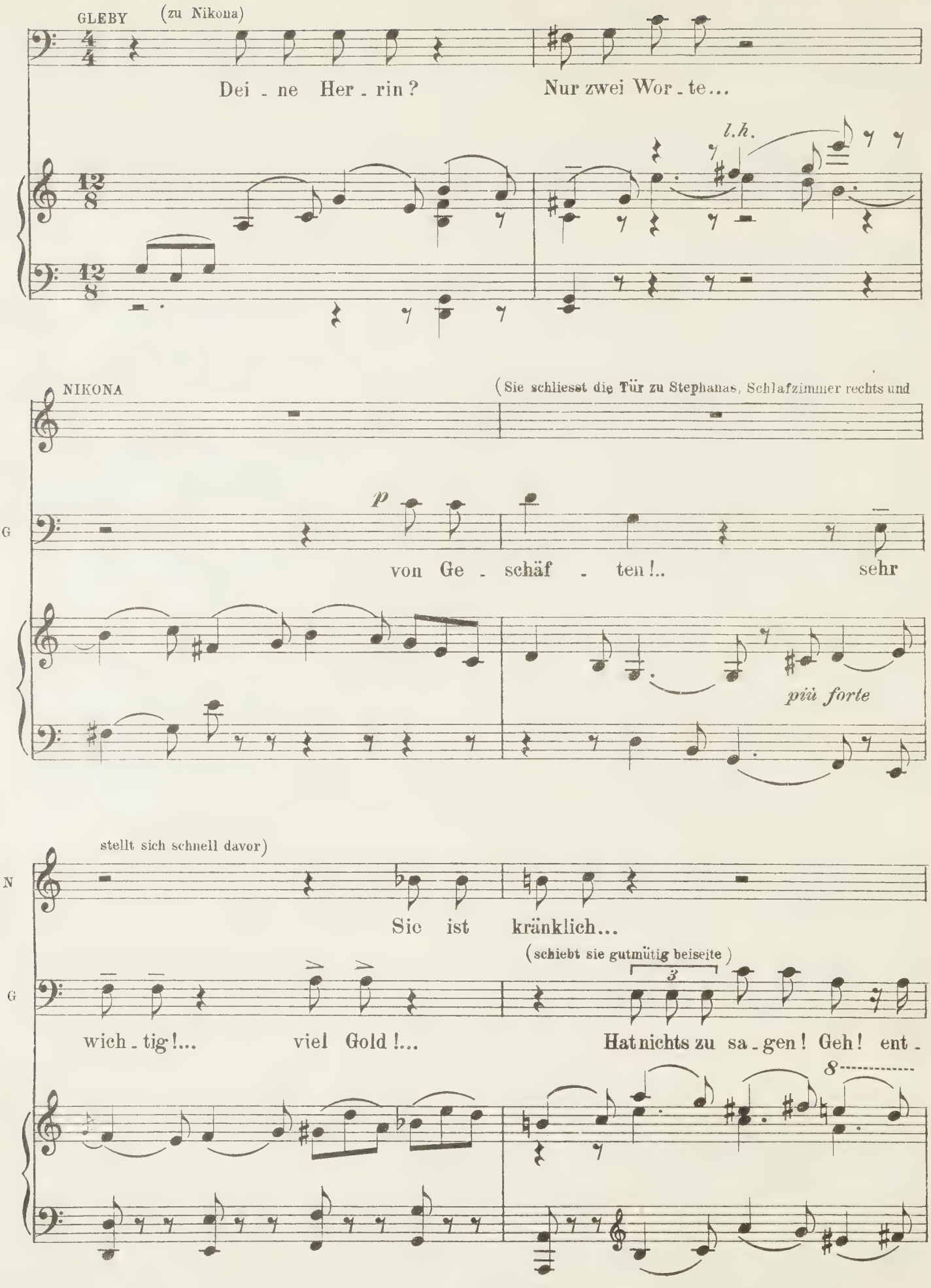
l.H. sff sff

sff col canto dim.

All°. vivo (♩ = 192)

(dann, von Schrecken erfasst, horcht sie an der Tür, durch die Iwan verschwunden ist)




GLEBY (zu Nikona)
Dei - ne Her - rin?
Nur zwei Wor - te...
l.h.
NIKONA
(Sie schliesst die Tür zu Stephanas, Schlafzimmer rechts und
p
von Ge - schäf - ten!..
sehr
più forte
stellt sich schnell davor)
Sie ist kränklich...
(schiebt sie gutmütig beiseite)
3
wich - tig!...
viel Gold!...
Hat nichts zu sa - gen! Geh! ent -
8

(klopft an die Tür)

a piacere

G

fern dich! Durch die Tür sprech' ich mit ihr! Ste -

8

4

ff

col canto

p

NIKONA

(schreit angstvoll auf)

f

Nein! ich sa - ge:

(er klopft noch einmal)

lunga pausa

(er will die Tür öffnen)

G

- phanotschka?... Ste - phanotschka?...

Allegro (♩ = 168)

N

Nein!... (Er stösst sie roh zurück)

(Er öffnet die Tür und tritt ein)

G

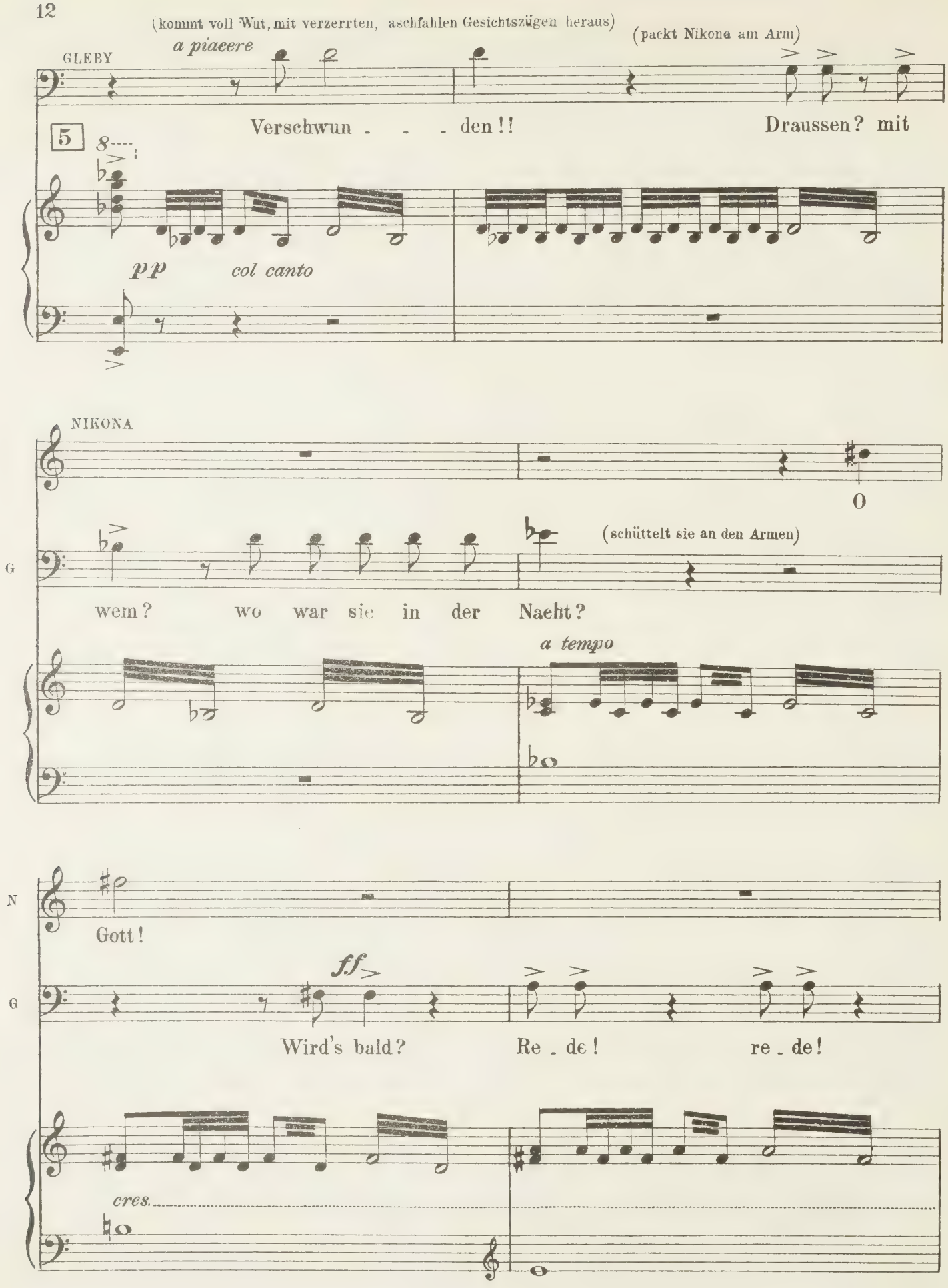
Ja, ich sa - ge: Ja!

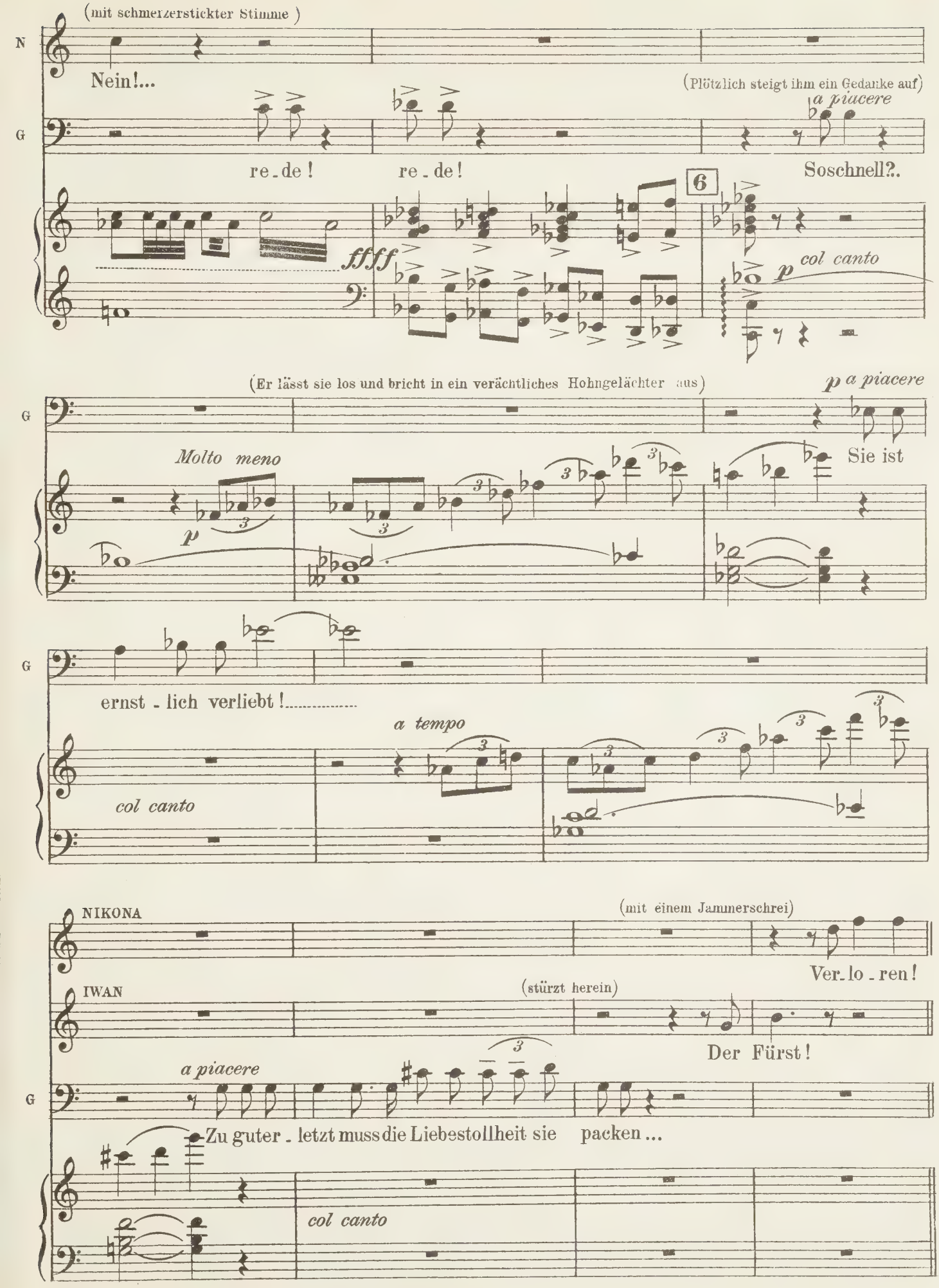
Allegro (♩ = 168)

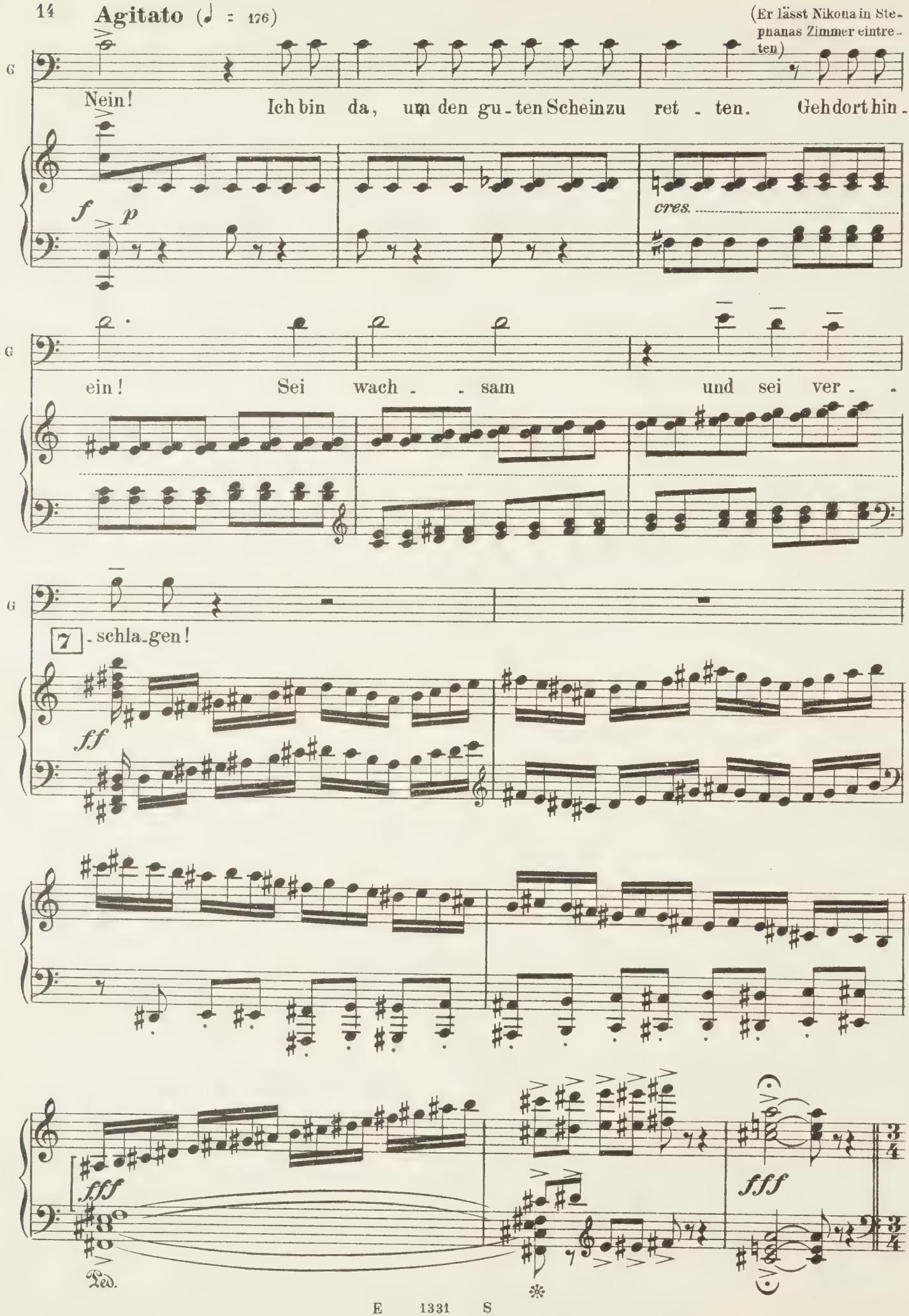
ff *a tempo*

ff

8


(kommt voll Wut, mit verzerrten, aschfahlen Gesichtszügen heraus)
(packt Nikona am Arm)
GLEBY
a piacere
Verschwun - - - den!!
Draussen? mit
5
pp
col canto
NIKONA
O
(schüttelt sie an den Armen)
wem?
wo war sie in der Nacht?
a tempo
Gott!
ff
Wird's bald?
Re - de!
re - de!
cres.


(mit schmerzerstickter Stimme)
Nein!...
re - de!
re - de!
(Plötzlich steigt ihm ein Gedanke auf)
a piacere
Soschnell?..
6
ffff
p col canto
(Er lässt sie los und bricht in ein verächtliches Hohngelächter aus)
p a piacere
Molto meno
p
Sie ist
ernst - lich verliebt!.....
a tempo
col canto
NIKONA
(mit einem Jammerschrei)
Ver - lo - ren!
IWAN
(stürzt herein)
Der Fürst!
a piacere
Zu guter - letzt muss die Liebestollheit sie packen ...
col canto


Agitato (♩ = 176)
(Er lässt Nikona in Stepanas Zimmer eintreten)
Nein! Ich bin da, um den guten Schein zu retten. Geh dort hin-
ein! Sei wachsam und sei ver-
7 schlagen!
cres.
Ped.

(Es erscheinen: Fürst Alexis in der Offiziersuniform der Gardehusaren, seine Freunde, unter ihner Hauptmann Walitzin vom Kalugaschen Regiment, andre Offiziere vom Generalstab oder Kriegsministerium, zwei oder drei Herren im Frack und goldnen Knöpfen, unter ihnen Bankier Miskinsky.)

Moderato (♩ = 84)

ALEXIS *p* (Er bemüht sich so leise wie möglich aufzutreten)

Nur vor - wärts!

IWAN (zum Fürsten)

Eu - er

GLEBY *p*

Lei - se!

Moderato (♩ = 84)

p *pp*

(erscheint zwischen den Türvorhängen)

NIKONA

Sie

A

Ste - pha - - na?...

I

Durch - - laucht?

N

schläft noch!

A

Schläft sie?

poco più f

(überrascht)

A Ganz Pe - ters - burg be - grüsst den Za - ren, der

A heu - - te in den Krieg zieht, und sie kann schla - - fen?

(♩ = 112)

8

(♩ = 112)

cres.

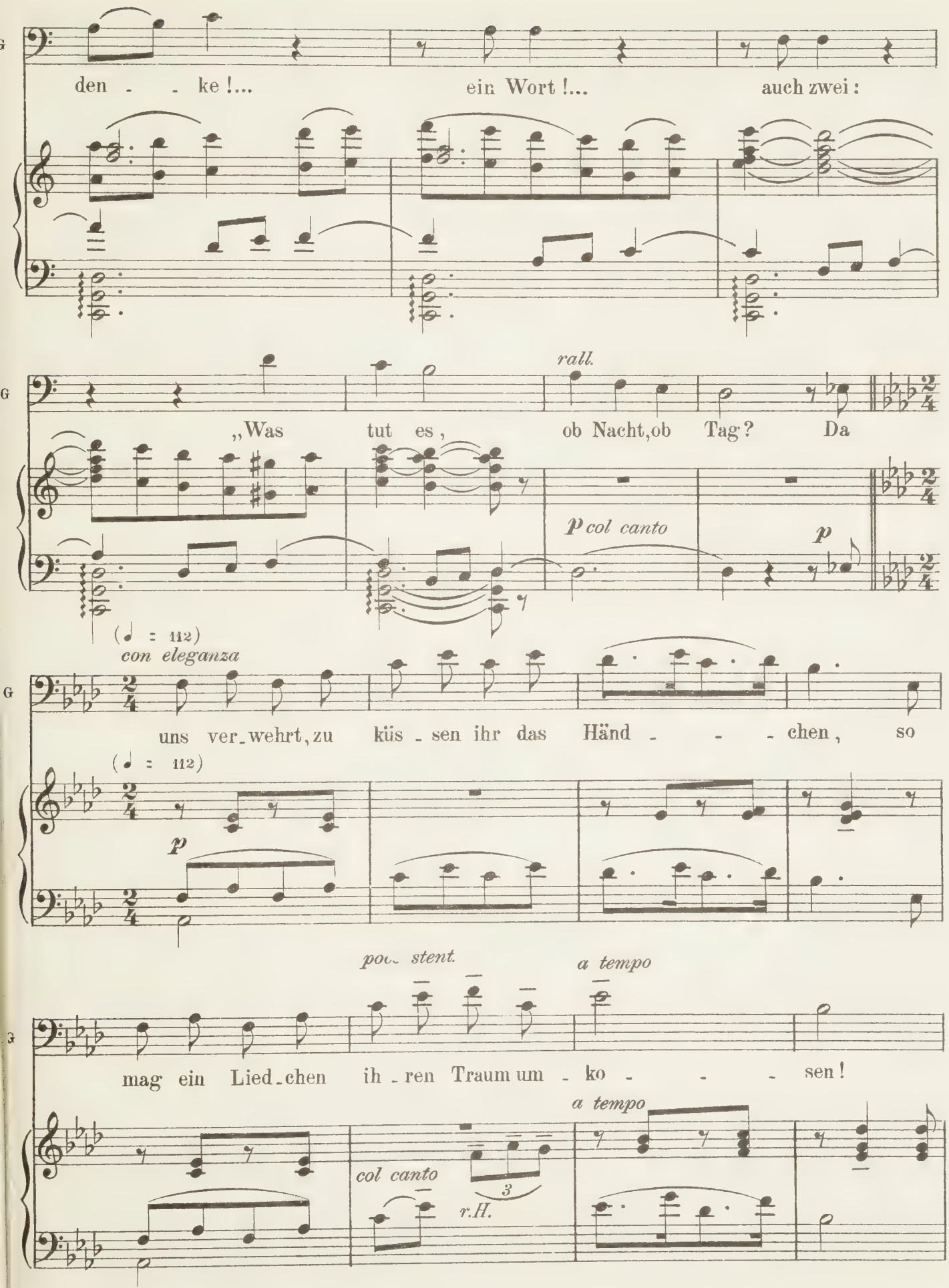
sf *p*

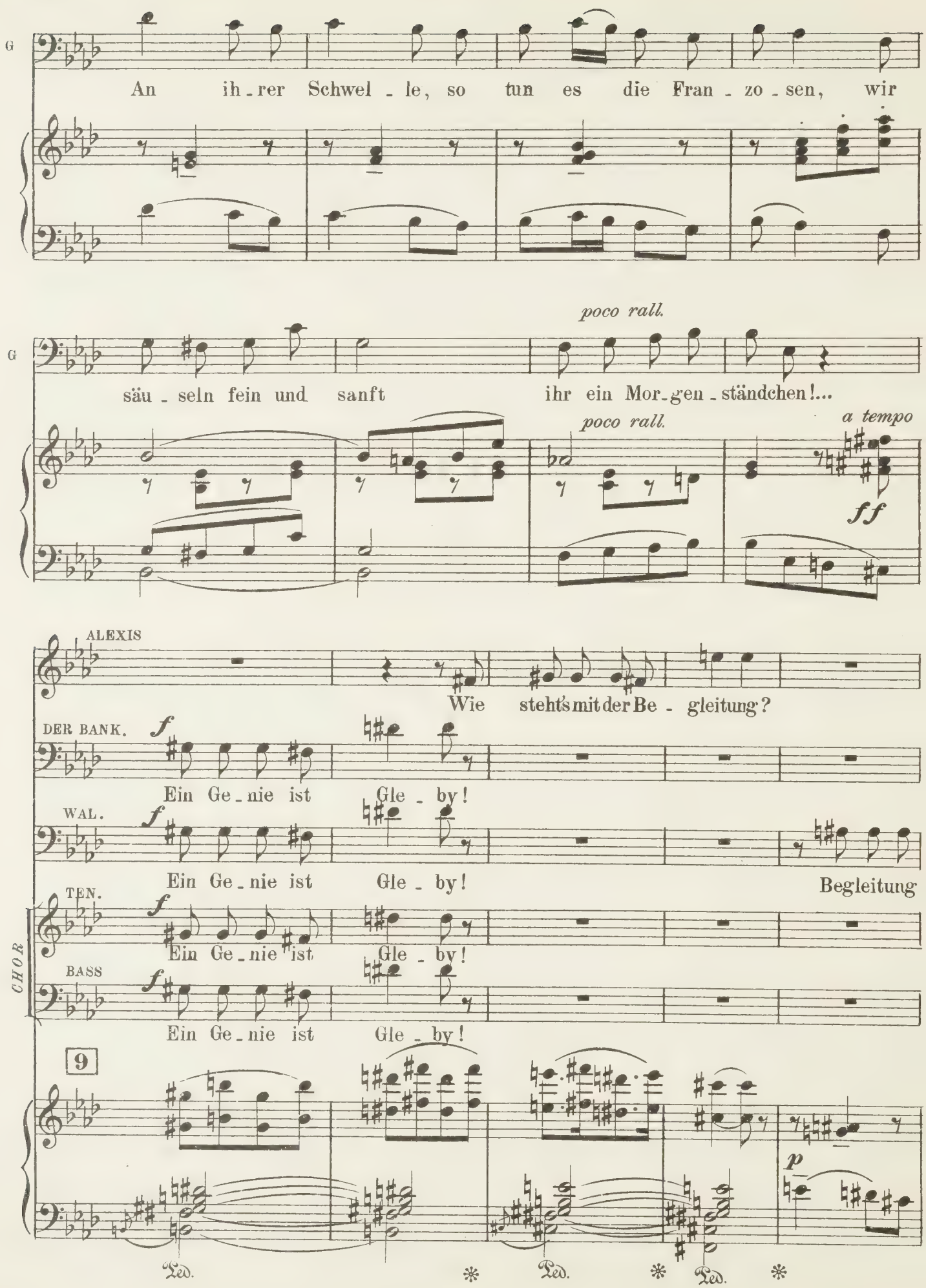
WALITZIN Doch heischt die Sit - te zar - te Rück - sicht vor den

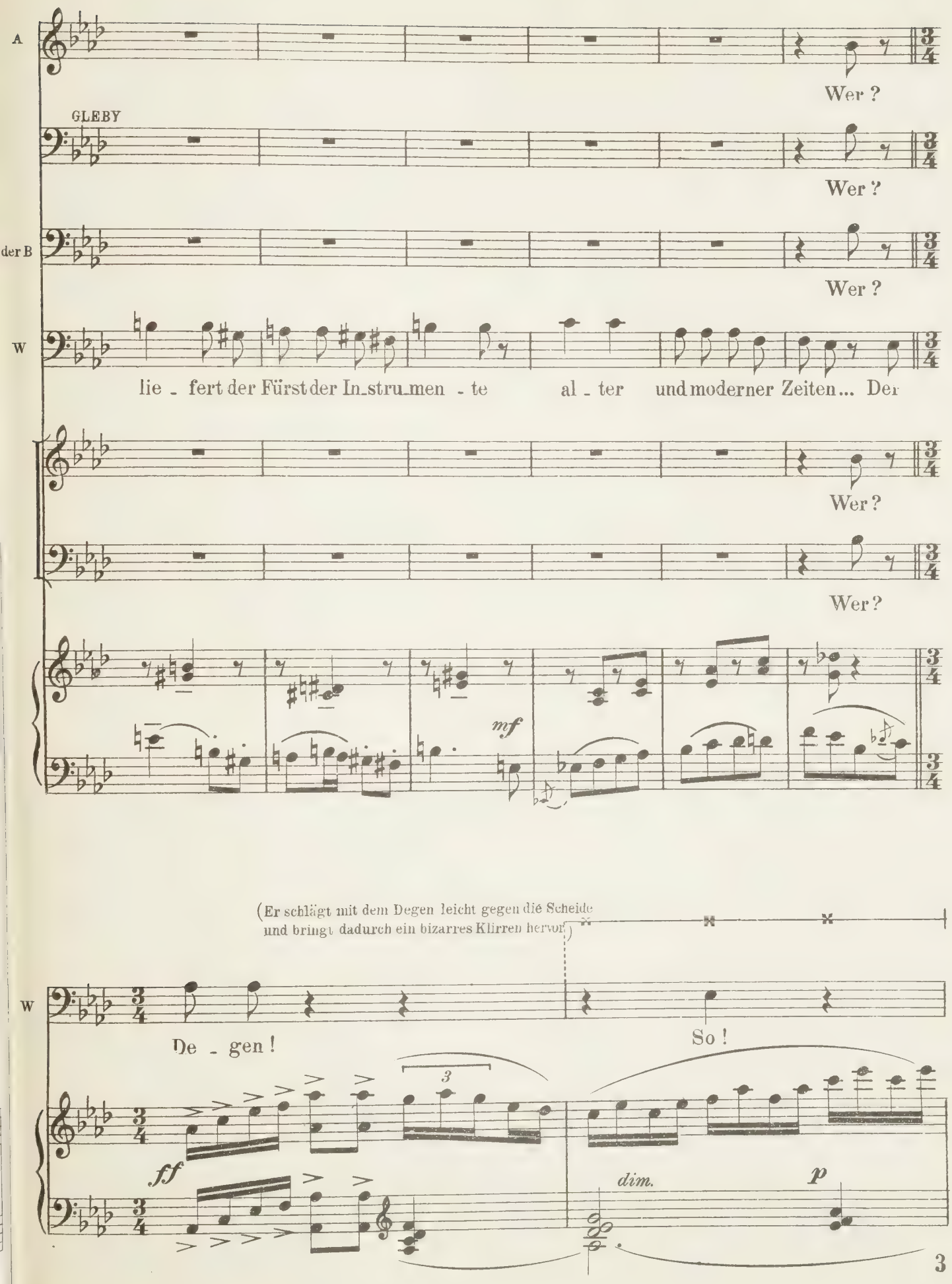
GLEBY Ich sa - ge!...

W Träu - - men ei - ner Schö - nen!

mf


den - - ke !...
ein Wort !...
auch zwei :
rall.
„Was tut es, ob Nacht, ob Tag? Da
p col canto
p
(♩ = 112)
con eleganza
uns ver-wehrt, zu küs-sen ihr das Händ - - - chen, so
(♩ = 112)
p
poco stent.
a tempo
mag ein Lied-chen ih-ren Traum um - ko - - - sen!
a tempo
col canto
3
r.H.


G
An ih - rer Schwel - le, so tun es die Fran - zo - sen, wir
G
säu - seln fein und sanft
poco rall.
ihr ein Mor - gen - ständchen!...
poco rall.
a tempo
ff
ALEXIS
Wie steht's mit der Be - gleitung?
DER BANK.
f
Ein Ge - nie ist Gle - by!
WAL.
f
Ein Ge - nie ist Gle - by!
Begleitung
CHOR
TEN.
f
Ein Ge - nie ist Gle - by!
BASS
f
Ein Ge - nie ist Gle - by!
9
p
Ped. * Ped. * Ped. *


A
Wer ?
GLEBY
Wer ?
der B
Wer ?
W
lie - fert der Fürst der In-stru-men - te al - ter und moderner Zeiten... Der
Wer?
Wer?
mf
(Er schlägt mit dem Degen leicht gegen die Scheide
und bringt dadurch ein bizarres Klirren hervor)
W
De - gen !
So !
3
ff
dim.
p

ALEXIS

(Schlägt gleichfalls gegen seinen Degen)

So!

(er holt zwei Silberrubel aus der Westentasche)

GLEBY

Doch, ich bin oh - ne

W

TEN. DIE OFFIZIERE

(ebenso)

So!

BASS DIE OFFIZIERE

(ebenso)

So!

10

ff

3

G

Ley - er? Nein! Zwei Sil - ber - ru - bel klin - gen

dim.

p

(er schlägt sie gegen einander)

G

fein! Ich schlag' die

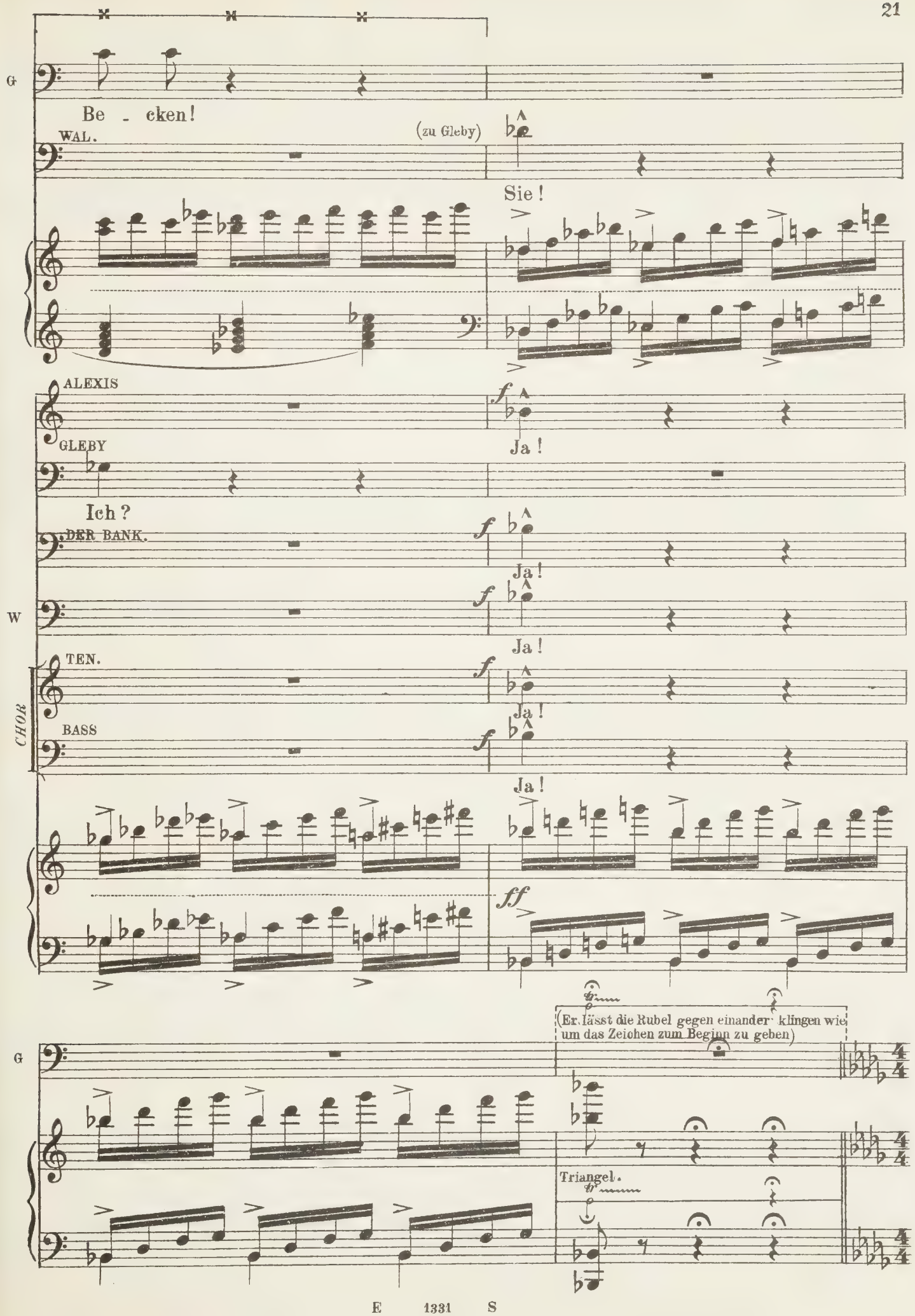
DER BANK.

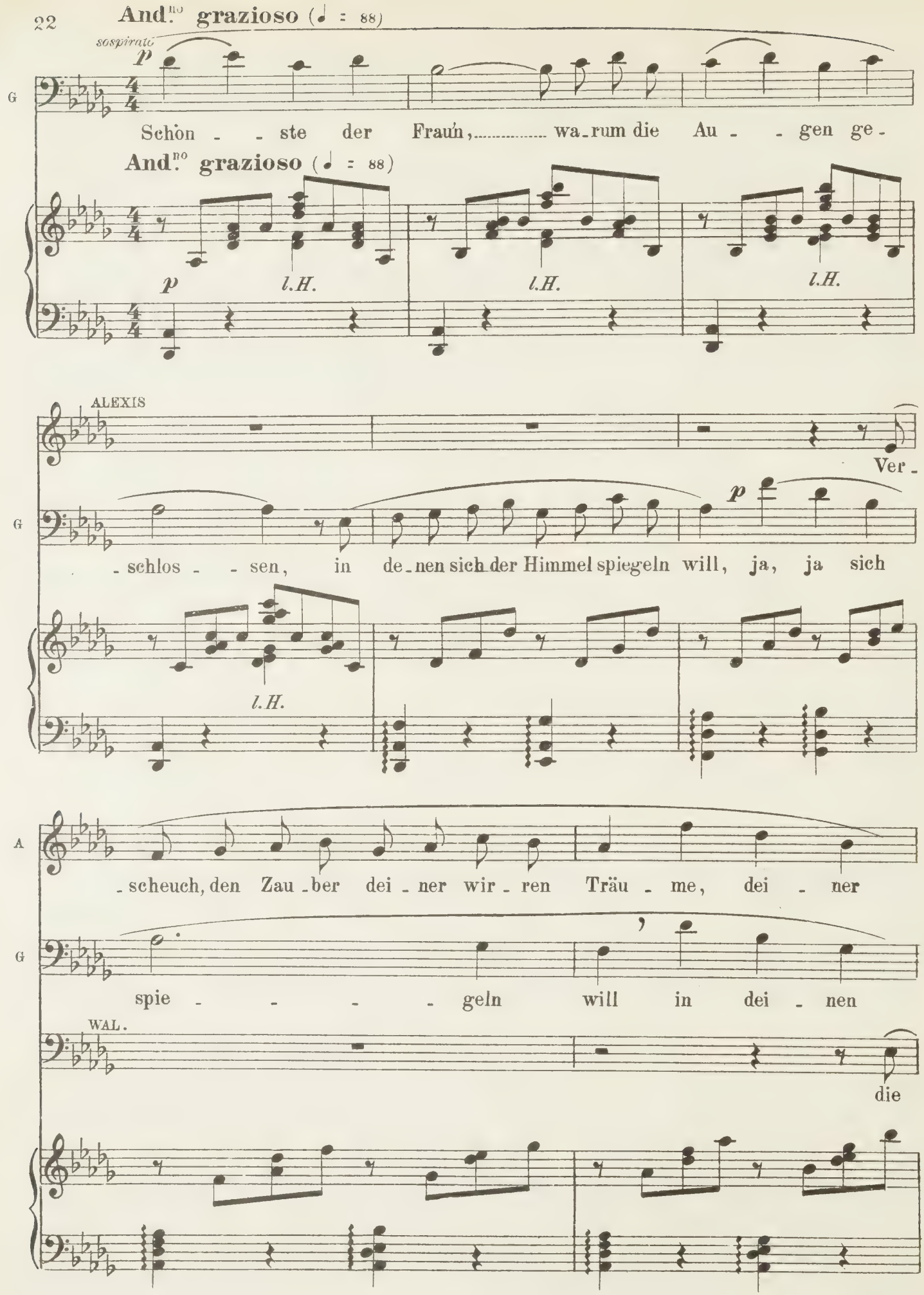
Wer singt denn?

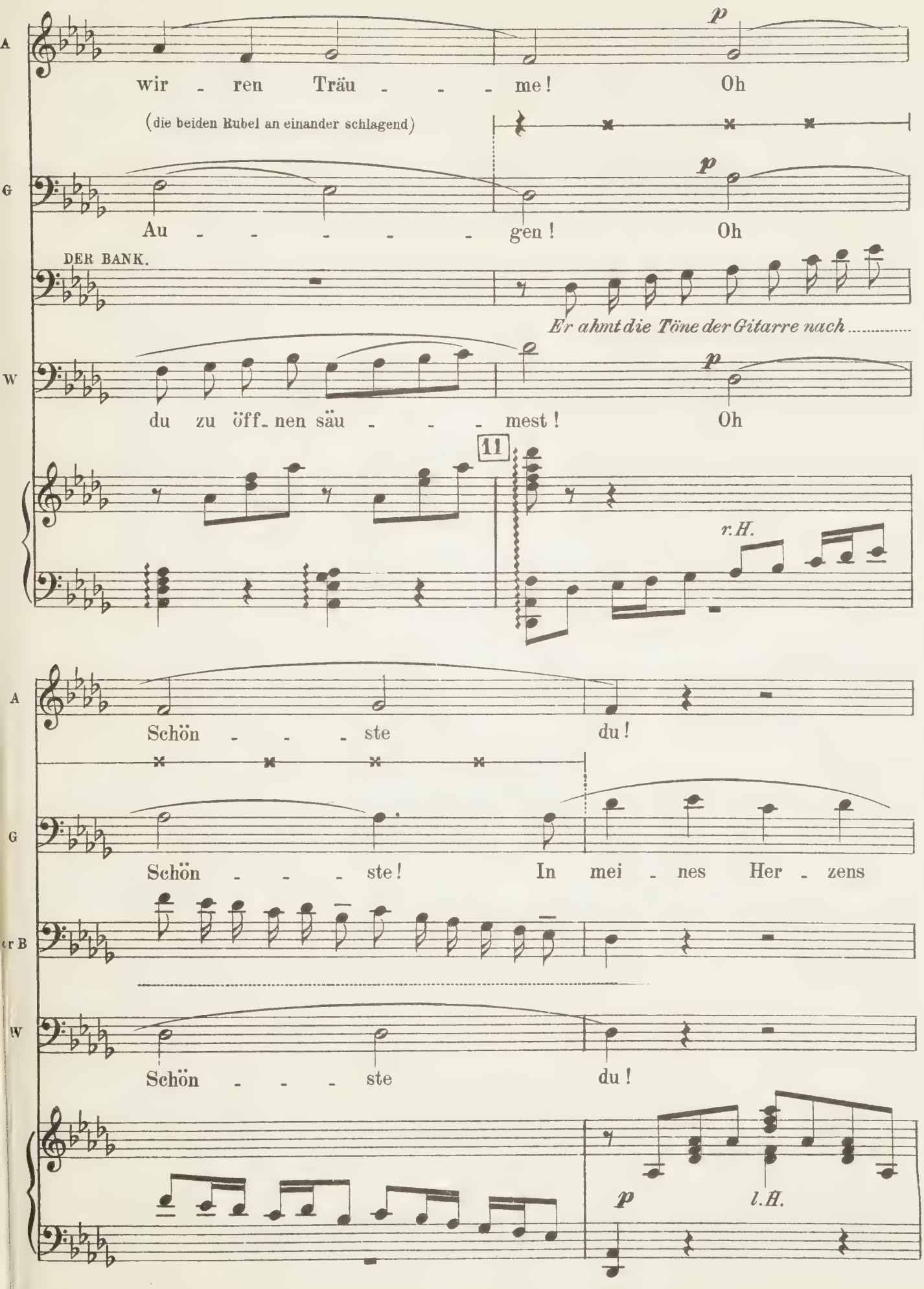
ff

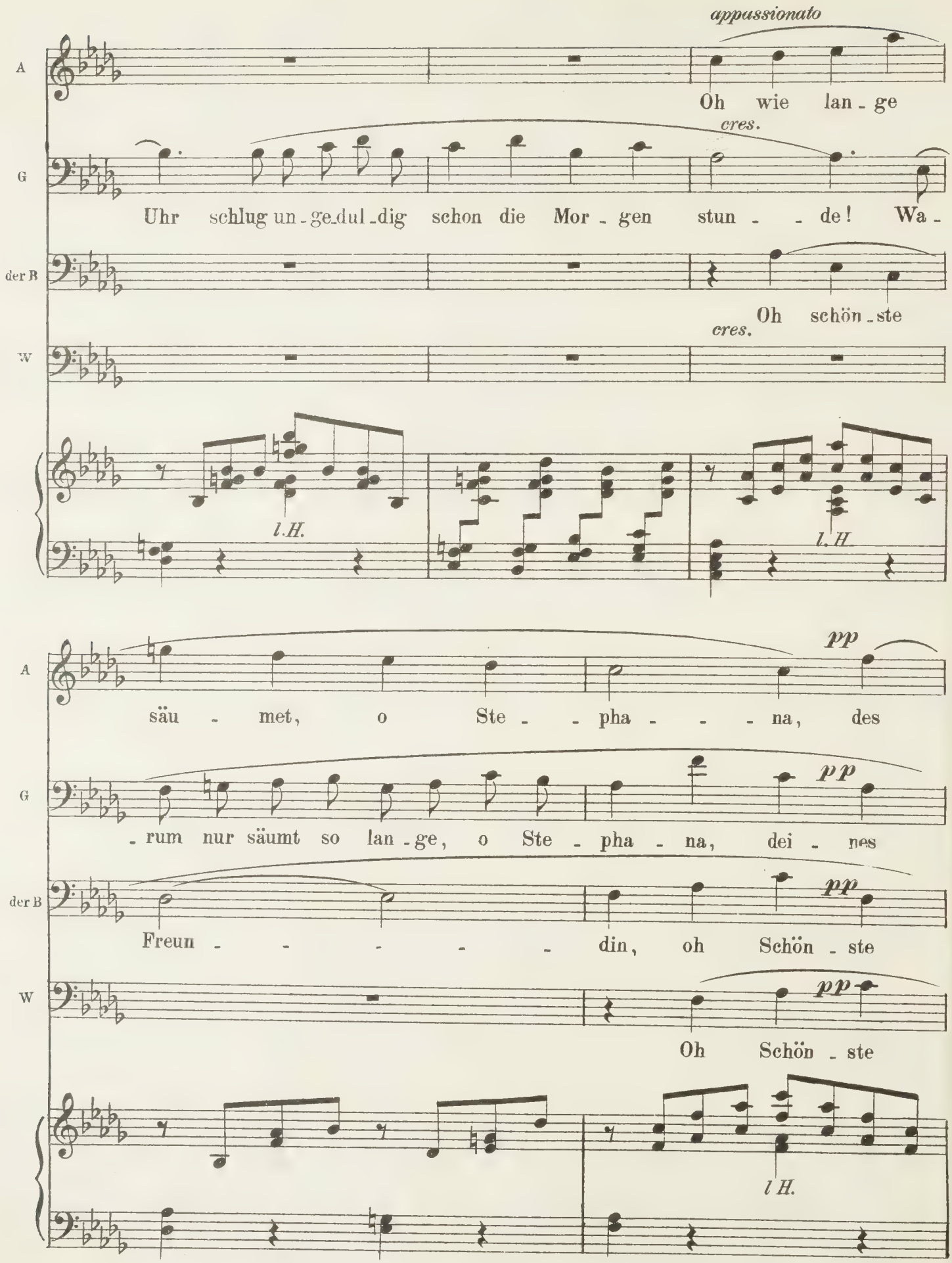
3

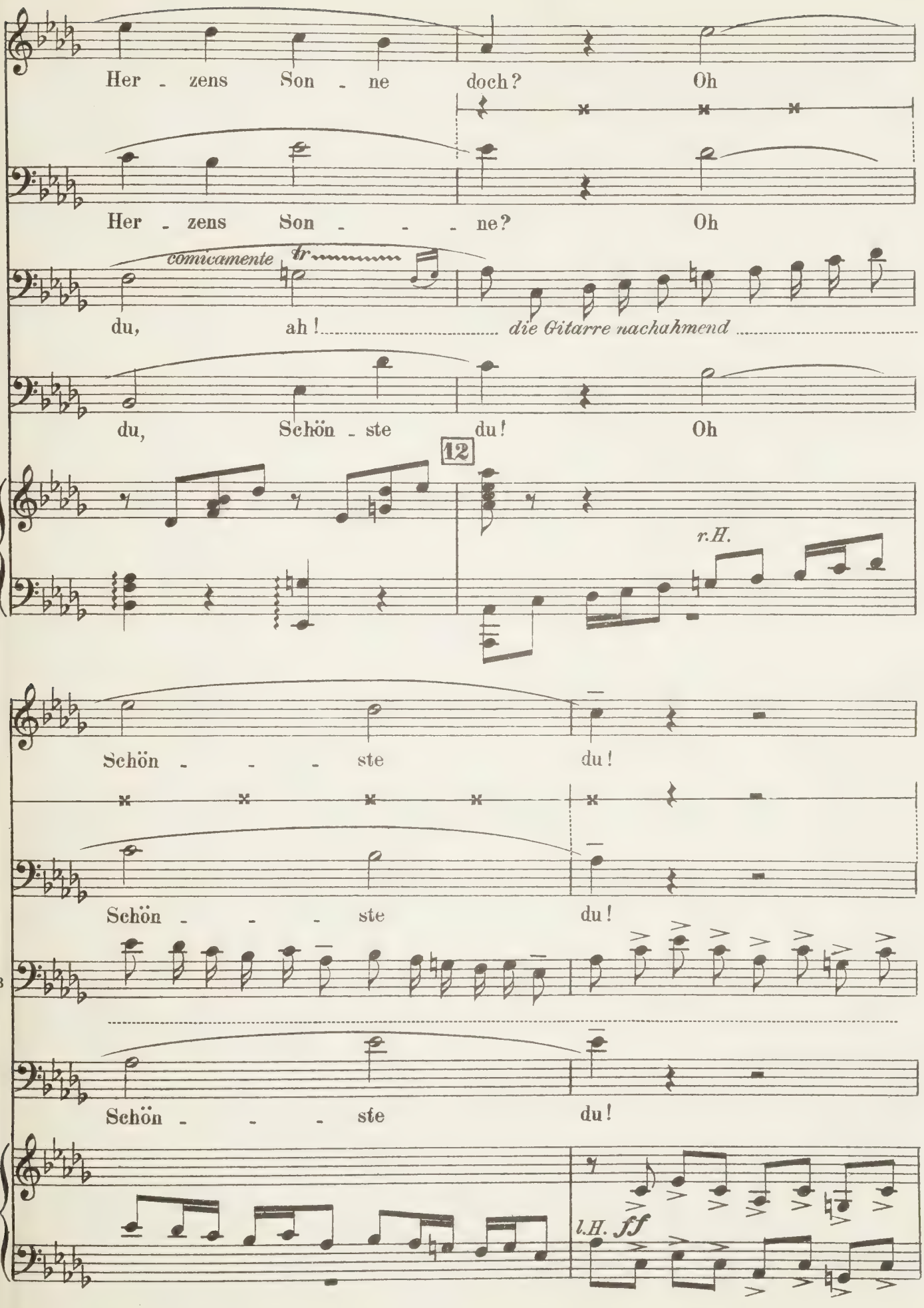
p e cres.

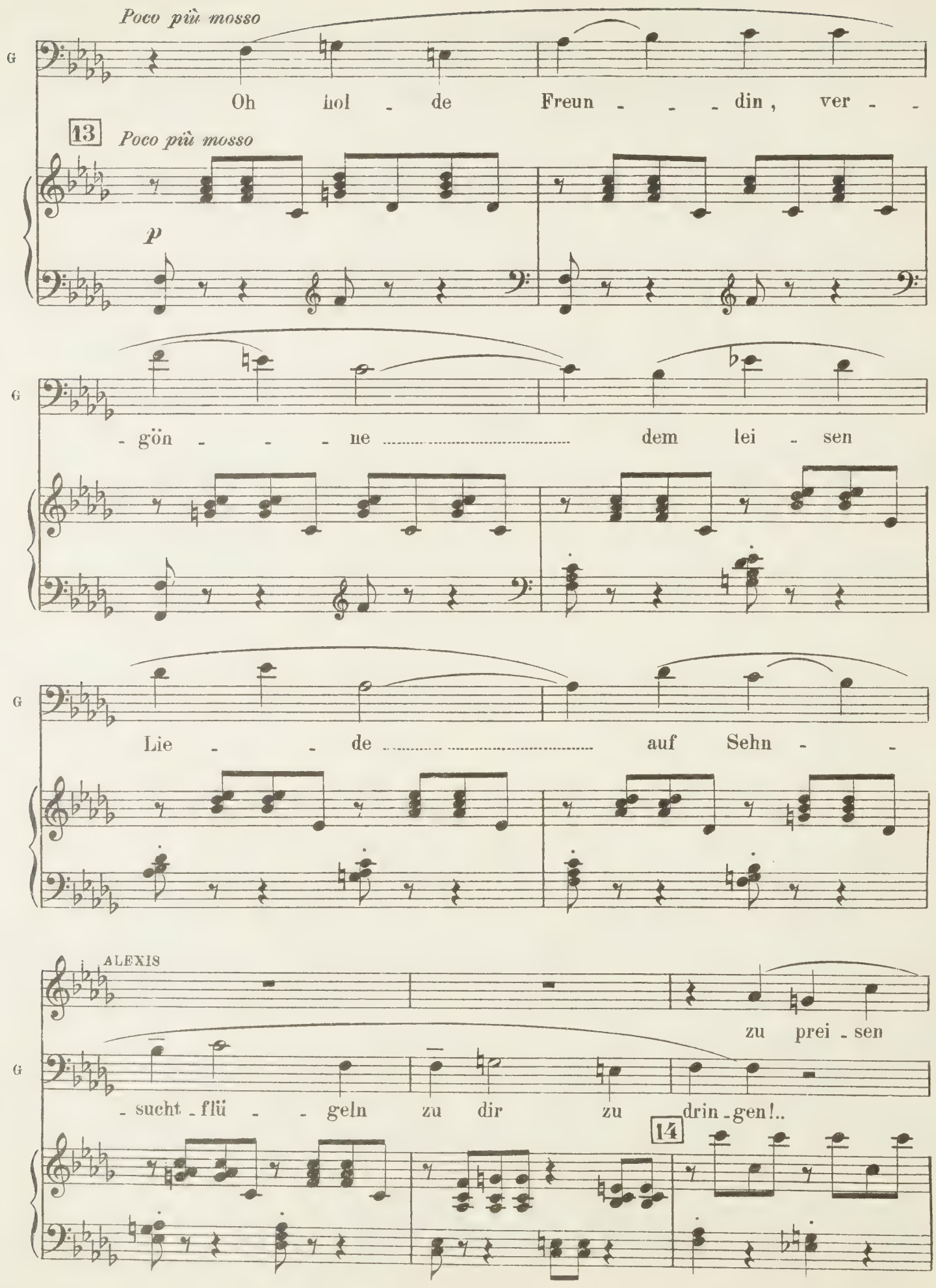

G
Be - cken!
WAL.
(zu Gleby)
Sie!
ALEXIS
GLEBY
Ja!
Ich?
DER BANK.
Ja!
W
Ja!
TEN.
Ja!
CHOR
BASS
Ja!
(Er lässt die Rubel gegen einander klingen wie um das Zeichen zum Beginn zu geben)
G
Triangel.

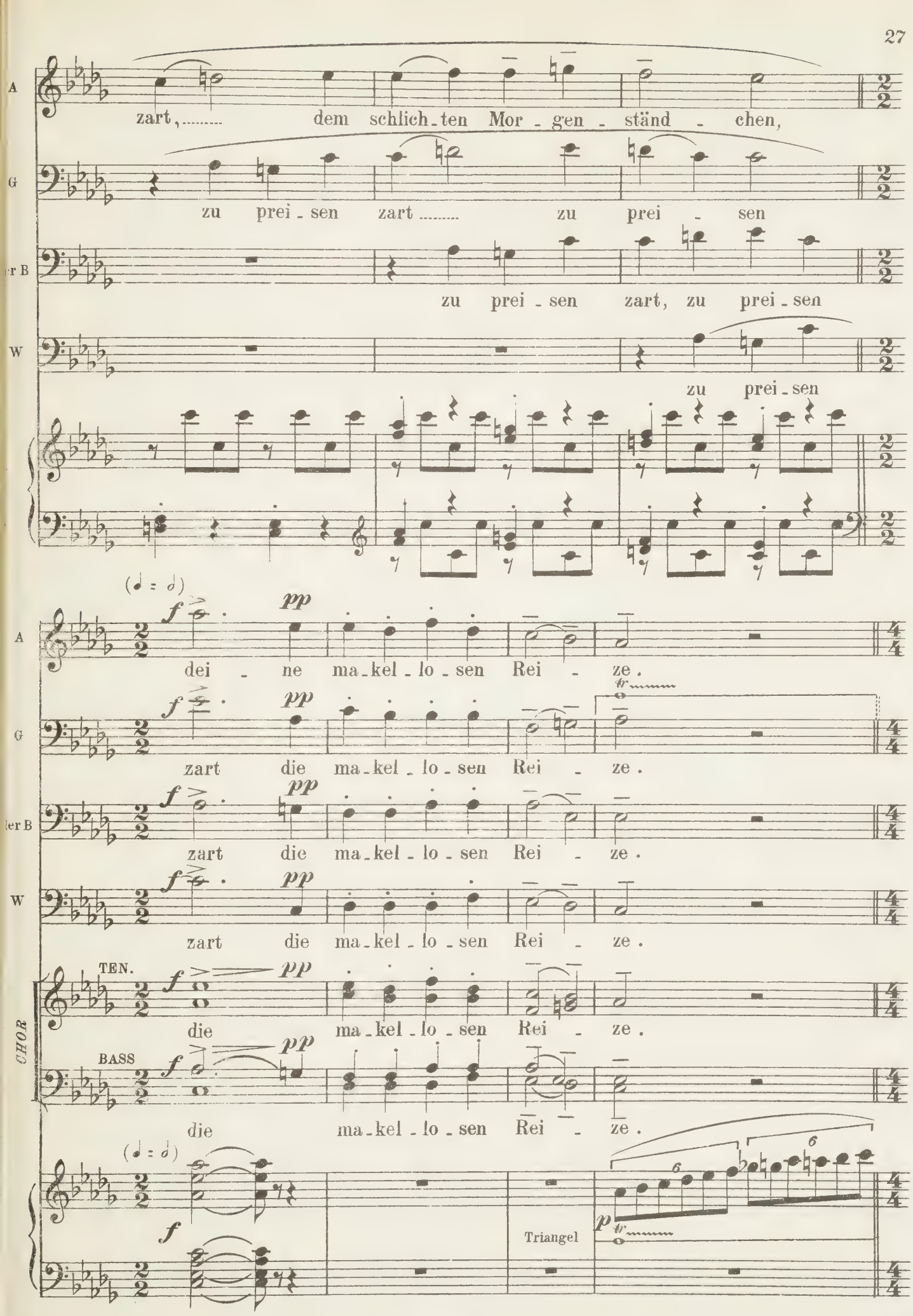

And.no grazioso (♩ = 88)
sospirato
p
Schön - - ste der Frau'n, ... wa-rum die Au - - gen ge-
And.no grazioso (♩ = 88)
p
l.H.
l.H.
l.H.
ALEXIS
Ver-
-schlos - - sen, in de-nen sich der Himmel spiegeln will, ja, ja sich
p
l.H.
-scheuch, den Zau-ber dei-ner wir-ren Träu - me, dei - ner
spie - - - - geln will in dei - nen
WAL.
die

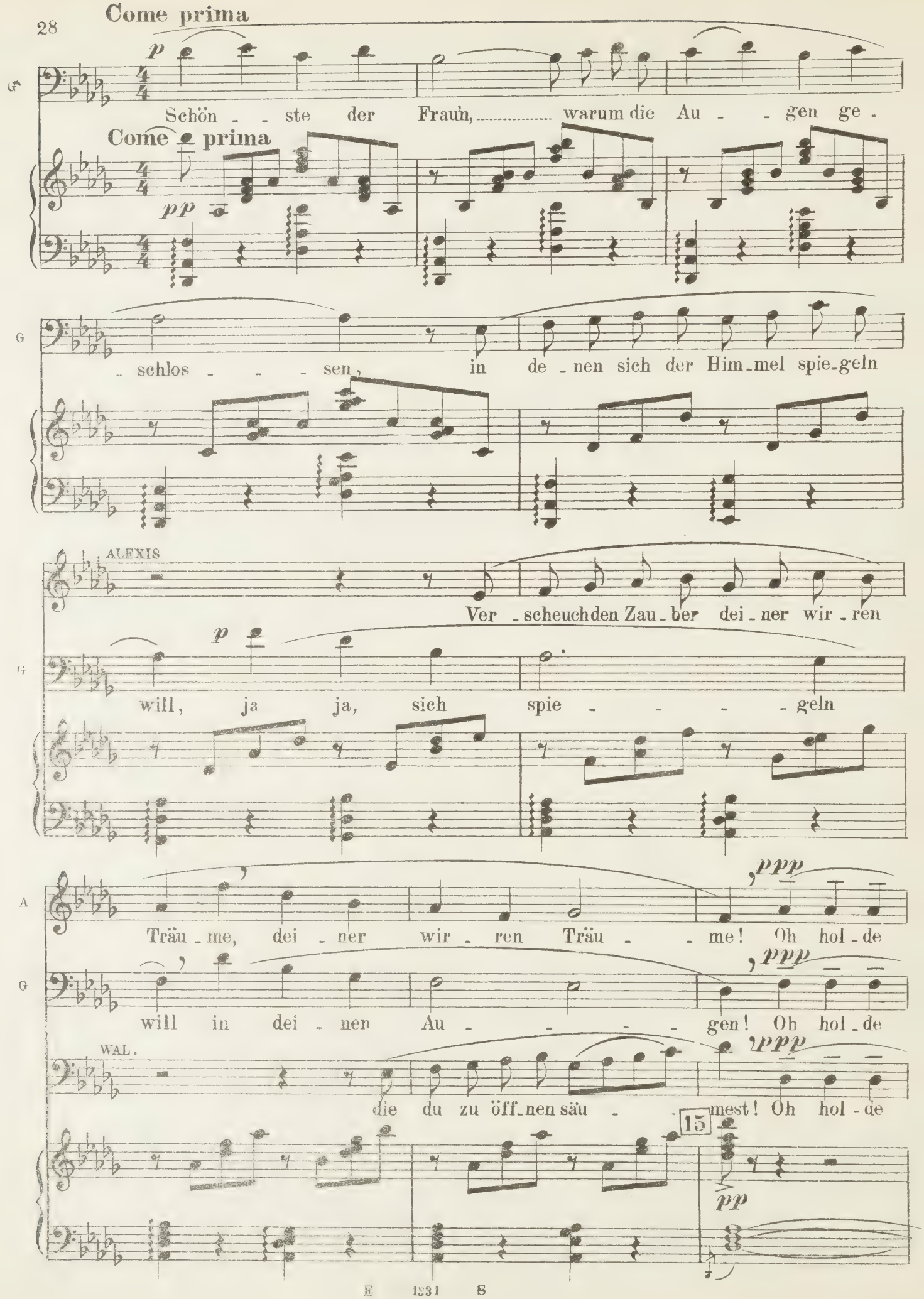

A
wir - ren Träu - - - me! Oh
p
(die beiden Rubel an einander schlagend)
G
Au - - - - - - gen! Oh
p
DER BANK.
Er ahmt die Töne der Gitarre nach .....
W
du zu öff-nen säu - - - mest! Oh
p
11
r.H.
A
Schön - - - ste du!
G
Schön - - - ste! In mei - nes Her - zens
r B
W
Schön - - - ste du!
p
l.H.

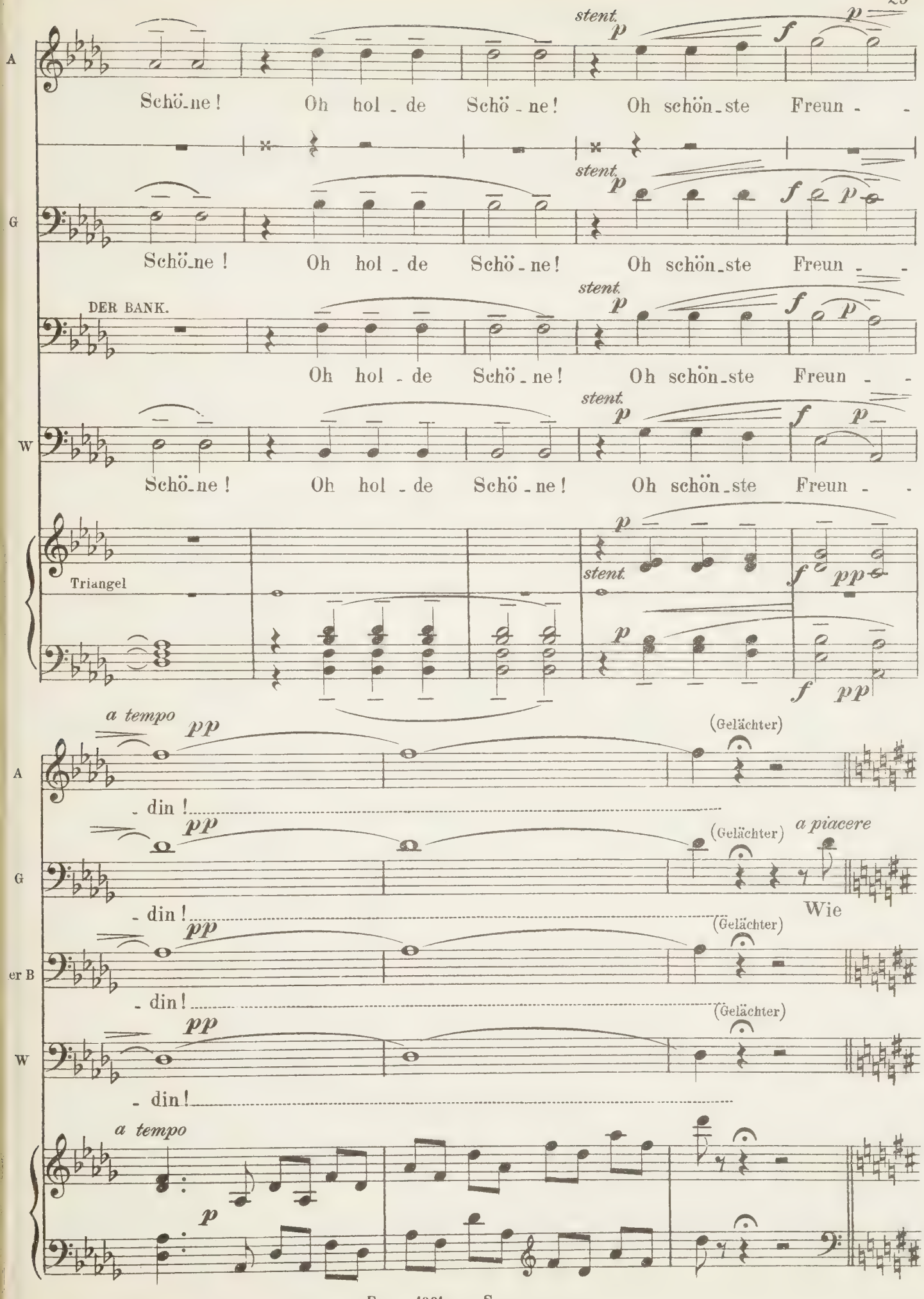

appassionato
A
Oh wie lan - ge
cres.
G
Uhr schlug un - ge - dul - dig schon die Mor - gen stun - - de! Wa -
der B
Oh schön - ste
cres.
W
l.H.
l.H
pp
A
säu - met, o Ste - - pha - - - na, des
pp
G
- rum nur säumt so lan - ge, o Ste - pha - na, dei - nes
pp
der B
Freun - - - - - din, oh Schön - ste
pp
W
Oh Schön - ste
l H.

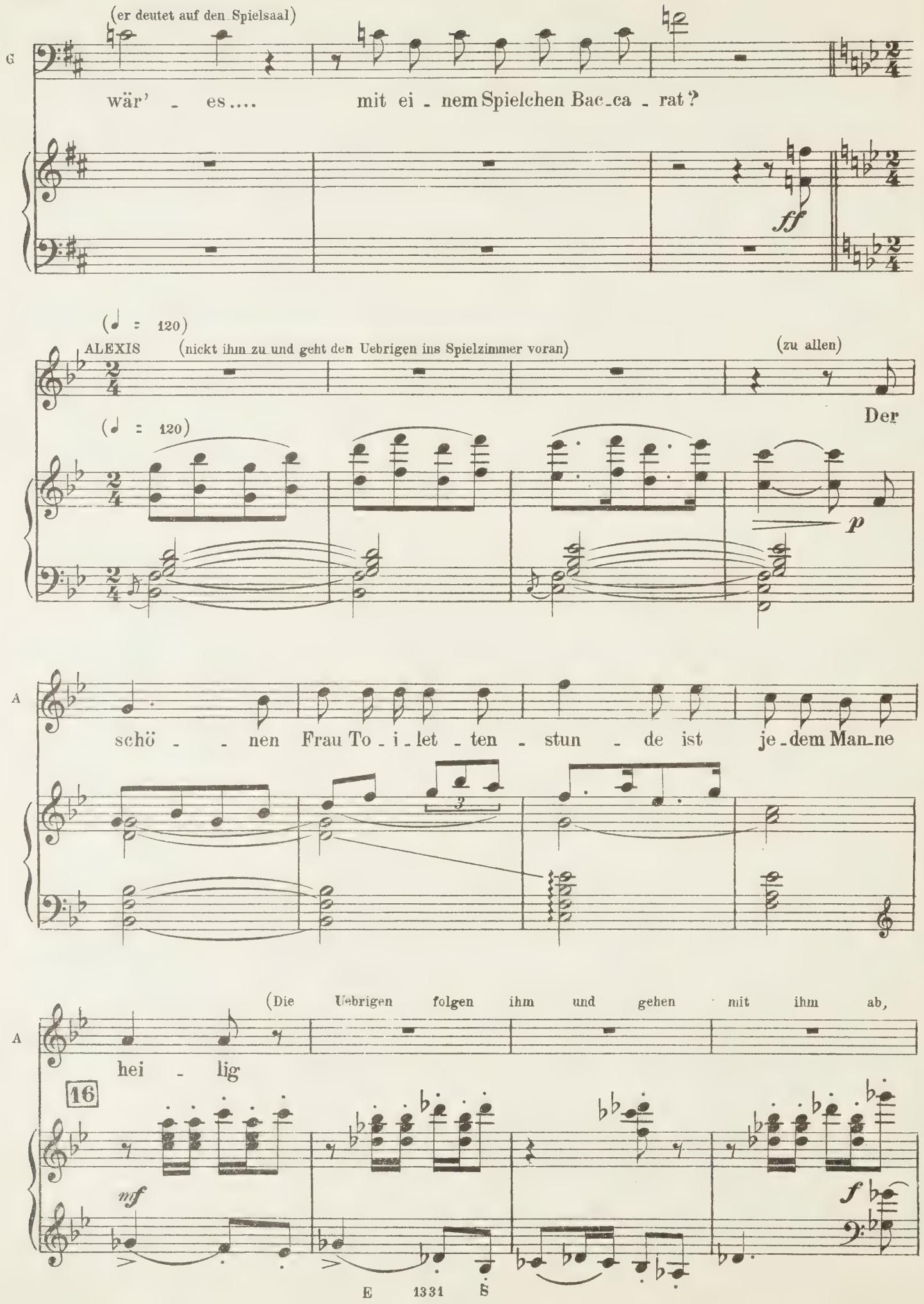

Her - zens Son - ne doch? Oh
Her - zens Son - - - ne? Oh
comicamente
du, ah! die Gitarre nachahmend
du, Schön - ste du! Oh
12
r.H.
Schön - - - ste du!
Schön - - - ste du!
Schön - - - ste du!
l.H. ff

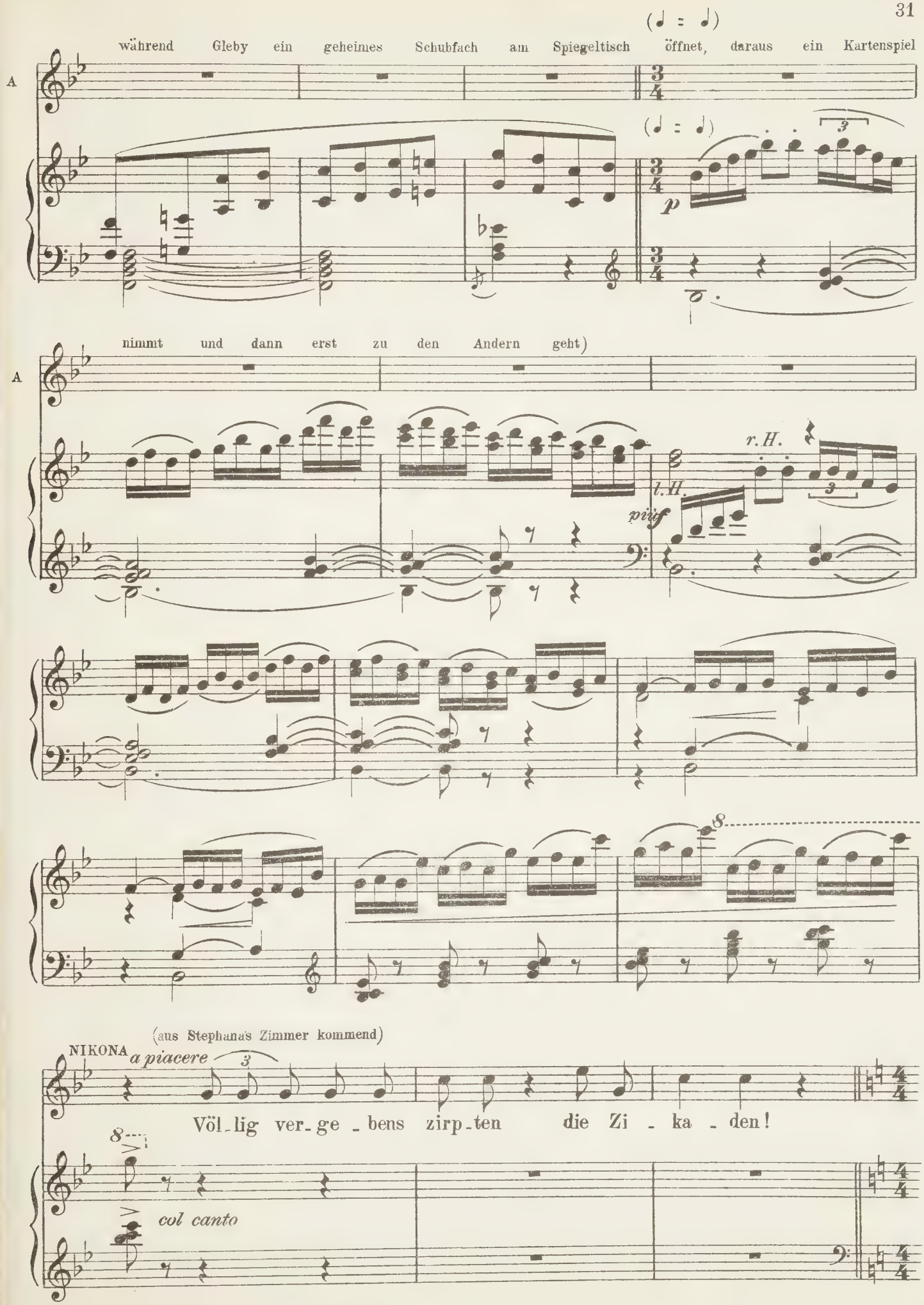

Poco più mosso
G
Oh hol - de Freun - - - din, ver - -
13
Poco più mosso
p
G
- gön - - - ne dem lei - sen
G
Lie - - de auf Sehn - -
ALEXIS
zu prei - sen
G
- sucht - flü - - geln zu dir zu drin - gen!..
14


A
zart, dem schlich-ten Mor-gen-ständ-chen,
G
zu prei-sen zart zu prei-sen
r B
zu prei-sen zart, zu prei-sen
W
zu prei-sen
(♩ = ♩)
dei-ne ma-kel-lo-sen Rei-ze.
zart die ma-kel-lo-sen Rei-ze.
zart die ma-kel-lo-sen Rei-ze.
zart die ma-kel-lo-sen Rei-ze.
TEN.
die ma-kel-lo-sen Rei-ze.
BASS
die ma-kel-lo-sen Rei-ze.
CHOR
(♩ = ♩)
Triangel


Come prima
p
Schön - - ste der Frau'n, ... warum die Au - - gen ge -
Come prima
pp
- schlos - - - sen, in de - nen sich der Him - mel spie - geln
ALEXIS
Ver - scheuch den Zau - ber dei - ner wir - ren
p
will, ja ja, sich spie - - - - - geln
ppp
Träu - me, dei - ner wir - ren Träu - - me! Oh hol - de
ppp
will in dei - nen Au - - - - - gen! Oh hol - de
WAL.
ppp
die du zu öff - nen säu - - mest! Oh hol - de
15
pp


A
Schö_ne! Oh hol_de Schö_ne! Oh schön_ste Freun_ _
stent.
G
Schö_ne! Oh hol_de Schö_ne! Oh schön_ste Freun_ _
DER BANK.
Oh hol_de Schö_ne! Oh schön_ste Freun_ _
W
Schö_ne! Oh hol_de Schö_ne! Oh schön_ste Freun_ _
Triangel
a tempo
pp
(Gelächter)
_din!
a piacere
Wie
er B
p
E 1331 S

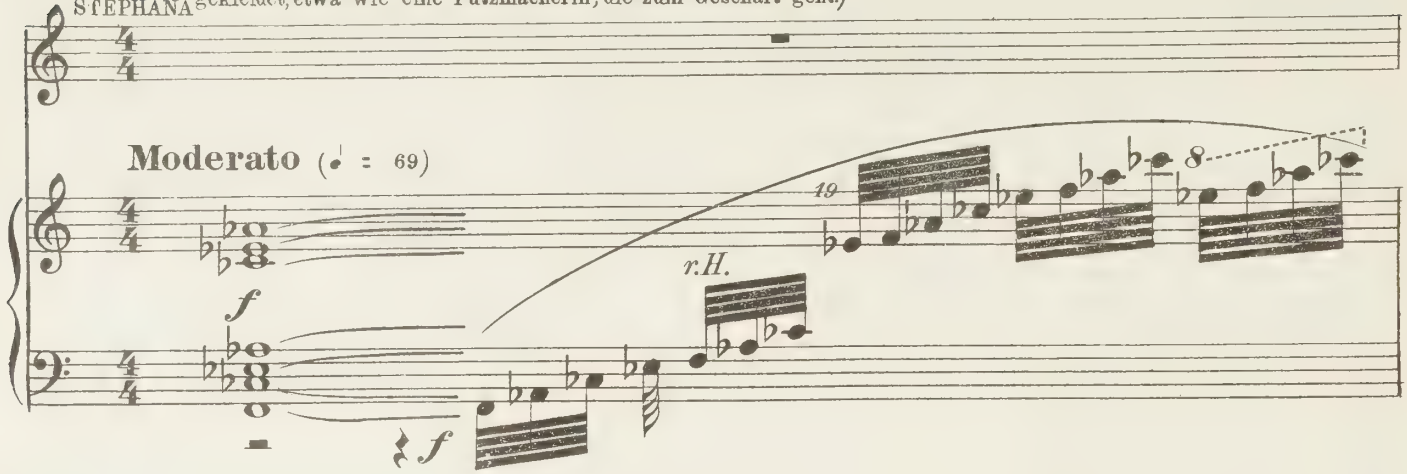

(er deutet auf den Spielsaal)
wär' - es.... mit ei - nem Spielchen Bac-ca - rat?
ff
(♩ = 120)
ALEXIS (nickt ihm zu und geht den Uebrigen ins Spielzimmer voran)
(zu allen)
Der
(♩ = 120)
p
schö - - nen Frau To - i - let - ten - stun - de ist je - dem Man-ne
(Die Uebrigen folgen ihm und gehen mit ihm ab,
hei - lig
16
mf
f

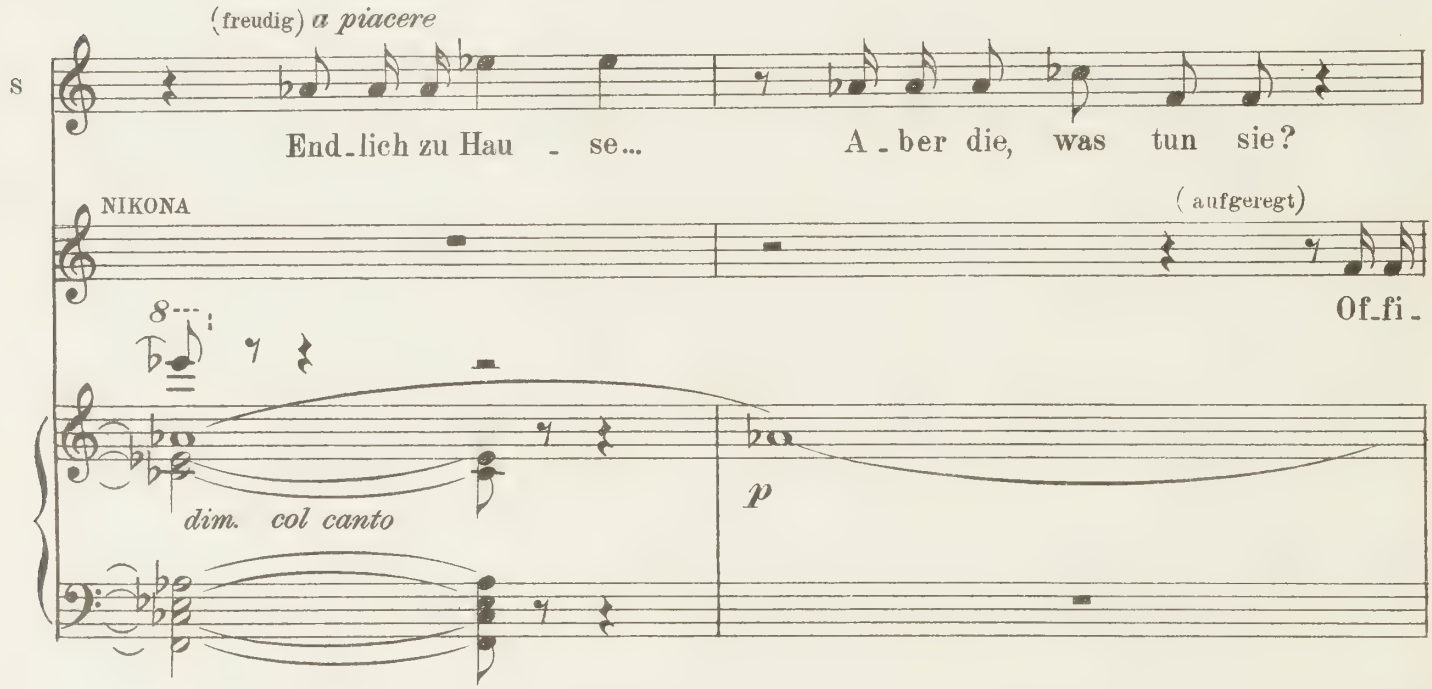

während Gleby ein geheimes Schubfach am Spiegeltisch öffnet, daraus ein Kartenspiel
A
(♩ = ♩)
3/4
p
nimmt und dann erst zu den Andern geht)
r.H.
l.H.
più f
8
(aus Stephana's Zimmer kommend)
NIKONA
a piacere
Völ-lig ver-ge-bens zirp-ten die Zi-ka-den!
col canto

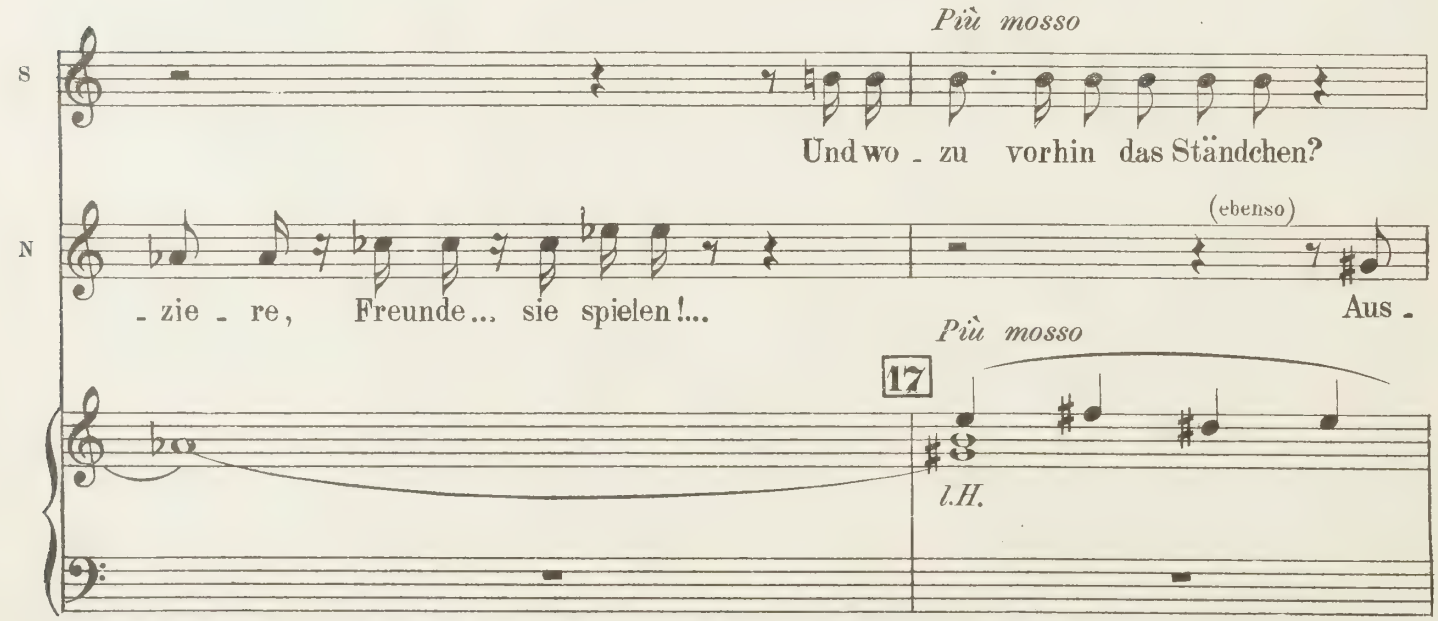
Moderato (♩ = 69)

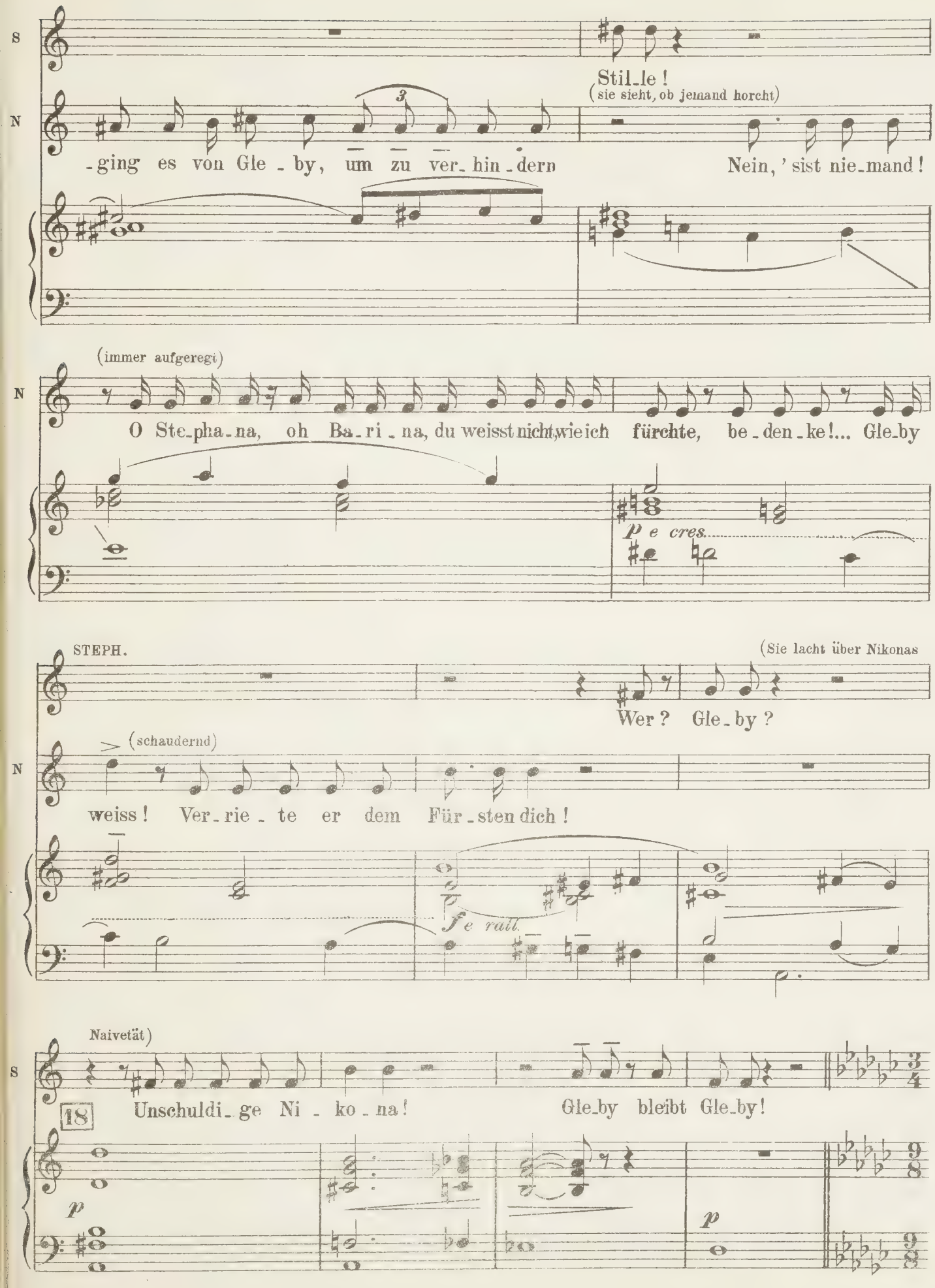
(Die Tür der Gesindetreppe geht auf; Stephana erscheint, nachdem sie alles belauscht hat. Sie ist sehr bescheiden gekleidet, etwa wie eine Putzmacherin, die zum Geschäft geht.)

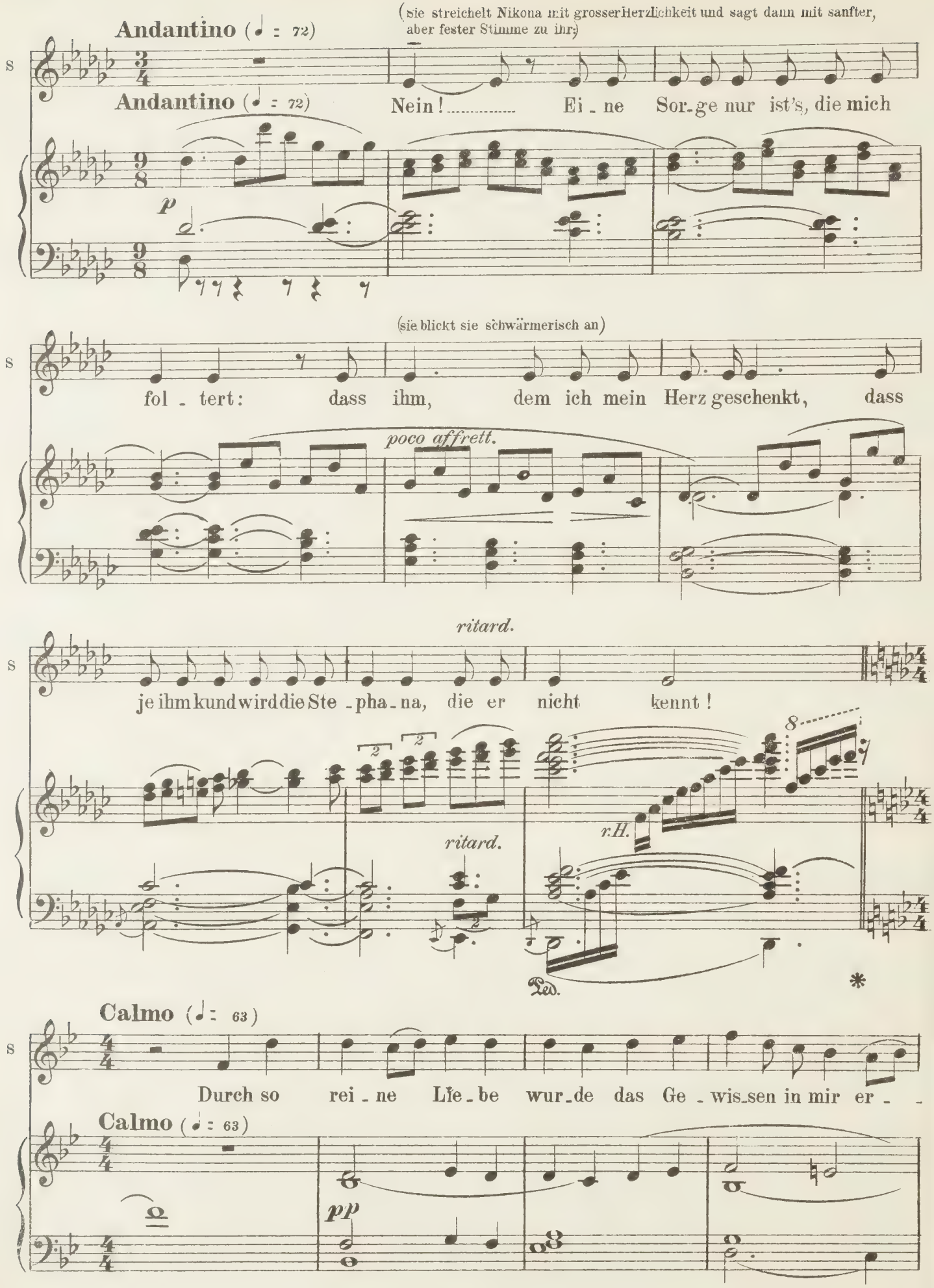
STEPHANA

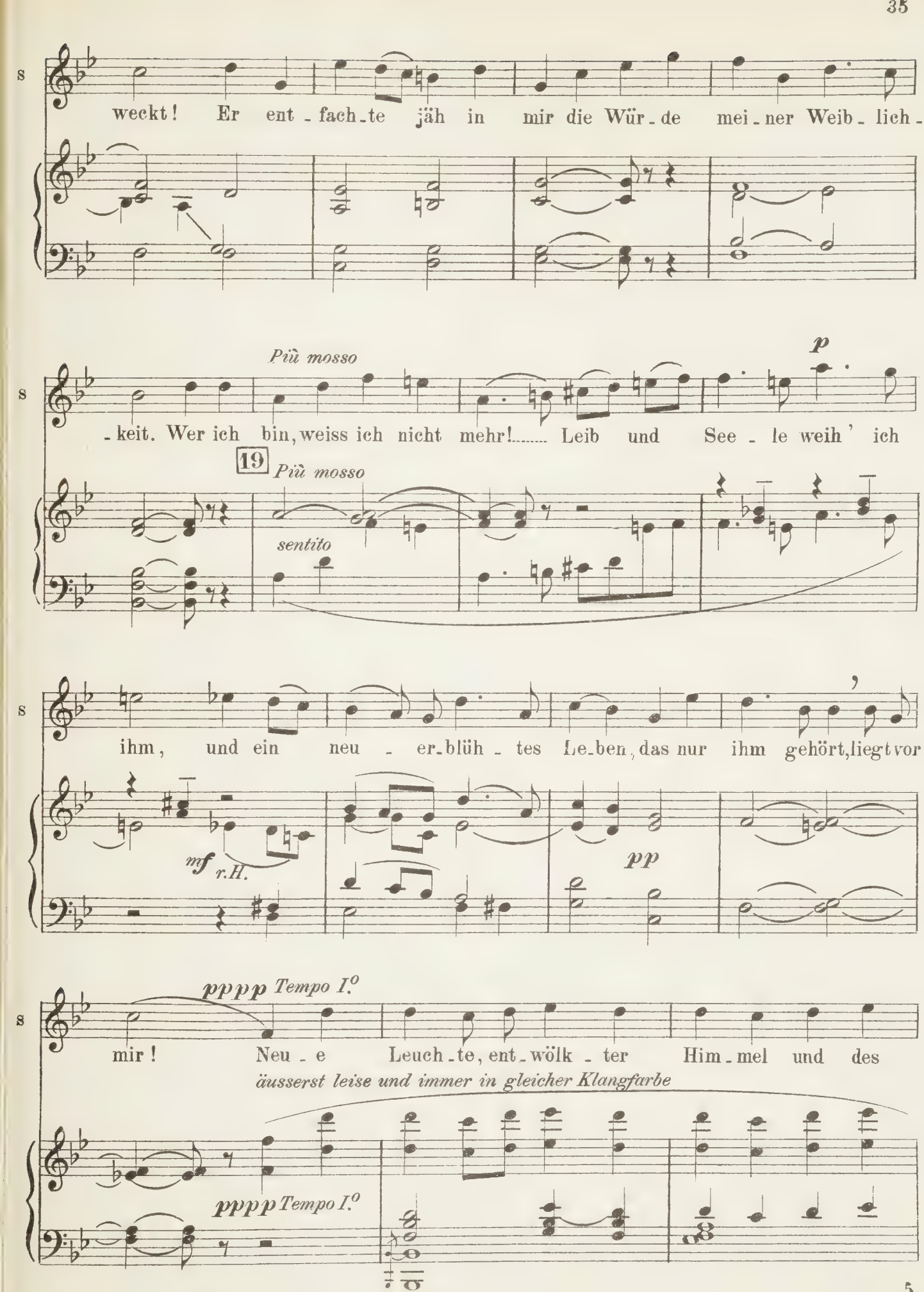


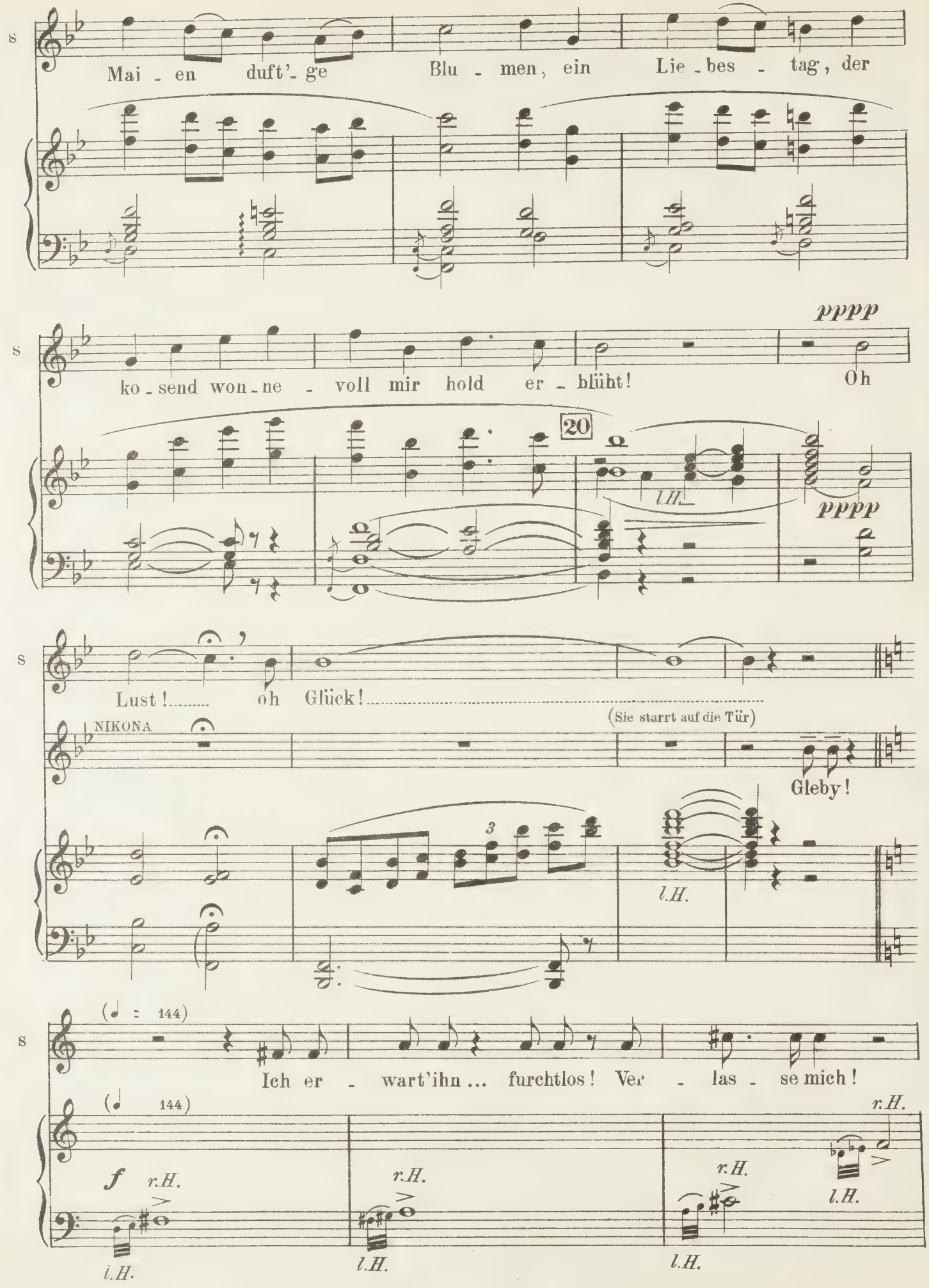





S
N
-ging es von Gle - by, um zu ver- hin - dern
Stil-le!
(sie sieht, ob jemand horcht)
Nein, 'sist nie-mand!
(immer aufgeregt)
O Ste-pha-na, oh Ba-ri - na, du weisst nicht, wie ich fürchte, be - den - ke!... Gle-by
p e cres.
STEPH.
(Sie lacht über Nikonas
Wer? Gle - by?
(schaudernd)
weiss! Ver - rie - te er dem Für - sten dich!
f e rall.
Naivetät)
18
Unschuldi - ge Ni - ko - na!
Gle-by bleibt Gle-by!
p
p


Andantino (♩ = 72)
(sie streichelt Nikona mit grosser Herzlichkeit und sagt dann mit sanfter, aber fester Stimme zu ihr:)
S
Andantino (♩ = 72)
Nein! ..... Ei - ne Sor - ge nur ist's, die mich
p
(sie blickt sie schwärmerisch an)
S
fol - tert: dass ihm, dem ich mein Herz geschenkt, dass
poco affrett.
ritard.
S
je ihm kund wird die Ste - pha - na, die er nicht kennt!
ritard.
r.H.
8
Ped.
*
Calmo (♩ = 63)
S
Durch so rei - ne Lie - be wur - de das Ge - wis - sen in mir er -
Calmo (♩ = 63)
pp


s
weckt! Er ent - fach - te jäh in mir die Wür - de mei - ner Weib - lich -
Più mosso
p
- keit. Wer ich bin, weiss ich nicht mehr!..... Leib und See - le weih' ich
19
Più mosso
sentito
ihm, und ein neu - er - blüh - tes Le - ben, das nur ihm gehört, liegt vor
mf r.H.
pp
pppp Tempo I.°
mir! Neu - e Leuch - te, ent - wölk - ter Him - mel und des
äusserst leise und immer in gleicher Klangfarbe
pppp Tempo I.°


S
Mai - en duft'- ge Blu - men, ein Lie - bes - tag, der
S
ko - send won - ne - voll mir hold er - blüht!
pppp
Oh
20
l.H.
pppp
S
Lust!..... oh Glück!.....
(Sie starrt auf die Tür)
NIKONA
Gleby!
3
l.H.
S
(♩ = 144)
Ich er - wart'ihn ... furchtlos! Ver - las - se mich!
(♩ 144)
f r.H.
l.H.
r.H.
l.H.
r.H.
l.H.
r.H.
l.H.

GLEBY

(er tut unbefangen)

a piacere

A - ha, wie - der zu - rück?

(♩ = 80)

r.H.

col canto

p

(er deutet auf den Spielsaal)

G

a piacere

Zum Ge - schäft... von dem wir sprachen. Er ist

col canto

(unterbricht ihn, barsch)

STEPH.

Più mosso (♩ = 126)

Nein! Nein! Ich bin mü - de!

(einfallend)

G

dort!... Nein?

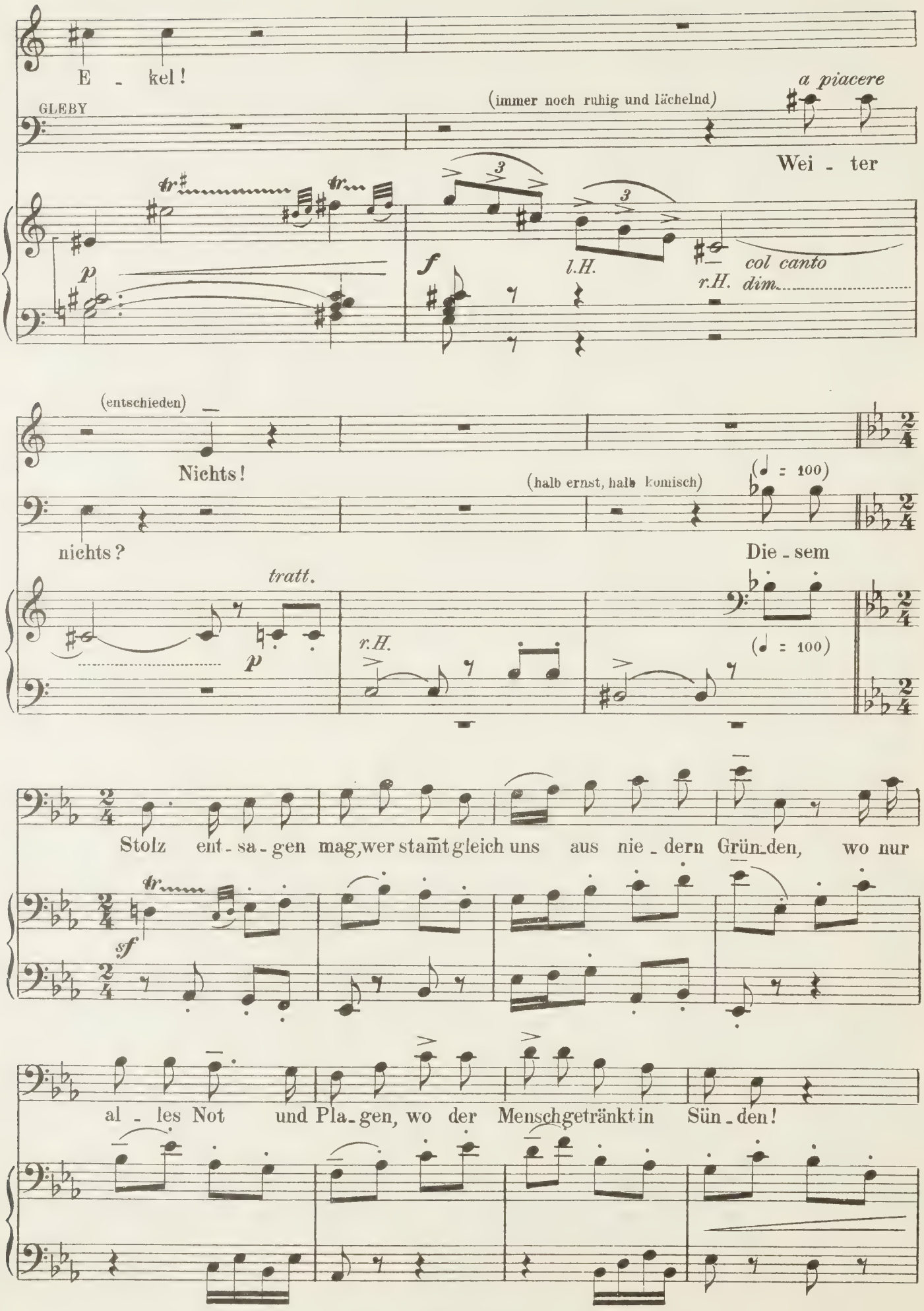
21 *Più mosso* (♩ = 126)

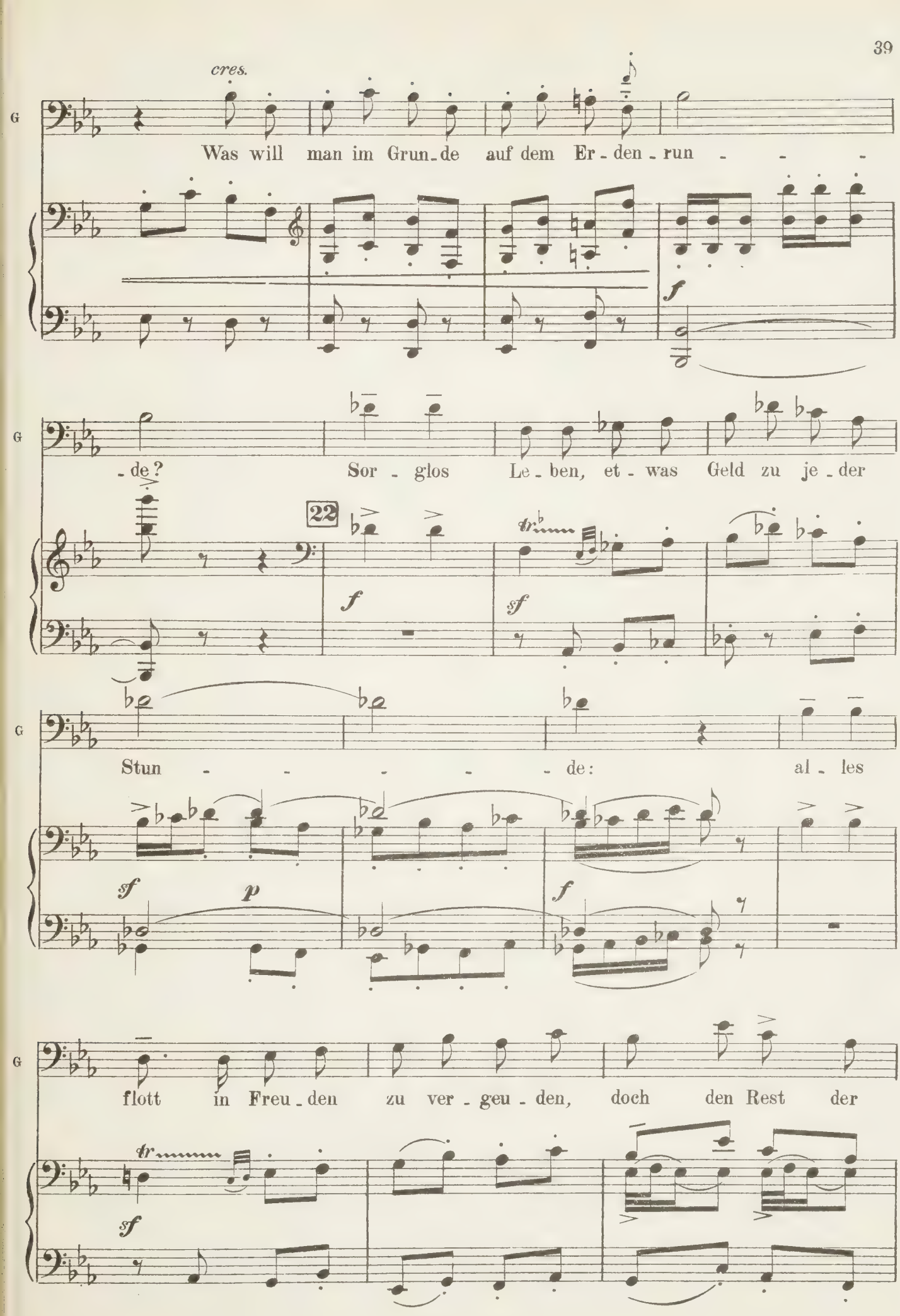
ff

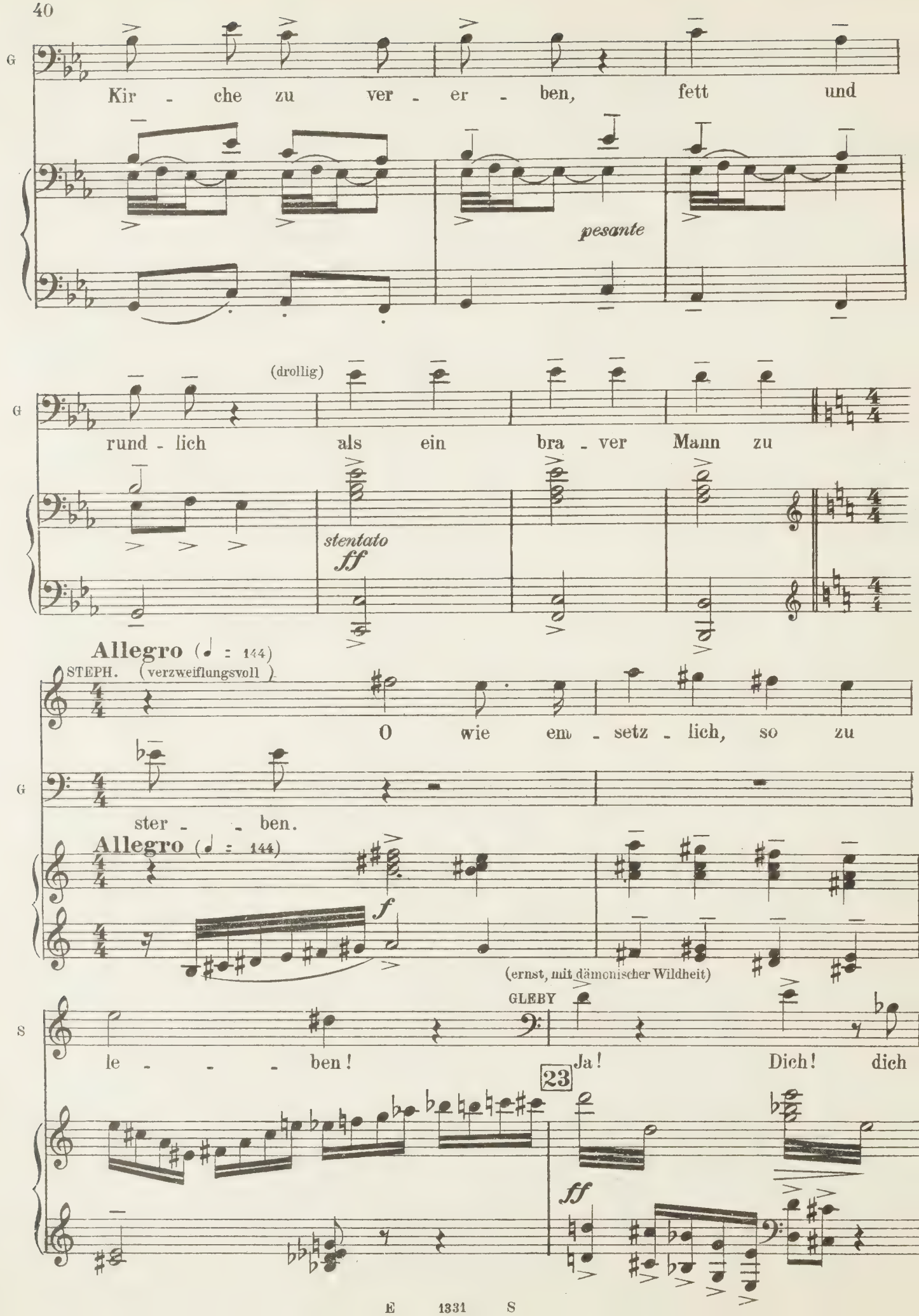
S

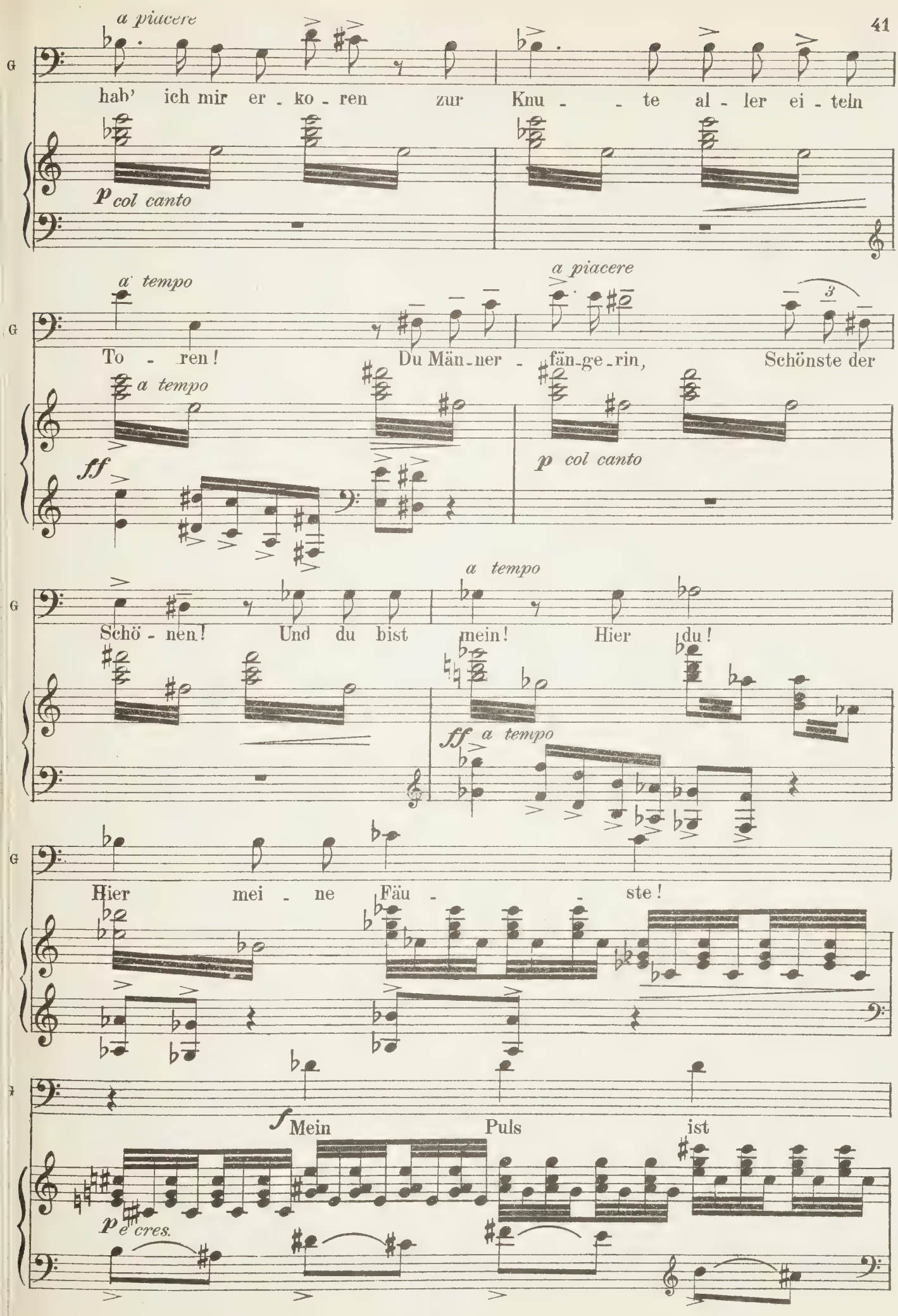
Nein. Die - se schnö de Jagd nach Gol - - de er - zeugt mir

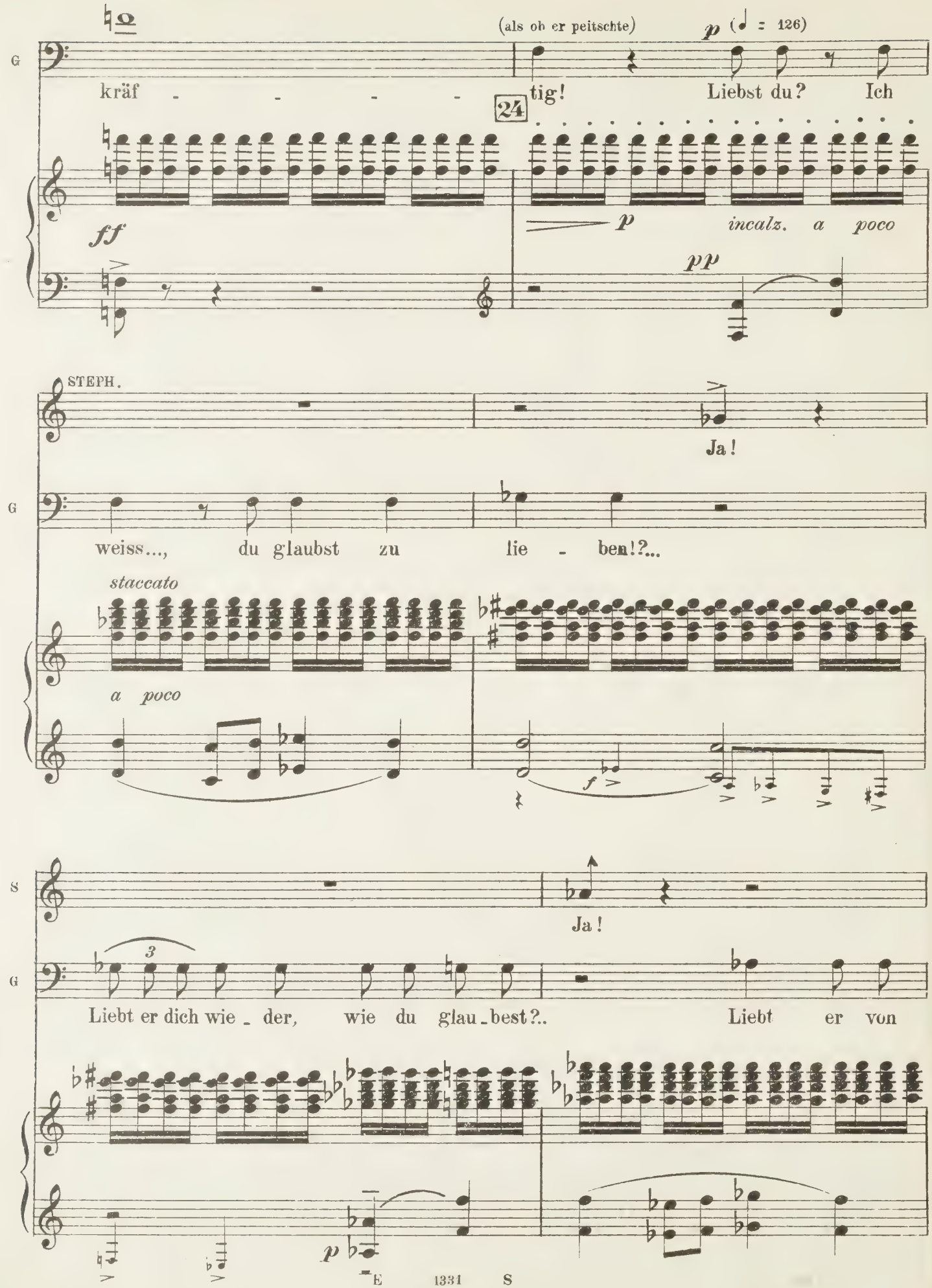
dim.

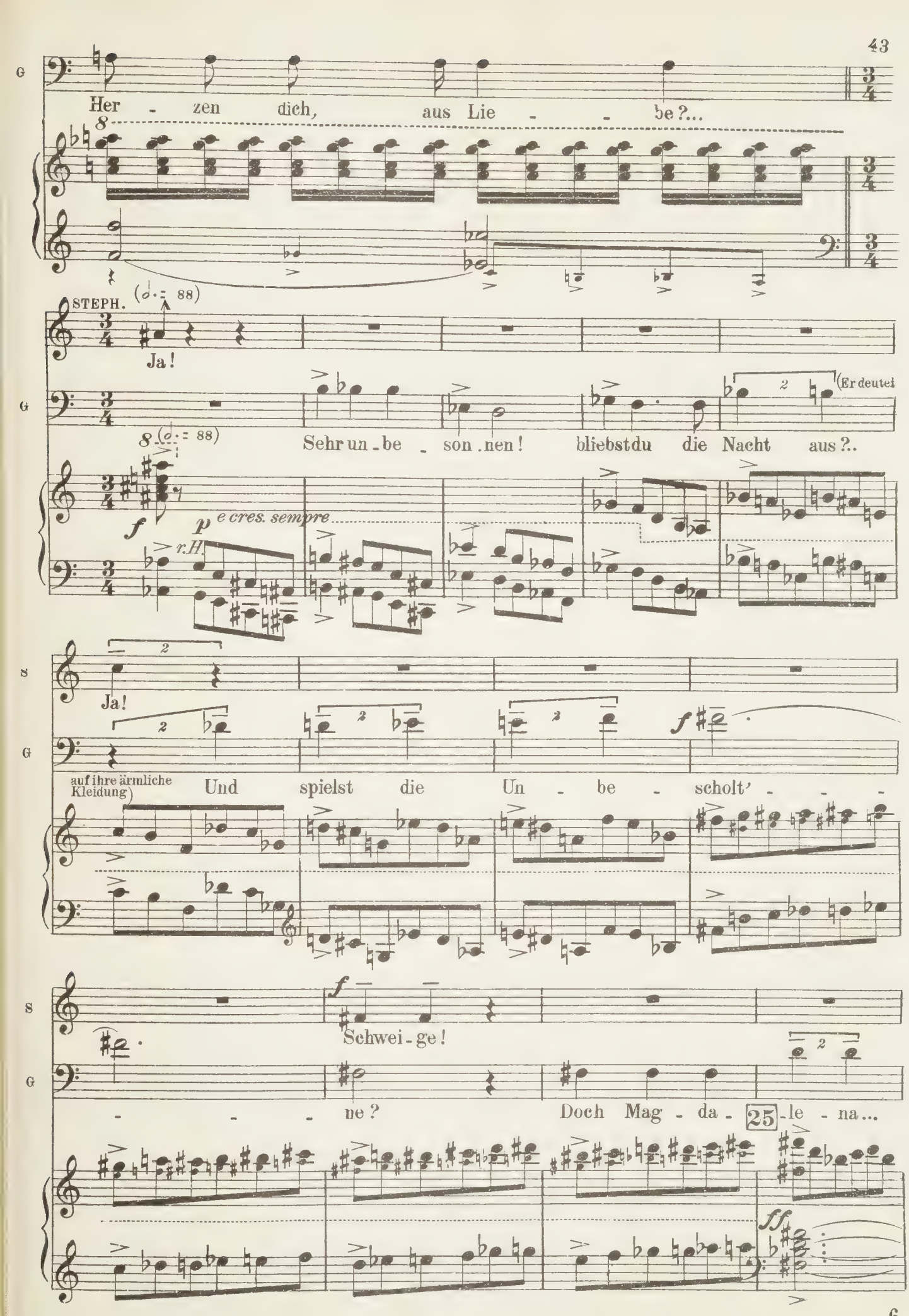

E - kel!
GLEBY
(immer noch ruhig und lächelnd)
a piacere
Wei - ter
tr
tr
p
f
3
3
l.H.
col canto
r.H. dim.
(entschieden)
S
Nichts!
G
nichts?
(halb ernst, halb komisch)
(♩ = 100)
Die - sem
tratt.
p
r.H.
(♩ = 100)
G
Stolz ent - sa - gen mag, wer stammt gleich uns aus nie - dern Grün - den, wo nur
tr
sf
G
al - les Not und Pla - gen, wo der Mensch getränkt in Sün - den!


cres.
Was will man im Grun-de auf dem Er-den-run - - -
-de?
Sor - glos Le-ben, et-was Geld zu je-der
22
Stun - - - - - de: al-les
flott in Freu-den zu ver-geu-den, doch den Rest der

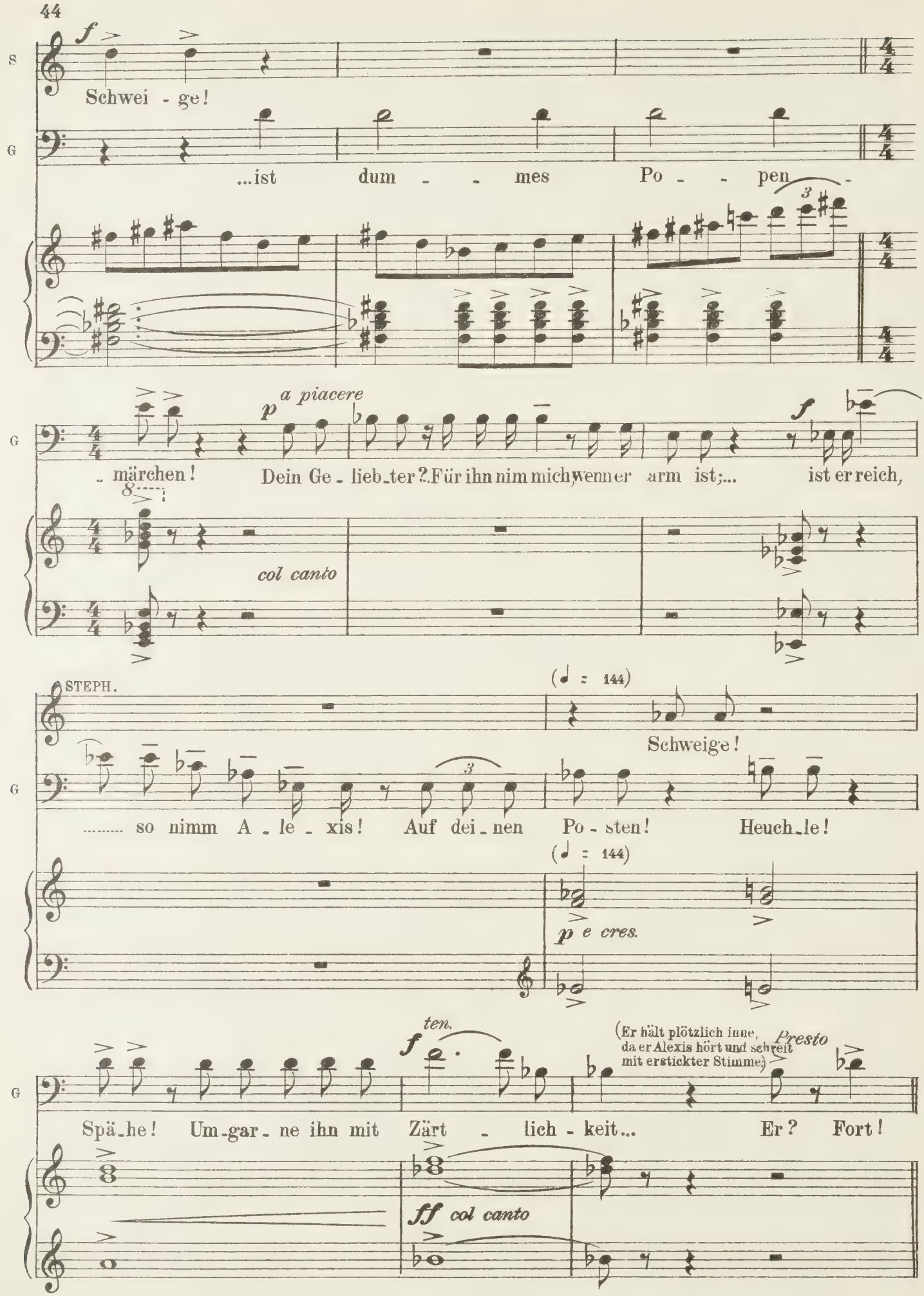

G
Kir - che zu ver - er - ben, fett und
pesante
(drollig)
G
rund - lich als ein bra - ver Mann zu
stentato
ff
Allegro (♩ = 144)
STEPH. (verzweiflungsvoll)
O wie em - setz - lich, so zu
G
ster - - ben.
Allegro (♩ = 144)
f
(ernst, mit dämonischer Wildheit)
GLEBY
S
le - - - - ben!
Ja!
Dich!
dich
23
ff


a piacere
hab' ich mir er - ko - ren zur Knu - - te al - ler ei - teln
p col canto
a tempo
To - ren! Du Män - ner - fän - ge - rin, Schönste der
a piacere
3
a tempo
ff
p col canto
Schö - nen! Und du bist mein! Hier du!
a tempo
ff a tempo
Hier mei - ne Fäu - - ste!
f Mein Puls ist
p e cres.


(als ob er peitschte)
p (♩ = 126)
G
kräf - - - - tig! Liebst du? Ich
24
ff
p
incalz. a poco
pp
STEPH.
Ja!
G
weiss..., du glaubst zu lie - ben!?...
staccato
a poco
f
S
Ja!
G
3
Liebt er dich wie - der, wie du glau - best?.. Liebt er von
p
E 1331 S


Her - zen dich, aus Lie - - be?...
STEPH. (♩.= 88)
Ja!
Sehr un - be - son - nen! bliebst du die Nacht aus?..
(Er deutet
e cres. sempre
r.H.
Ja!
Und spielst die Un - be - scholt' - - -
auf ihre ärmliche Kleidung)
Schwei - ge!
- - - ne? Doch Mag - da - 25 - le - na...

E 1331 S


S
G
f
Schwei - ge!
...ist dum - - mes Po - - pen -
3
G
p a piacere
- märchen! Dein Ge - lieb - ter? Für ihn nim mich, wenn er arm ist;... ist er reich,
f
col canto
STEPH.
(♩ = 144)
Schweige!
G
..... so nimm A - le - xis! Auf dei - nen Po - sten! Heuch - le!
3
(♩ = 144)
p e cres.
ten.
f
(Er hält plötzlich inne, da er Alexis hört und schreit mit erstickter Stimme)
Presto
G
Spä - he! Um - gar - ne ihn mit Zärt - lich - keit... Er? Fort!
ff col canto

Allegro vivo (♩ = 160)

(Er läuft schnell durch die Eingangstür davon. Stephana, von Glebys Worten bis zur Verzweiflung eingeschüchtert, geht ins Schlafzimmer dessen Vorhänge sie zusammenzieht. Alexis tritt mit Walitzin auf, der sich verabschieden will, im Flur seinen Säbel holt und ihn umschnallt.)

G

Allegro vivo (♩ = 160)

ff

p

WAL. (♩ = 80)

Es ist schon spät! ich muss mich jetzt em -

26

(♩ = 80)

p *f* *p*

ALEXIS

(er nähert sich dem

Will se - hen, ob Ste - phana...

W

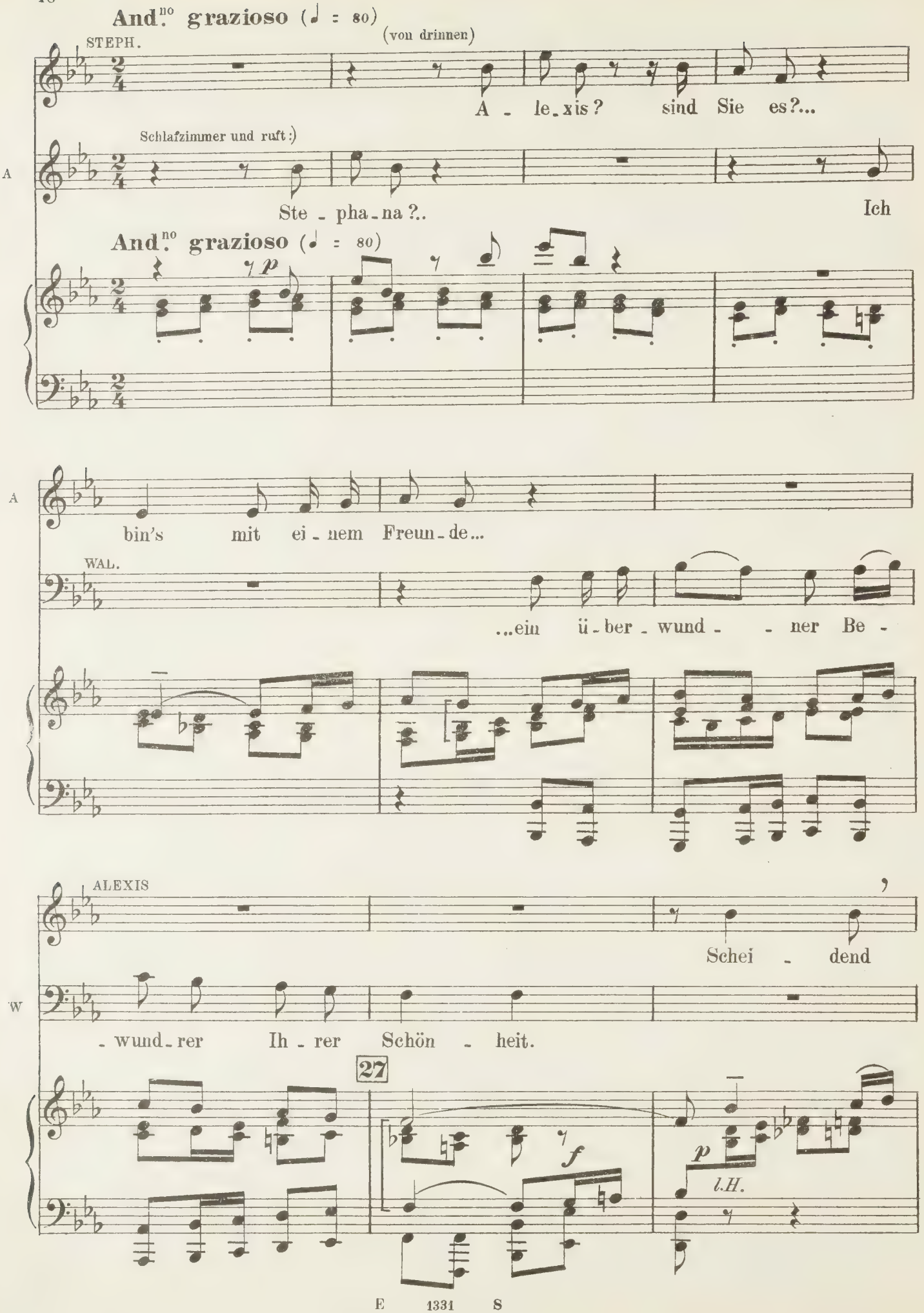
3

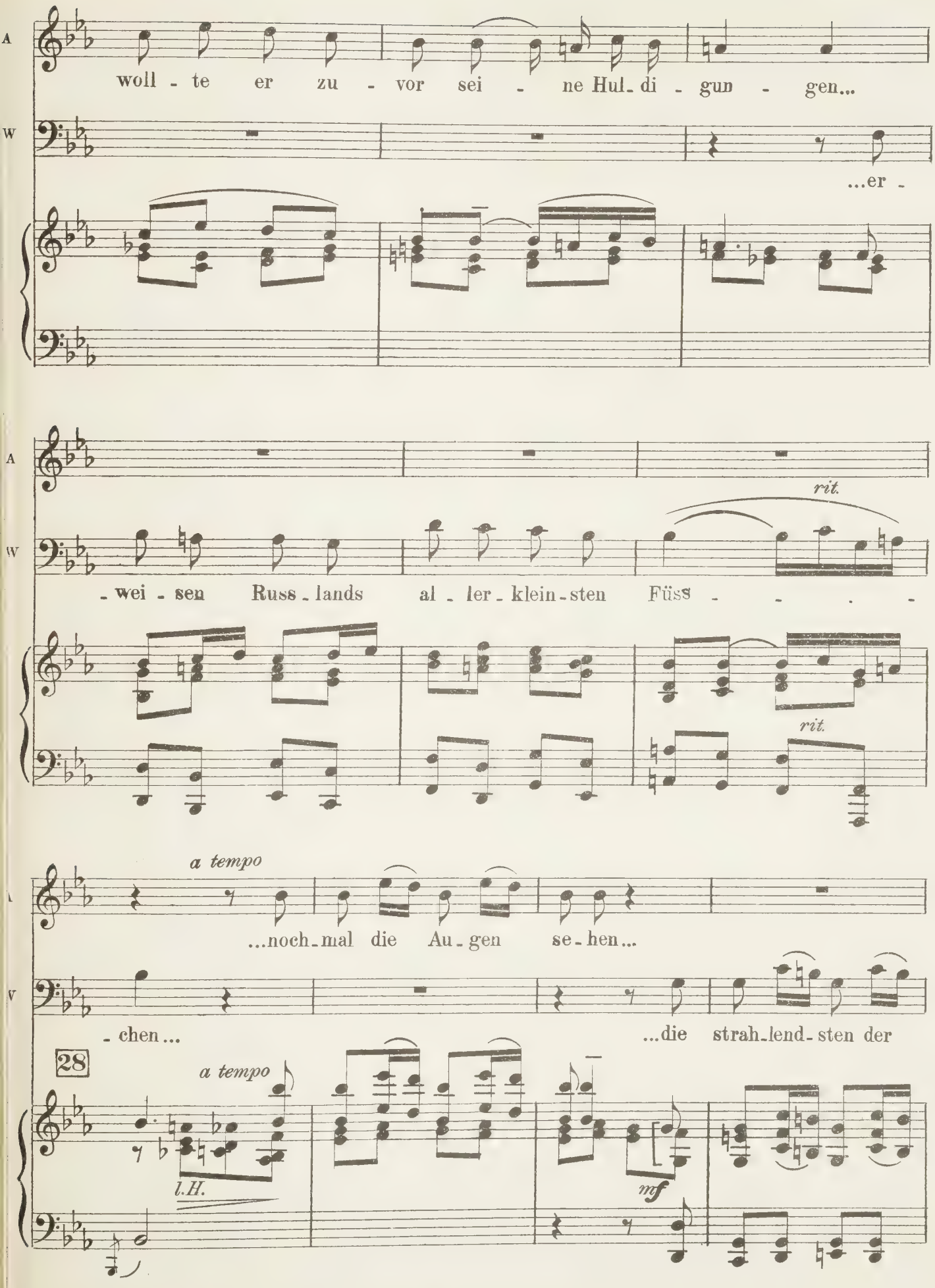
- pfehlen!.. Dan - ke ver - bind - lichst!

l.H.

p *f e dim.*

E 1331 S


And.no grazioso (♩ = 80)
STEPH.
(von drinnen)
A - le-xis? sind Sie es?...
A
Schlafzimmer und ruft:)
Ste - pha-na?..
Ich
And.no grazioso (♩ = 80)
p
A
bin's mit ei-nem Freun-de...
WAL.
...ein ü-ber-wund- - ner Be-
ALEXIS
Schei - dend
W
-wund-rer Ih-rer Schön - heit.
27
f
p
l.H.


A
woll - te er zu - vor sei - ne Hul - di - gun - gen...
W
...er -
A
rit.
W
- wei - sen Russ - lands al - ler - klein - sten Füss - - - -
rit.
a tempo
...noch - mal die Au - gen se - hen...
- chen...
...die strah - lend - sten der
28
a tempo
l.H.
mf

(Sie kommt in ihrer Morgentoilette aus dem Schlafzimmer)

Poco più mosso

STEPH. Wie ?... Sie ver -

W Er - de!

Poco più mosso

p *cres.*

S -rei - sen? Gern will ich die

W Ja.

p *f*

(Walitzin ergreift mit Wärme

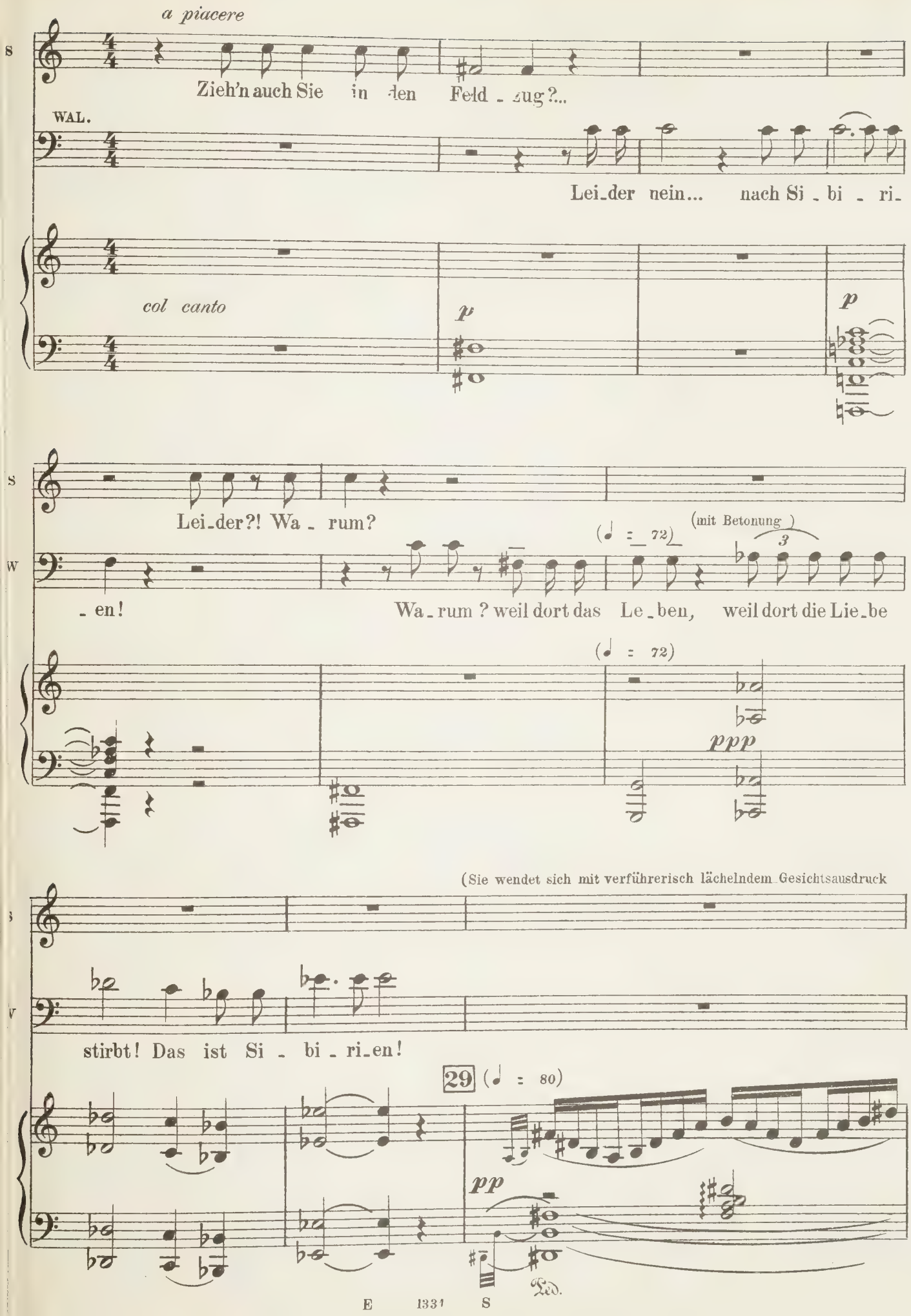
S Hand Ih - nen rei - chen!.. So, da!

p

ihre Hand und küsst sie)

S

cres. *ff*


a piacere
Zieh'n auch Sie in den Feld - zug?...
WAL.
Lei-der nein... nach Si - bi - ri-
col canto
p
p
Lei-der?! Wa - rum?
(mit Betonung)
(♩ = 72)
- en!
Wa-rum ? weil dort das Le-ben, weil dort die Lie-be
(♩ = 72)
ppp
(Sie wendet sich mit verführerisch lächelndem Gesichtsausdruck
stirbt! Das ist Si - bi - ri-en!
29
(♩ = 80)
pp
Ped.

zu Walitzin und reicht ihm und Alexis von neuem die Hand zum Kuss.)

S

«Weil dort die Lie - be stirbt?» Ich kenn' ein

Ped. ✻

S

Herz, das tro-tzet der Höl - le, um wieviel mehr Si - bi-ri-en: das

(♩ = 108)

(♩ = 108)

✻

Animato

S

mei-ne!

WAL.

Ja? Mit die-sen Au-gen?... So nehm' ich ei-nen einz'-gen Blick mit zum

Animato

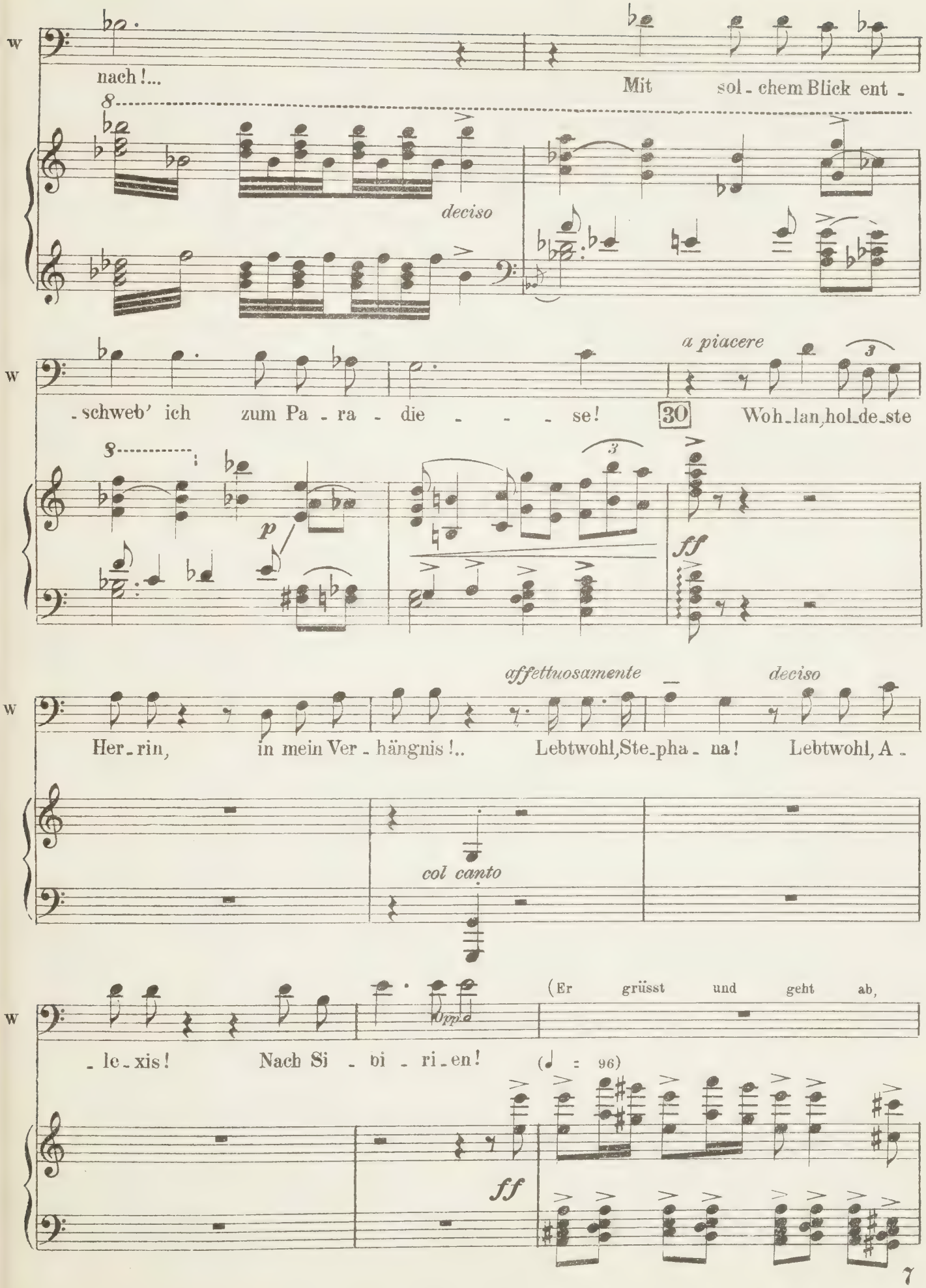
f *con accento*

opp.

W

Tro - - ste! Ich schau - e! Sin - - - ne

ff


w
nach!...
Mit sol - chem Blick ent -
deciso
a piacere
- schweb' ich zum Pa - ra - die - - - - se!
30
Woh-lan, hol-de-ste
p
ff
affettuosamente
deciso
Her-rin, in mein Ver - hängnis!.. Lebtwohl, Ste-pha - na! Lebtwohl, A -
col canto
(Er grüsst und geht ab,
- le-xis! Nach Si - bi - ri-en!
(♩ = 96)
ff

Alexis begleitet ihn hinaus.)

W

sempre *f*

dim.

p

ALEXIS (nähert sich schüchtern Stephana)

(♩ = ♩)

p

r.H.

l.H.

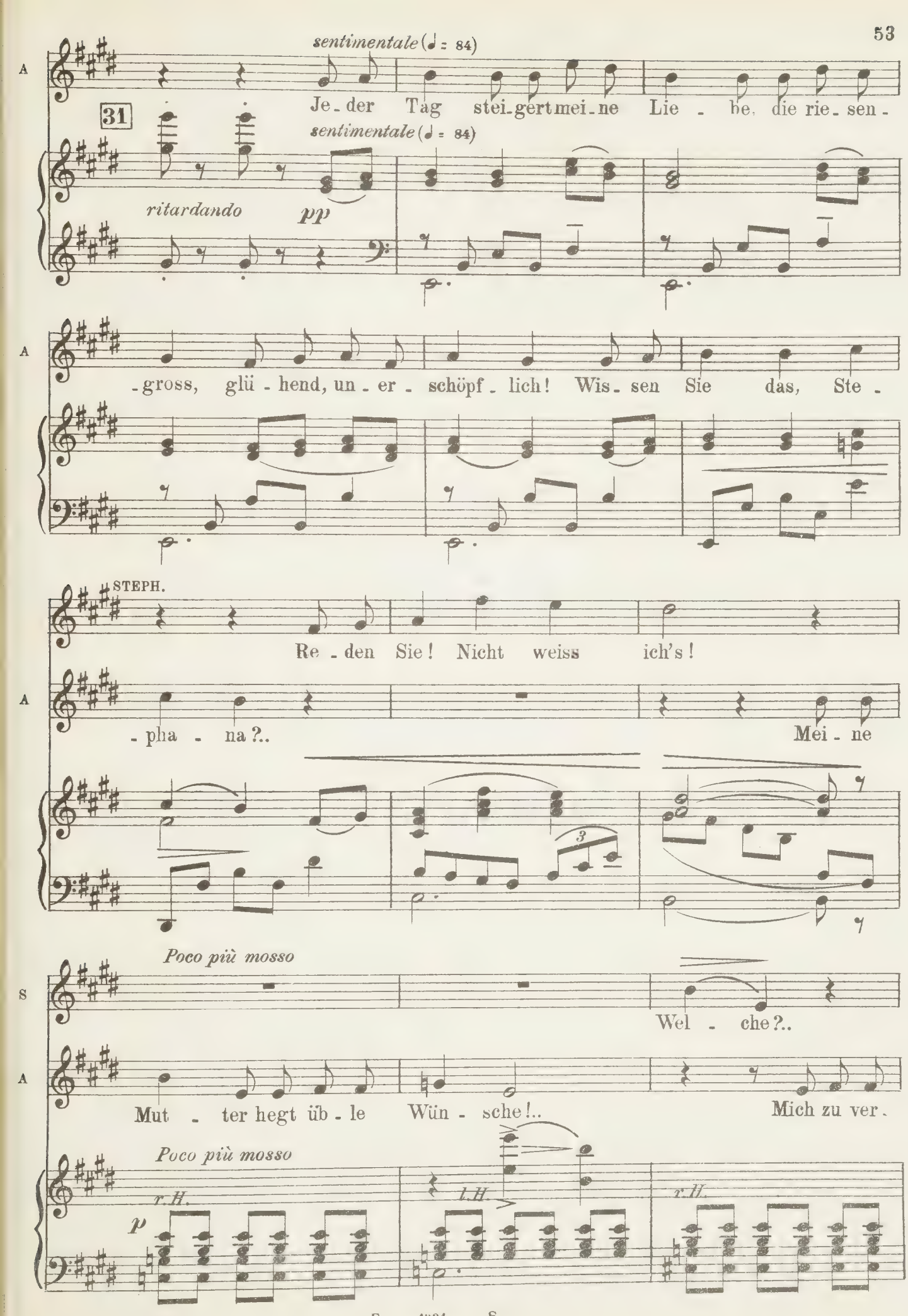
r.H.

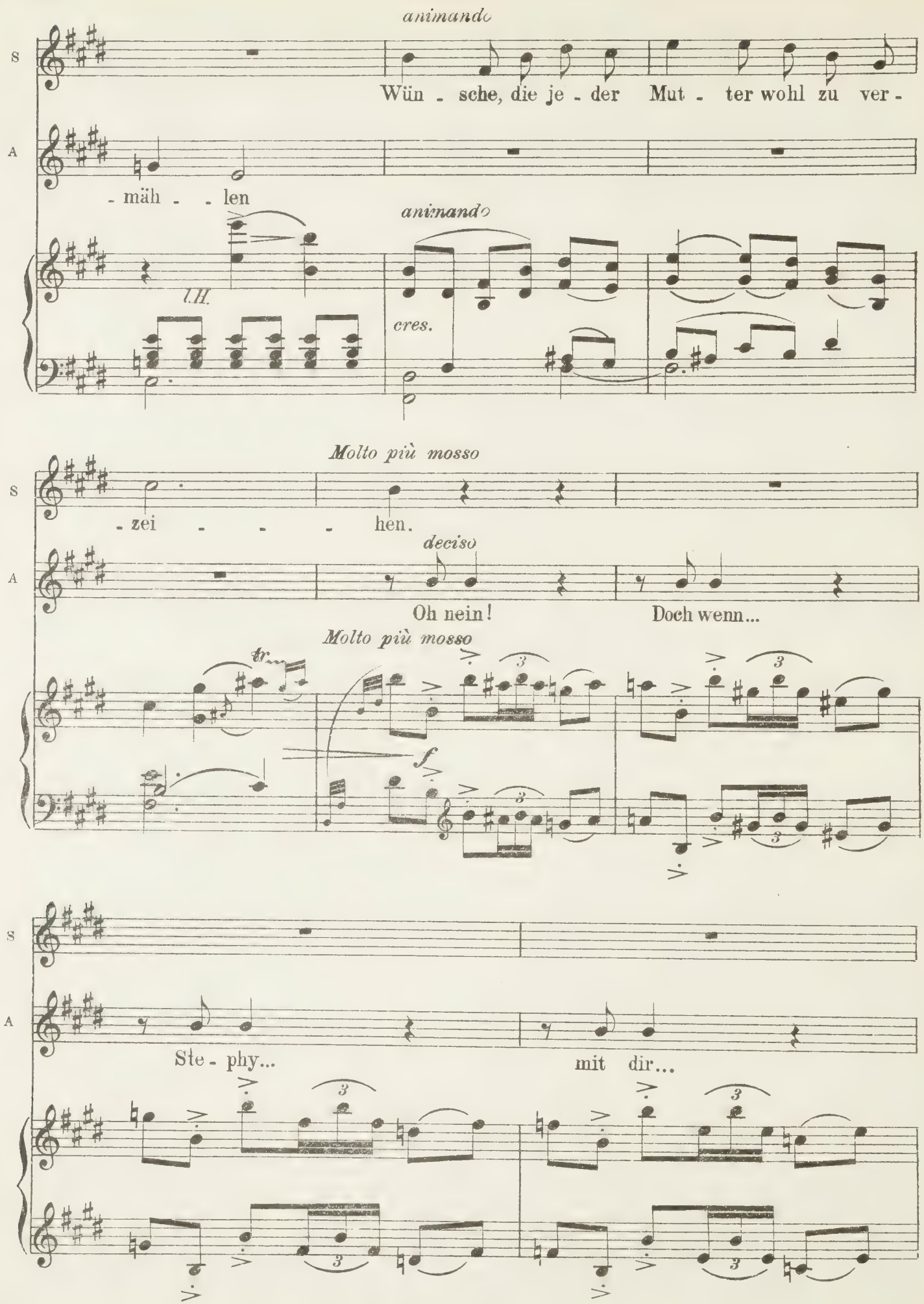
l.H.

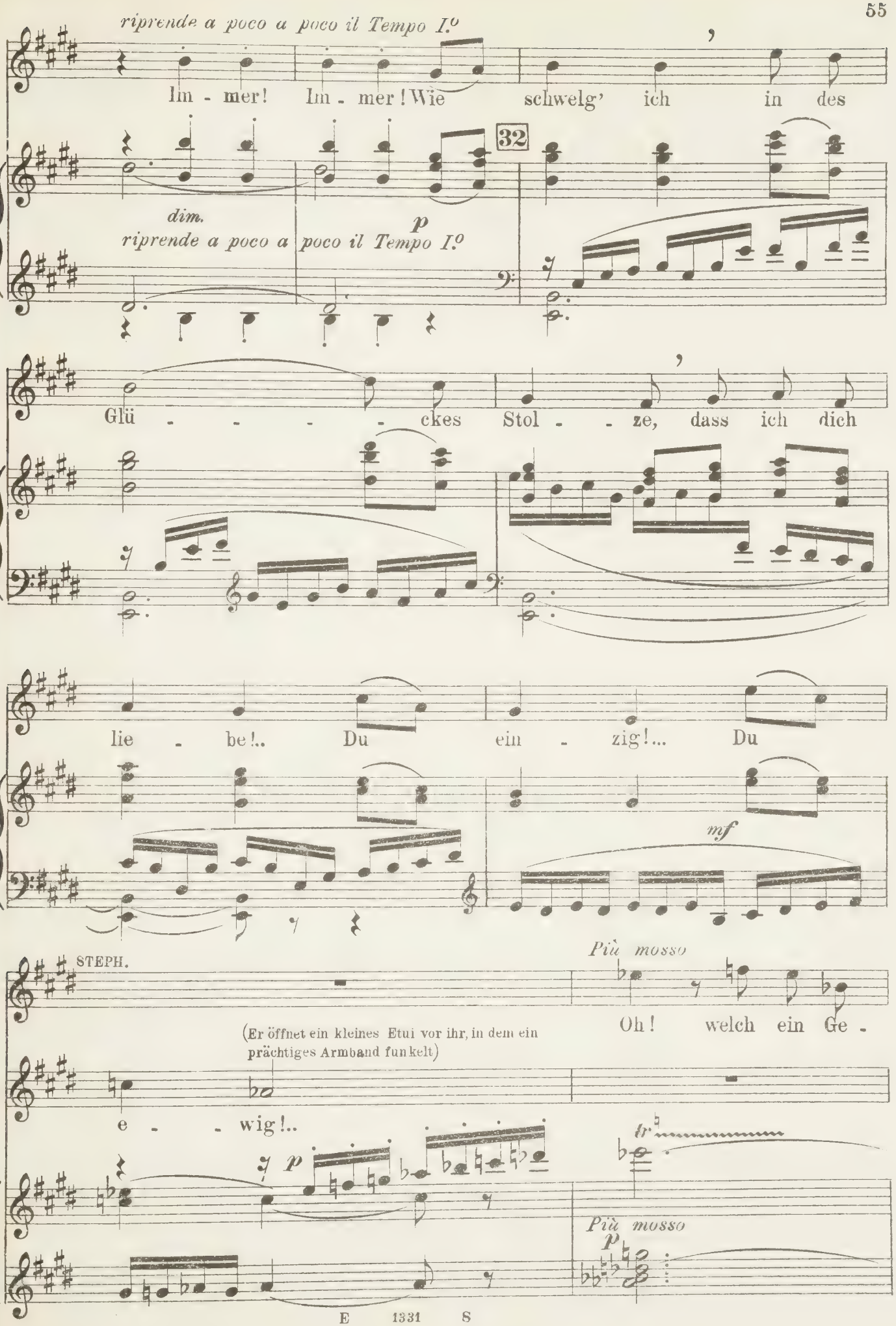
r.H.

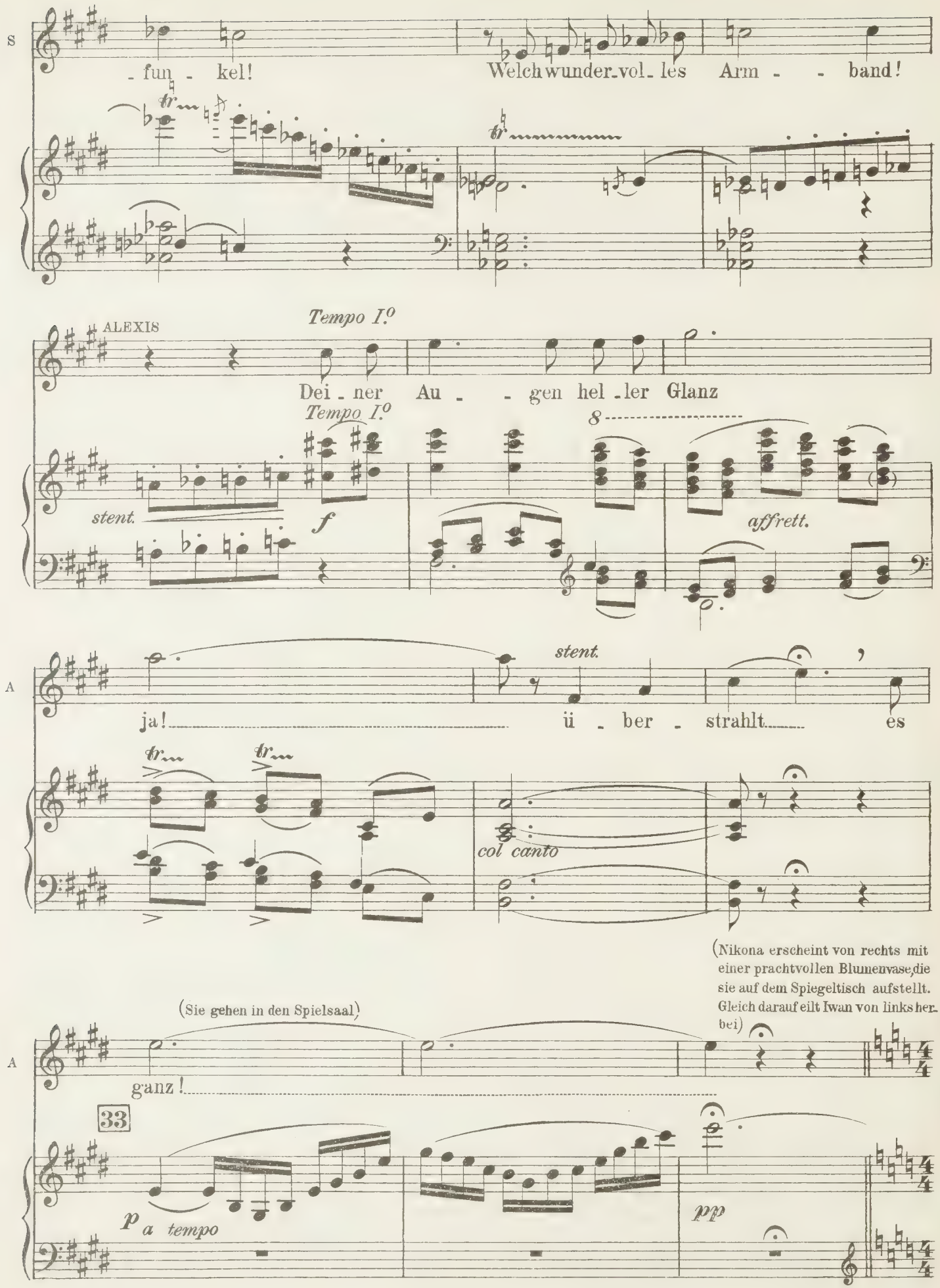
l.H.

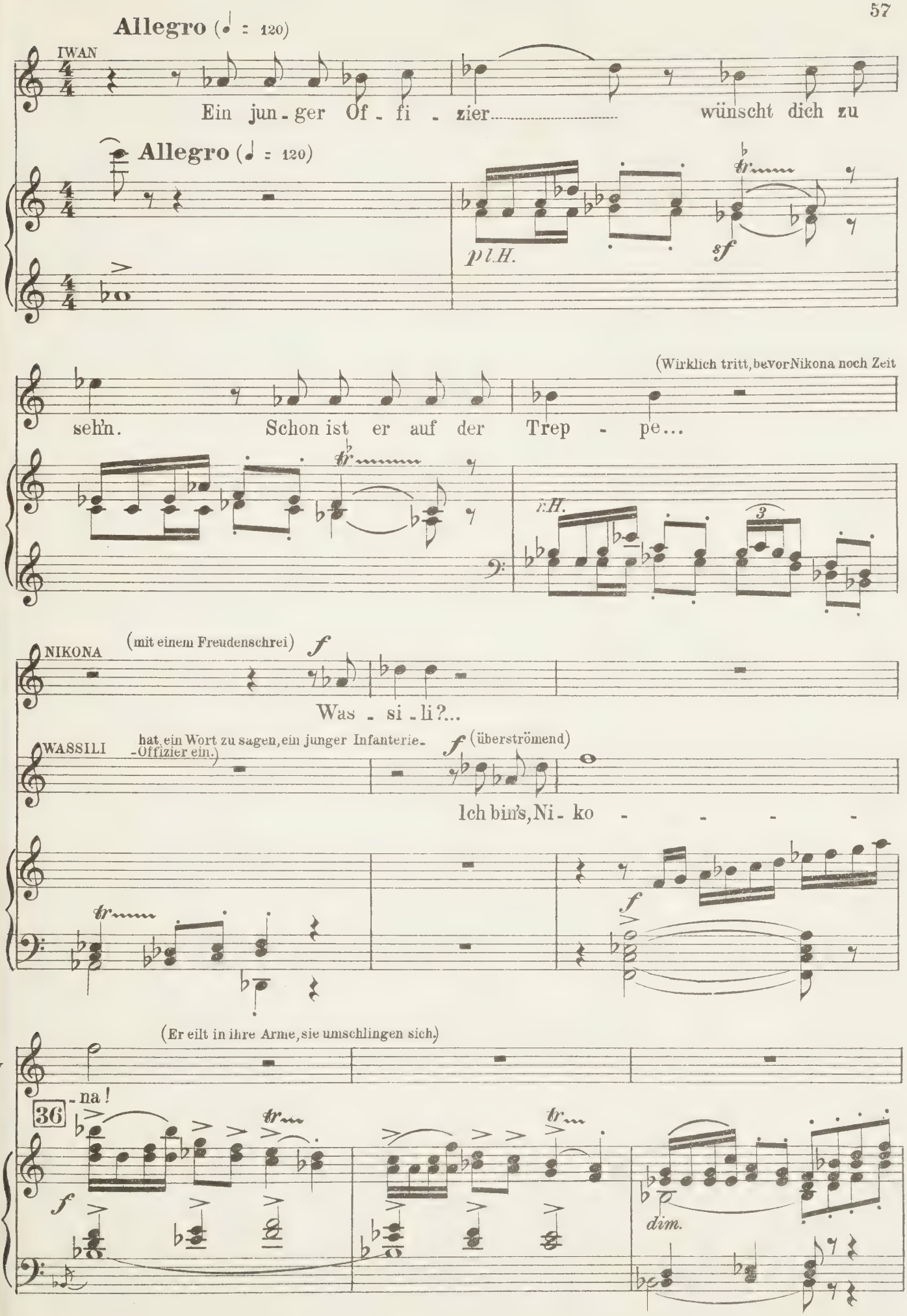
l.H *poco dim. e*

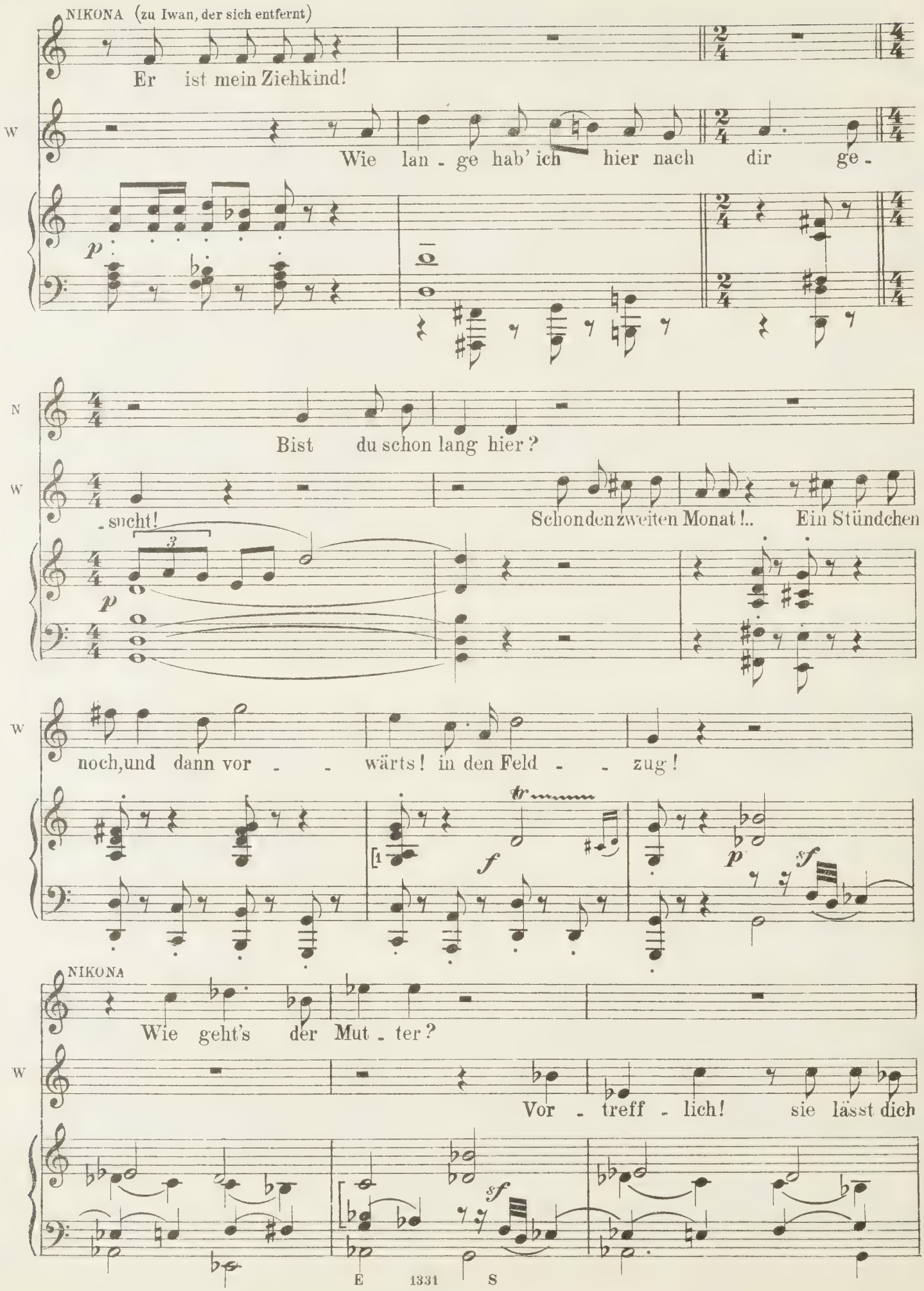

sentimentale (♩ = 84)
Je - der Tag stei - gert mei - ne Lie - be, die rie - sen -
31
sentimentale (♩ = 84)
ritardando
pp
- gross, glü - hend, un - er - schöpf - lich! Wis - sen Sie das, Ste -
STEPH.
Re - den Sie! Nicht weiss ich's!
- pha - na?..
Mei - ne
3
Poco più mosso
Wel - che?..
Mut - ter hegt üb - le Wün - sche!..
Mich zu ver -
Poco più mosso
r.H.
p
l.H.
r.H.

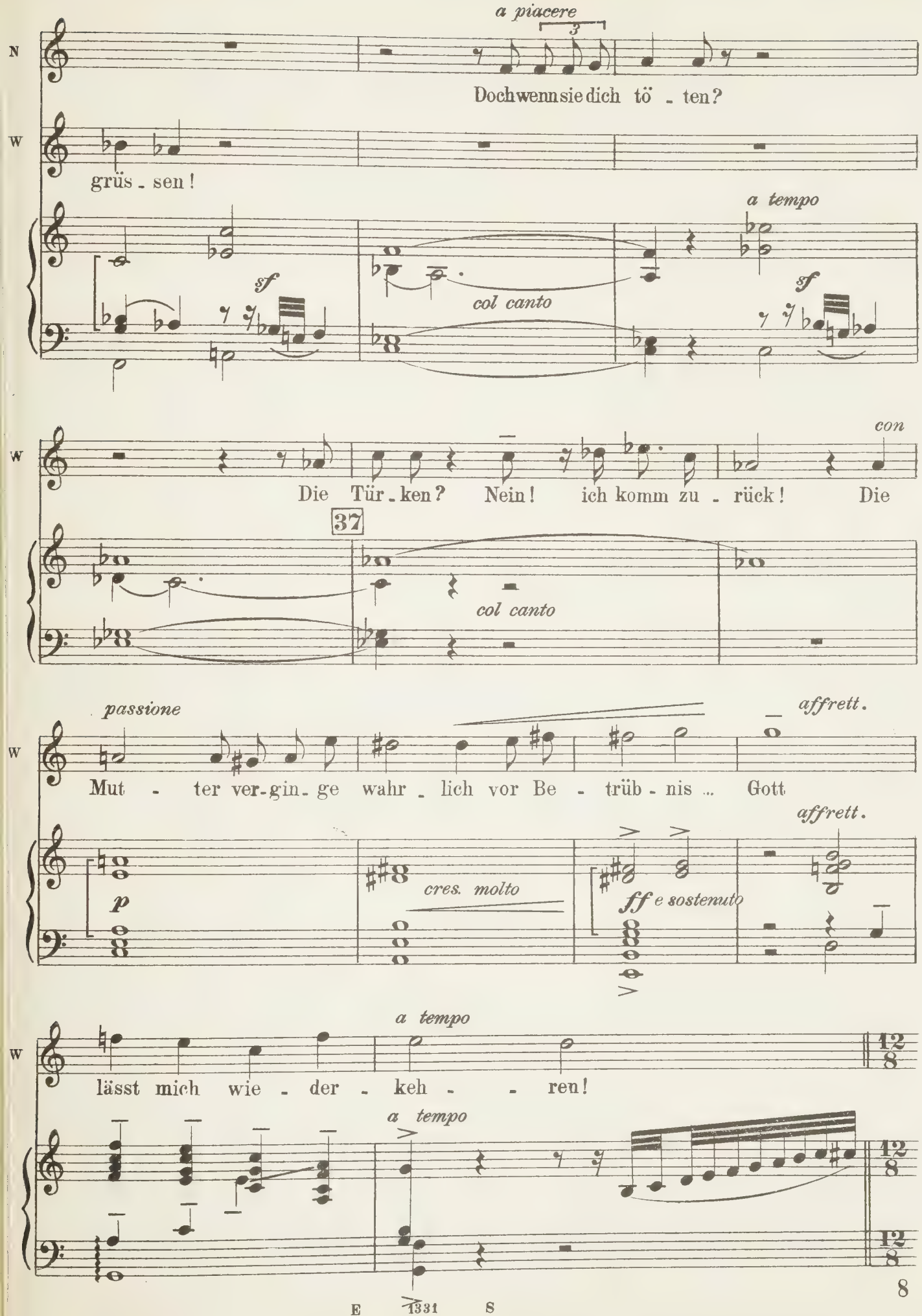

animando
S
Wün - sche, die je - der Mut - ter wohl zu ver -
A
- mäh - - len
animando
l.H.
cres.
Molto più mosso
S
- zei - - - hen.
deciso
A
Oh nein!
Doch wenn...
Molto più mosso
tr
f
S
A
Ste - phy...
mit dir...

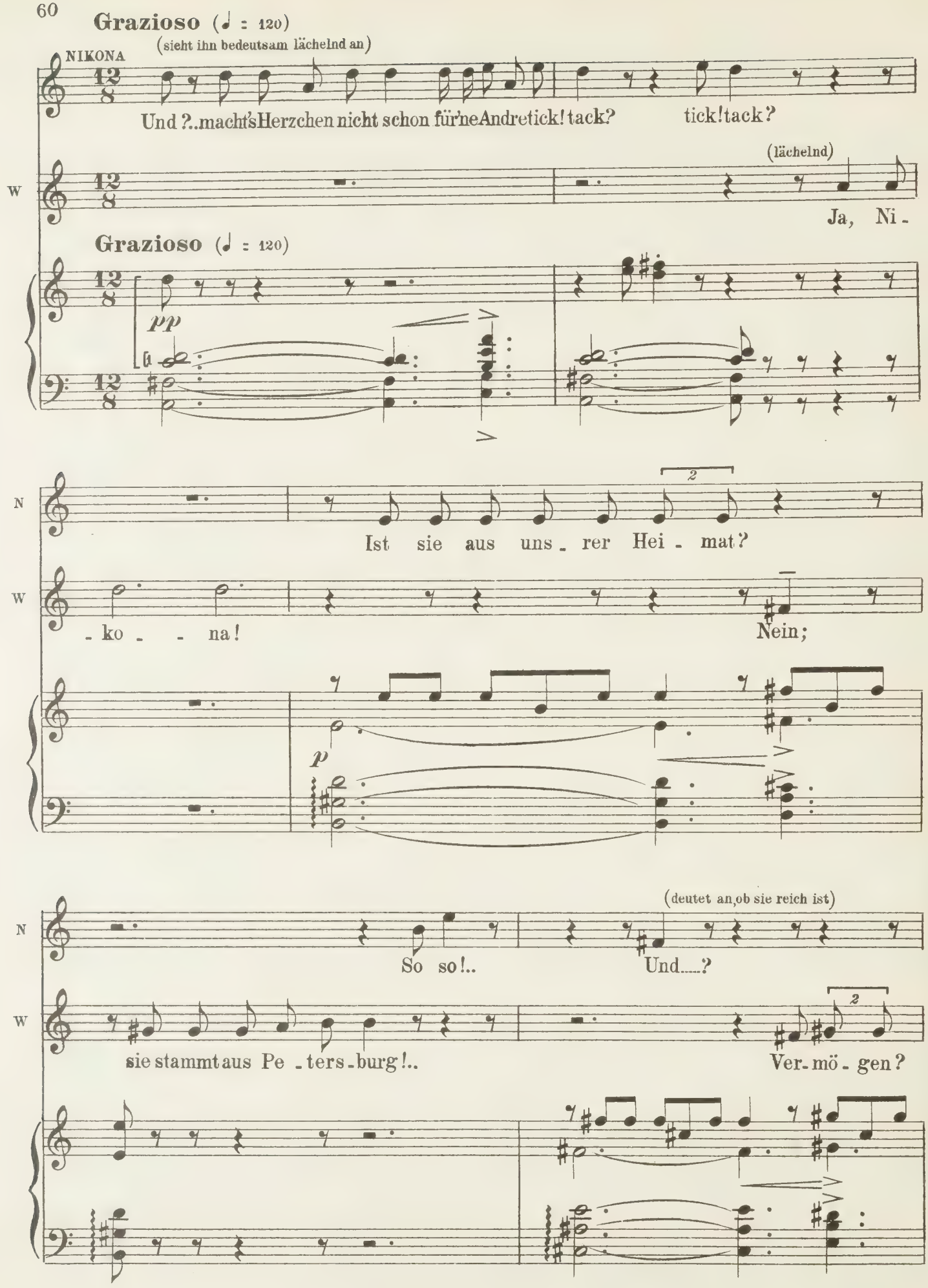

riprende a poco a poco il Tempo I.o
Im - mer! Im - mer! Wie schwelg' ich in des
32
dim.
riprende a poco a
p
poco il Tempo I.o
Glü - - - - - ckes Stol - - ze, dass ich dich
lie - be!.. Du ein - zig!... Du
mf
STEPH.
Più mosso
Oh! welch ein Ge -
(Er öffnet ein kleines Etui vor ihr, in dem ein prächtiges Armband funkelt)
e - - wig!..
tr
Più mosso
p

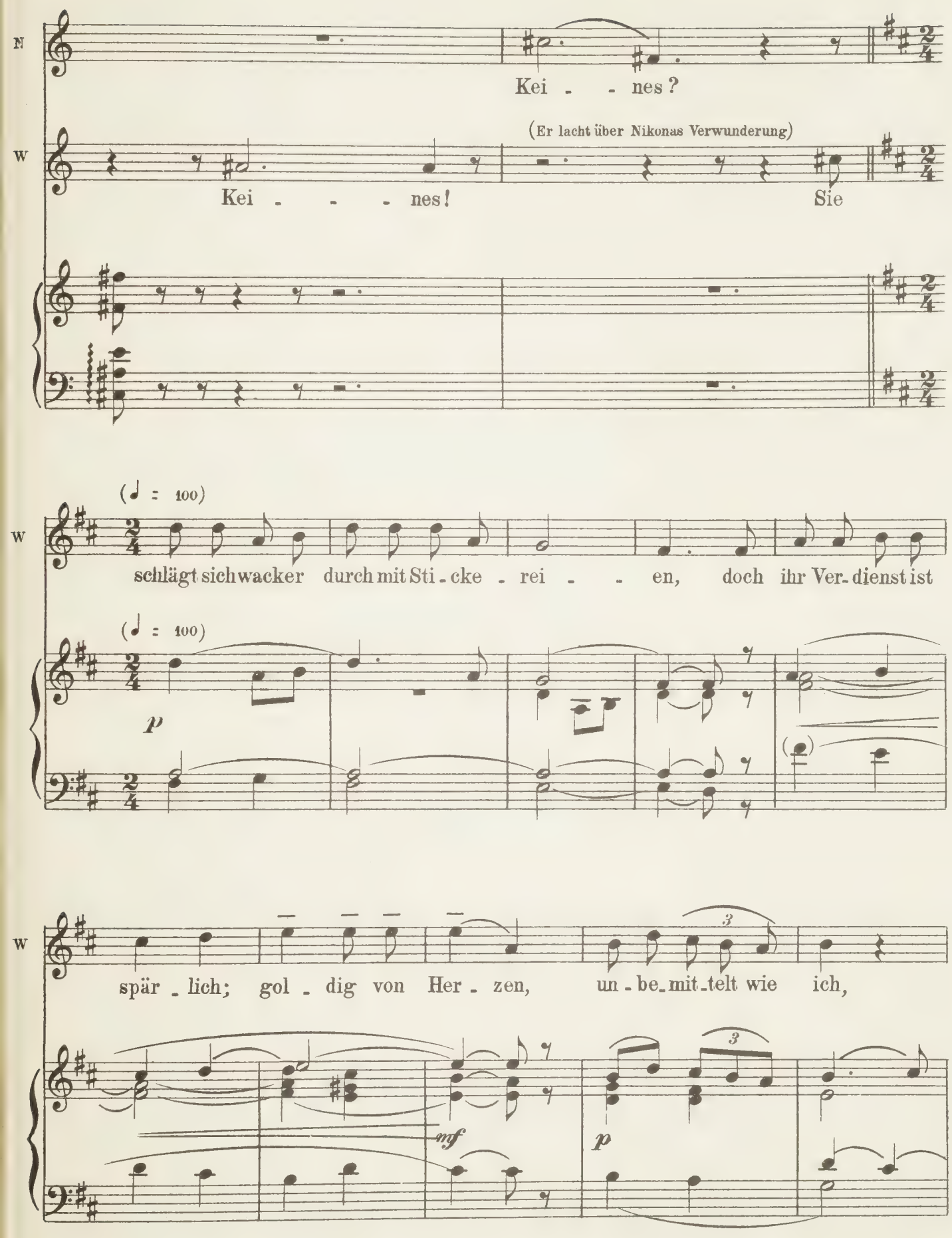

S
- fun - kel!
Welch wunder-vol- les Arm - - band!
tr
tr
ALEXIS
Tempo I.o
Dei - ner Au - - gen hel - ler Glanz
Tempo I.o
8
stent.
f
affrett.
A
ja!
stent.
ü - ber - strahlt
es
tr
tr
col canto
(Nikona erscheint von rechts mit einer prachtvollen Blumenvase, die sie auf dem Spiegeltisch aufstellt. Gleich darauf eilt Iwan von links her-bei)
(Sie gehen in den Spielsaal)
A
ganz!
33
p a tempo
pp

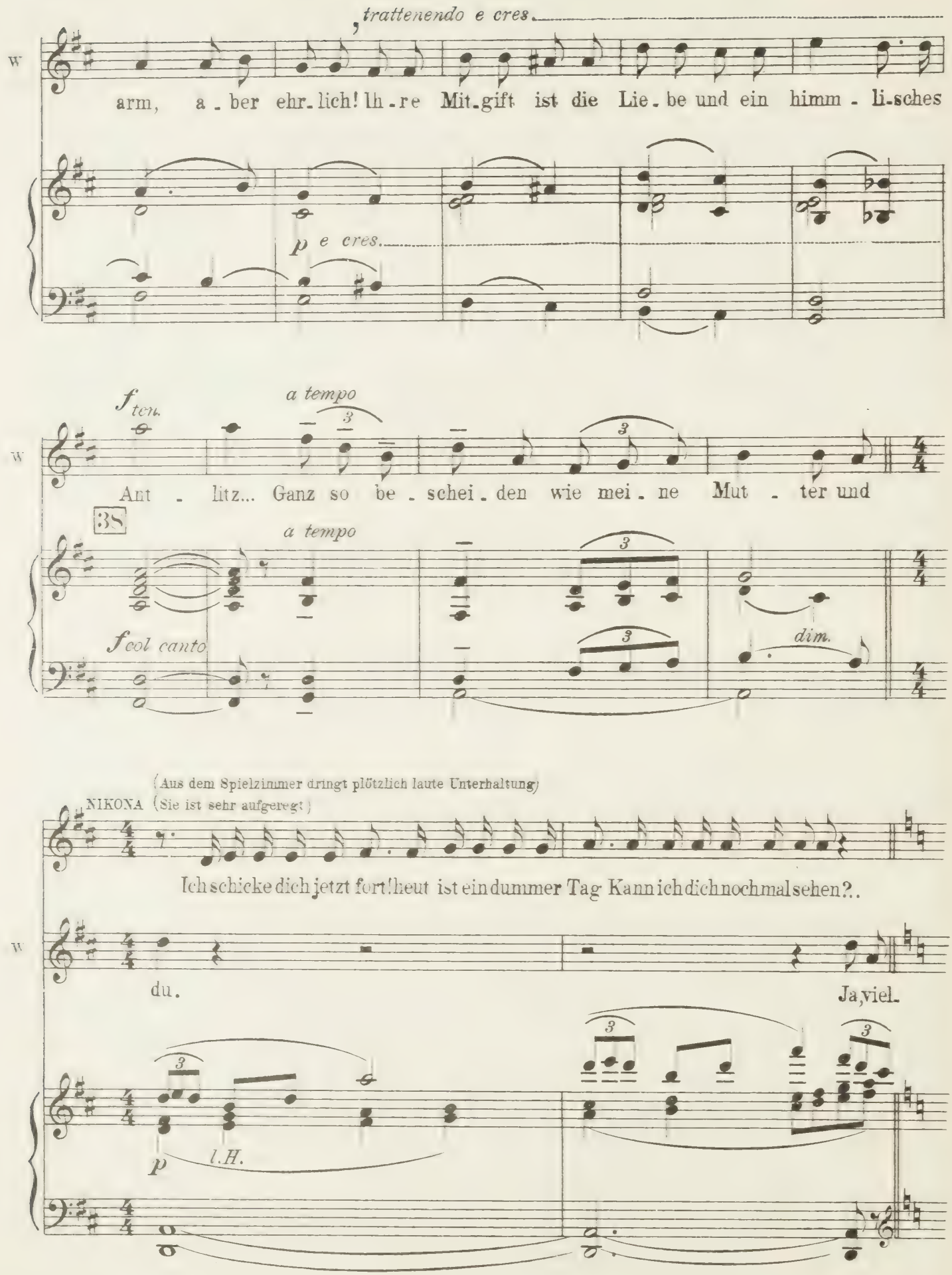

Allegro (♩ = 120)
IWAN
Ein jun - ger Of - fi - zier wünscht dich zu
Allegro (♩ = 120)
p l.H.
sf
(Wirklich tritt, bevor Nikona noch Zeit
seh'n. Schon ist er auf der Trep - pe...
l.H.
3
NIKONA
(mit einem Freudenschrei)
f
Was - si - li?...
WASSILI
hat ein Wort zu sagen, ein junger Infanterie- -Offizier ein.)
f (überströmend)
Ich bin's, Ni - ko - - - -
f
(Er eilt in ihre Arme, sie umschlingen sich.)
- na!
36
f
dim.

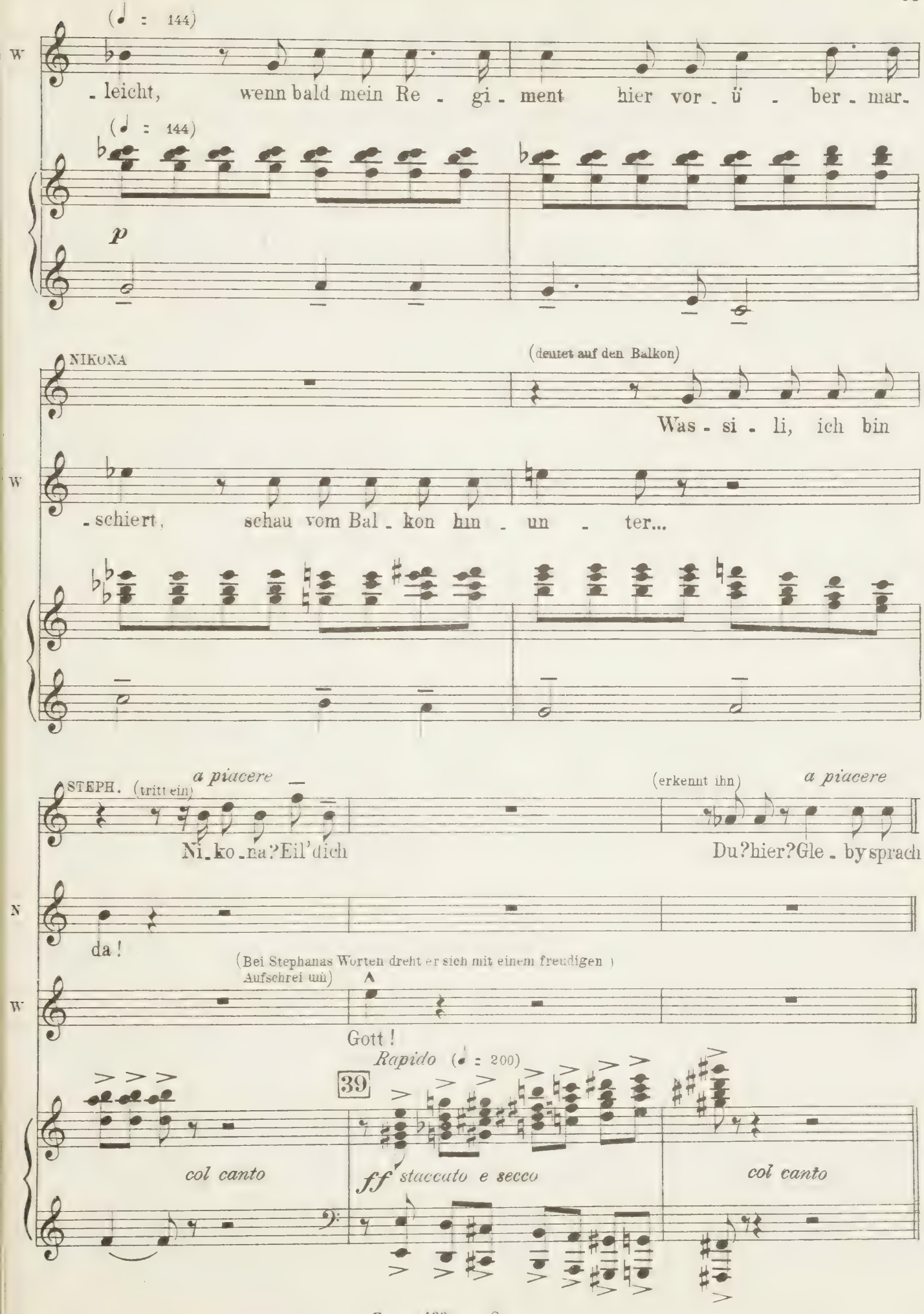

NIKONA (zu Iwan, der sich entfernt)
Er ist mein Ziehkind!
W
Wie lan - ge hab' ich hier nach dir ge -
p
N
Bist du schon lang hier?
W
- sucht!
Schon den zweiten Monat!.. Ein Stündchen
3
p
W
noch, und dann vor - - wärts! in den Feld - - zug!
tr
f
p
sf
NIKONA
Wie geht's der Mut - ter?
W
Vor - treff - lich! sie lässt dich
sf
E 1331 S

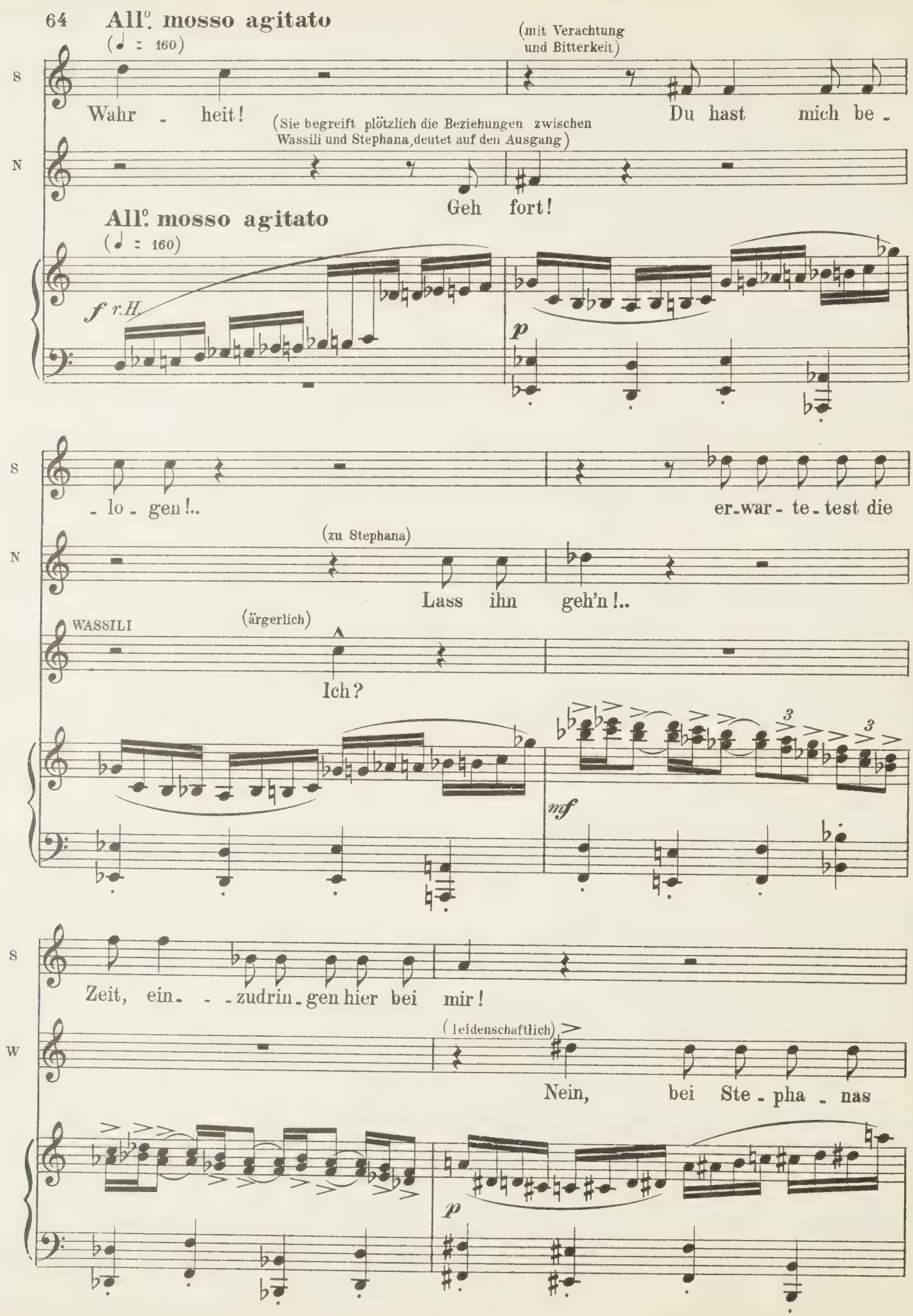

a piacere
3
N
Dochwennsiedich tö - ten?
W
grüs - sen!
a tempo
sf
col canto
sf
W
con
Die Tür - ken? Nein! ich komm zu - rück! Die
37
col canto
passione
affrett.
W
Mut - ter ver-gin- ge wahr - lich vor Be - trüb - nis ... Gott
affrett.
p
cres. molto
ff e sostenuto
a tempo
W
lässt mich wie - der - keh - - ren!
12/8
a tempo
12/8
12/8

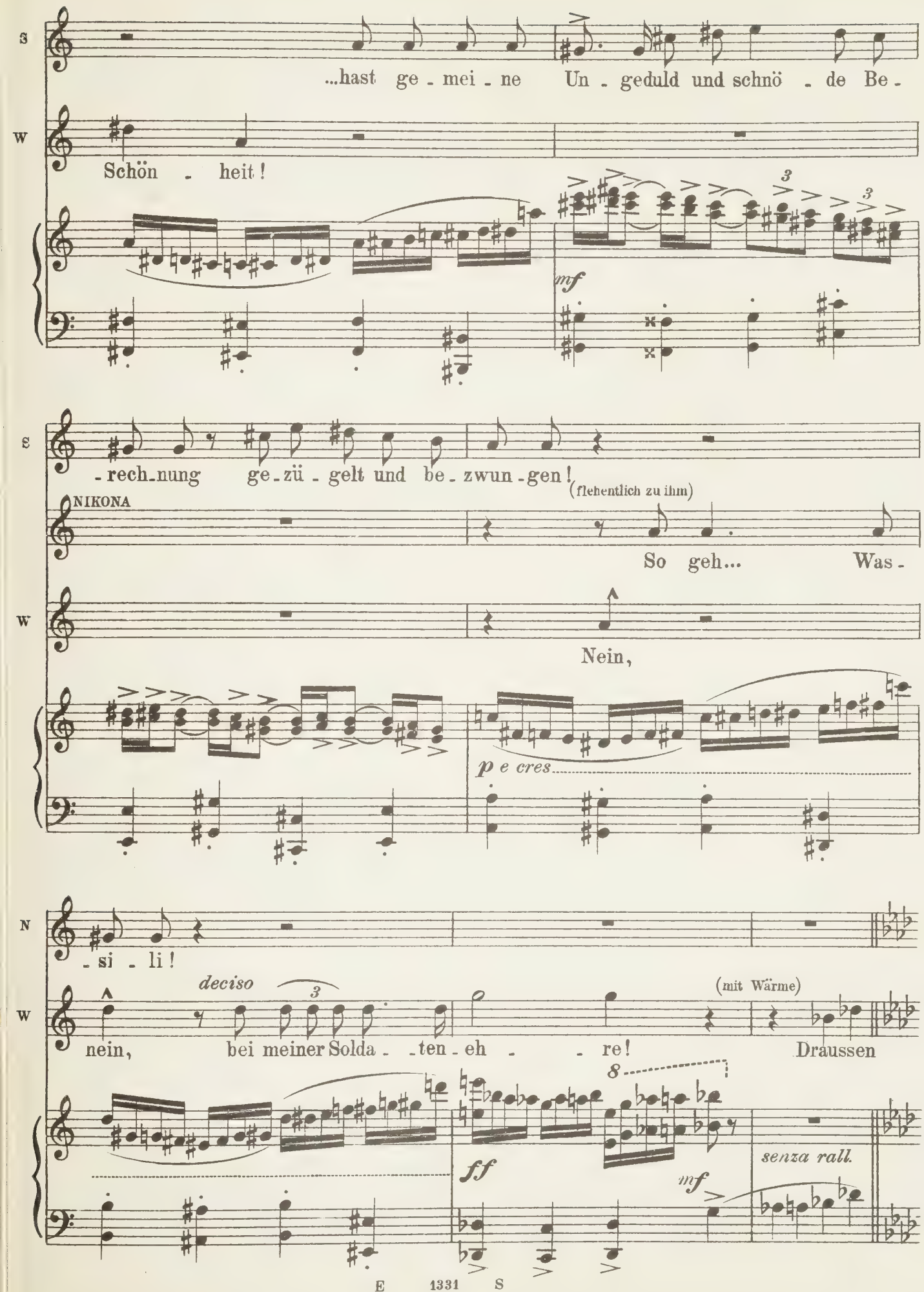

Grazioso (♩ = 120)
(sieht ihn bedeutsam lächelnd an)
NIKONA
Und ?..macht's Herzchen nicht schon für'ne Andre tick! tack? tick! tack?
(lächelnd)
W
Ja, Ni -
Grazioso (♩ = 120)
pp
N
Ist sie aus uns - rer Hei - mat?
W
- ko - - na!
Nein;
p
(deutet an, ob sie reich ist)
N
So so!..
Und.....?
W
sie stammt aus Pe - ters - burg!..
Ver - mö - gen?

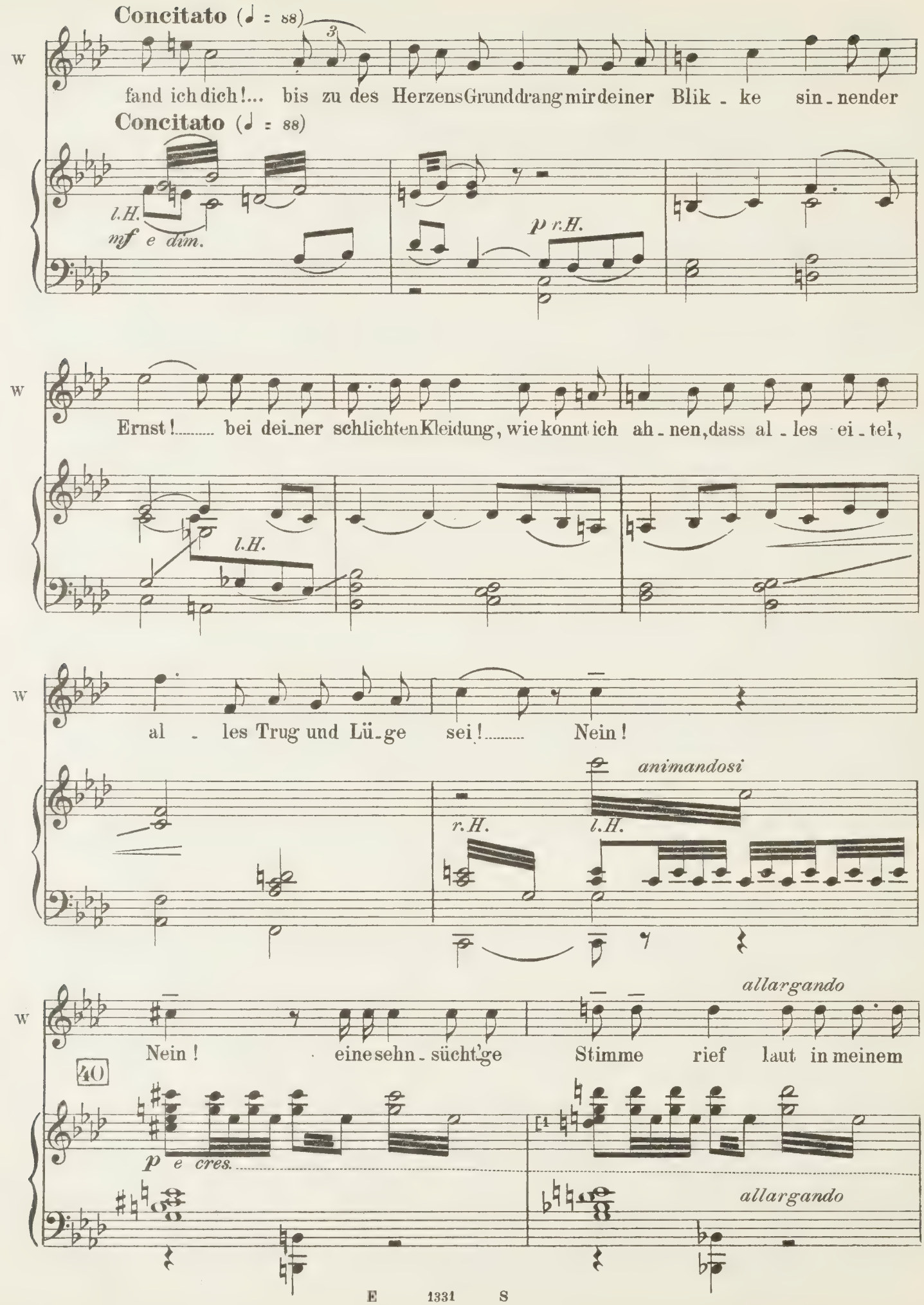

N
Kei - - nes?
W
(Er lacht über Nikonas Verwunderung)
Kei - - - nes! Sie
(♩ = 100)
W
schlägt sich wacker durch mit Sti - cke - rei - - en, doch ihr Ver - dienst ist
(♩ = 100)
p
W
spär - lich; gol - dig von Her - zen, un - be - mit - telt wie ich,
3
3
mf
p

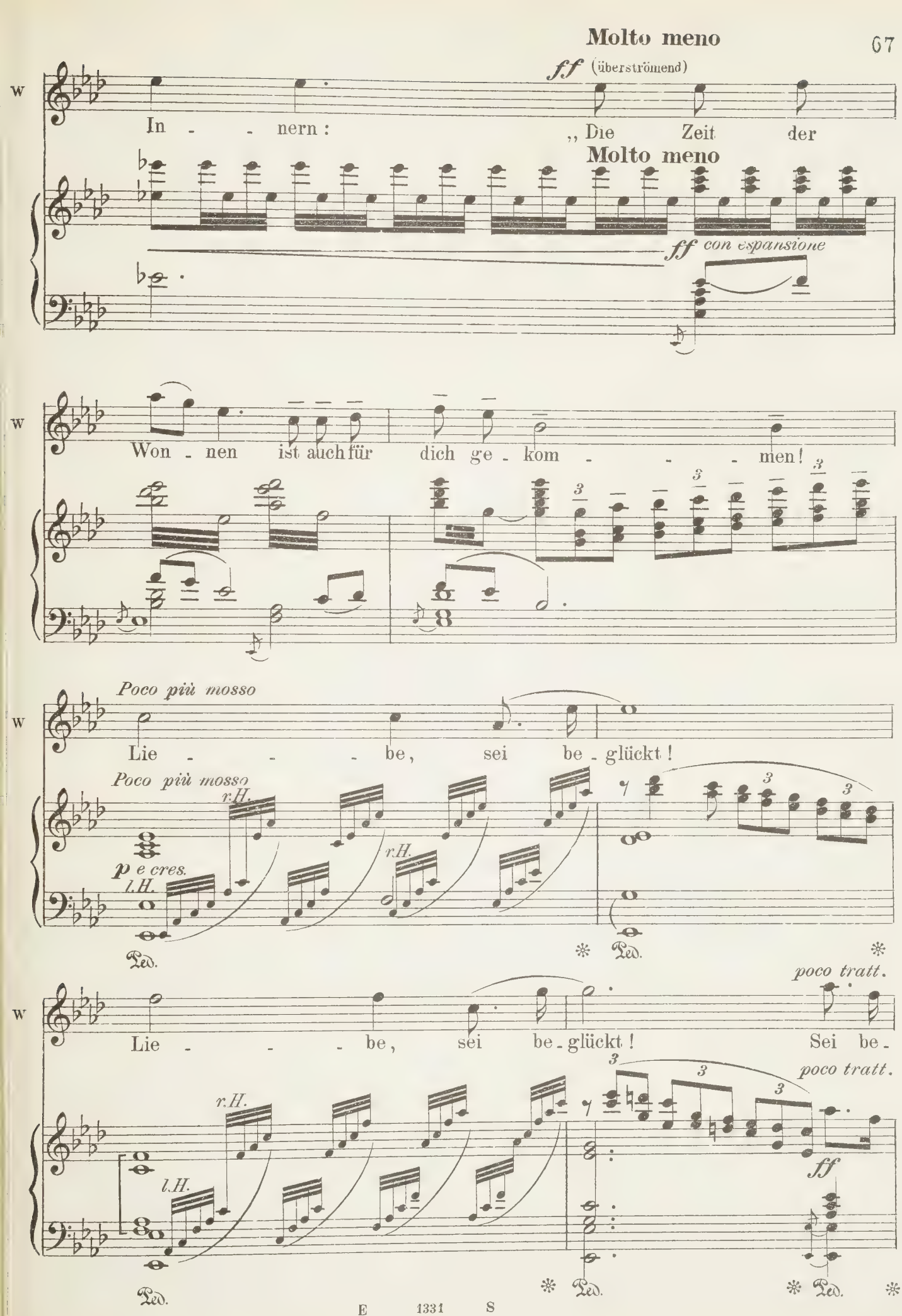

trattenendo e cres.
arm, a - ber ehr - lich! Ih - re Mit - gift ist die Lie - be und ein himm - li - sches
p e cres.
f ten.
a tempo
Ant - litz... Ganz so be - schei - den wie mei - ne Mut - ter und
38
a tempo
f col canto
dim.
(Aus dem Spielzimmer dringt plötzlich laute Unterhaltung)
NIKONA (Sie ist sehr aufgeregt)
Ich schicke dich jetzt fort! heut ist ein dummer Tag Kann ich dich nochmal sehen?..
du.
Ja, viel.
p
l.H.

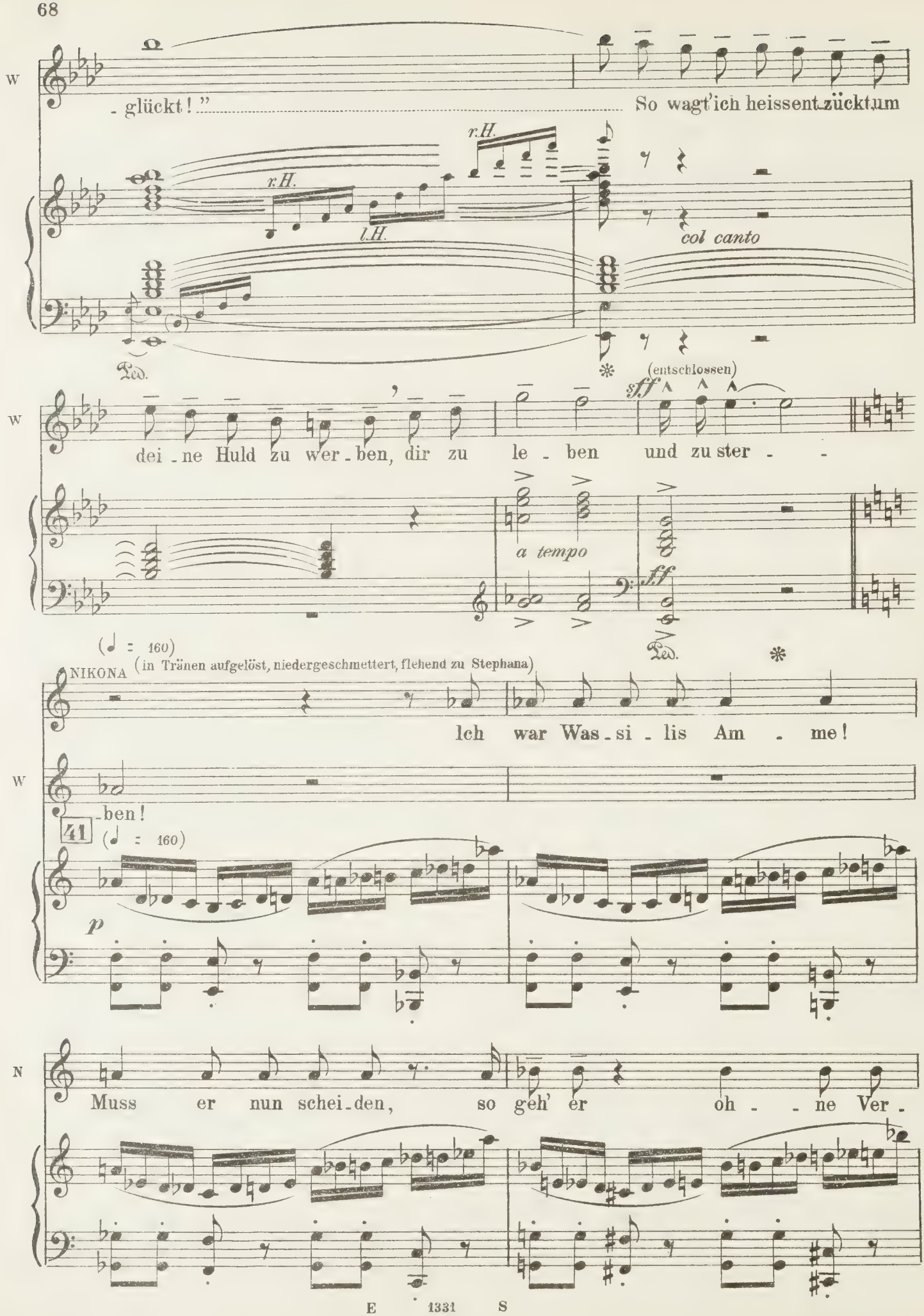

(♩ = 144)
W
- leicht, wenn bald mein Re - gi - ment hier vor - ü - ber - mar -
(♩ = 144)
p
NIKONA
(deutet auf den Balkon)
Was - si - li, ich bin
W
- schiert, schau vom Bal - kon hin - un - ter...
STEPH. (tritt ein)
a piacere
Ni - ko - la? Eil' dich
(erkennt ihn)
a piacere
Du? hier? Gle - by sprach
N
da!
(Bei Stephanas Worten dreht er sich mit einem freudigen Aufschrei um)
W
Gott!
Rapido (♩ = 200)
39
col canto
ff staccato e secco
col canto

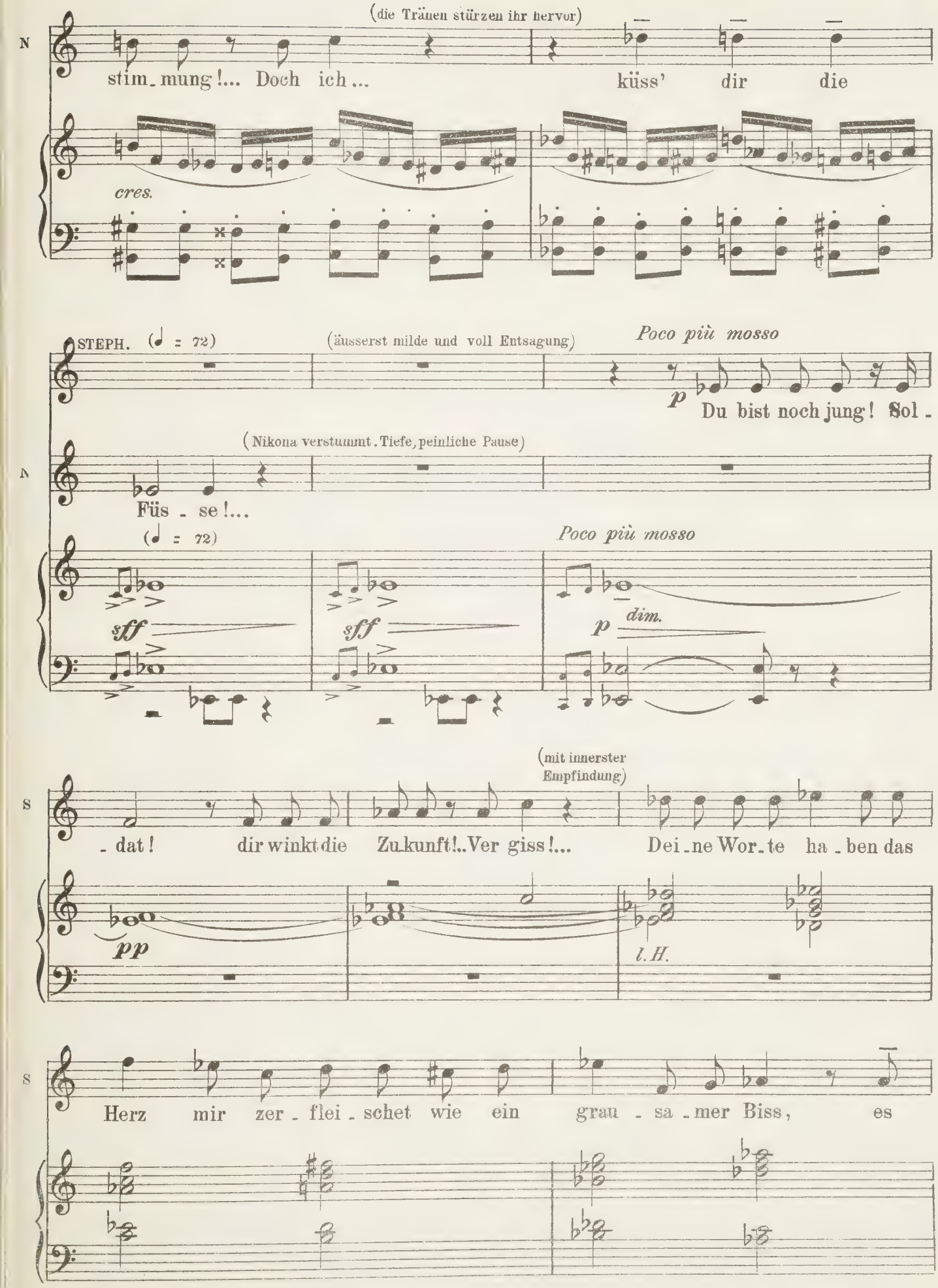

64
All°. mosso agitato
(♩ = 160)
(mit Verachtung und Bitterkeit)
S
Wahr - heit!
Du hast mich be -
(Sie begreift plötzlich die Beziehungen zwischen Wassili und Stephana, deutet auf den Ausgang)
N
Geh fort!
All°. mosso agitato
(♩ = 160)
f r.H.
p
S
- lo - gen!..
er-war - te - test die
(zu Stephana)
N
Lass ihn geh'n!..
WASSILI
(ärgerlich)
Ich?
mf
S
Zeit, ein- - -zudrin-gen hier bei mir!
(leidenschaftlich)
W
Nein, bei Ste - pha - nas
p

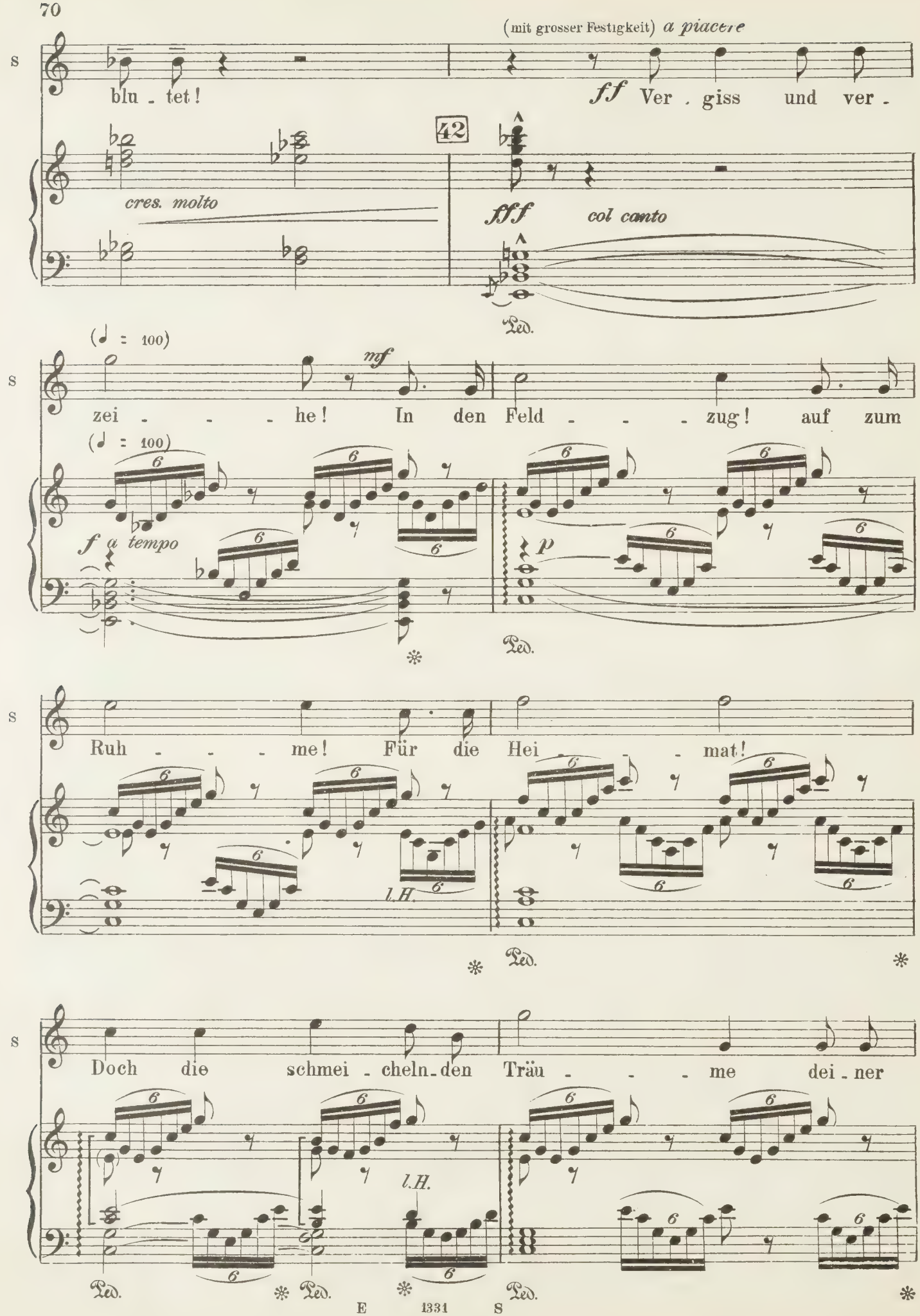

S
...hast ge - mei - ne Un - geduld und schnö - de Be -
W
Schön - heit!
mf
S
- rech - nung ge - zü - gelt und be - zwun - gen!
(flehentlich zu ihm)
NIKONA
So geh... Was -
W
Nein,
p e cres
N
- si - li!
W
deciso
nein, bei meiner Solda - - ten - eh - - re!
(mit Wärme)
Draussen
8
ff
mf
senza rall.

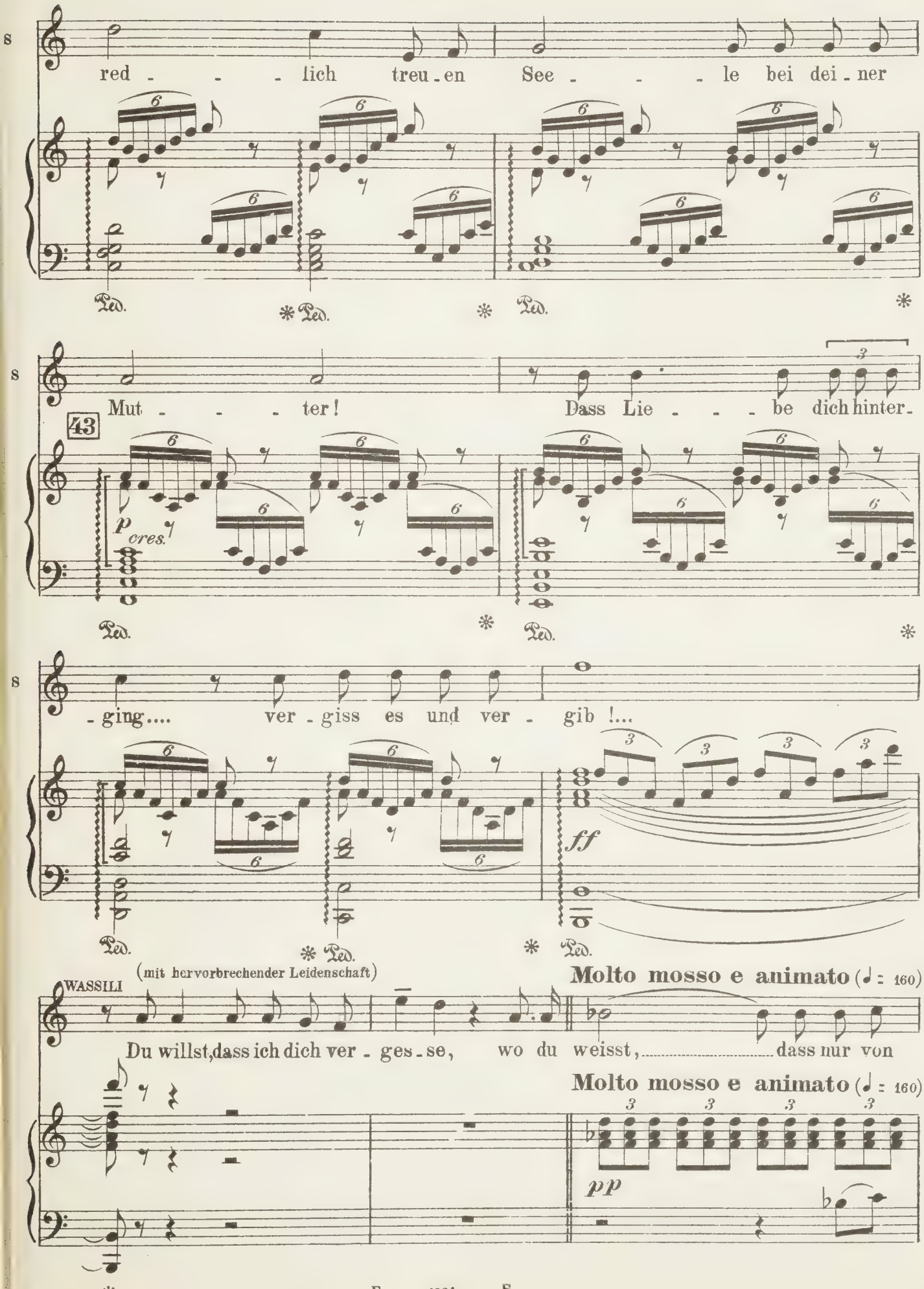

Concitato (♩ = 88)
fand ich dich!... bis zu des Herzens Grund drang mir deiner Blik - ke sin - nender
Concitato (♩ = 88)
l.H.
mf e dim.
p r.H.
Ernst!..... bei dei - ner schlichten Kleidung, wie konnt ich ah - nen, dass al - les ei - tel,
l.H.
al - les Trug und Lü - ge sei!..... Nein!
animandosi
r.H.
l.H.
allargando
Nein! eine sehn - sücht'ge Stimme rief laut in meinem
40
p e cres.
allargando

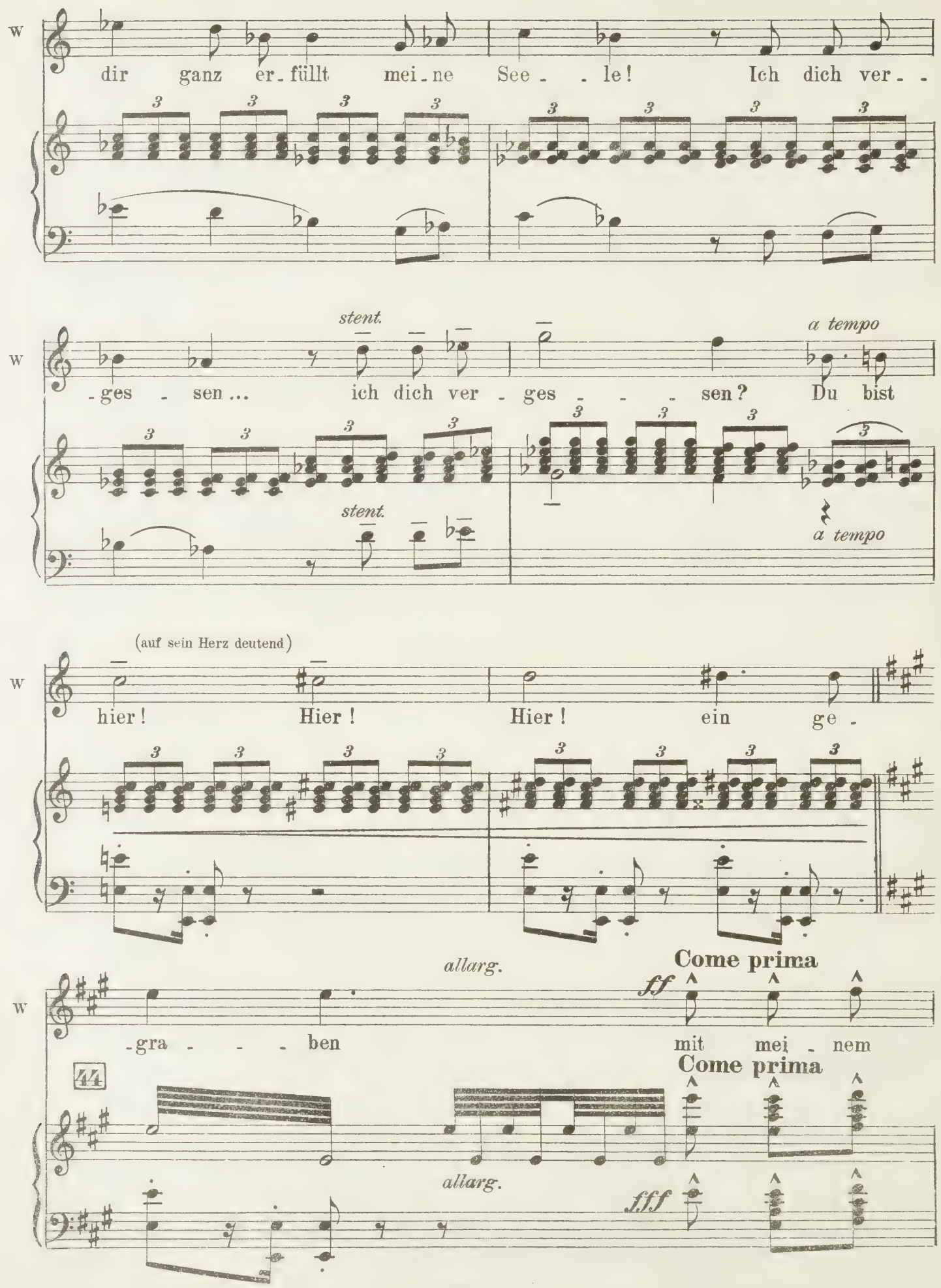

Molto meno
ff (überströmend)
In - - nern:
„Die Zeit der
Molto meno
ff con espansione
w
Won - nen ist auch für dich ge - kom - - - men!
Poco più mosso
Lie - - - be, sei be - glückt!
Poco più mosso
r.H.
p e cres.
l.H.
r.H.
Ped.
poco tratt.
Lie - - - be, sei be - glückt! Sei be -
poco tratt.
r.H.
l.H.
ff
Ped.

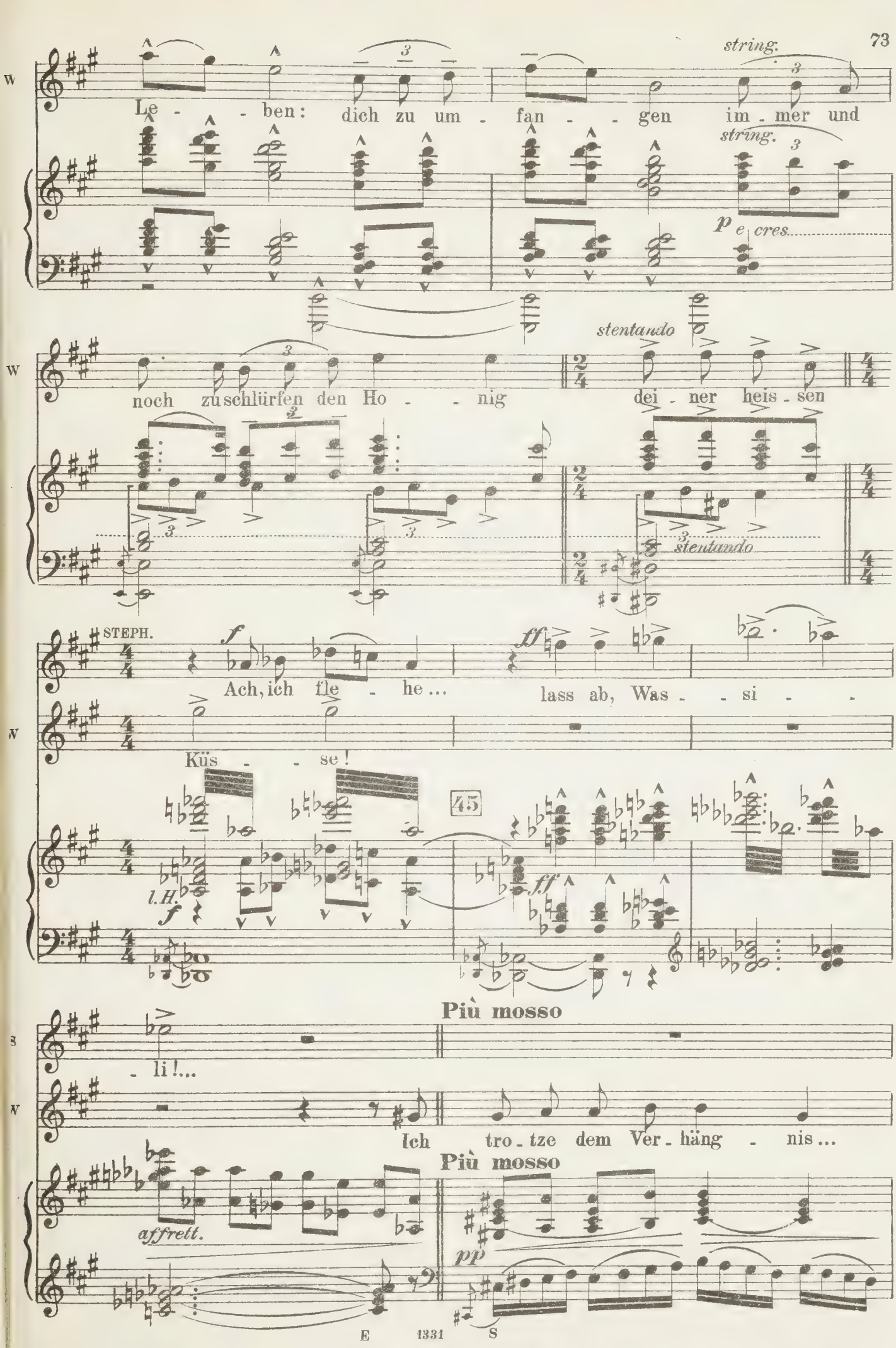

W
- glückt! "
So wagt' ich heissent zücktum
r.H.
r.H.
l.H.
col canto
Ped.
(entschlossen)
sff
dei - ne Huld zu wer - ben, dir zu le - ben und zu ster - -
a tempo
ff
Ped.
(♩ = 160)
NIKONA
(in Tränen aufgelöst, niedergeschmettert, flehend zu Stephana)
Ich war Was - si - lis Am - me!
-ben!
41
(♩ = 160)
p
N
Muss er nun schei - den, so geh' er oh - - ne Ver -

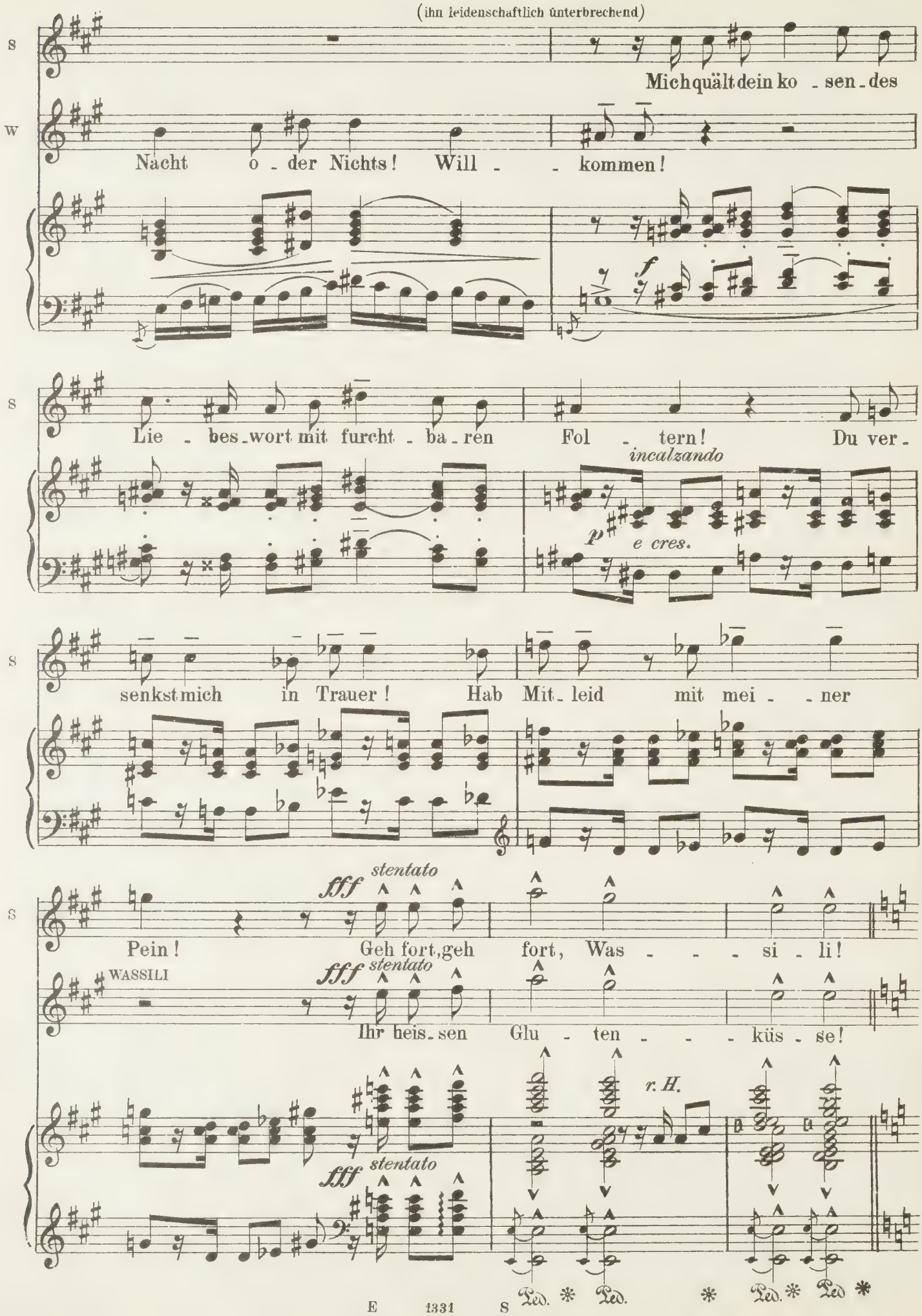

(die Tränen stürzen ihr hervor)
stim_mung!... Doch ich... küss' dir die
cres.
STEPH. (♩ = 72)
(äusserst milde und voll Entsagung)
Poco più mosso
p
Du bist noch jung! Sol_
(Nikona verstummt. Tiefe, peinliche Pause)
Füs_se!...
(♩ = 72)
Poco più mosso
sff
sff
p
dim.
(mit innerster Empfindung)
_dat! dir winkt die Zukunft!..Ver giss!... Dei_ne Wor_te ha_ben das
pp
l.H.
Herz mir zer_flei_schet wie ein grau_sa_mer Biss, es


(mit grosser Festigkeit) a piacere
S
blu - tet!
ff Ver - giss und ver -
42
cres. molto
fff col canto
Ped.
(♩ = 100)
mf
zei - - - he! In den Feld - - - zug! auf zum
(♩ = 100)
f a tempo
p
Ped.
Ruh - - - me! Für die Hei - - - mat!
l.H.
Ped.
Doch die schmei - cheln - den Träu - - - me dei - ner
l.H.
Ped.
Ped.
Ped.


S
red - - - lich treu - en See - - - le bei dei - ner
Ped. * Ped. * Ped. *
S
Mut - - - ter! Dass Lie - - - be dich hinter -
43
p cres.
Ped. * Ped. *
S
- ging.... ver - giss es und ver - gib !...
ff
Ped. * Ped. * Ped.
(mit hervorbrechender Leidenschaft)
Molto mosso e animato (♩ = 160)
WASSILI
Du willst, dass ich dich ver - ges - se, wo du weisst, dass nur von
Molto mosso e animato (♩ = 160)
pp
*


w
dir ganz er-füllt mei-ne See- -le! Ich dich ver- -
stent.
a tempo
-ges- sen... ich dich ver- ges- - - sen? Du bist
stent.
a tempo
(auf sein Herz deutend)
hier! Hier! Hier! ein ge-
allarg.
Come prima
ff
-gra- - - ben mit mei- nem
Come prima
44
allarg.
fff


W
Le - - ben: dich zu um - fan - - gen im - mer und
string.
string.
p e cres.
stentando
W
noch zu schlürfen den Ho - - nig dei - ner heis - sen
stentando
STEPH.
f
Ach, ich fle - he ...
ff
lass ab, Was - - si - -
W
Küs - - se!
45
l.H.
f
ff
Più mosso
- li!...
W
Ich tro - tze dem Ver - häng - nis ...
Più mosso
affrett.
pp
S


(ihn leidenschaftlich unterbrechend)
S
Mich quält dein ko - sen - des
W
Nacht o - der Nichts! Will - - kommen!
f
S
Lie - bes - wort mit furcht - ba - ren Fol - tern! Du ver -
incalzando
p
e cres.
S
senkst mich in Trauer! Hab Mit - leid mit mei - - ner
S
fff stentato
Pein! Geh fort, geh fort, Was - - - si - li!
WASSILI
fff stentato
Ihr heis - sen Glu - ten - - - küs - se!
r. H.
fff stentato
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Mosso (♩ = 152)

(dann, in einem Anfall von Reue, wendet sie sich wieder zu ihm und nähert sich ihm)

S *p* Sagst du die Wahr - - - heit?

46 **Mosso** (♩ = 152)

pp

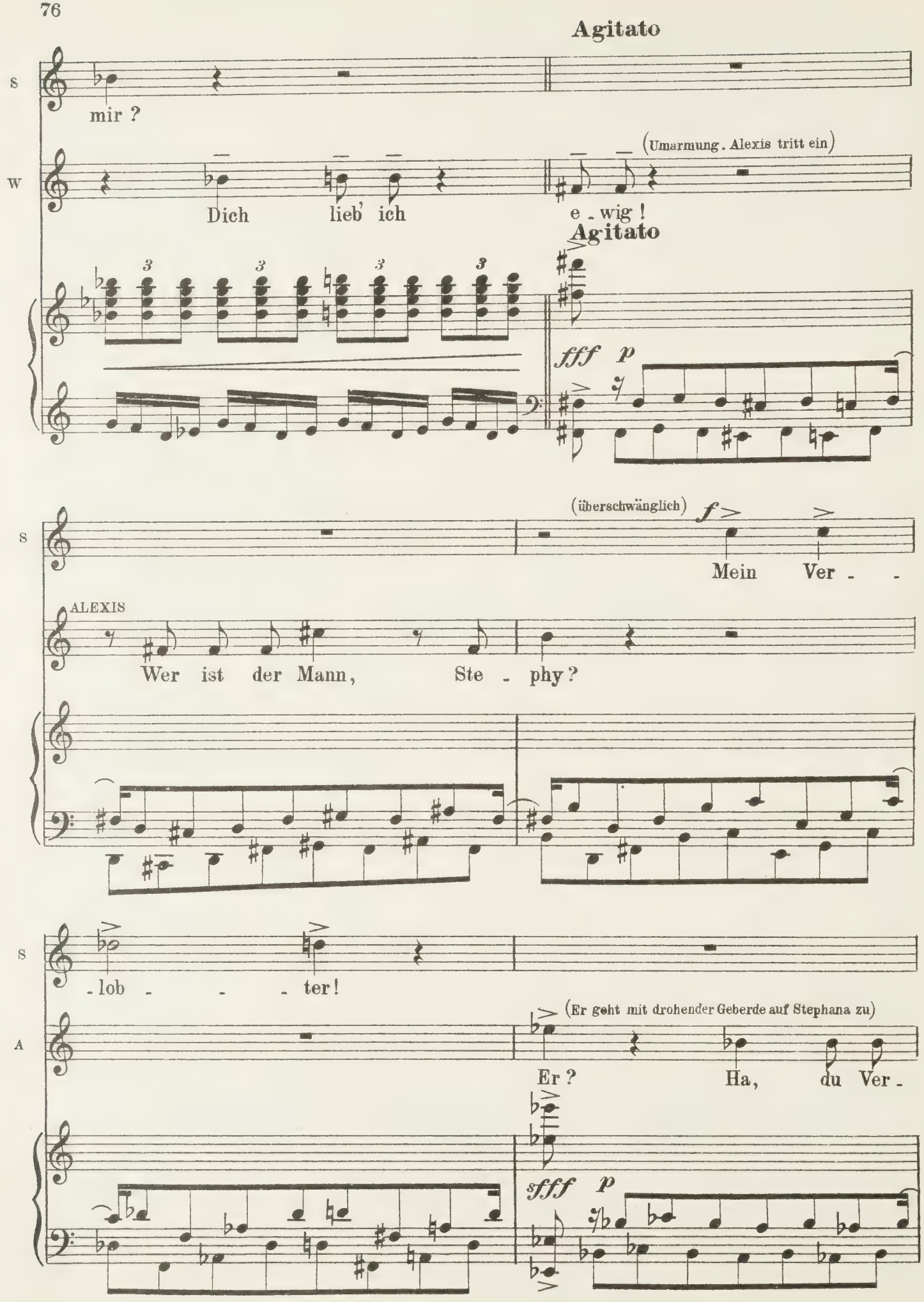
S *f* Sprich! die Wahrheit? die Wahr - - - - heit?

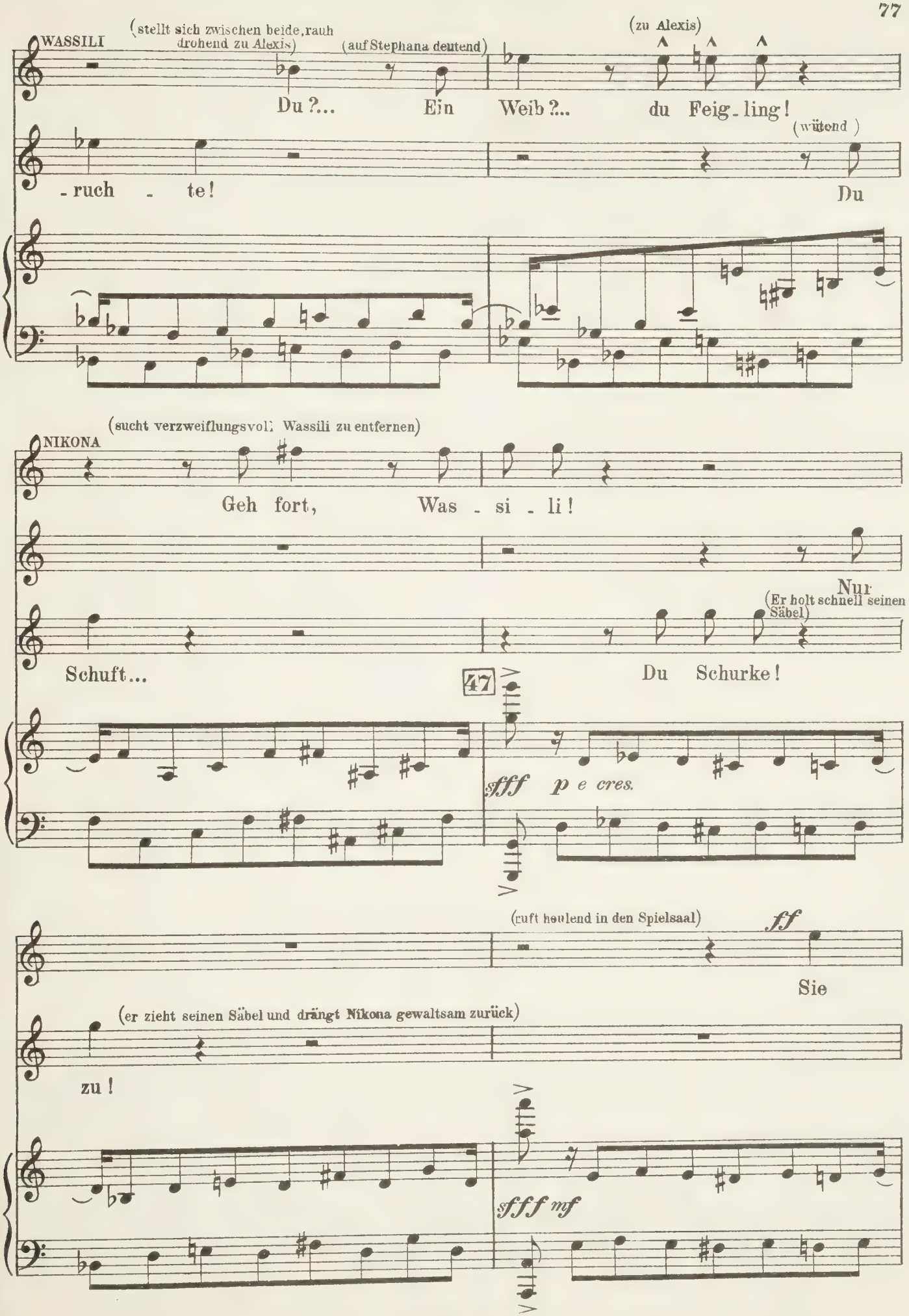
WASSILI *f* Ich...

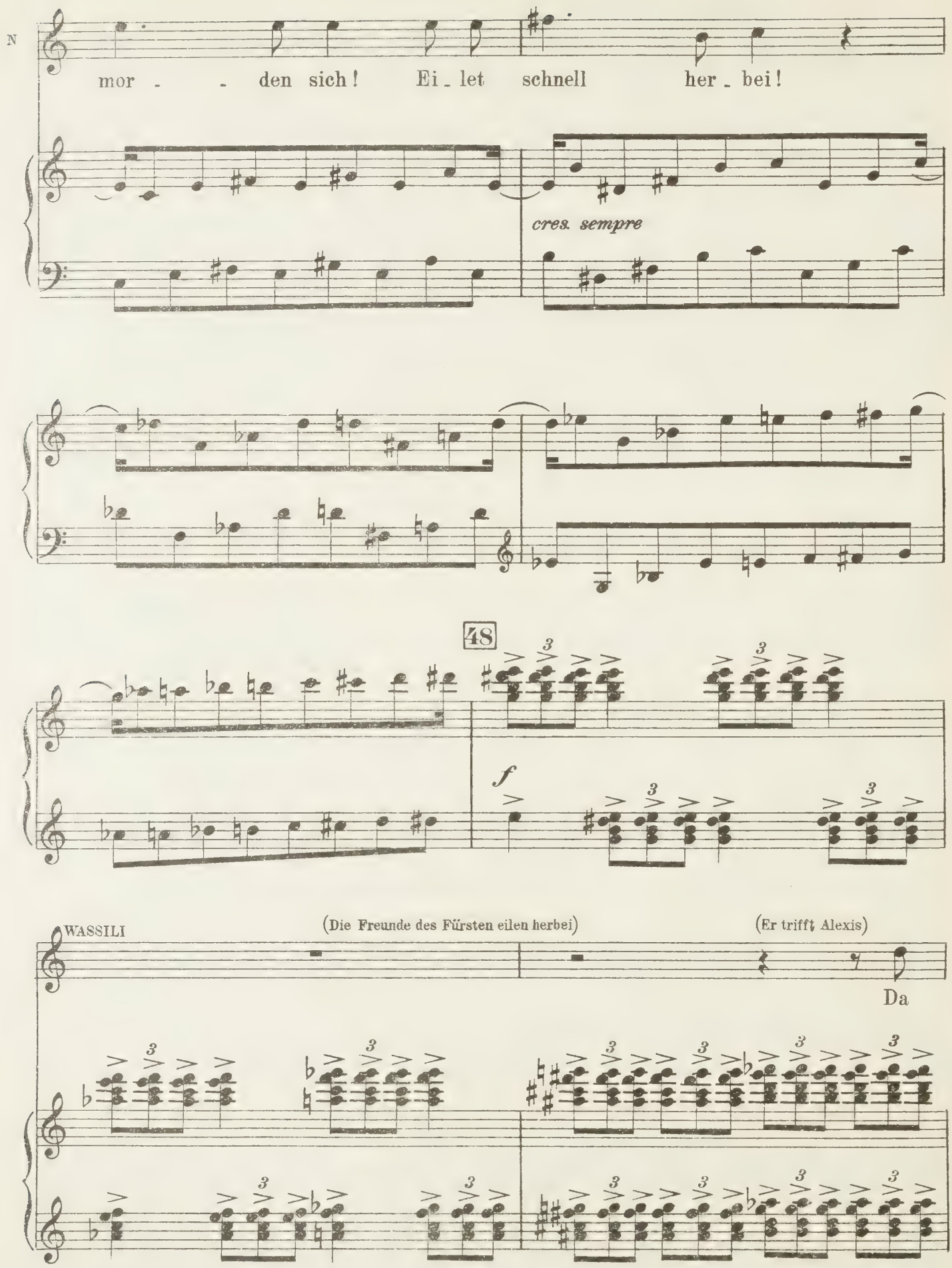
S (zitternd) Und nie .... lässt du von

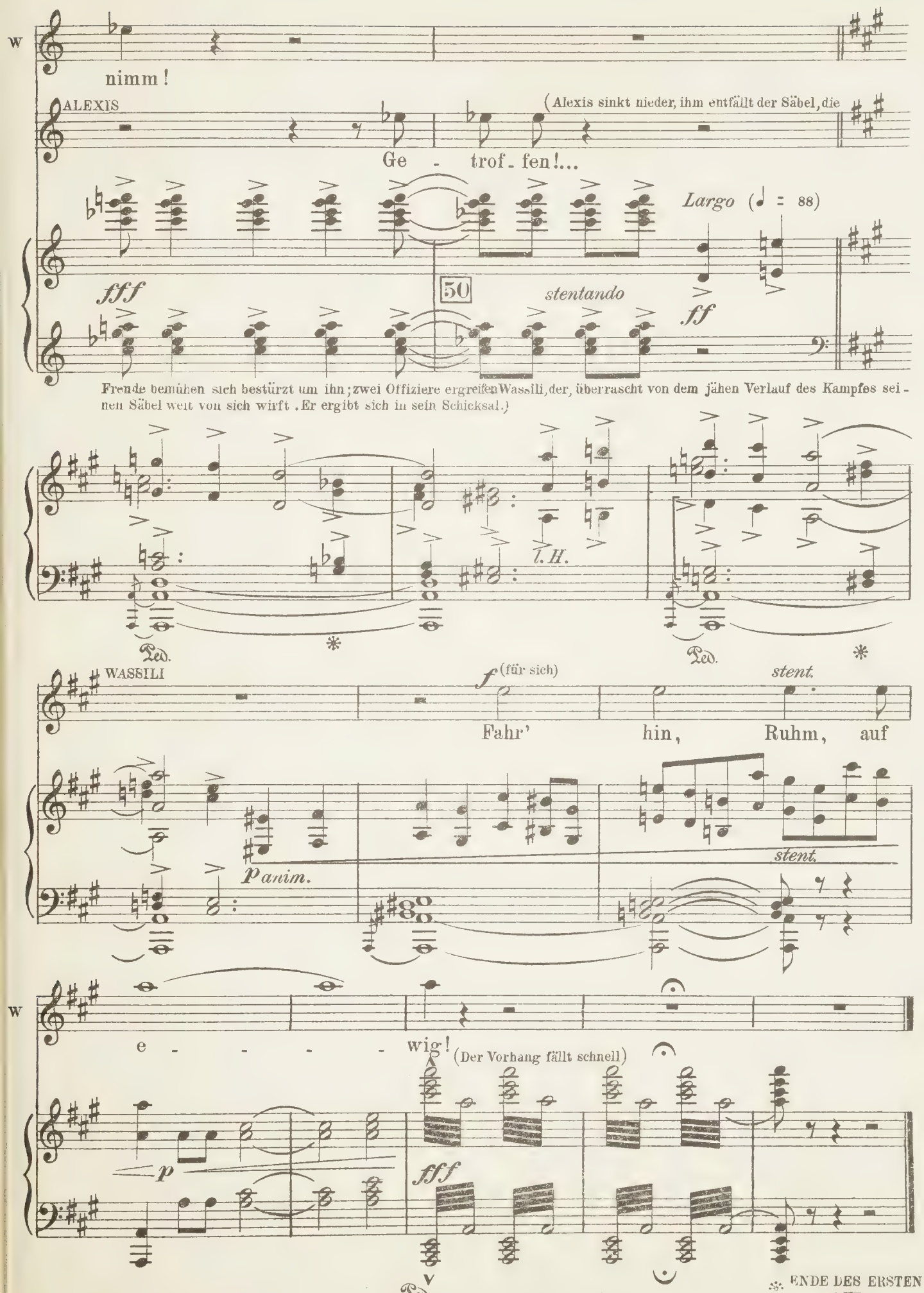
W lie - - be dich!

mf *p e cres.*


Agitato
S
mir ?
W
Dich lieb' ich
(Umarmung. Alexis tritt ein)
e - wig !
Agitato
fff p
S
(überschwänglich)
f
Mein Ver - -
ALEXIS
Wer ist der Mann, Ste - phy ?
S
- lob - - - ter!
A
(Er geht mit drohender Geberde auf Stephana zu)
Er ? Ha, du Ver -
sfff p


WASSILI
(stellt sich zwischen beide, rauh drohend zu Alexis)
(auf Stephana deutend)
(zu Alexis)
Du ?... Ein Weib ?... du Feig - ling!
(wütend)
A
- ruch - te! Du
NIKONA
(sucht verzweiflungsvoll Wassili zu entfernen)
Geh fort, Was - si - li!
W
Nur
A
(Er holt schnell seinen Säbel)
Schuft... Du Schurke!
47
sfff p e cres.
(ruft heulend in den Spielsaal)
ff
N
Sie
(er zieht seinen Säbel und drängt Nikona gewaltsam zurück)
W
zu!
sfff mf


N
mor - - den sich! Ei - let schnell her - bei!
cres. sempre
48
f
WASSILI
(Die Freunde des Fürsten eilen herbei)
(Er trifft Alexis)
Da



⁂ ENDE DES ERSTEN AKTS.

ZWEITER AKT

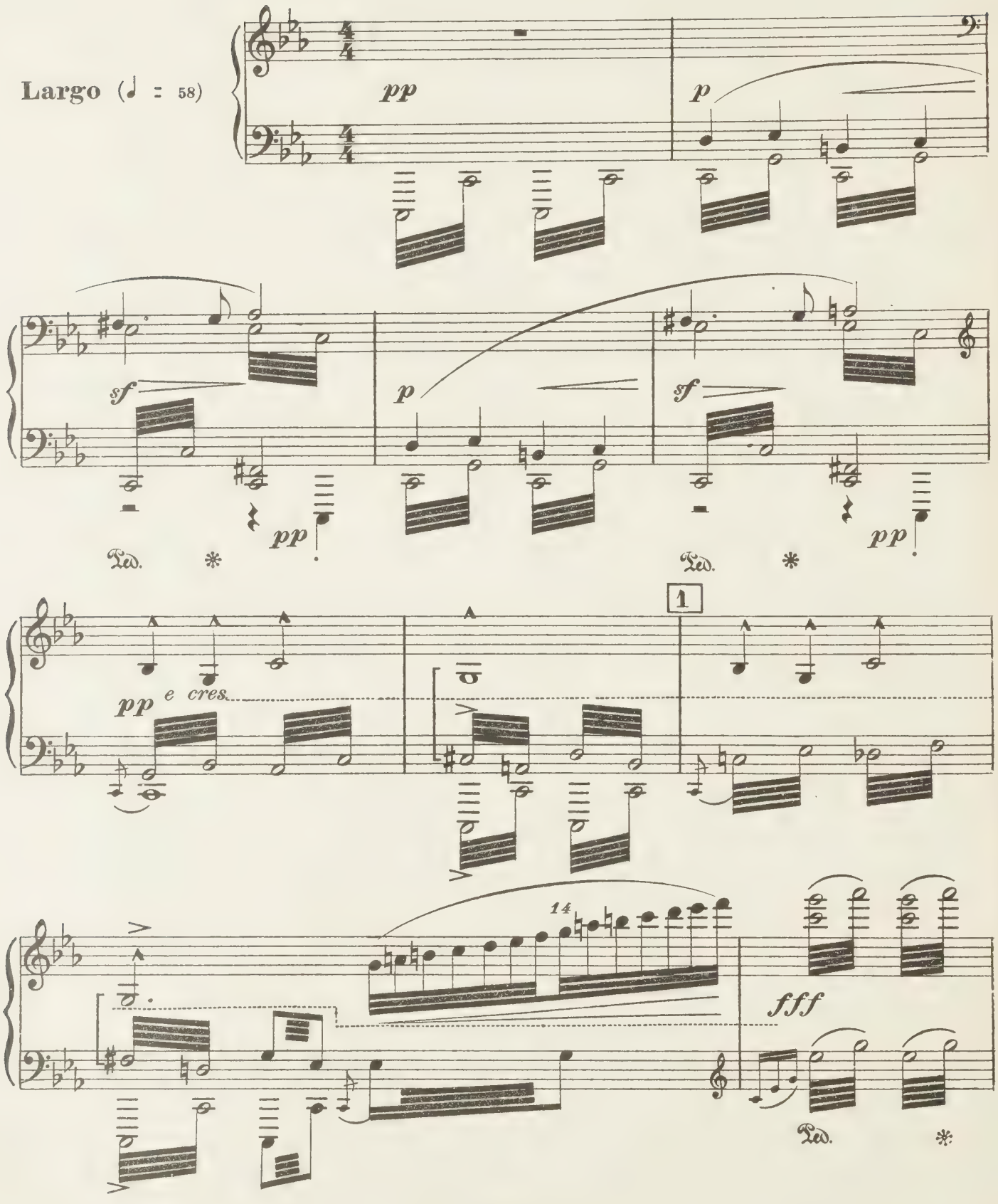
Die Liebende.

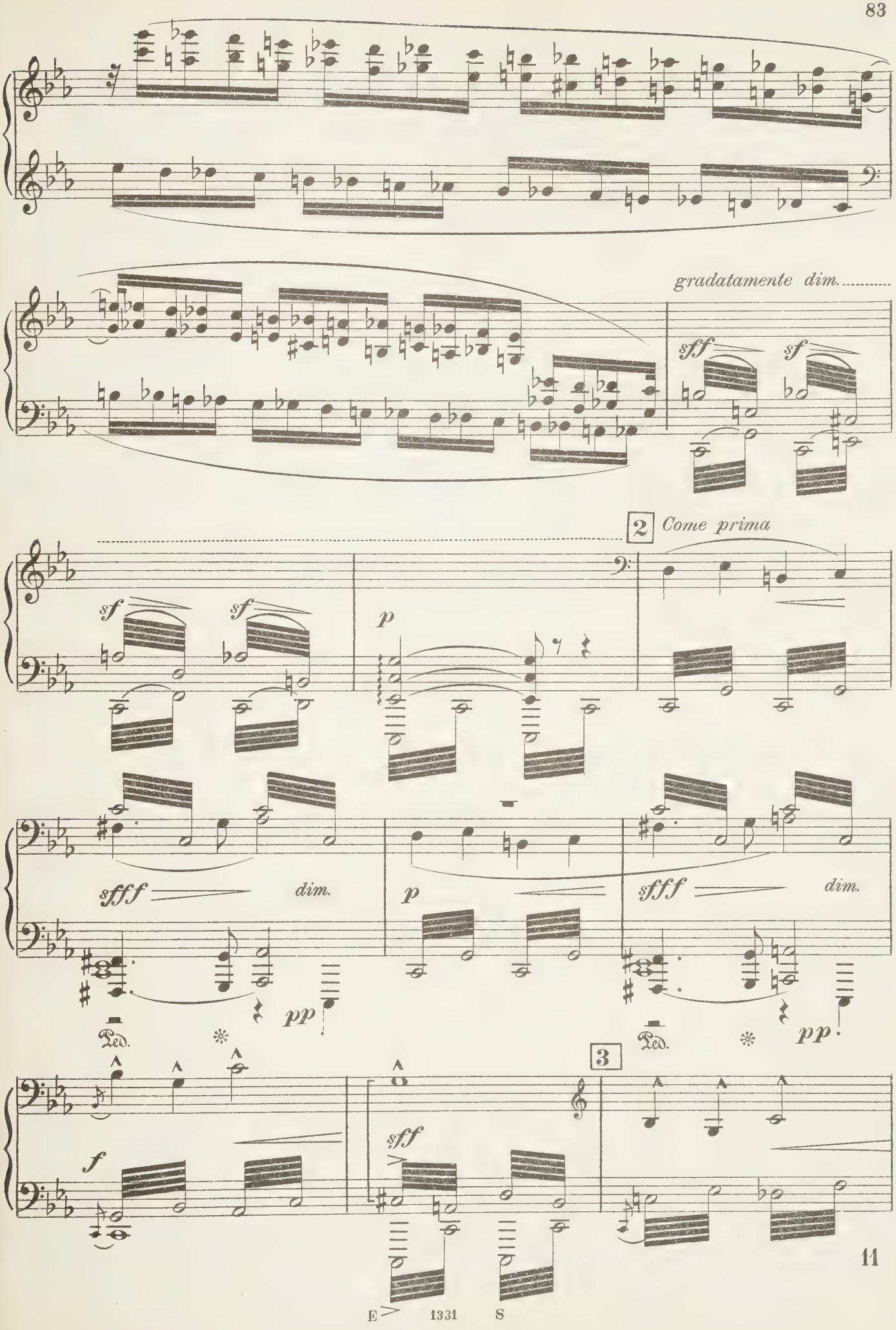
Auf der Zwischenetappe auf dem Wege der Verbannten an der Grenze der Steppe des Hungers zwischen Omsk und Kolywan.

Die Landschaft ist melancholisch, alles von Schnee bedeckt, der Baumwuchs spärlich. Links das schlichte Blockhaus für das Kommando und Inspektorat der Sträflingskolonnen, ein enger Wachtschuppen mit Ueberdach für die Wache. Von rechts biegt hinter einer Erhöhung des Bodens in scharfem Winkel her die grosse Poststrasse, die Wladimirka, die sich dann nach links gegen die Etappe uon Mariinsk verliert. Die Zwischenetappe ist mit zwei plumpen Pfählen bezeichnet. Das Haus, der Schuppen, die Pfähle sind schwarz und weiss gestrichen, beide Farben stechen aus der Oede der Natur schreiend hervor und dämpfen sogar die Helligkeit des Schnees. Die breite Wladimirka ist mit den tiefen und kotigen Fahrspuren der Telegen (kleiner Bauernwagen) und Tarantasse (grosser Reisewagen) gefurcht und von den Tritten des Menschengewimmels und den Hufen der Pferde ausgetreten. Auf der Erhöhung ein Schilderhaus für den Vorposten. An der Grenze nach Sibirien eine kleine Kapelle mit einem Heiligenbild, das so von Schnee bedeckt ist, dass nur die Konturen der Kapelle, einem Galgen nicht unähnlich, hervortreten.

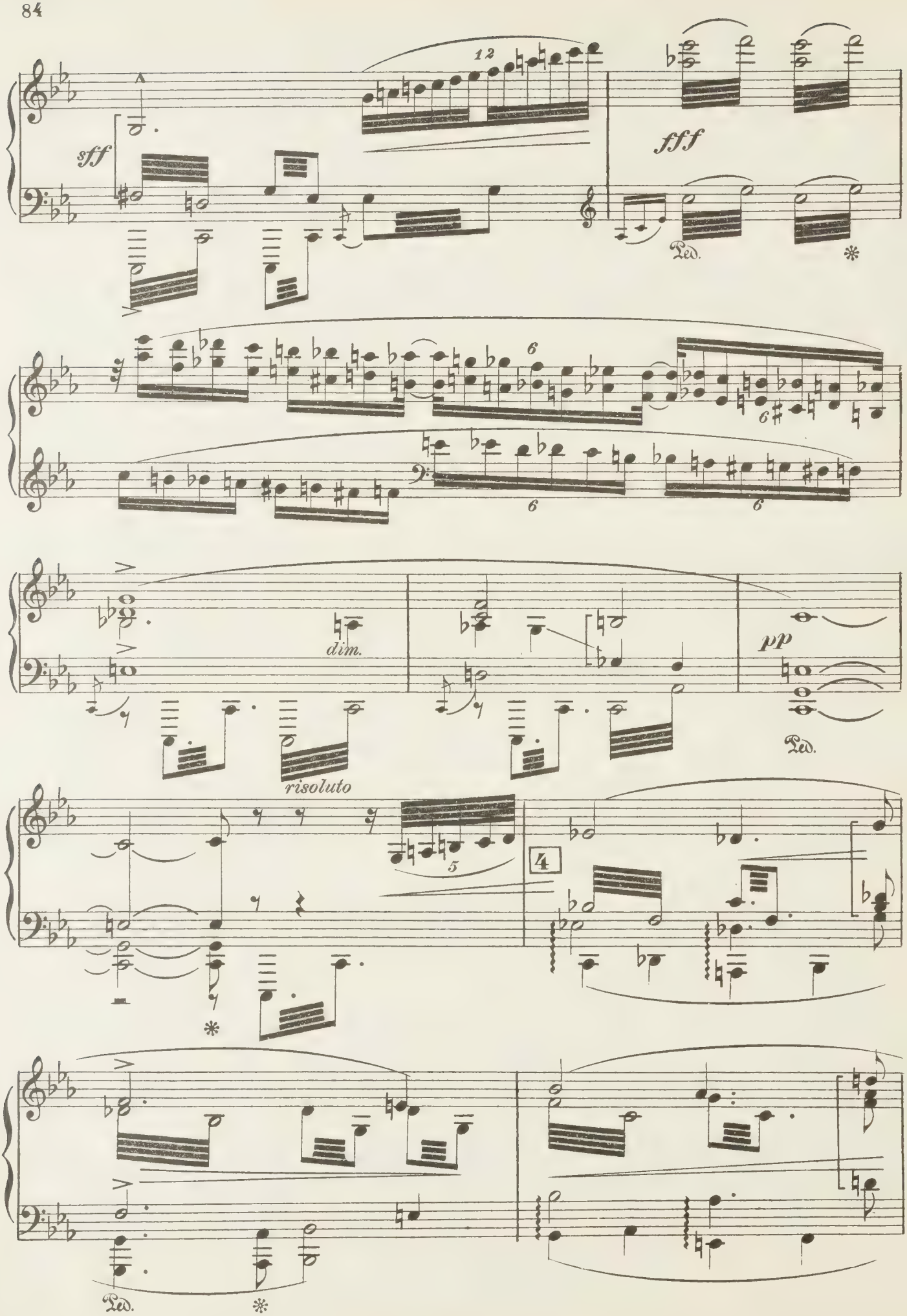
An der Strasse der mächtige Pfeiler, der die Grenze bezeichnet; hier endet das Reich des Lebens und die Tundra beginnt. Der Pfeiler ist wie ein Grabmonument, das die Verbannten mit Inschriften, einem Lebewohl, einem Fluch, bedeckt haben.

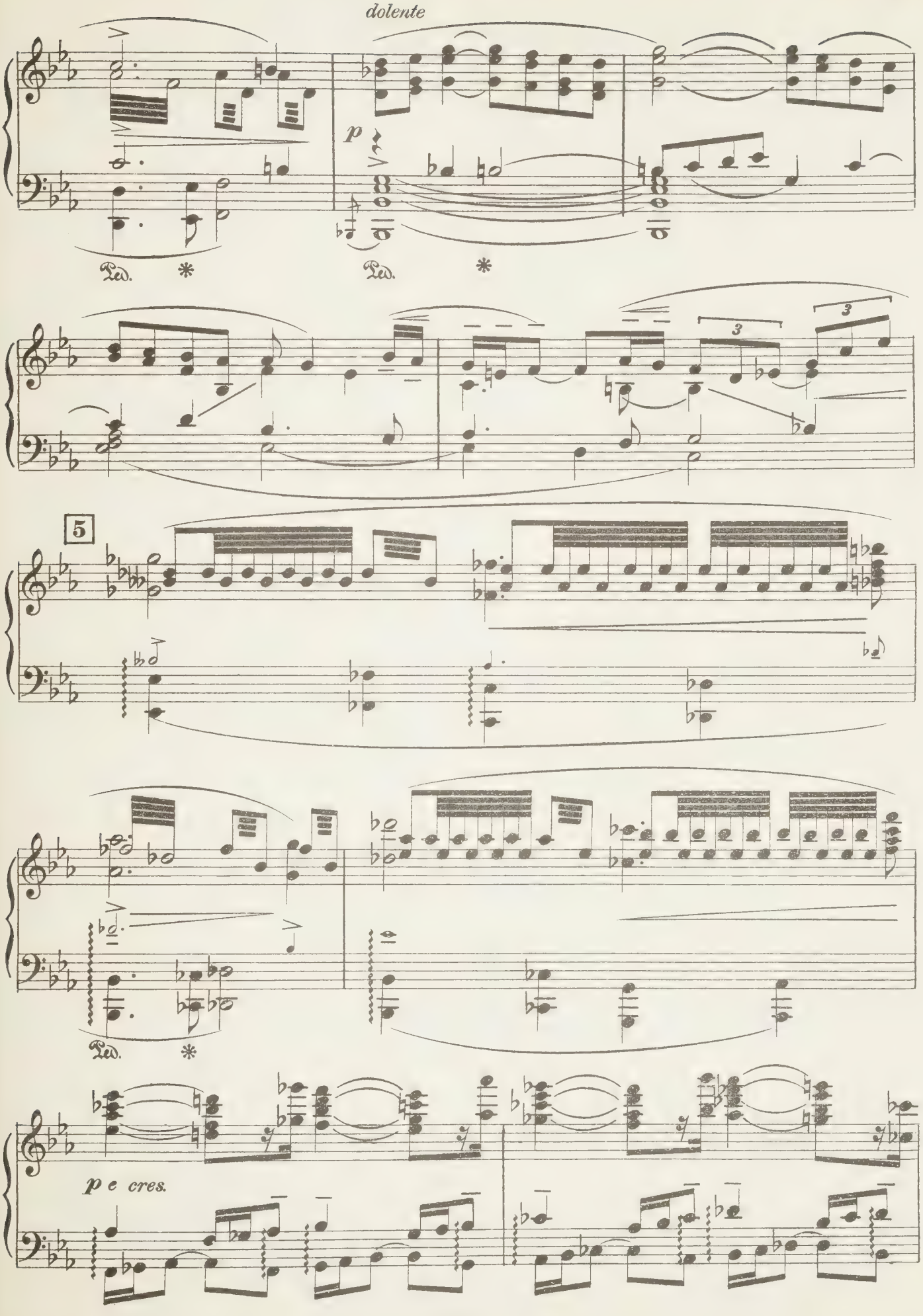
ZWEITER AKT




gradatamente dim.
sff
sf
2
Come prima
sf
sf
p
sfff
dim.
p
sfff
dim.
pp
Ped.
pp
Ped.
3
f
sff

E 1331 S


sff
12
fff
Ped.
6
6
6
6
dim.
pp
Ped.
risoluto
5
4
Ped.


dolente
p
Ped.
*
Ped.
*
3
3
5
Ped.
*
p e cres.

6

ff

8

tr

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Meno

p r.H.

16 16 8 8 8 8

l.H.

mf

Ped. *

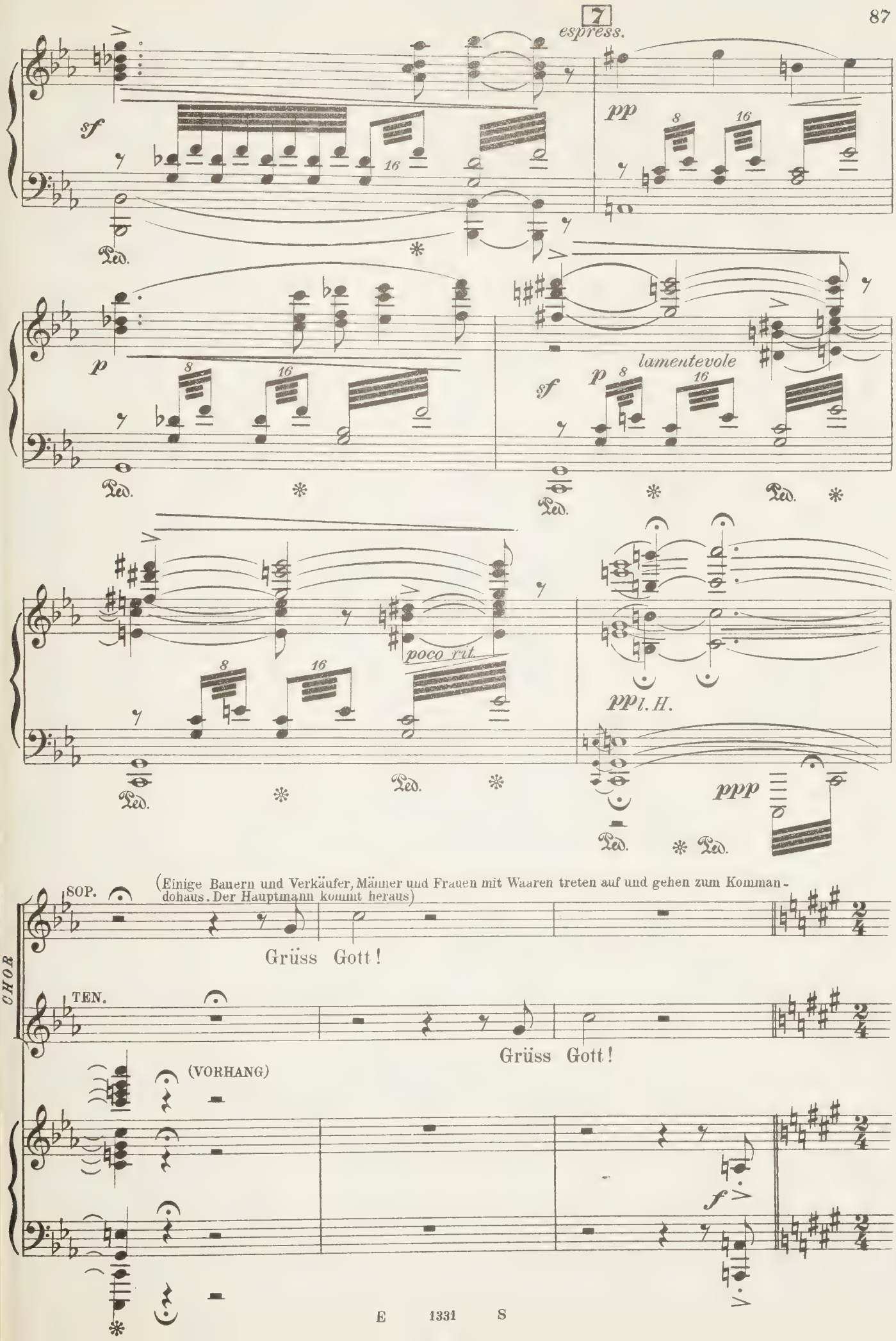
16 16 16

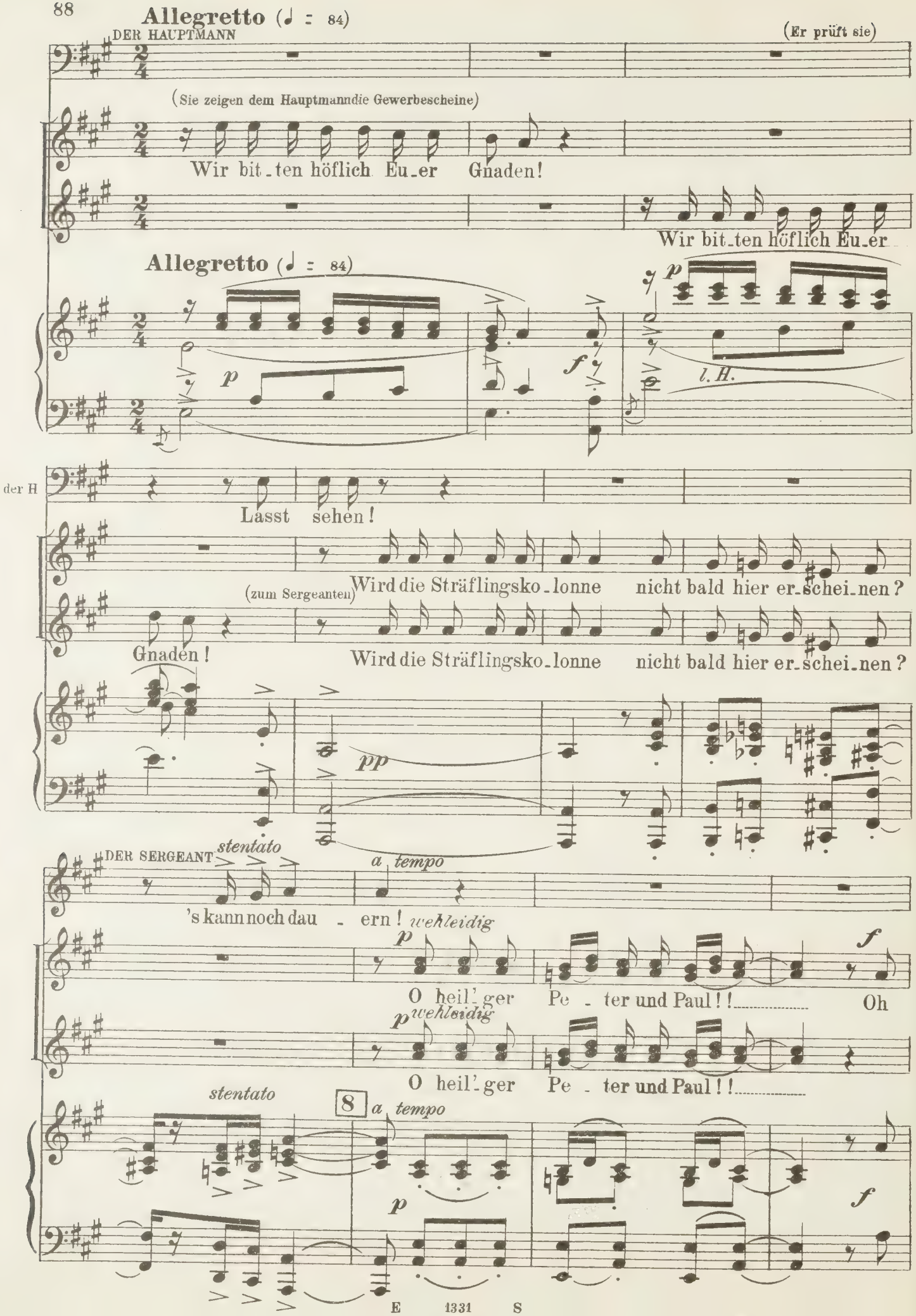
come un lamento

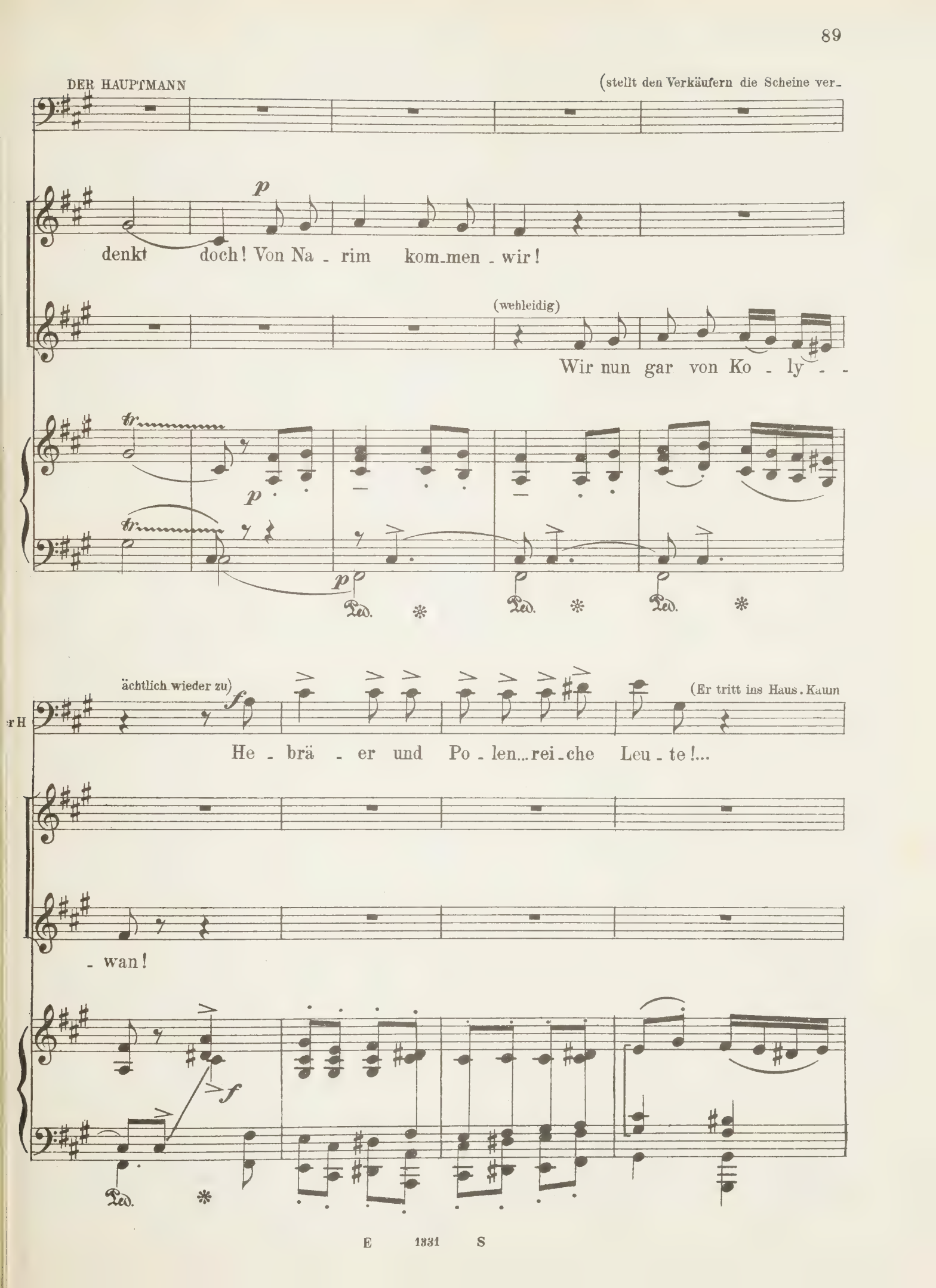
l.H.

Ped. *

8 16


7
espress.
sf
pp
p
lamentevole
poco rit.
pp l. H.
ppp
Ped.
CHOR
SOP.
(Einige Bauern und Verkäufer, Männer und Frauen mit Waaren treten auf und gehen zum Kommandohaus. Der Hauptmann kommt heraus)
Grüss Gott!
TEN.
Grüss Gott!
(VORHANG)
f


Allegretto (♩ = 84)
DER HAUPTMANN
(Er prüft sie)
(Sie zeigen dem Hauptmanndie Gewerbescheine)
Wir bit_ten höflich Eu_er Gnaden!
Wir bit_ten höflich Eu_er
Allegretto (♩ = 84)
p
f
l. H.
der H
Lasst sehen!
(zum Sergeanten)
Wird die Sträflingsko_lonne nicht bald hier er_schei_nen?
Gnaden!
Wird die Sträflingsko_lonne nicht bald hier er_schei_nen?
pp
DER SERGEANT
stentato
a tempo
's kann noch dau_ern! wehleidig
O heil'ger Pe_ter und Paul!! Oh
wehleidig
O heil'ger Pe_ter und Paul!!
stentato
8
a tempo
p
f


DER HAUPTMANN
(stellt den Verkäufern die Scheine ver-
denkt doch! Von Na - rim kom-men - wir!
(wehleidig)
Wir nun gar von Ko - ly - -
ächtlich wieder zu)
(Er tritt ins Haus. Kaum
He - brä - er und Po - len-rei-che Leu - te!...
- wan!
Ped.
E 1331 S

hat sich die Tür hinter ihm geschlossen, als sie ihm nachrufen)

der H

f Wir?!... Wir sind ge - tauf - te Chris-ten und was wei - ter?

f Wir?!... Wir sind ge - tauf - te Chris-ten und was wei - ter?

p

Wir schla-gen mit den Sträflingen uns durch! Sehr

Wir sind Cristen!

Keine Ju - den!

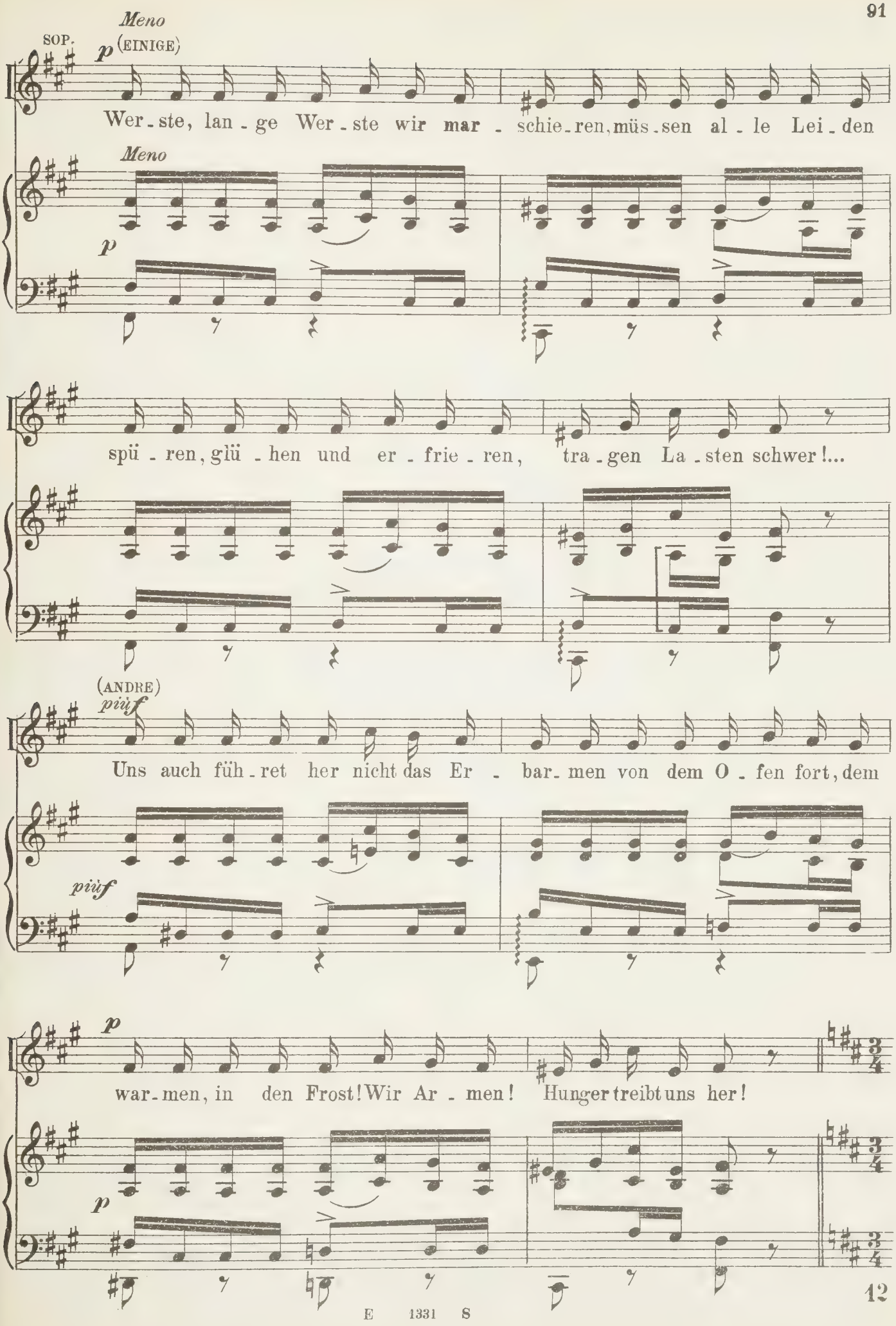
9

f *p* *f* *p*

klein ist der Pro - fit, der uns ge - stat - tet!...

Wir sind ge - tauf - te Cri - sten!!!

f


Meno
SOP.
p (EINIGE)
Wer - ste, lan - ge Wer - ste wir mar - schie - ren, müs - sen al - le Lei - den
Meno
p
spü - ren, glü - hen und er - frie - ren, tra - gen La - sten schwer!...
(ANDRE)
più f
Uns auch füh - ret her nicht das Er - bar - men von dem O - fen fort, dem
più f
p
war - men, in den Frost! Wir Ar - men! Hunger treibt uns her!
p

Moderato (♩ = 66)

DER SERGEANT (am Pfeiler)

Der Kurier von Omsk ist

Moderato (♩ = 66)

dolce e misterioso

pp

der S

da!

DER HAUPTM. (Der Hauptmann erscheint sofort, unmittelbar darauf langen auf der Wladimirka hinter der Erhöhung zwei

reitende Kosaken an. Einer springt herab, bindet einen Sack aus Wachsleinewand vom Sattel, den er dem Sergeanten über-

der H

p

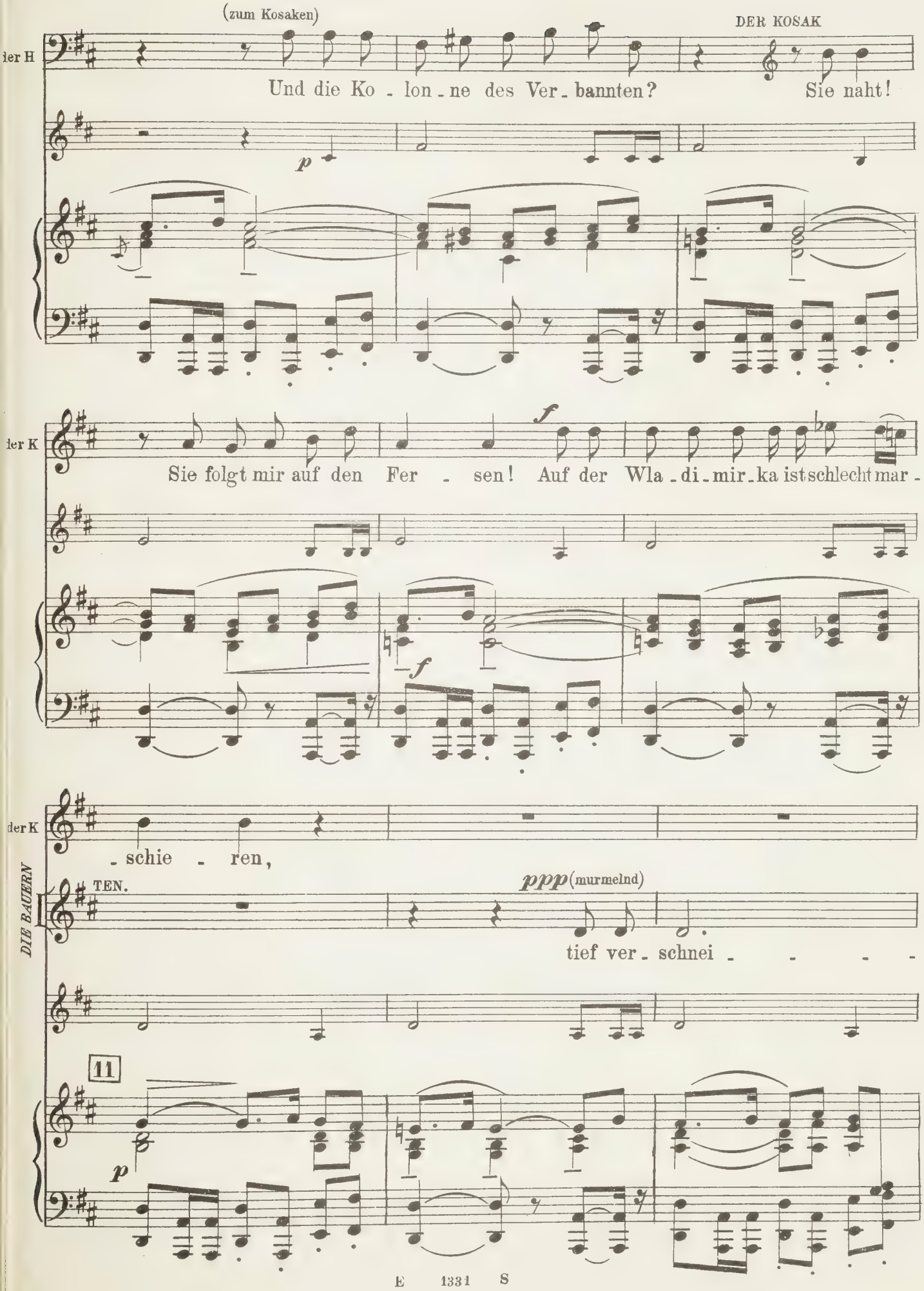
gibt und den dieser ins Kommandohaus trägt. Auch der andre Kosak hat abgesessen, er nimmt beide Pferde am Zügel und führt sie, während der Hauptmann mit dem ersten Kosaken spricht, hinters Haus.)

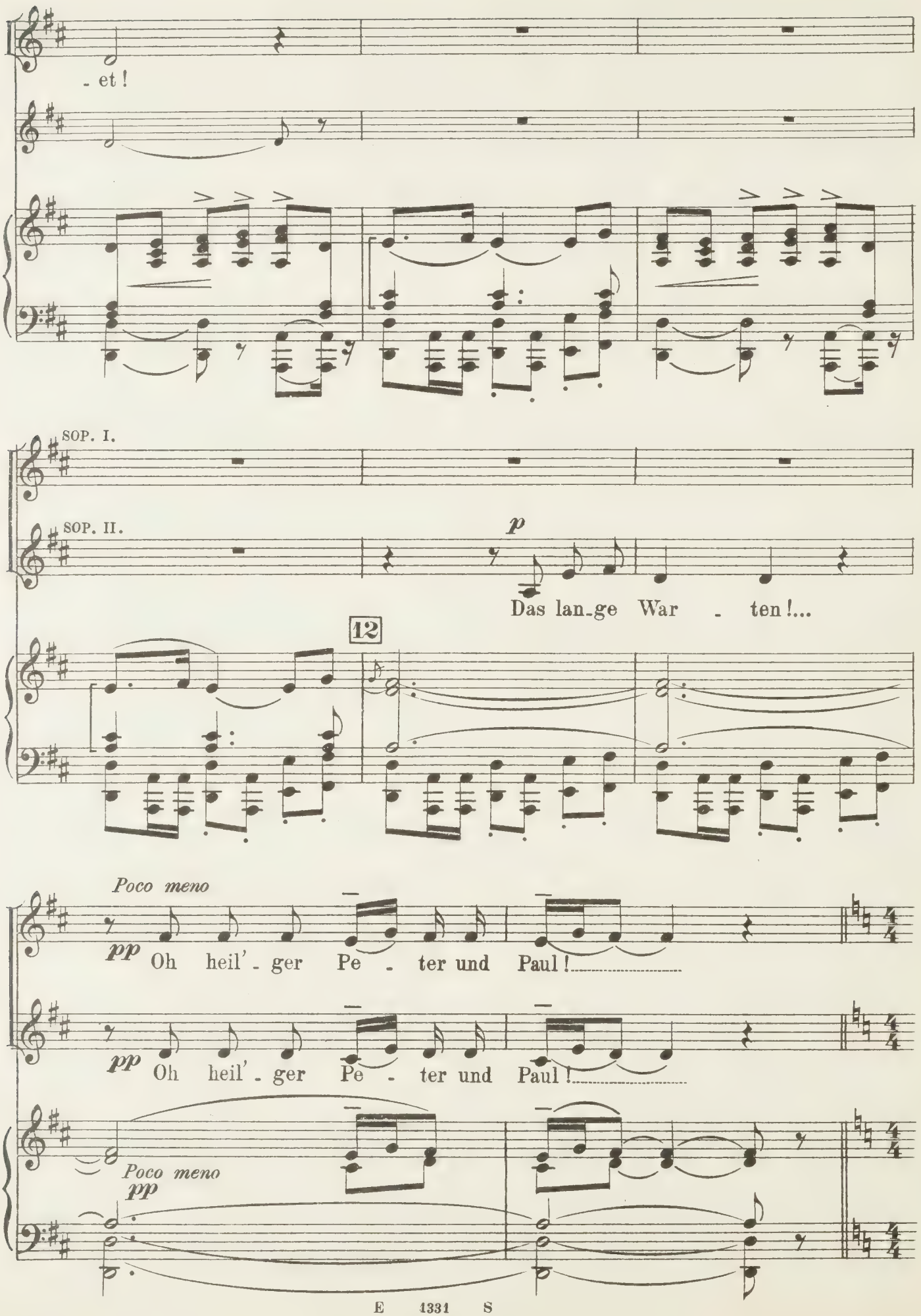
der H

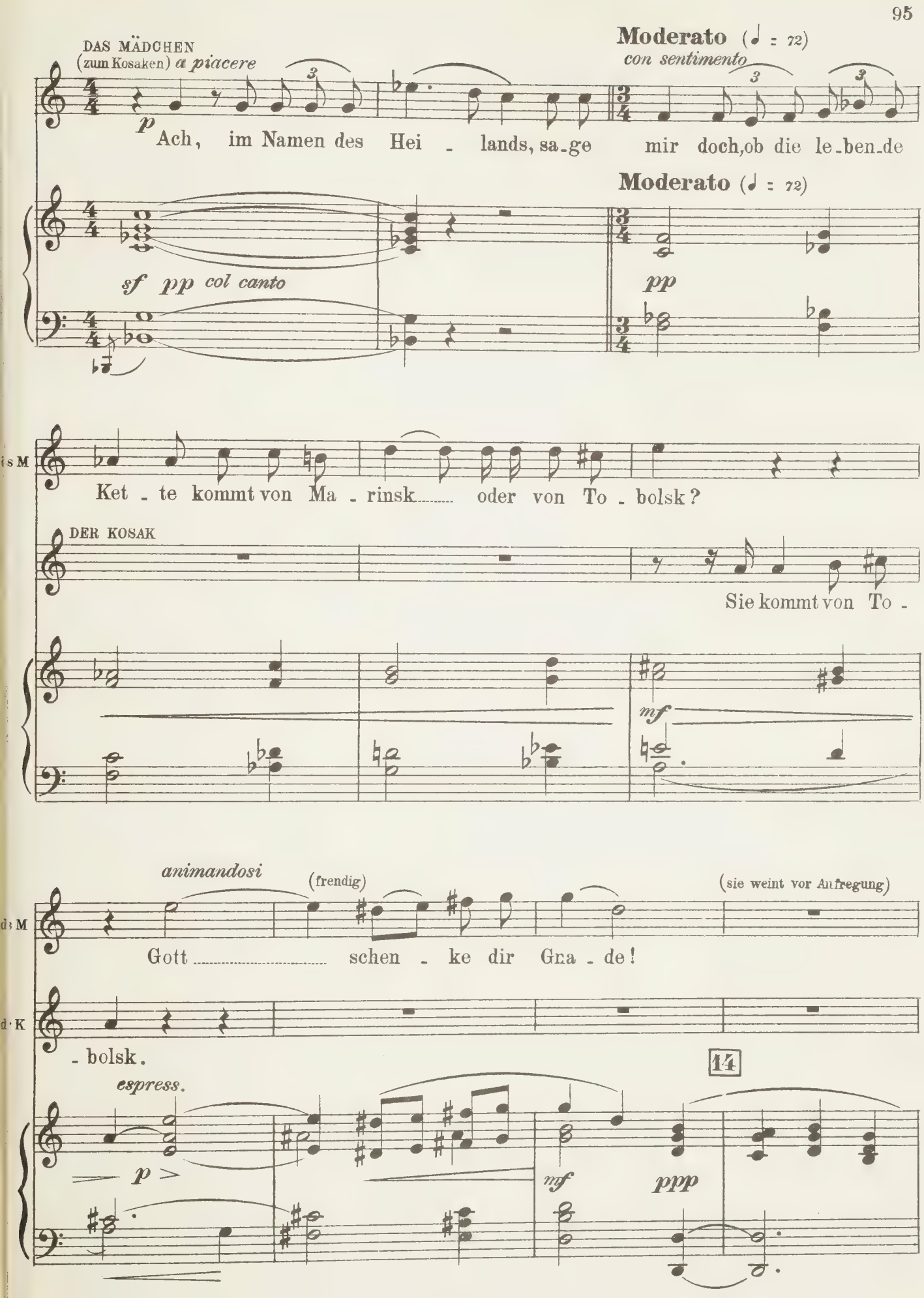
sensibile

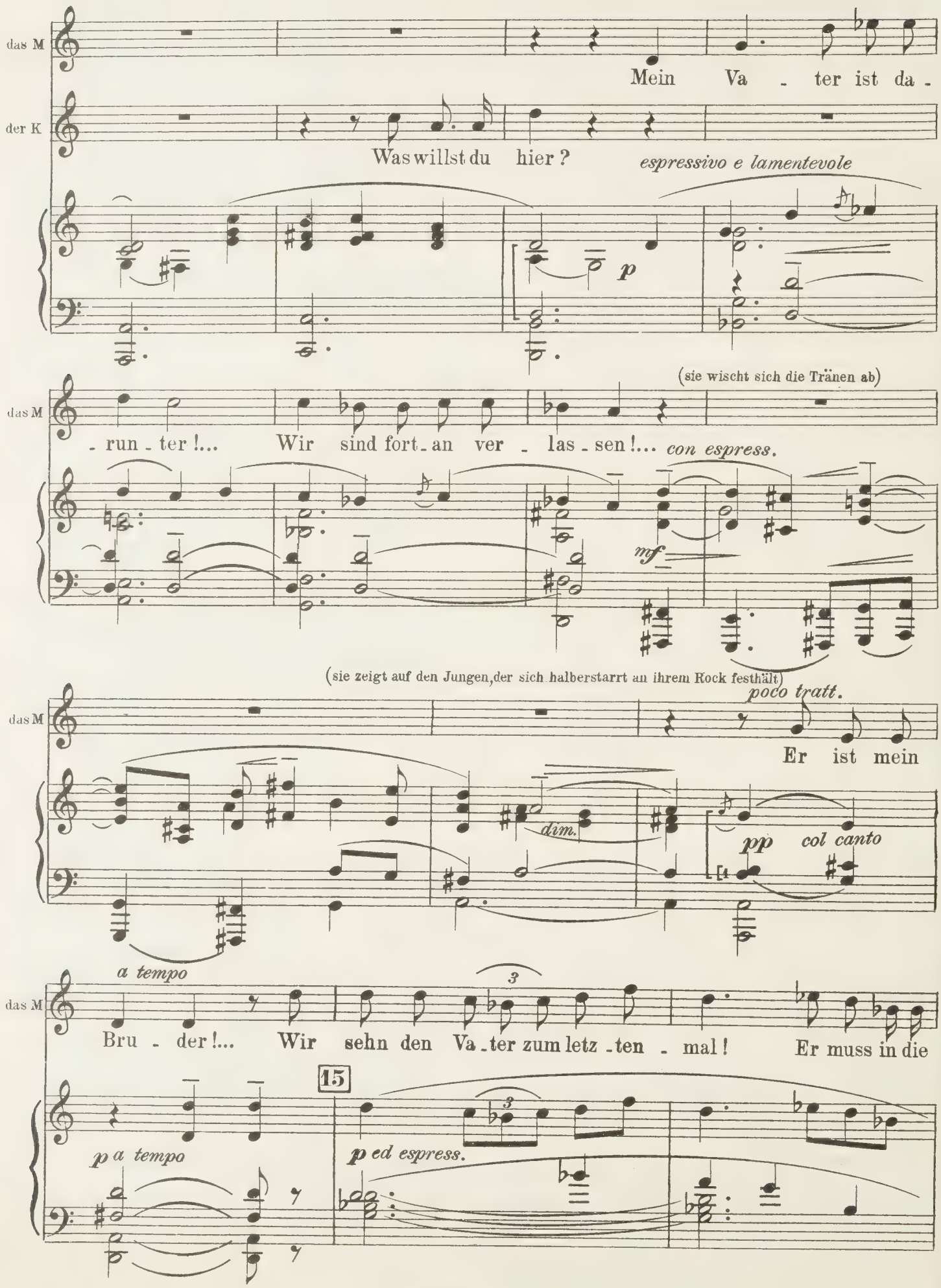
10

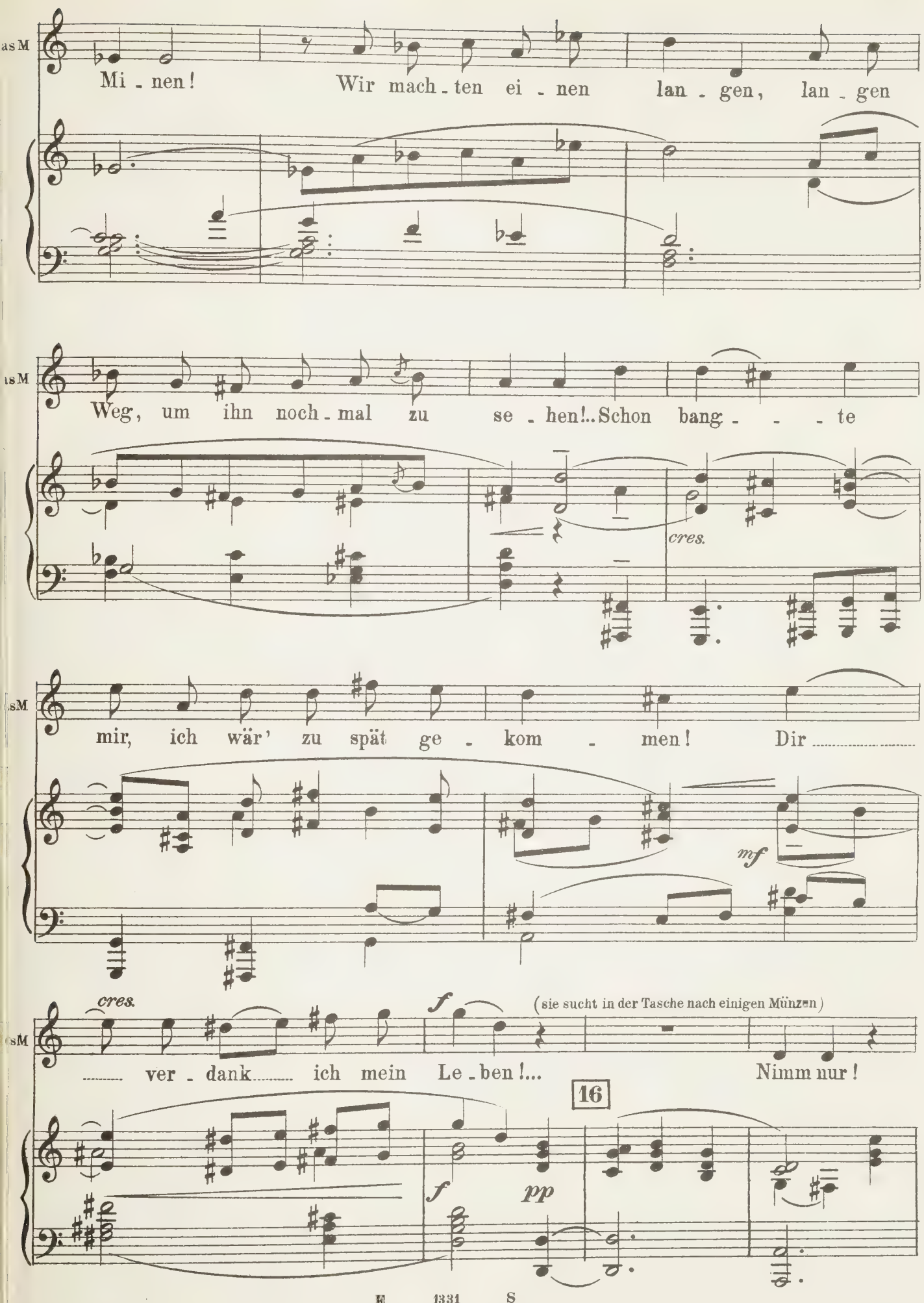
p

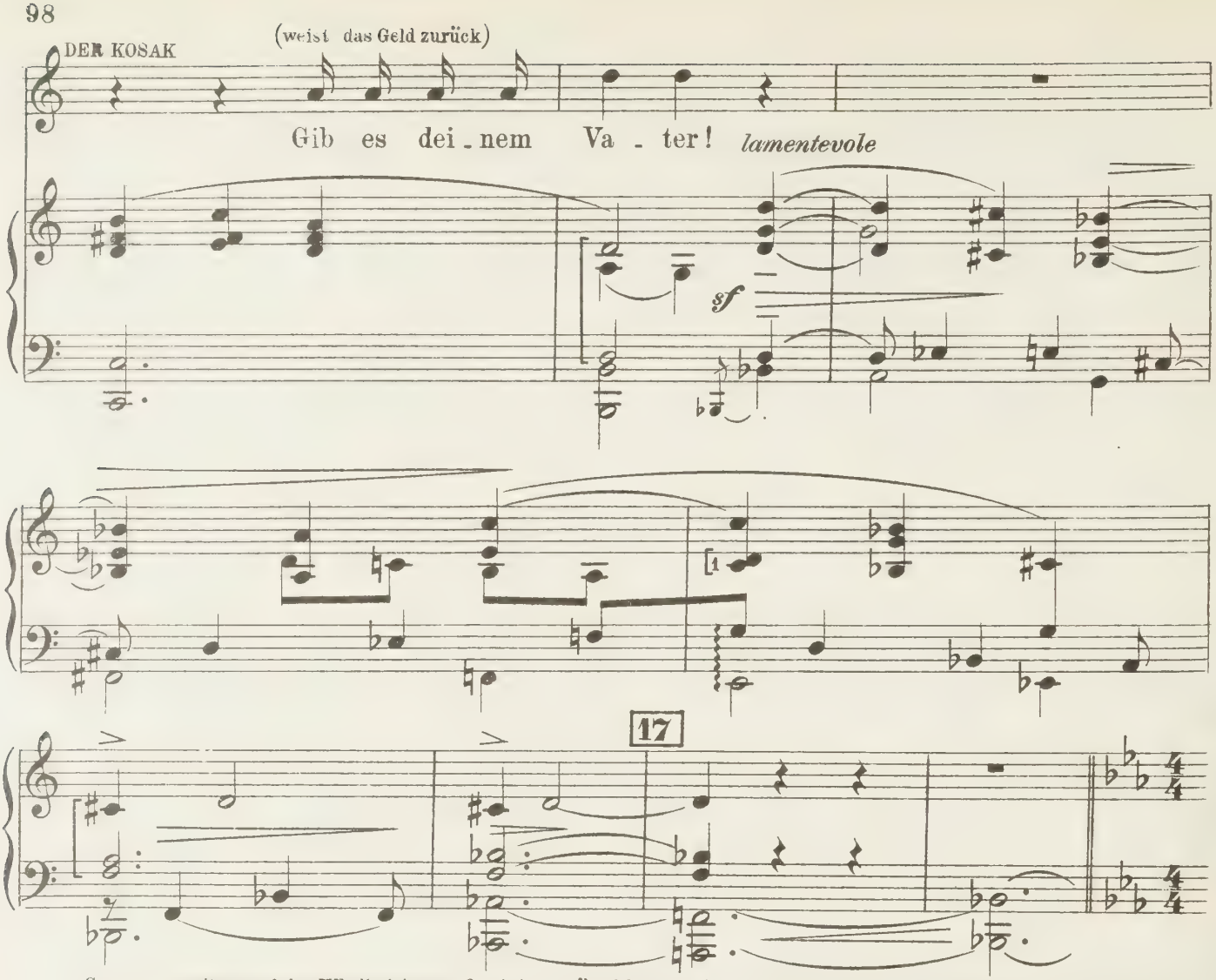

(zum Kosaken)
DER KOSAK
der H
Und die Ko - lon - ne des Ver - bannten?
Sie naht!
p
der K
Sie folgt mir auf den Fer - sen! Auf der Wla - di - mir - ka ist schlecht mar -
f
f
der K
- schie - ren,
DIE BAUERN
TEN.
ppp (murmelnd)
tief ver - schnei - - - -
11
p


- et!
SOP. I.
SOP. II.
p
Das lan-ge War - ten!...
12
Poco meno
pp
Oh heil'-ger Pe - ter und Paul!
pp
Oh heil'-ger Pe - ter und Paul!
Poco meno
pp

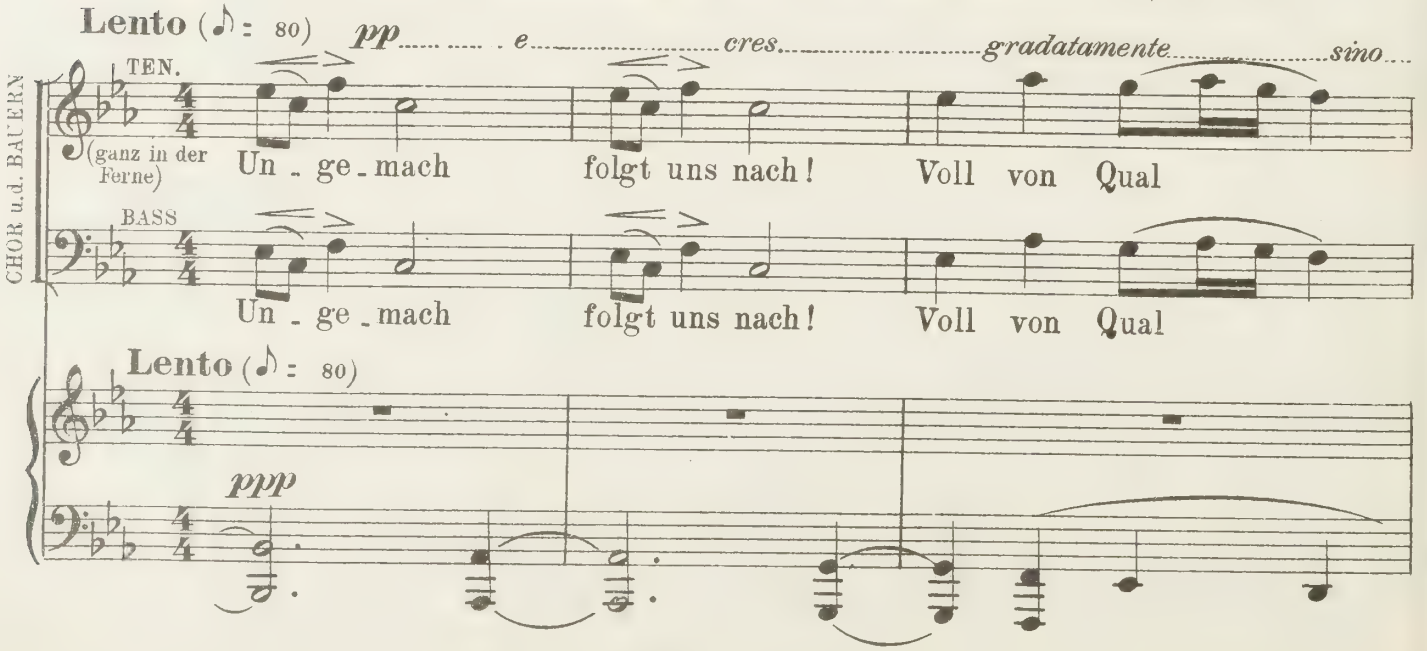

DAS MÄDCHEN
(zum Kosaken) a piacere
Moderato (♩ = 72)
con sentimento
p
Ach, im Namen des Hei - lands, sa-ge mir doch, ob die le-ben-de
Moderato (♩ = 72)
sf pp col canto
pp
is M
Ket - te kommt von Ma - rinsk..... oder von To - bolsk?
DER KOSAK
Sie kommt von To -
mf
animandosi
(frendig)
(sie weint vor Aufregung)
ds M
Gott ..... schen - ke dir Gna - de!
d·K
- bolsk.
14
espress.
p
mf
ppp

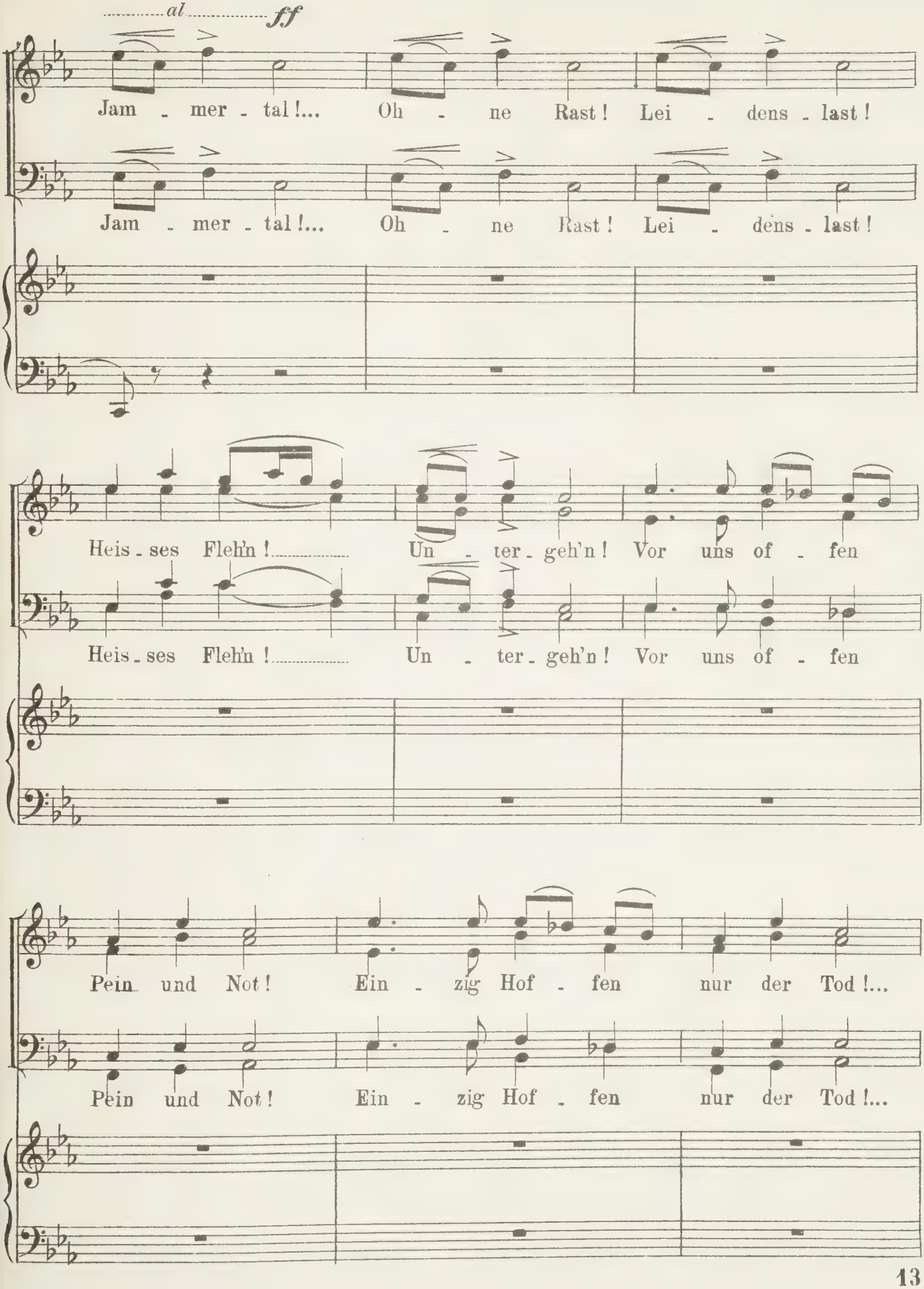

das M
Mein Va - ter ist da -
der K
Was willst du hier?
espressivo e lamentevole
p
(sie wischt sich die Tränen ab)
das M
- run - ter!... Wir sind fort - an ver - las - sen!...
con espress.
mf
(sie zeigt auf den Jungen, der sich halberstarrt an ihrem Rock festhält)
poco tratt.
das M
Er ist mein
dim.
pp col canto
a tempo
das M
Bru - der!... Wir sehn den Va - ter zum letz - ten - mal! Er muss in die
15
p a tempo
p ed espress.

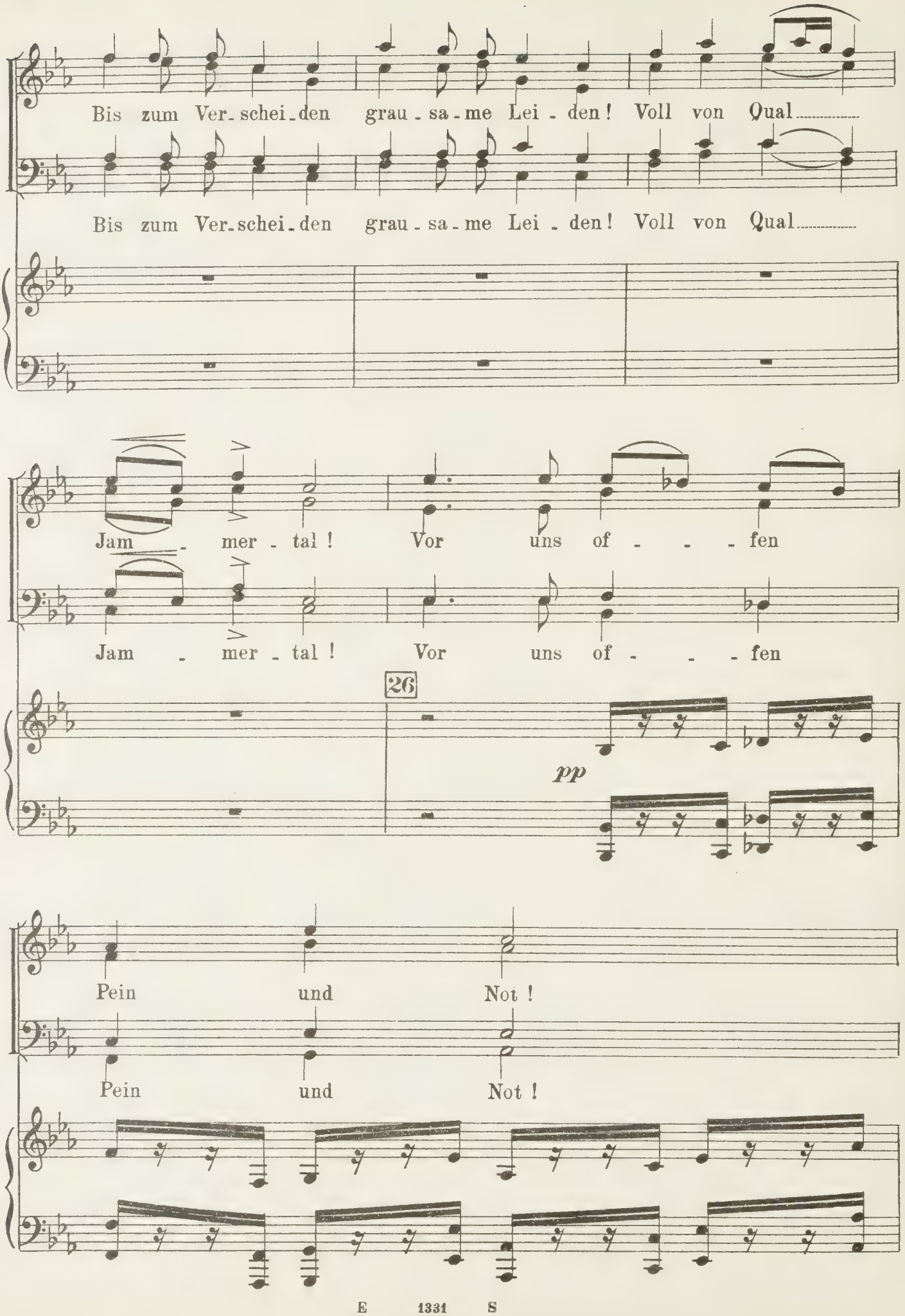

asM
Mi - nen! Wir mach - ten ei - nen lan - gen, lan - gen
asM
Weg, um ihn noch - mal zu se - hen!.. Schon bang - - - te
cres.
sM
mir, ich wär' zu spät ge - kom - men! Dir .....
mf
cres.
sM
..... ver - dank..... ich mein Le - ben!...
f
(sie sucht in der Tasche nach einigen Münzen)
Nimm nur!
16
f
pp

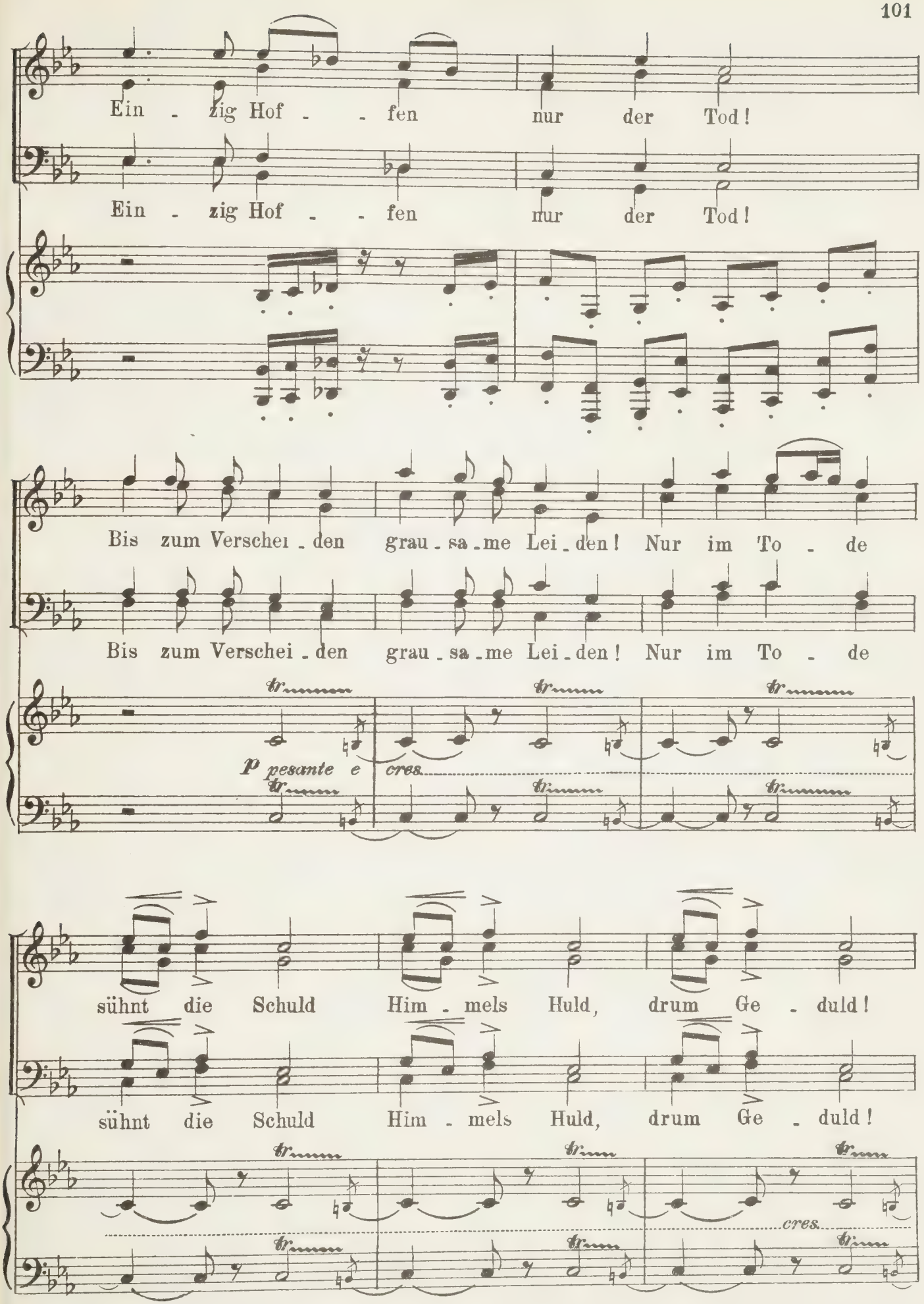


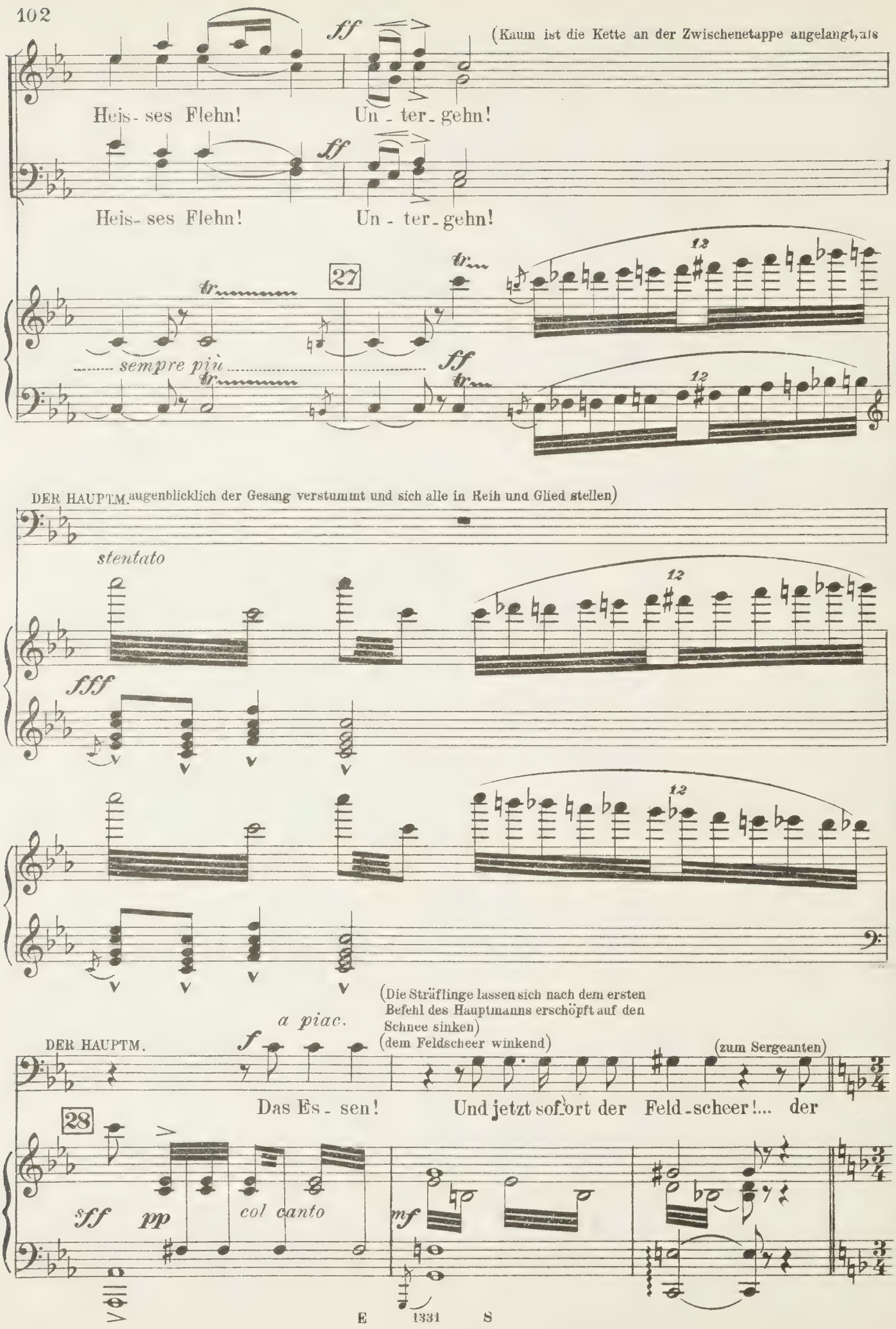
Ganz von weitem auf der Wladimirka von Omsk her ertönt klagend, leise, verschwimmend der Gesang der lebenden Kette der Verbannten. Die ganze Zwischenetappe belebt sich augenblicklich. Aus dem Kommandohaus treten der Aufseher der Kolonnenzüge, der Feldscheer, aus dem Wachtschuppen der Sergeant mit den Soldaten. Der Gesang wird deutlicher und kommt näher. Aus der Tür steckt der Zivilbeamte seinen Kopf heraus. Das Lied der Gefangenen ist weniger ein Gesang, als ein unbestimmtes Wehklagen, der Schmerzensschrei eines ganzen Volks. Nekrassow schreibt darüber: Wo gibt's noch eine Erde wie diese, auf der das Seufzen des Arbeiters, Landmannes, des Denkers, des Schergen zusammenfliessen? Alles ein Seufzen: auf den Feldern, nachts in den Steppen, in den Gefängnissen, den Strafanstalten, in den Minen, wo Leib und Seele mit Ketten gefesselt sind, unter dem azurnen Himmel des Kaukasus, im Scheine des Nordlichts! Alles ein Seufzen, das sich gleicht an Traurigkeit und Trostlosigkeit; unser Volksgesang, ob ihn die Flösserknechte hervorstossen, die die flachen Kähne die Wolga entlang ziehen, oder ob er sich den Elenden auf dem Wege der Verbannten, die ihr Leben dahinschleppen, entringt.




al
ff
Jam - mer - tal!... Oh - ne Rast! Lei - dens - last!
Jam - mer - tal!... Oh - ne Rast! Lei - dens - last!
Heis - ses Fleh'n! Un - ter - geh'n! Vor uns of - fen
Heis - ses Fleh'n! Un - ter - geh'n! Vor uns of - fen
Pein und Not! Ein - zig Hof - fen nur der Tod!...
Pein und Not! Ein - zig Hof - fen nur der Tod!...


Bis zum Ver-schei-den grau-sa-me Lei-den! Voll von Qual
Bis zum Ver-schei-den grau-sa-me Lei-den! Voll von Qual
Jam-mer-tal! Vor uns of-fen
Jam-mer-tal! Vor uns of-fen
26
pp
Pein und Not!
Pein und Not!


Ein - zig Hof - - fen nur der Tod!
Ein - zig Hof - - fen nur der Tod!
Bis zum Verschei - den grau - sa - me Lei - den! Nur im To - de
Bis zum Verschei - den grau - sa - me Lei - den! Nur im To - de
p pesante e cres.
sühnt die Schuld Him - mels Huld, drum Ge - duld!
sühnt die Schuld Him - mels Huld, drum Ge - duld!
cres.


(Kaum ist die Kette an der Zwischenetappe angelangt, als
Heis- ses Flehn! Un - ter - gehn!
Heis- ses Flehn! Un - ter - gehn!
27
sempre più
DER HAUPTM. augenblicklich der Gesang verstummt und sich alle in Reih und Glied stellen)
stentato
(Die Sträflinge lassen sich nach dem ersten Befehl des Hauptmanns erschöpft auf den Schnee sinken)
a piac.
DER HAUPTM.
(dem Feldscheer winkend)
(zum Sergeanten)
Das Es - sen! Und jetzt sofort der Feld - scheer!... der
28
col canto

Mod.to mosso (♩ = 76) (Der Sergeant winkt einem Soldaten, der mit Hammer und tragbarem Amboss herbeikommt. Dieser wie der Feldscheer untersuchen Körper und Ketten der Gefangenen zu gleicher Zeit.)

DER SERGEANT

(Der Civilbeamte mit goldner Brille übergibt

der H

Schmied!

pp e stacc.

Mod.to mosso (♩ = 76)

pp

2 Ped. ✻ 2 Ped. ✻

dem Hauptmann ein Packet geöffneter Briefe, wobei er ihm etwas hinsichtlich eines bestimmten Briefs mitteilt. Sobald sie die Briefe sehen, vergessen viele Verbannte Müdigkeit, Hunger und Kälte und strecken mit Blicken, in denen ihre innersten Empfindungen aufleben, die zitternden Hände aus. Der Hauptmann ruft laut die Nummern auf; jeder, der die betreffende Nummer trägt,

der S

2 Ped. ✻

tritt vor und empfängt den Brief, den er mit zitternden Händen, Im Aufruhr aller Gefühle krampfhaft festhält, worauf er ihn abseits liest. Nur ein junger Mensch wartet noch totenbleich, mit den Spuren der furchtbarsten Pein des Wartens auf dem Gesicht, vor Aufregung kaum seiner mächtig)

der S

p

2 Ped. ✻ 2 Ped. ✻

der S

DER HAUPTM.

(fast gesprochen)

(Der junge Mensch kommt in heftiger Bewegung näher)

Sechsund-neun-zig!

29

p

2 Ped. *

(Er deutet an, dass er es ist und streckt die Hand aus)

der H

Sechsund neunzig? Ein Schreiben von Ih-rer

più sentito

2 Ped. * 2 Ped. *

der H

f

3

Mut-ter! Ei-ne un-kla-re Stel--le hin-dert

f

2 Ped. *

(Er gibt den Brief dem Zivilbeamten)

der H

mich, Ih-nen die-sen Brief zu ge - ben! Er kommt zu den Ak-ten!

(Der junge

30

dim.

p

2 Ped. * 2 Ped. *

er H

Mann sinkt wie tot hin, indem er das Gesicht im Kapuzenkragen

p

2 Ped. *

er H

verbirgt, und bleibt so unbeweglich liegen)

p

2 Ped. * 2 Ped. *

All°. vivo con fuoco (♩. = 100)

(Von der Wladimirka her ertönt das Schellengeläut einer Troika, die

der H

All°. vivo con fuoco (♩. = 100)

pp e cres. a poco

sogleich, von drei feurigen Pferden gezogen, erscheint. Auf dem Schlitten

der H

a poco

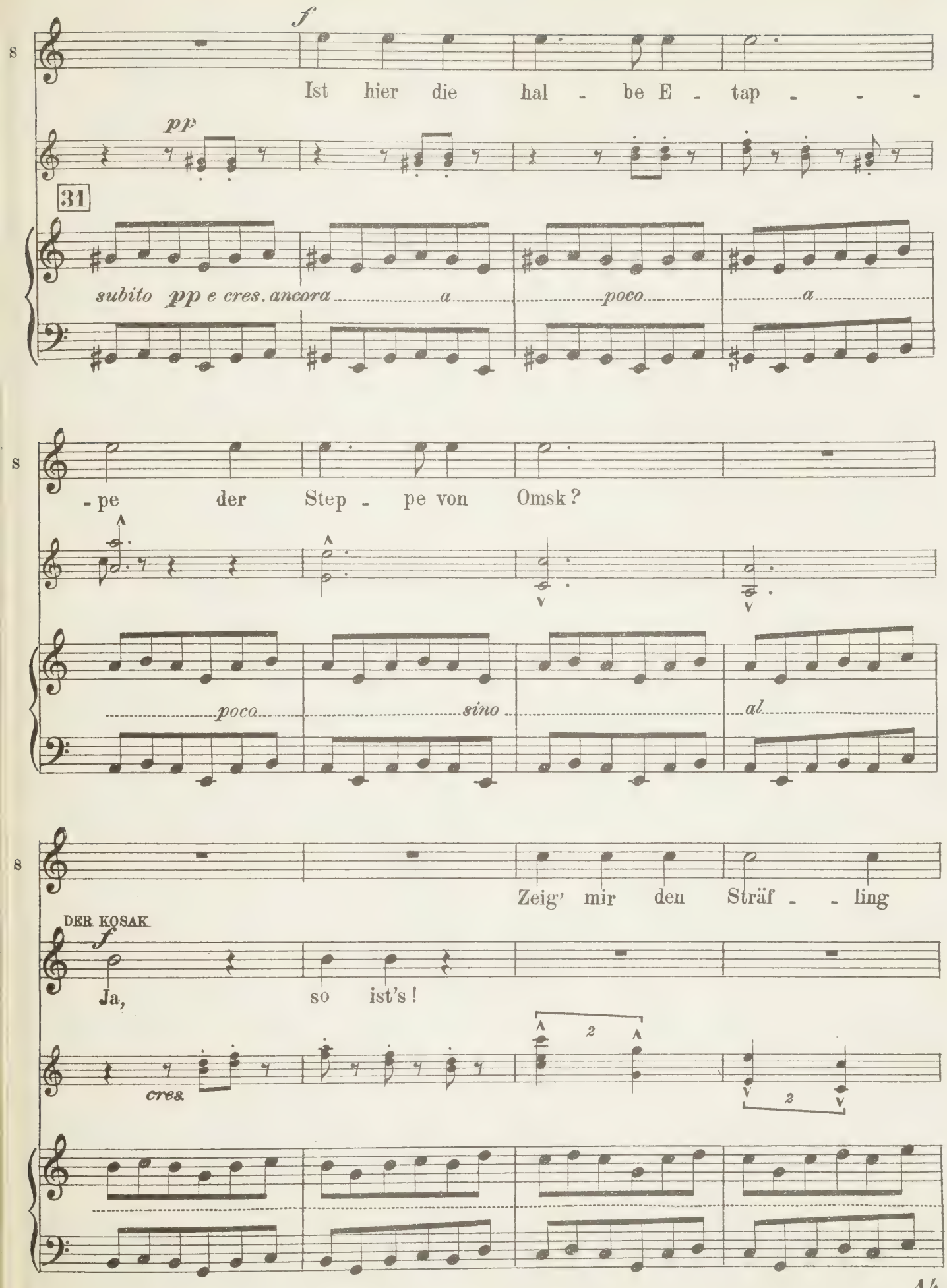
sitzt, in Pelze gehüllt, Stephana)

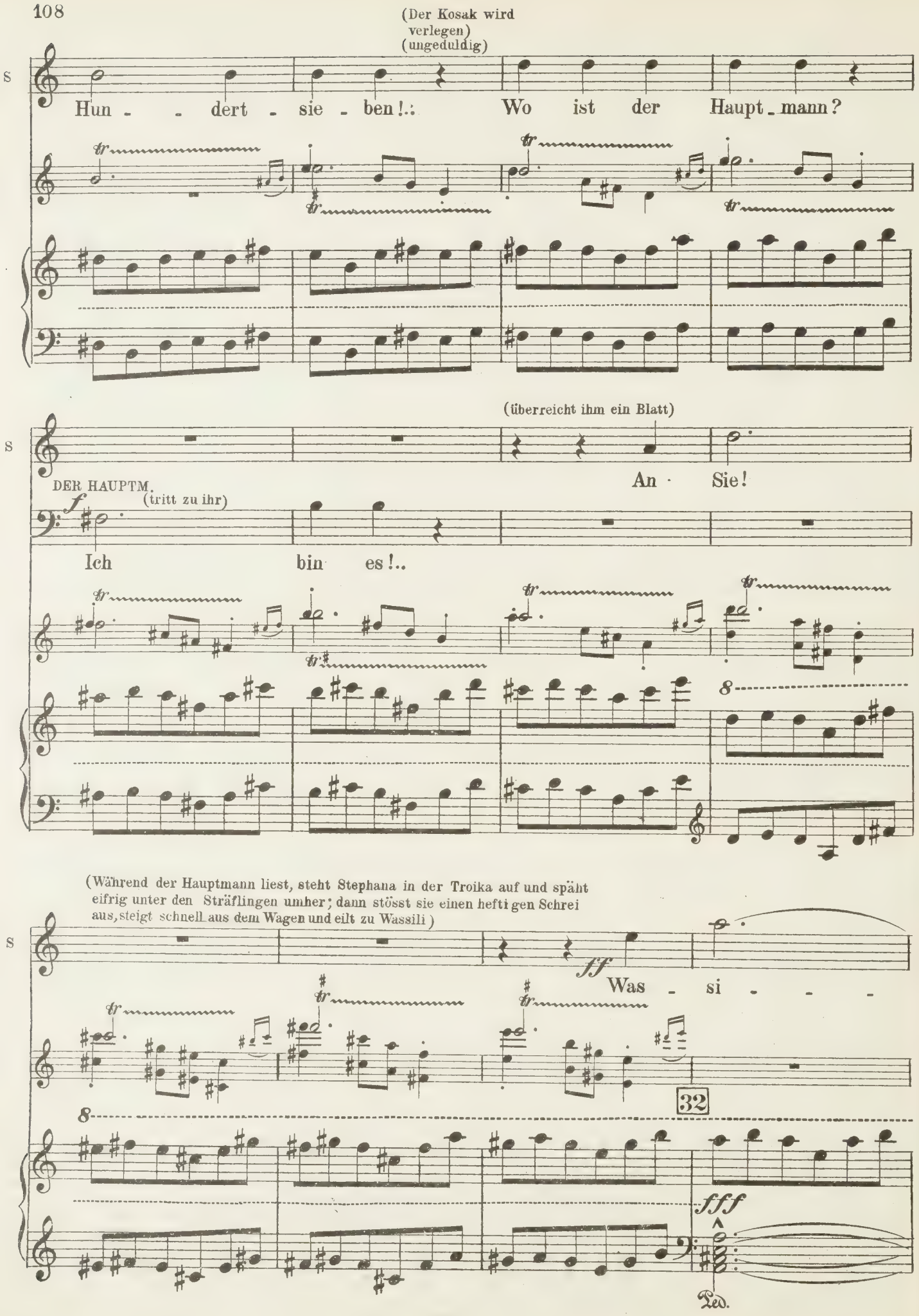
der H

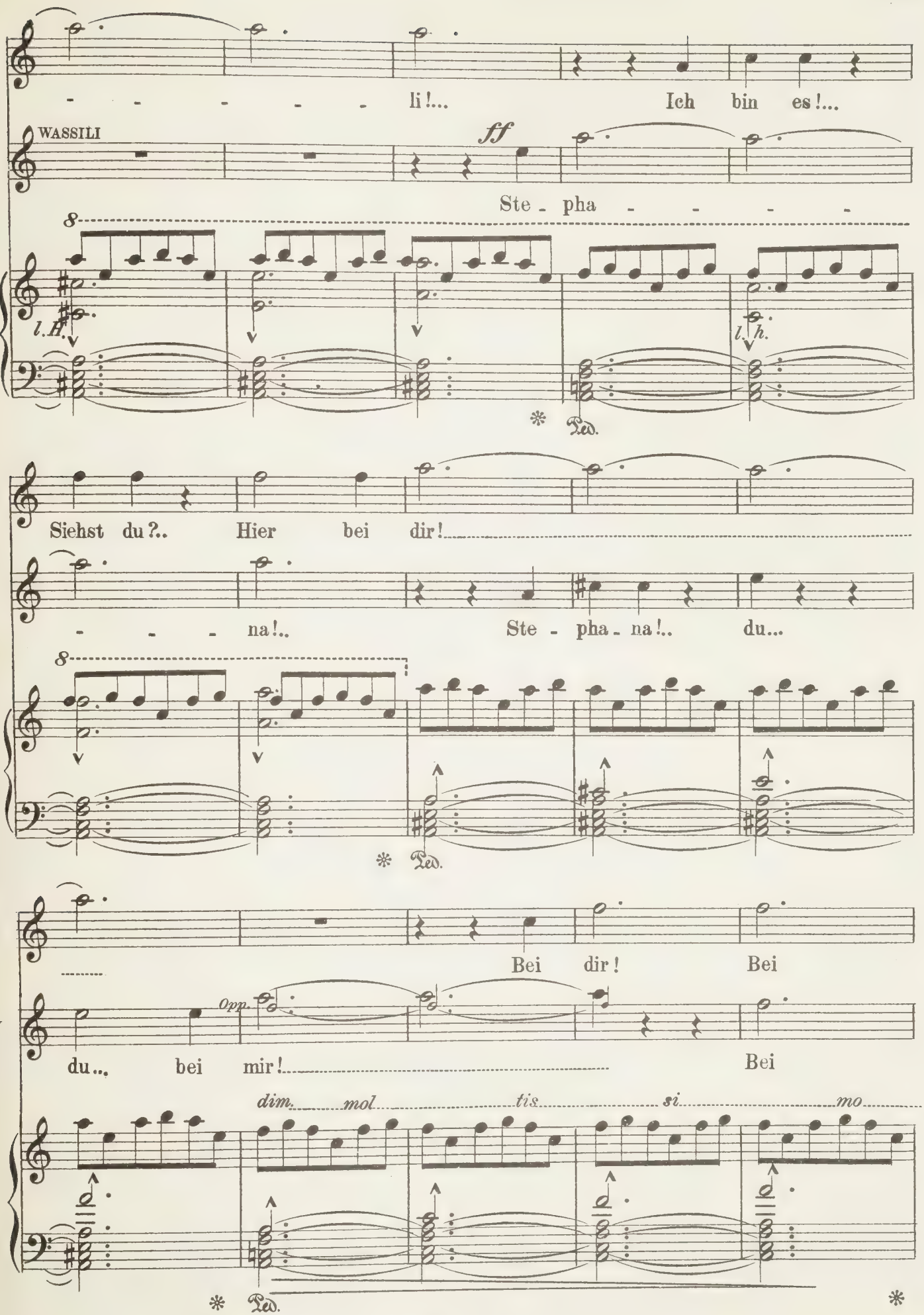
der H

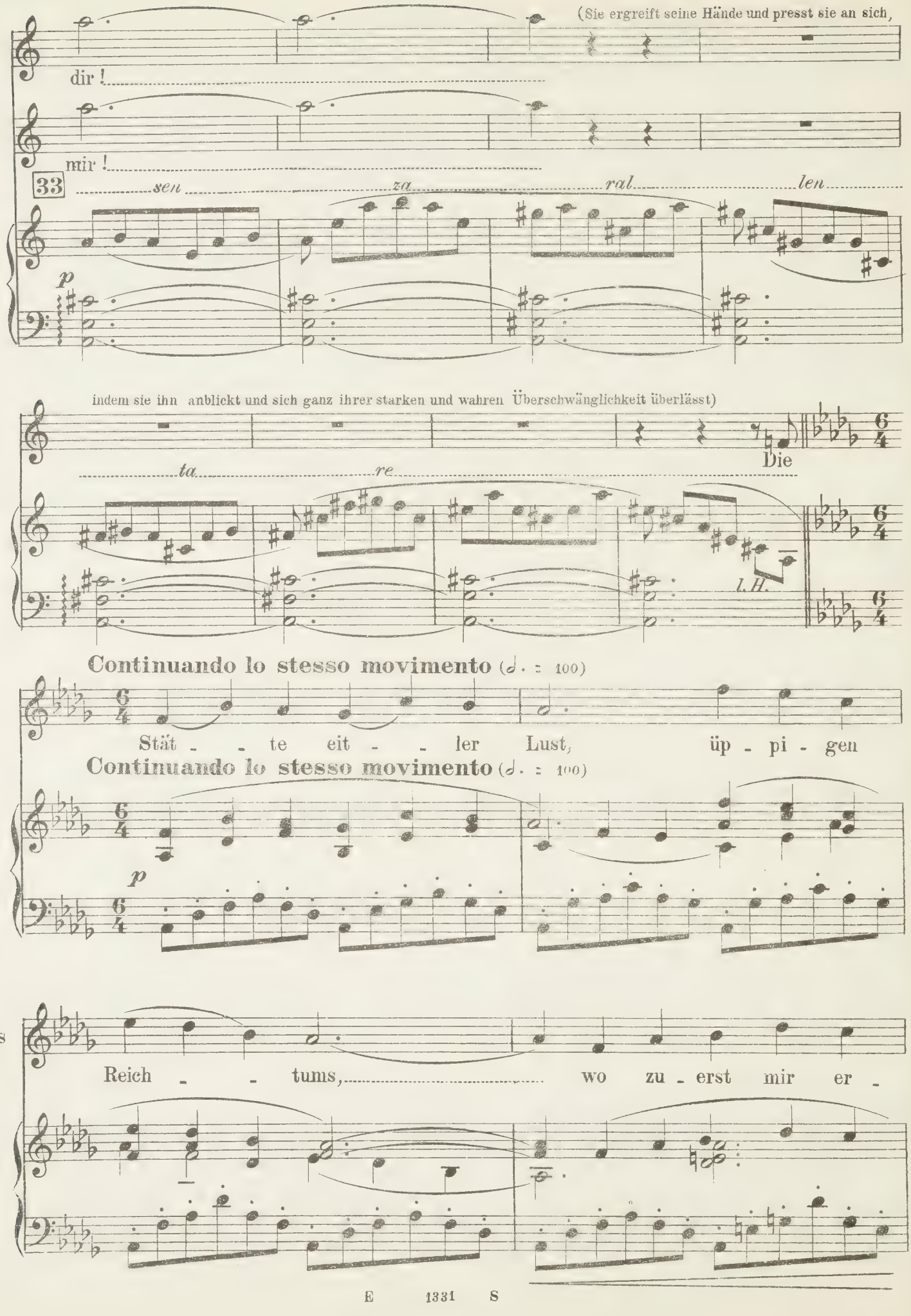
STEPH. (zu einem Soldaten «dem Kurier von Omsk»)

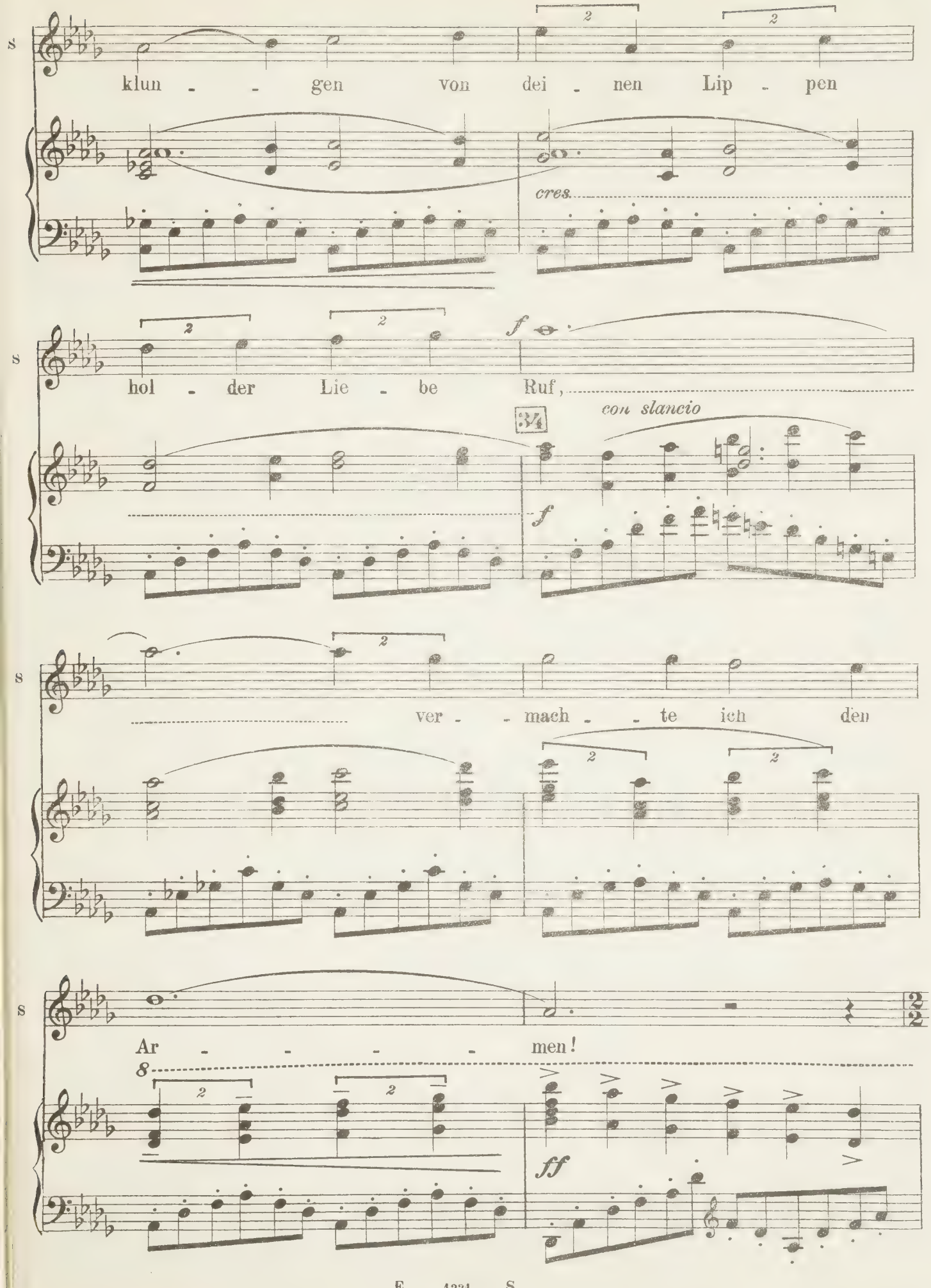
cres. sempre ff

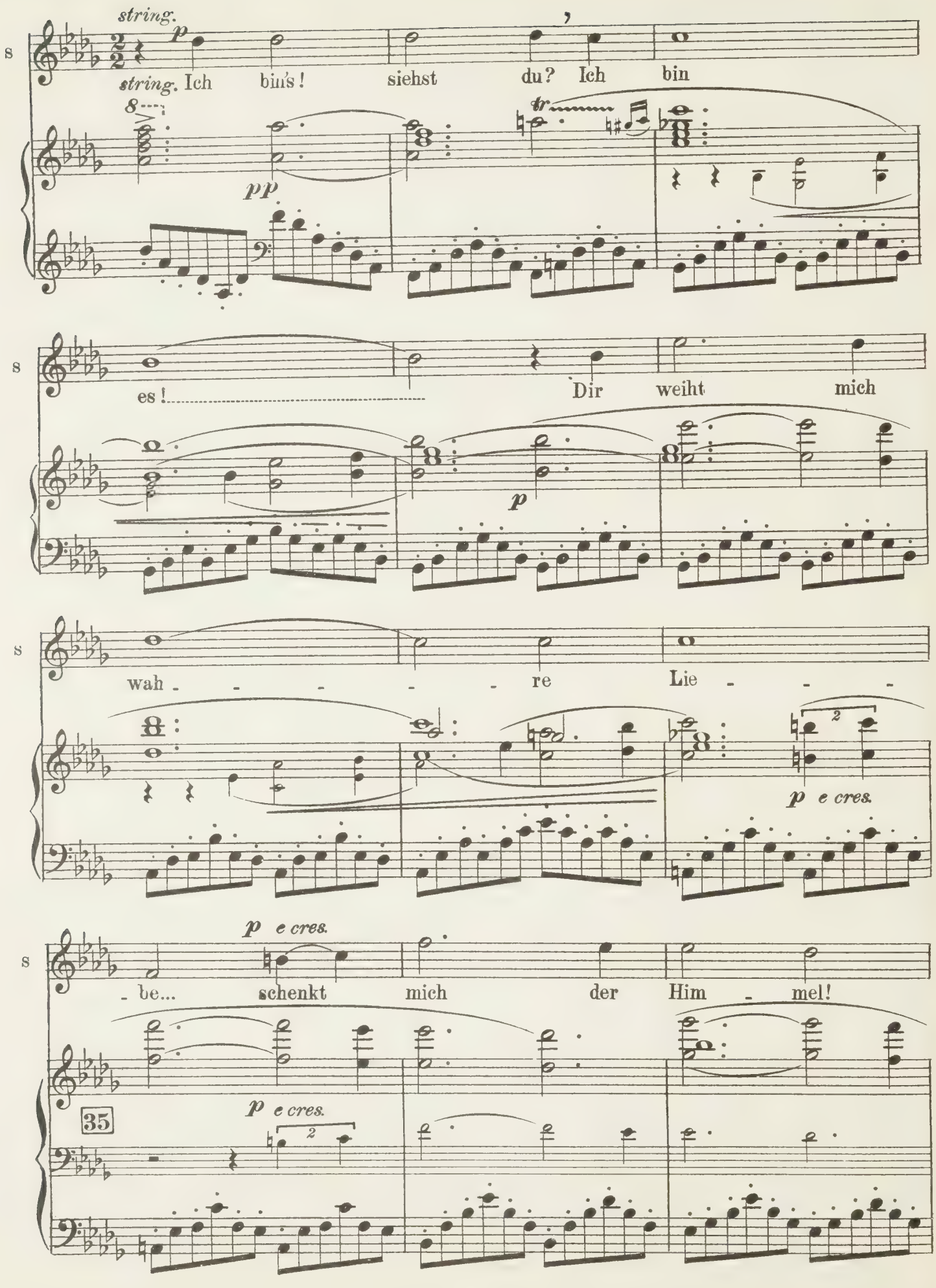

s
f
Ist hier die hal - be E - tap - - -
pp
31
subito pp e cres. ancora a poco a
s
- pe der Step - pe von Omsk?
poco sino al
s
Zeig' mir den Sträf - - ling
DER KOSAK
f
Ja, so ist's!
cres.
2
2

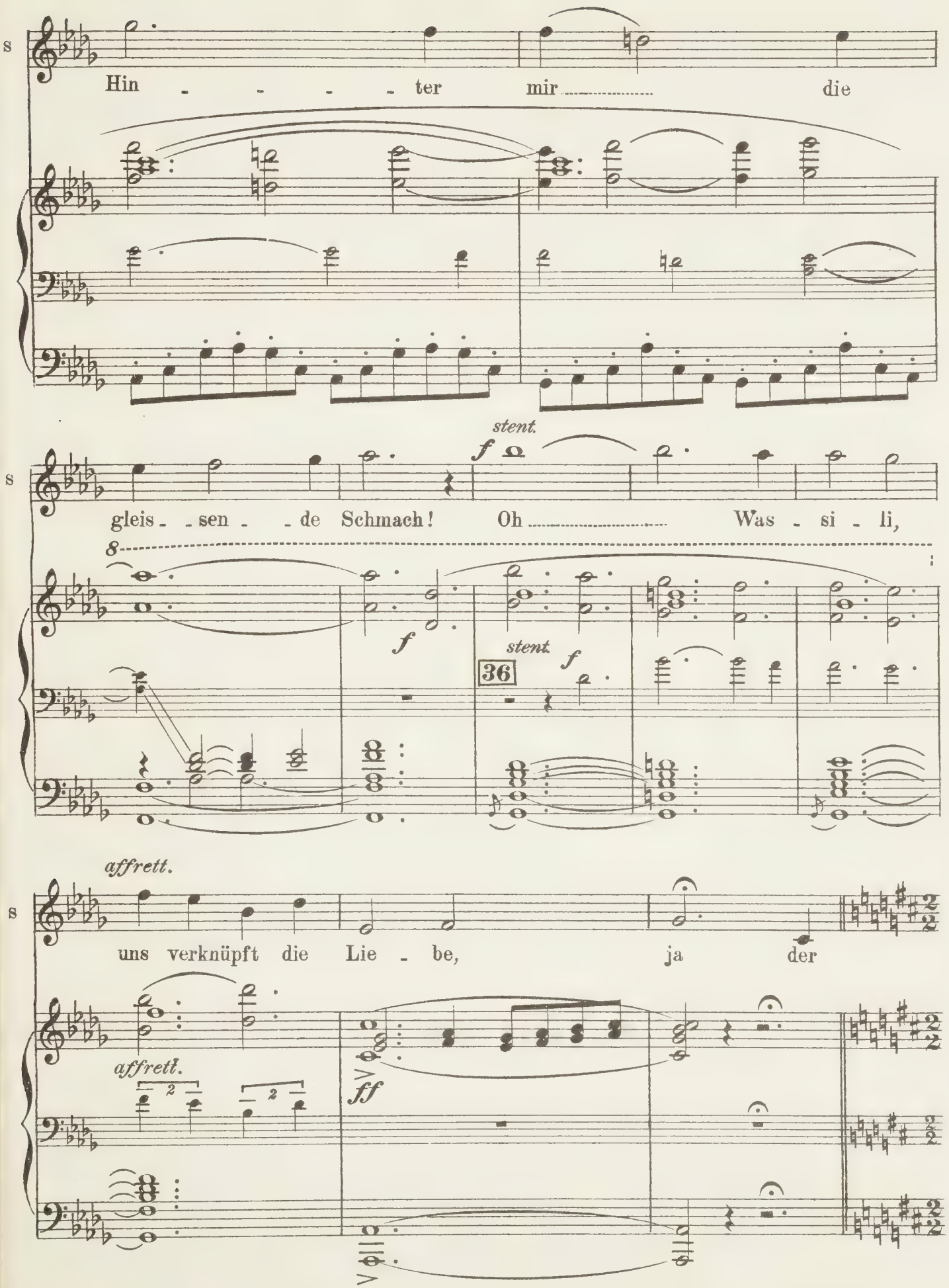

(Der Kosak wird verlegen) (ungeduldig)
S
Hun - - dert - sie - ben!.: Wo ist der Haupt_mann?
(überreicht ihm ein Blatt)
S
An · Sie!
DER HAUPTM. (tritt zu ihr)
Ich bin es!..
(Während der Hauptmann liest, steht Stephana in der Troika auf und späht eifrig unter den Sträflingen umher; dann stösst sie einen heftigen Schrei aus, steigt schnell aus dem Wagen und eilt zu Wassili)
S
Was - si - - -
32
Ped.

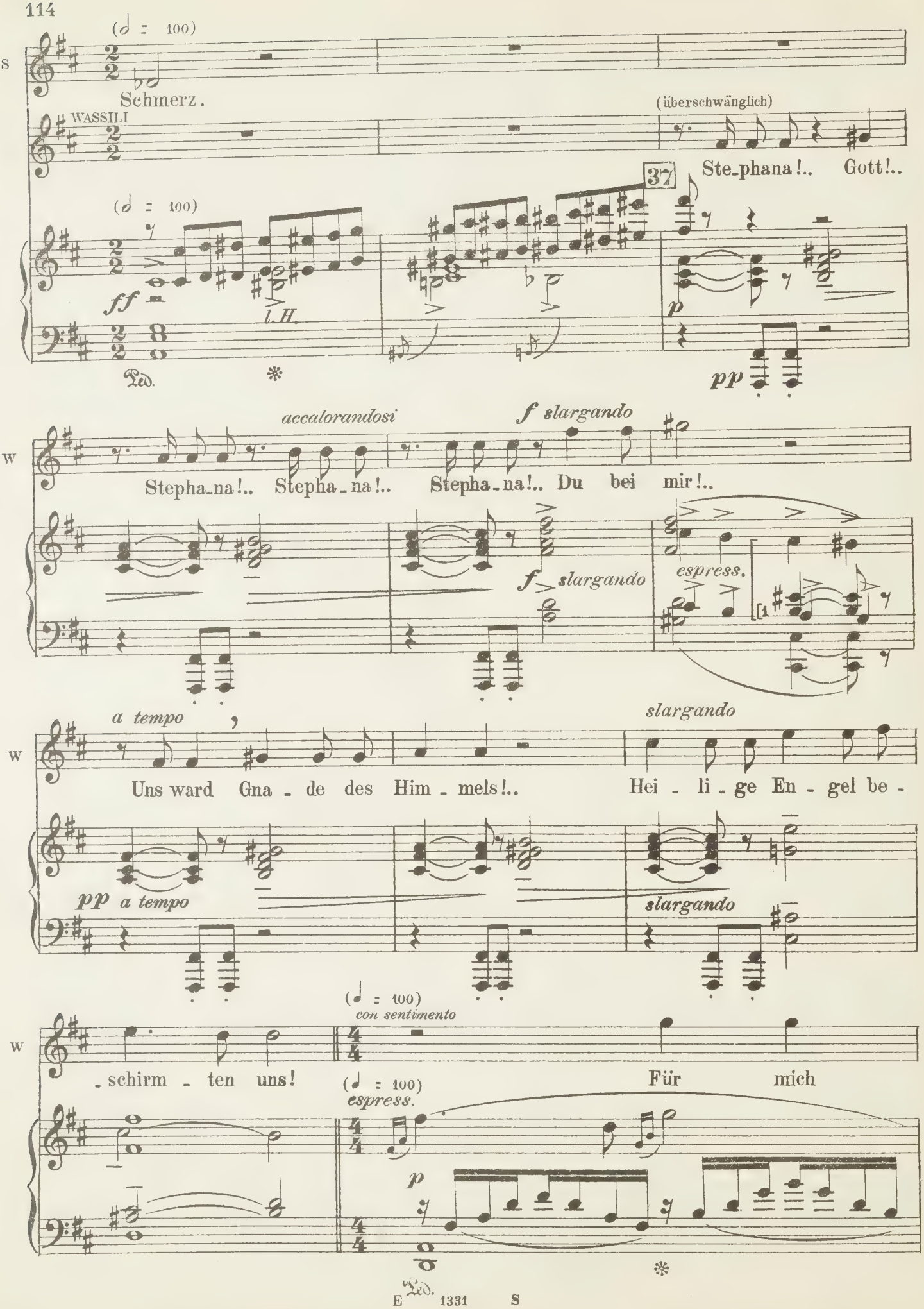

s
- - - - - li!... Ich bin es!...
WASSILI
ff
Ste - pha - - - - -
8
l.H.
l.h.
Ped.
s
Siehst du?.. Hier bei dir!
w
- - - na!.. Ste - pha - na!.. du...
8
Ped.
s
Bei dir! Bei
w
Opp.
du.., bei mir! Bei
dim. mol tis si mo
Ped.

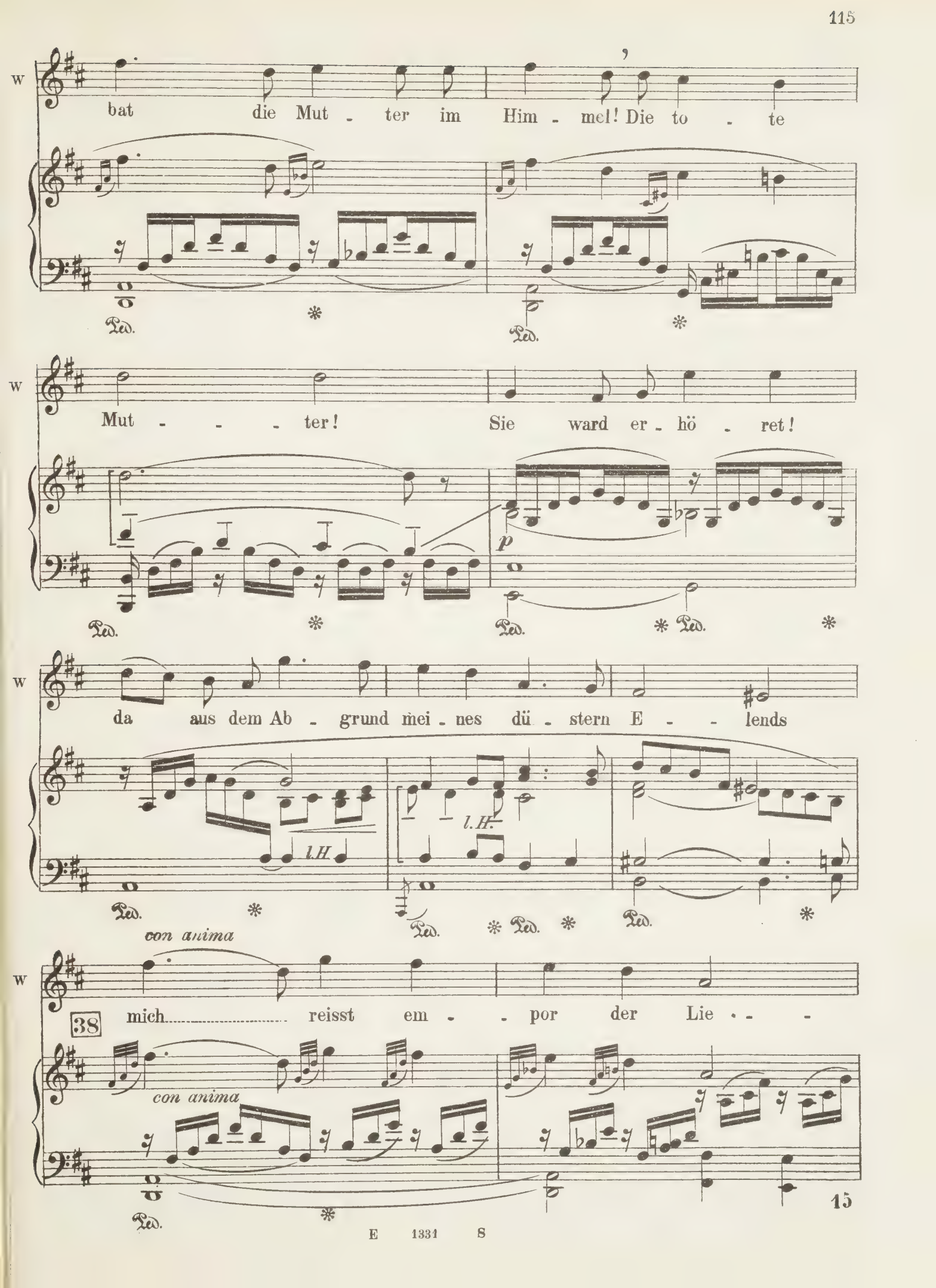

(Sie ergreift seine Hände und presst sie an sich,
S
dir !
W
mir !
33
sen za ral len
p
indem sie ihn anblickt und sich ganz ihrer starken und wahren Überschwänglichkeit überlässt)
S
ta re
Die
6/4
L.H.
Continuando lo stesso movimento (♩. = 100)
S
Stät - - te eit - - ler Lust, üp - pi - gen
Continuando lo stesso movimento (♩. = 100)
p
S
Reich - - tums, wo zu - erst mir er -

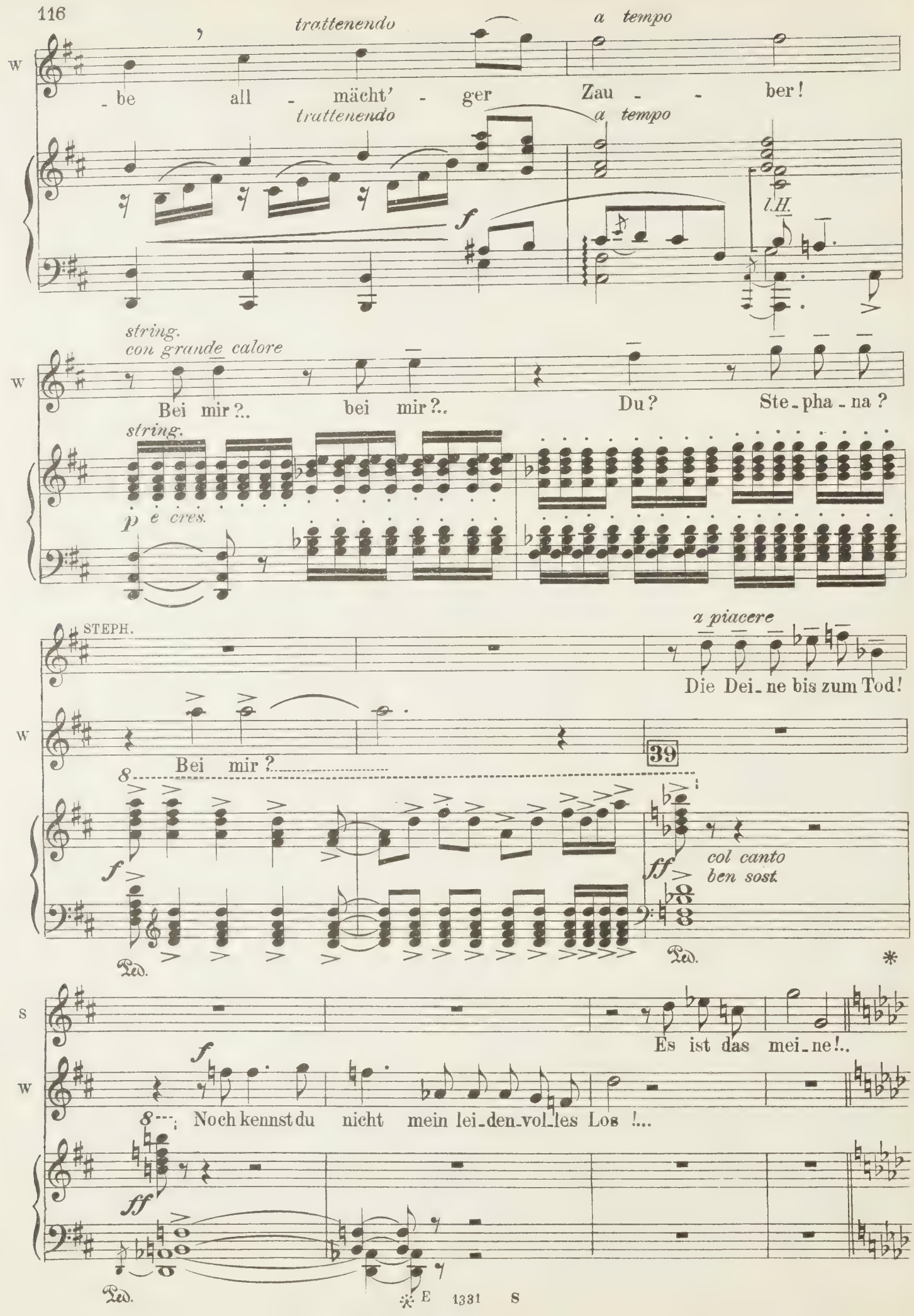

S
klun - - gen von dei - nen Lip - pen
cres.
S
hol - der Lie - be Ruf,
f
con slancio
S
ver - - mach - - te ich den
S
Ar - - - - men!
ff

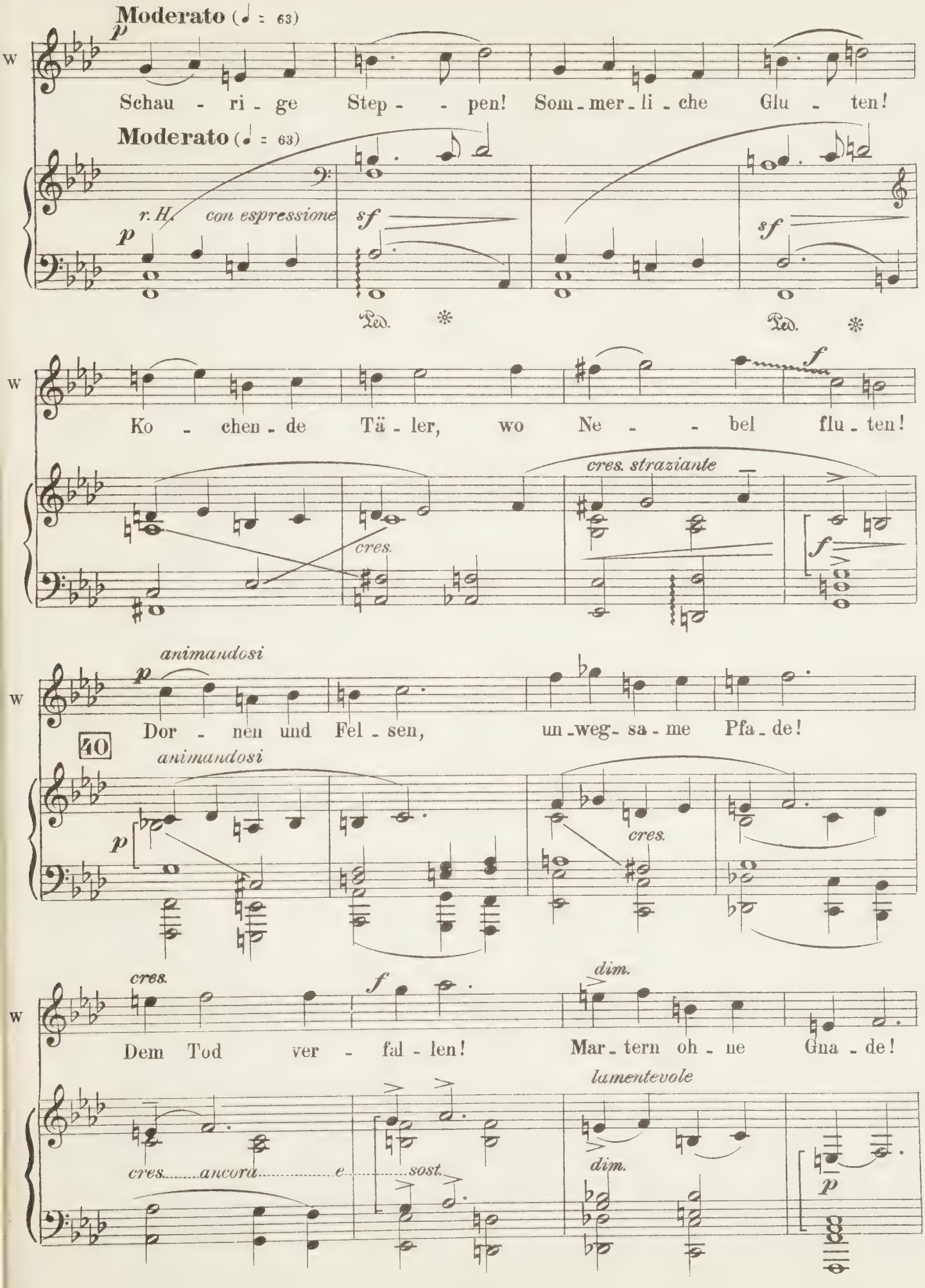

string.
p
string. Ich bin's! siehst du? Ich bin
8
pp
tr
es! Dir weiht mich
p
wah - - - - - re Lie - - -
2
p e cres.
p e cres.
- be... schenkt mich der Him - mel!
35
p e cres.
2

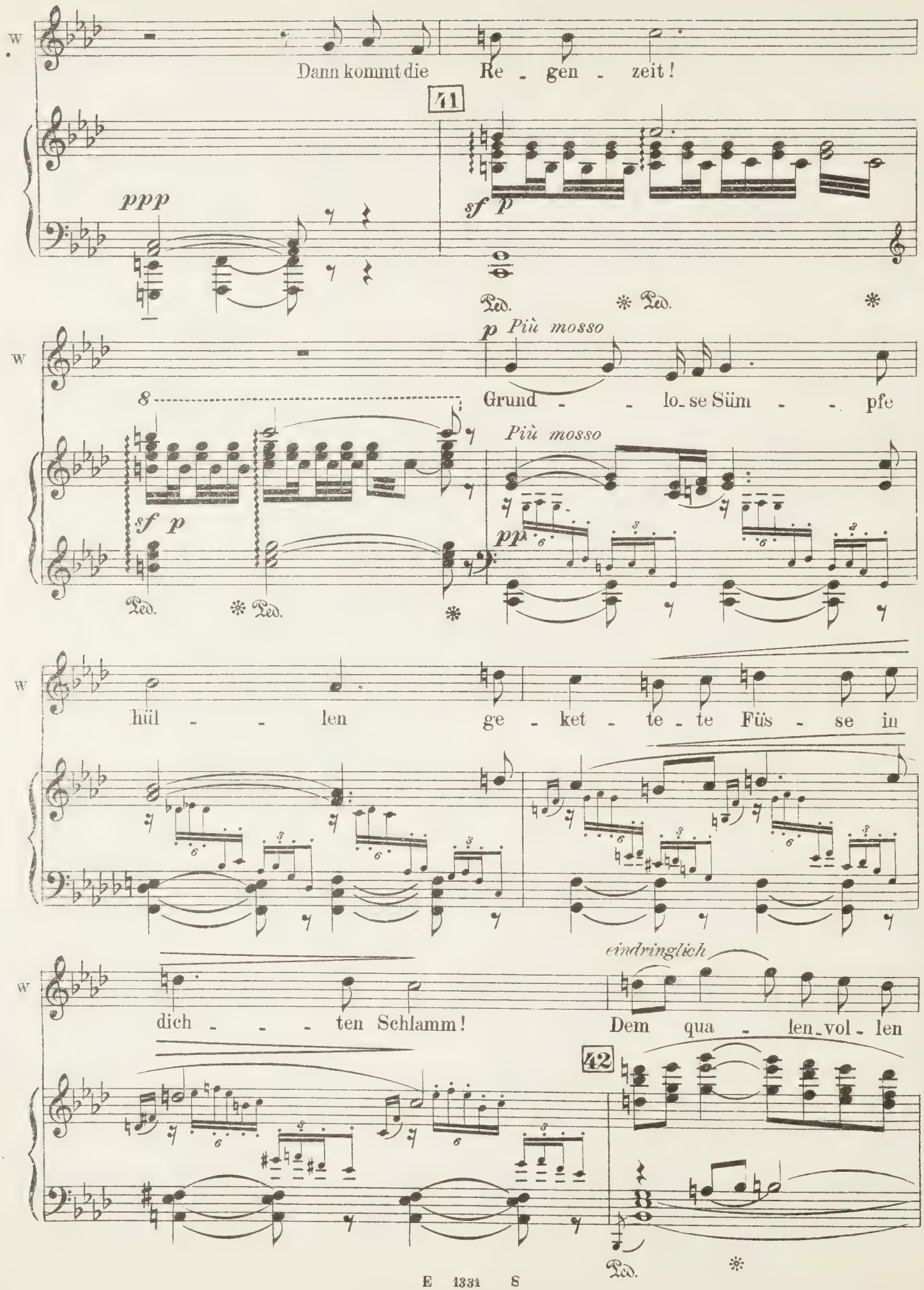

S
Hin - - - - ter mir die
stent.
f
S
gleis - - sen - - de Schmach! Oh Was - si - li,
8
f
stent.
36
f
affrett.
S
uns verknüpft die Lie - be, ja der
affrett.
2
2
ff

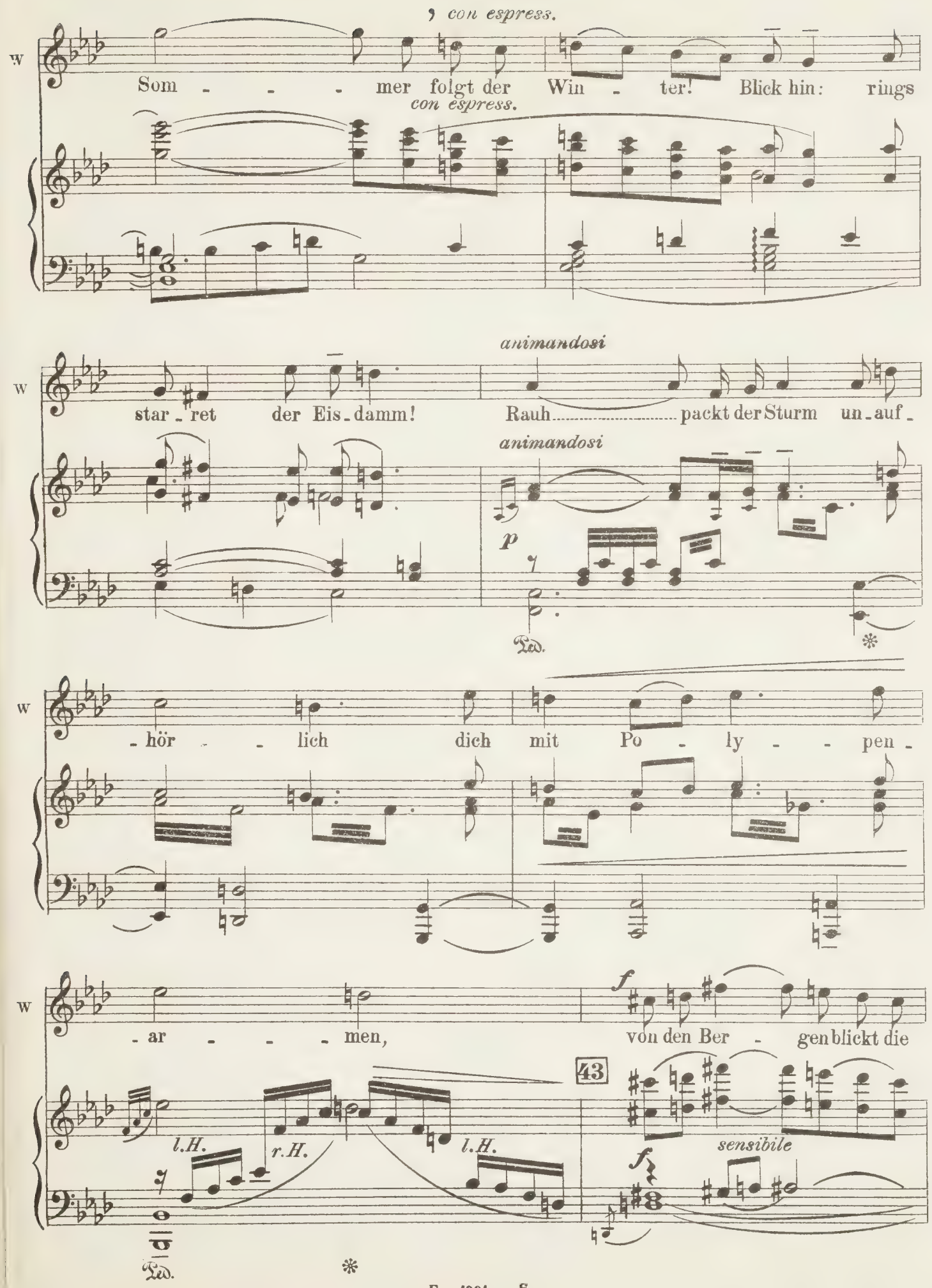

(♩ = 100)
S
Schmerz.
WASSILI
(überschwänglich)
Ste-phana!.. Gott!..
37
(♩ = 100)
ff
l.H.
p
pp
Ped.
*
accalorandosi
f slargando
W
Stepha-na!.. Stepha-na!.. Stepha-na!.. Du bei mir!..
f slargando
espress.
a tempo
slargando
W
Uns ward Gna-de des Him-mels!.. Hei-li-ge En-gel be-
pp a tempo
slargando
(♩ = 100)
con sentimento
W
-schirm-ten uns!
(♩ = 100)
espress.
Für mich
p
Ped.
*

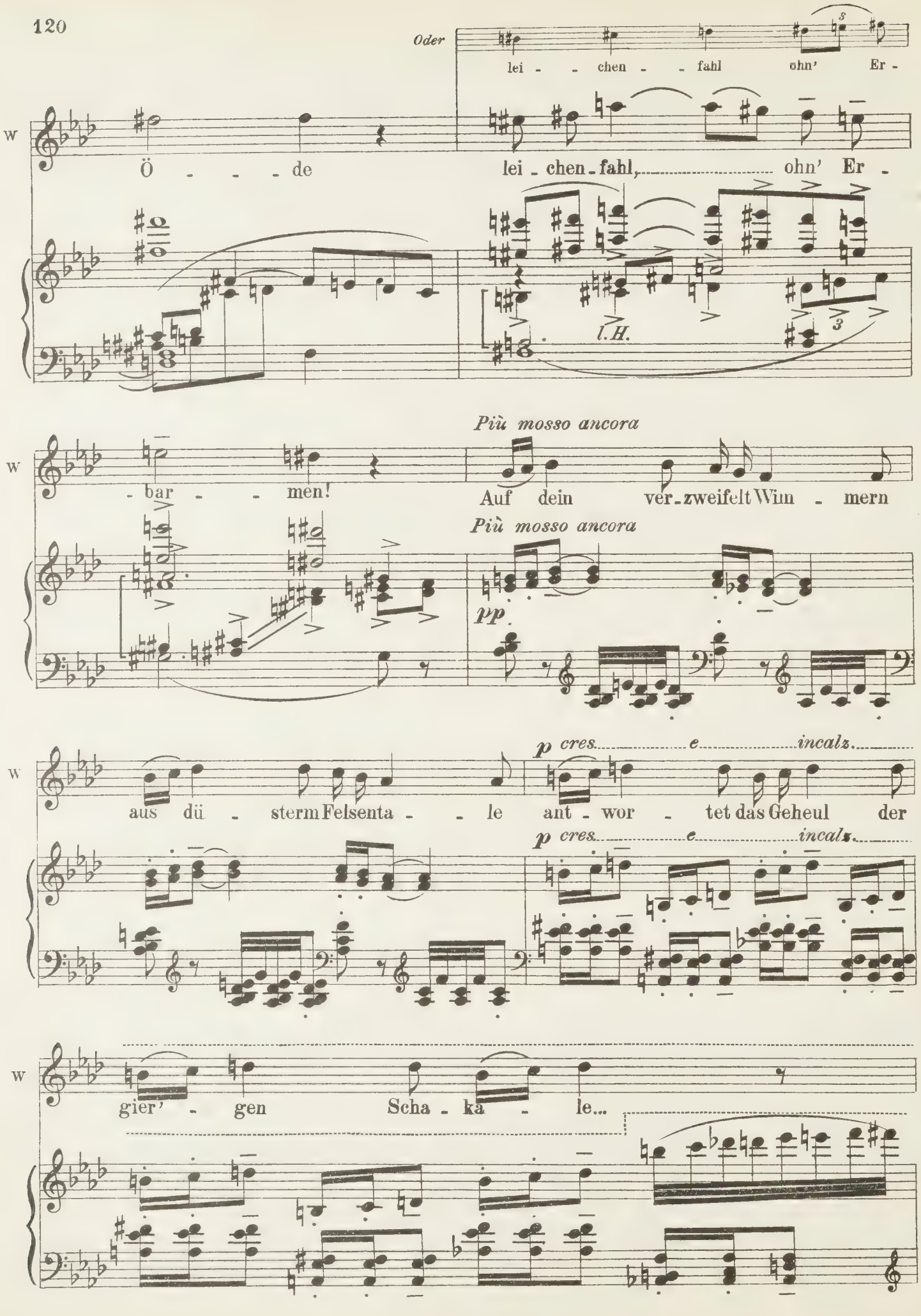

w
bat die Mut - ter im Him - mel! Die to - te
Ped.
w
Mut - - - ter! Sie ward er - hö - ret!
p
Ped.
w
da aus dem Ab - grund mei - nes dü - stern E - - lends
l.H.
Ped.
con anima
w
38
mich reisst em - - por der Lie - -
con anima
Ped.

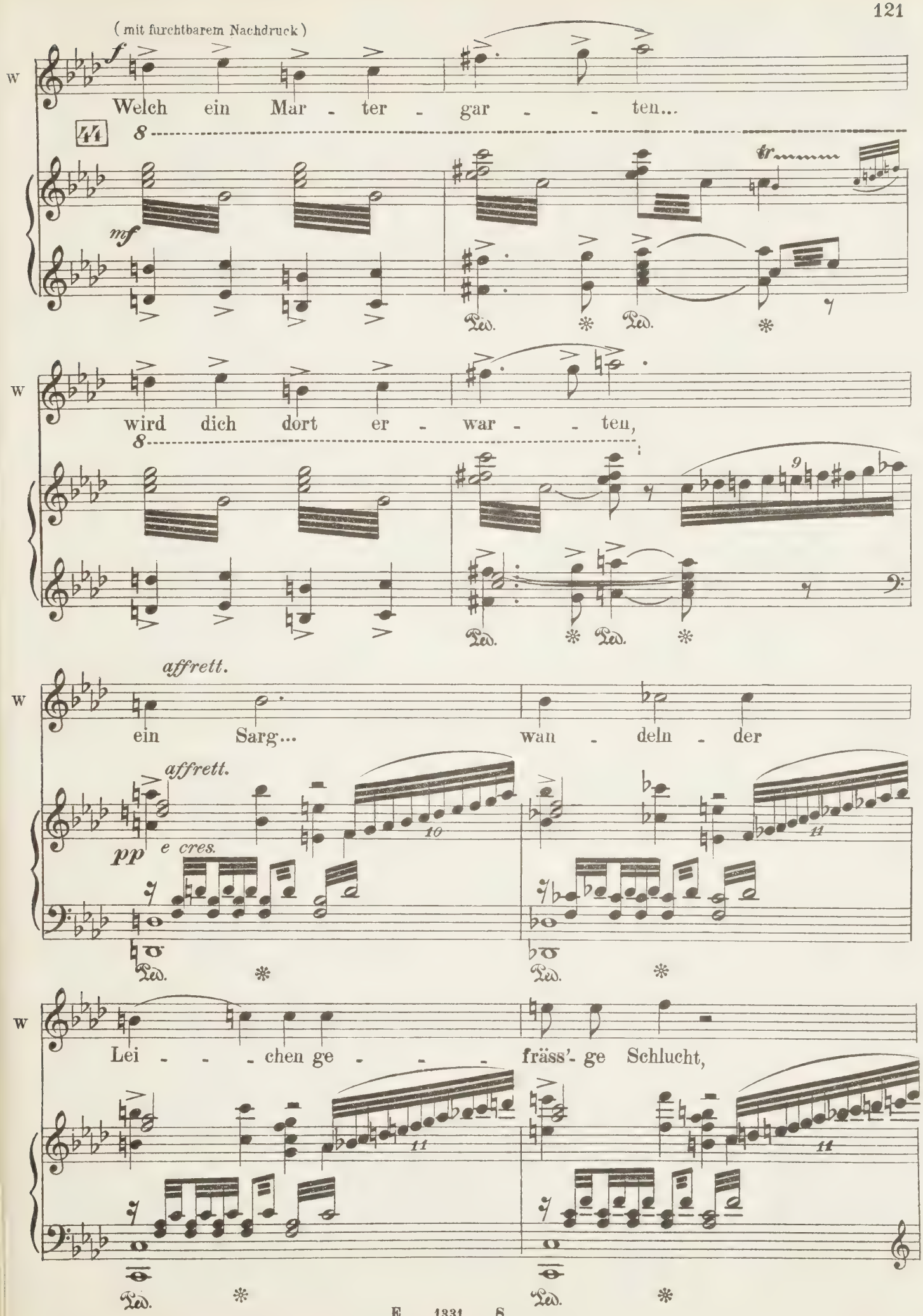

trattenendo
a tempo
W
be all - mächt' - ger Zau - - ber!
trattenendo
a tempo
f
l.H.
string.
con grande calore
W
Bei mir?.. bei mir?.. Du? Ste-pha-na?
string.
p e cres.
STEPH.
a piacere
Die Dei-ne bis zum Tod!
W
Bei mir?
39
8
f
ff
col canto
ben sost.
Ped.
Ped.
*
S
Es ist das mei-ne!..
f
W
Noch kennst du nicht mein lei-den-vol-les Los!...
ff
Ped.
E 1331 S

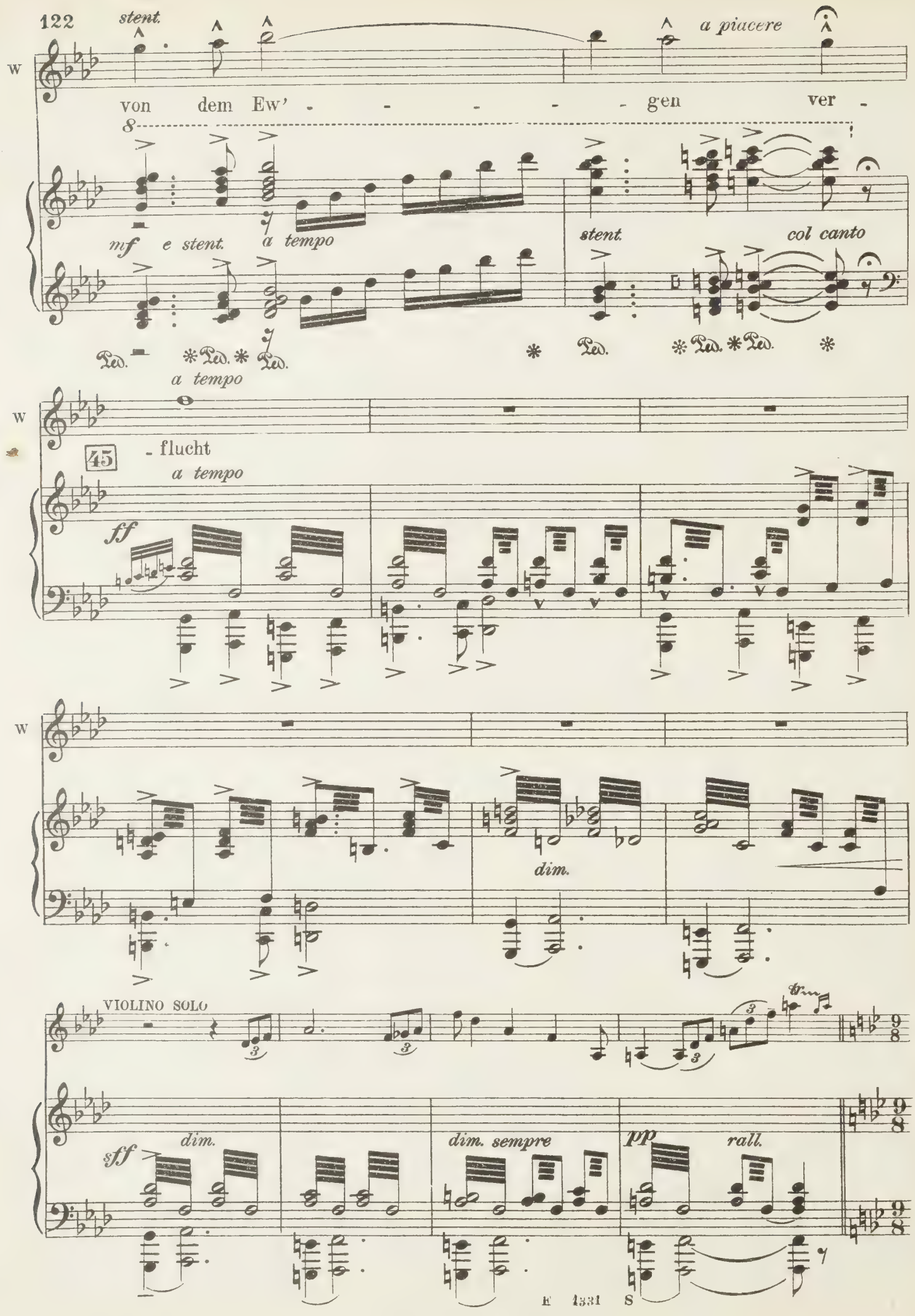

Moderato (♩ = 63)
p
W
Schau - ri - ge Step - - pen! Som - mer - li - che Glu - ten!
Moderato (♩ = 63)
r. H. con espressione
p
sf
sf
Ped. *
Ped. *
W
Ko - chen - de Tä - ler, wo Ne - - bel flu - ten!
f
cres. straziante
cres.
f
animandosi
p
W
Dor - nen und Fel - sen, un - weg - sa - me Pfa - de!
40
animandosi
p
cres.
cres.
f
dim.
W
Dem Tod ver - fal - len! Mar - tern oh - ne Gna - de!
lamentevole
cres. ancora e sost.
dim.
p

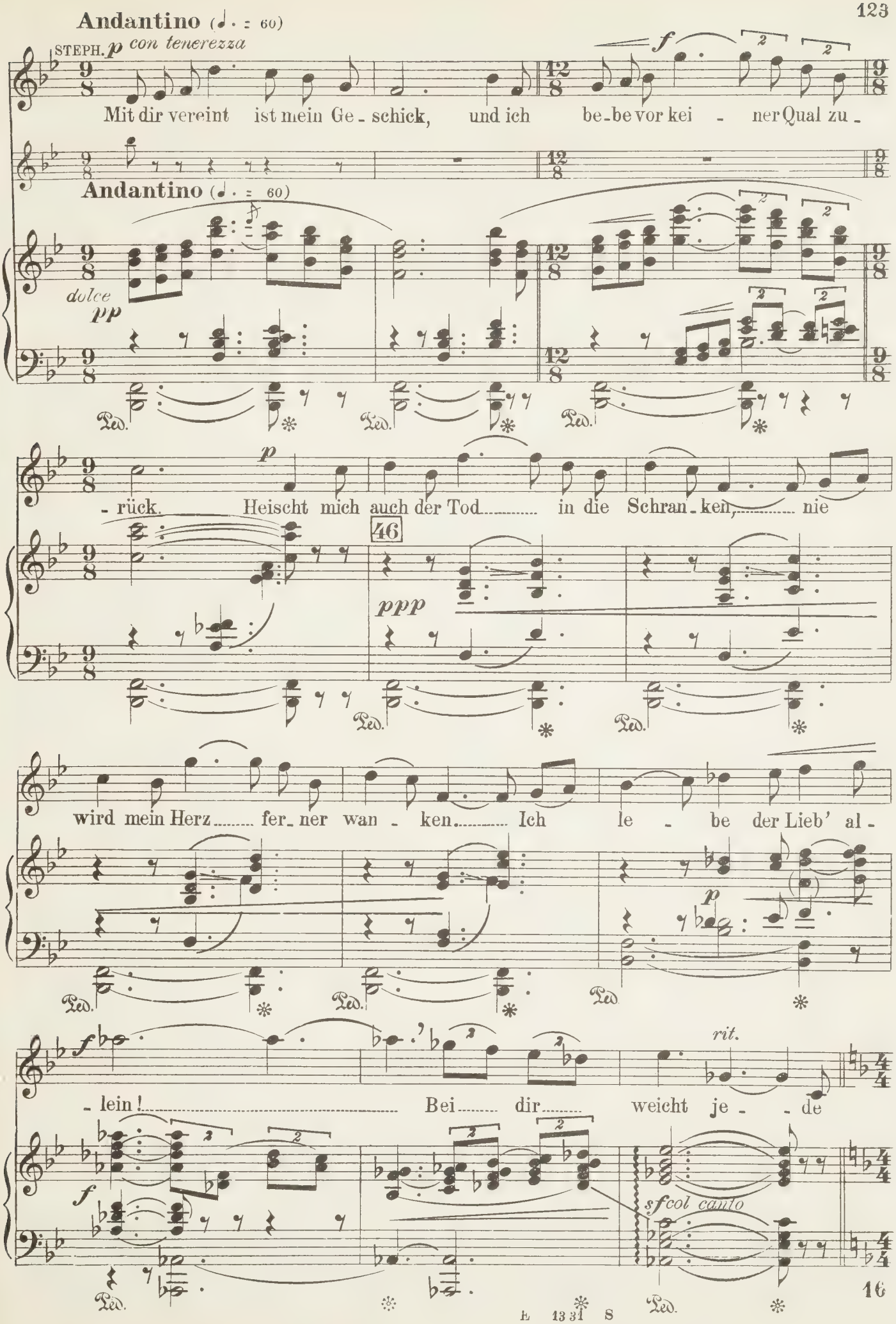

Dann kommt die Re - gen - zeit!
41
ppp
sf p
Ped. * Ped. *
p Più mosso
Grund - - lo - se Süm - - pfe
8
sf p
Più mosso
pp
Ped. * Ped. *
hül - - len ge - ket - te - te Füs - se in
eindringlich
dich - - - ten Schlamm! Dem qua - len - vol - len
42
Ped. *


con espress.
Som - - - - mer folgt der Win - ter! Blick hin: rings
con espress.
animandosi
star - ret der Eis - damm! Rauh..... packt der Sturm un - auf -
animandosi
p
Ped.
* hör - - lich dich mit Po - ly - - pen -
- ar - - - - men,
f
von den Ber - gen blickt die
43
l.H.
r.H.
l.H.
sensibile
fz
Ped.
*


Oder
lei - - chen - - fahl ohn' Er -
w
Ö - - - de
lei - chen - fahl, ohn' Er -
l.H.
3
Più mosso ancora
- bar - - men!
Auf dein ver - zweifelt Wim - mern
Più mosso ancora
pp
p cres. e incalz.
aus dü - sterm Felsenta - - le ant - wor - tet das Geheul der
p cres. e incalz.
gier' - gen Scha - ka - le...


(mit furchtbarem Nachdruck)
f
Welch ein Mar - ter - gar - - ten...
44
8
mf
tr
Ped.
Ped.
wird dich dort er - war - - ten,
8
9
affrett.
ein Sarg...
wan - deln - der
affrett.
pp
e cres.
10
11
Ped.
Ped.
Lei - - - chen ge - - - fräss'- ge Schlucht,
11
11
Ped.
Ped.


122
stent.
a piacere
w
von dem Ew' - - - - - gen ver -
mf e stent.
a tempo
stent.
col canto
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped.
a tempo
w
45
- flucht
a tempo
ff
w
dim.
VIOLINO SOLO
sff
dim.
dim. sempre
pp
rall.
E 1331 S


Andantino (♩. = 60)
STEPH. p con tenerezza
Mit dir vereint ist mein Ge - schick, und ich be - be vor kei - ner Qual zu -
f
Andantino (♩. = 60)
dolce
pp
Ped.
- rück. Heischt mich auch der Tod in die Schran - ken, nie
p
46
ppp
wird mein Herz fer - ner wan - ken. Ich le - be der Lieb' al -
p
- lein! Bei dir weicht je - de
f
rit.
sf col canto

Cantabile appassionato (♩ = 88)

S

Pein!

WASSILI *p*

Hold - - - sel'- - - ger Trost, der durch

Cantabile appassionato (♩ = 88)

espress.

p

W

dei - - ne Ge - stalt zu mir spricht.

f

f

W

p

Blik - - - ke so mild, spie - - gelnd

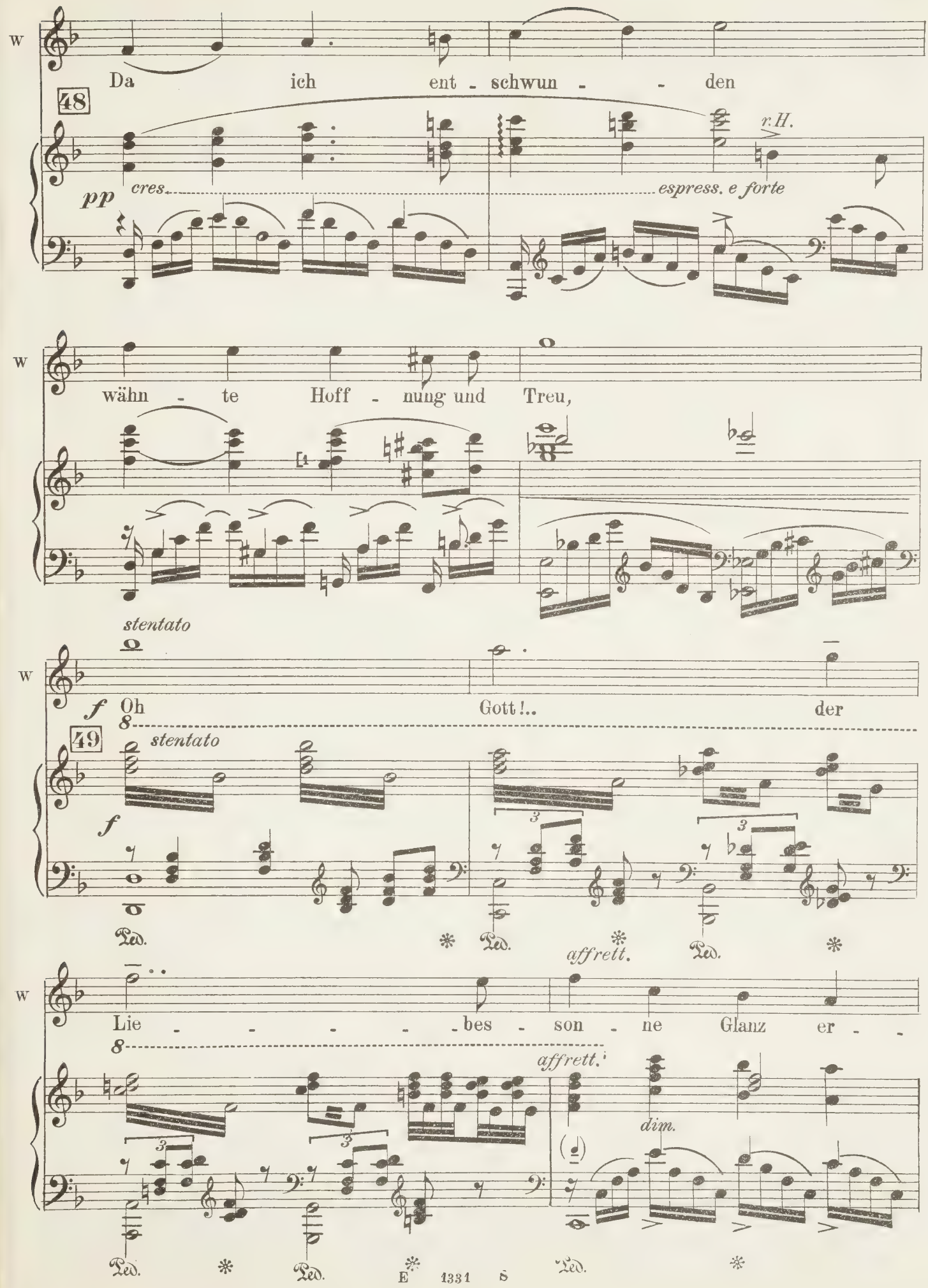
47

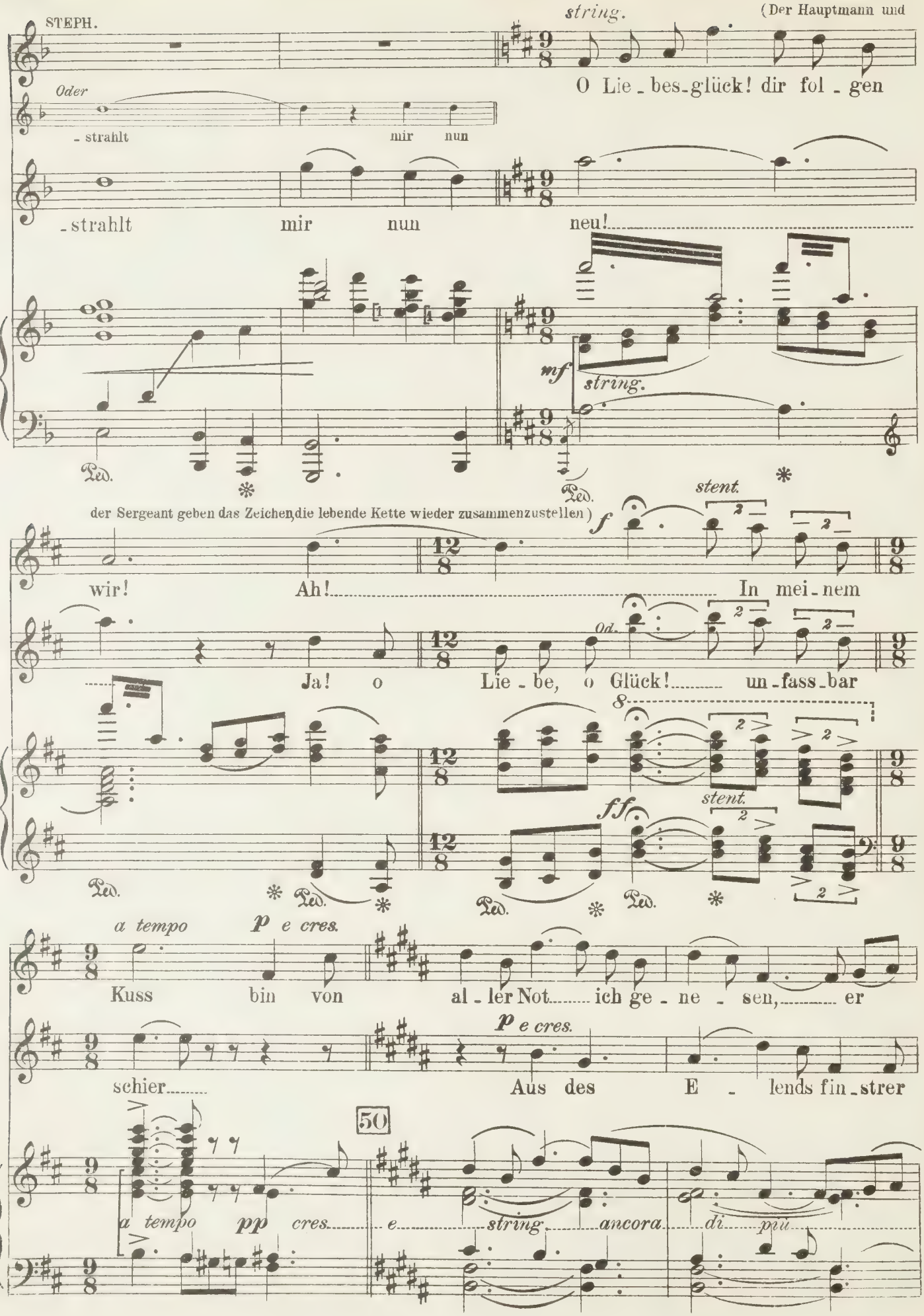
pp

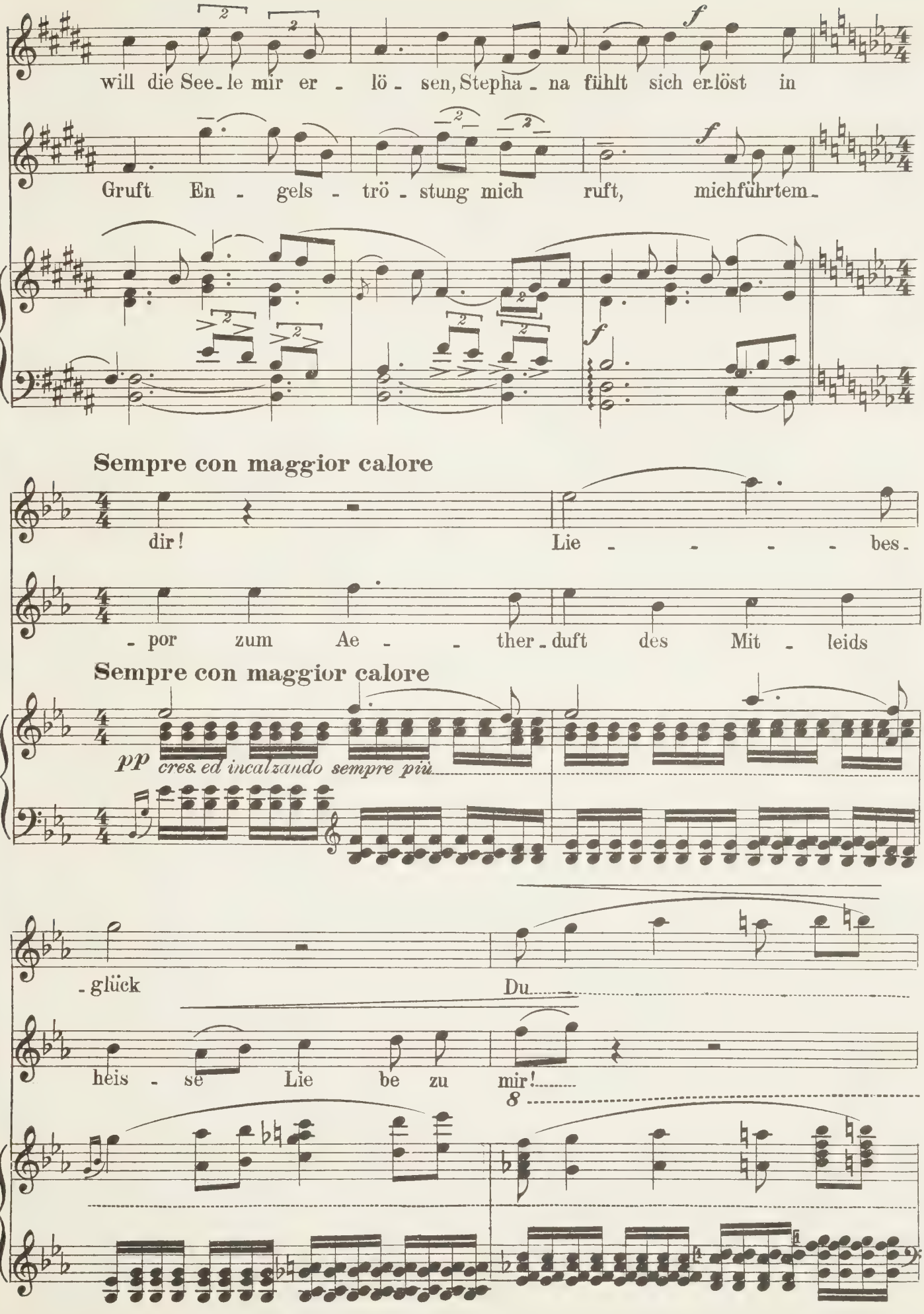
W

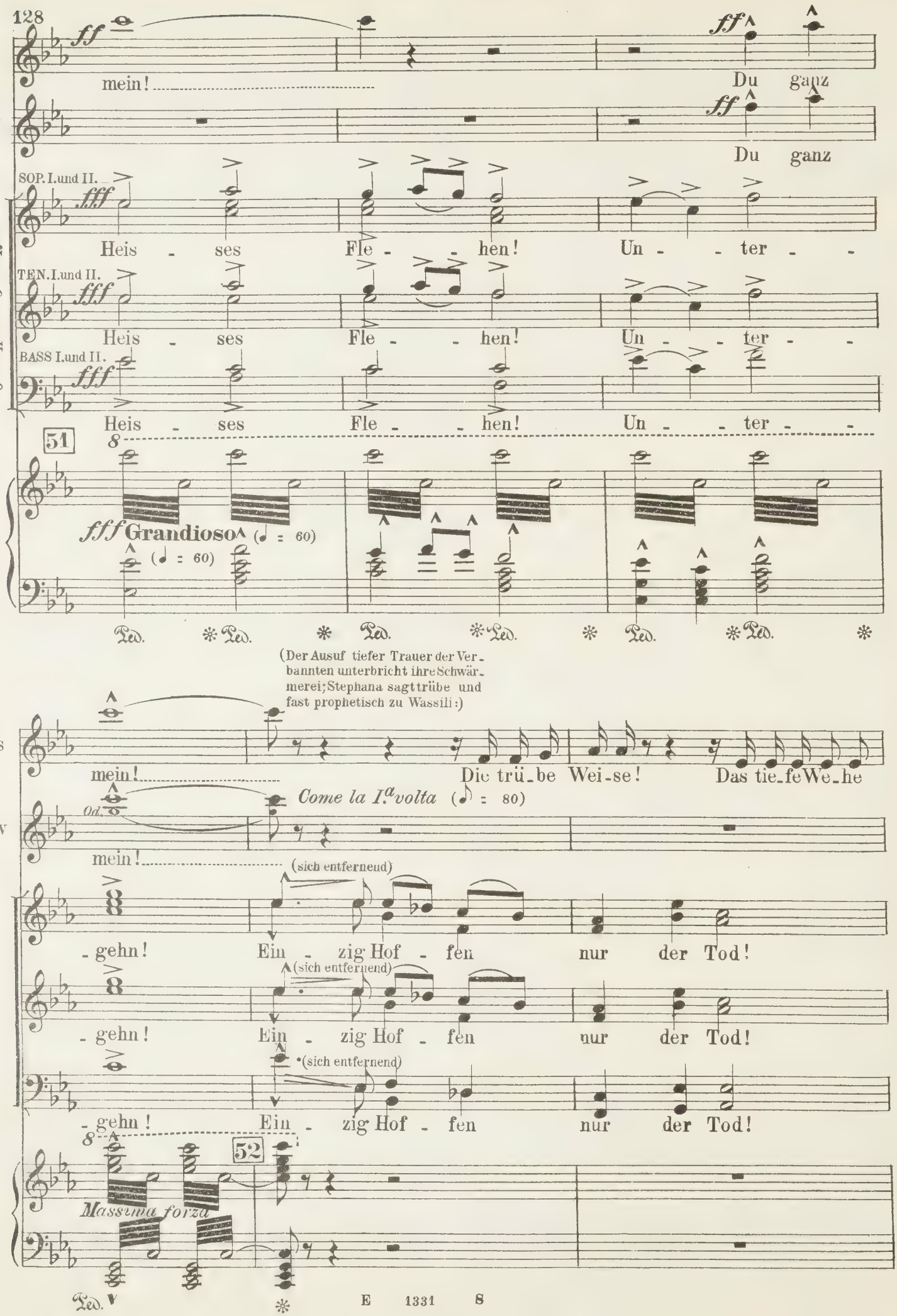
kla - rer Ster - - ne fun - keln - des Licht!

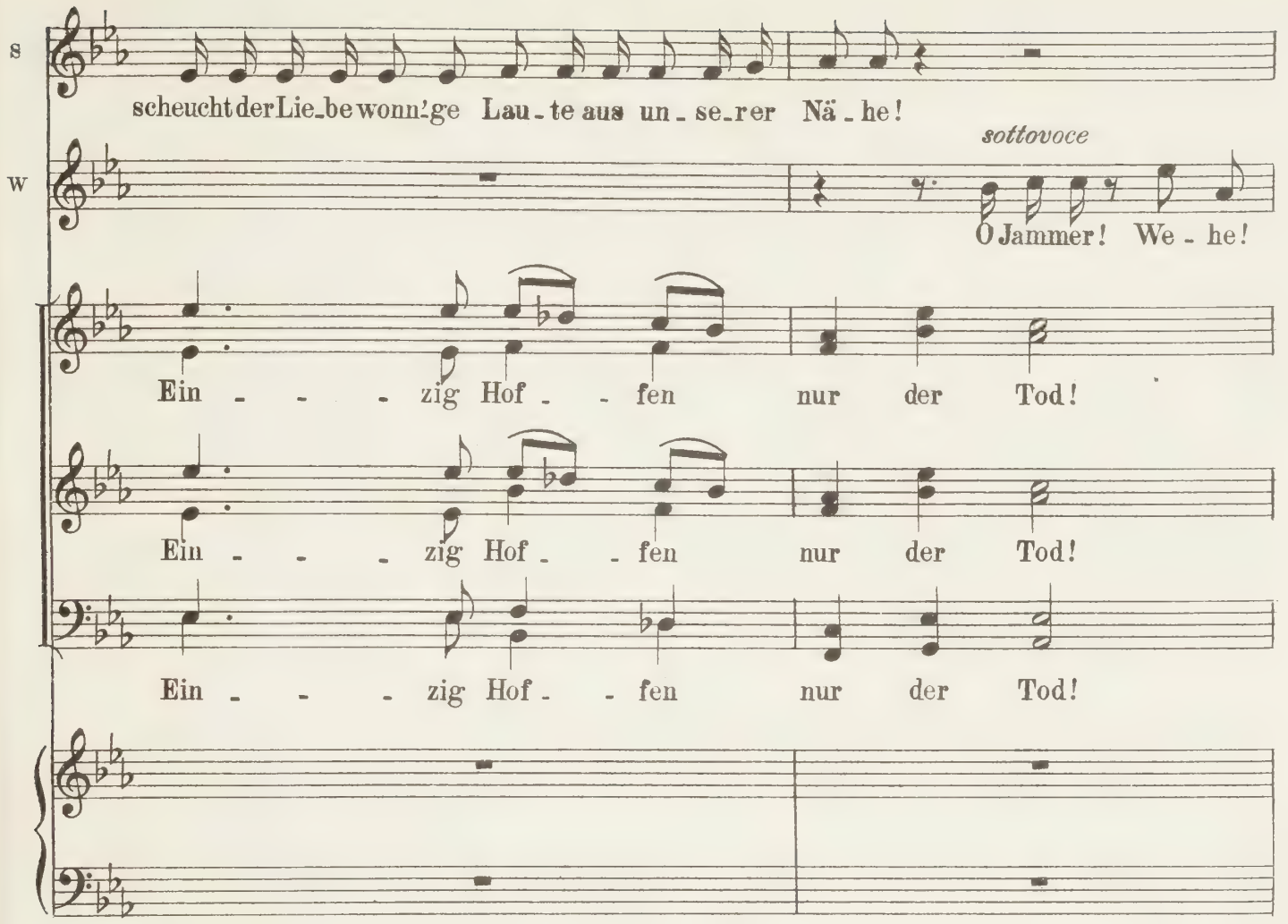
mf


w
Da ich ent - schwun - - den
48
r.H.
pp
cres.
espress. e forte
w
wähn - te Hoff - nung und Treu,
stentato
w
f
Oh
Gott!..
der
8
49
stentato
f
Ped.
affrett.
w
Lie - - - - - bes - son - ne Glanz er - -
8
affrett.
dim.
Ped.
Ped.
Ped.

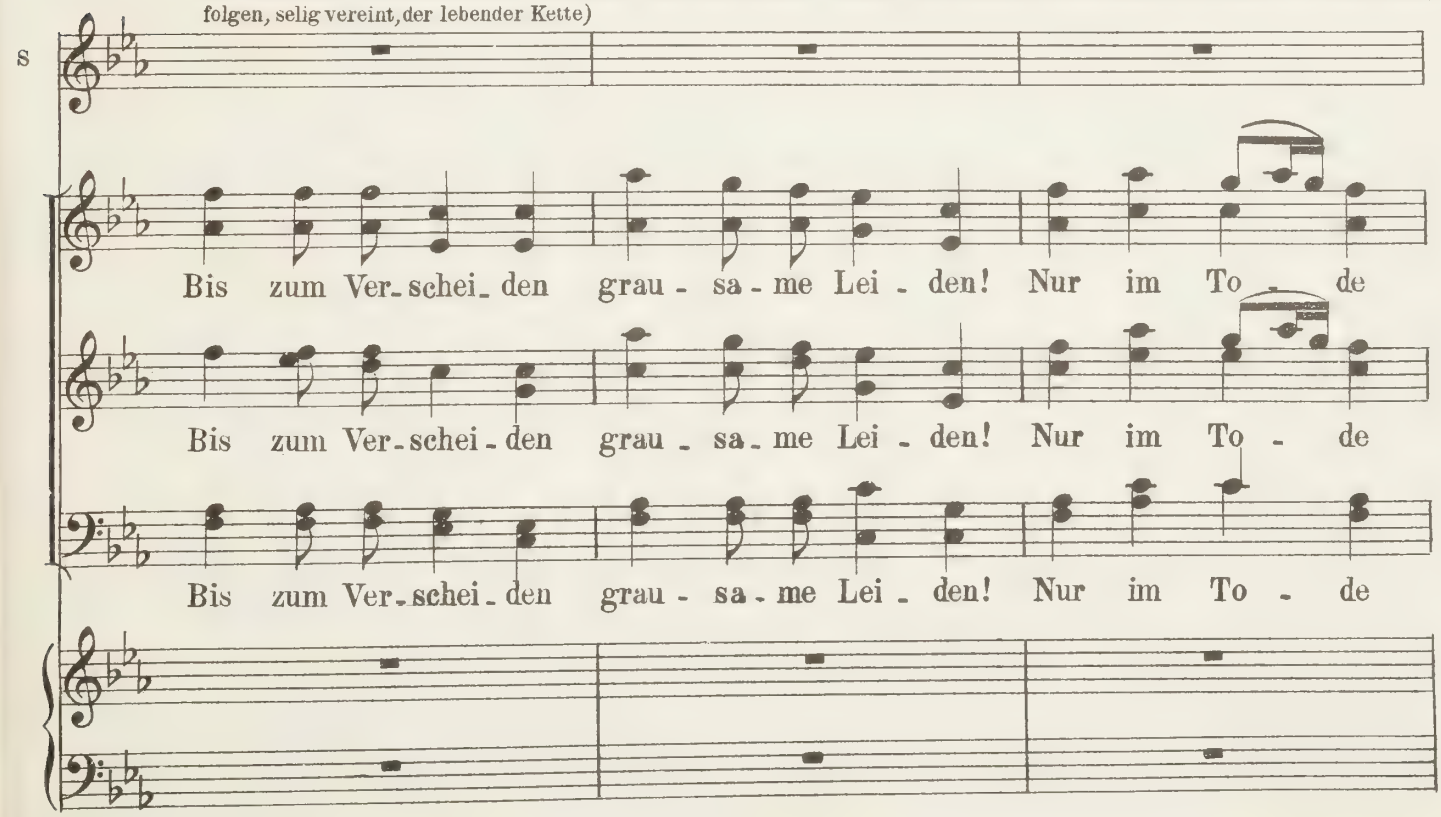

STEPH.
string.
(Der Hauptmann und
O Lie - bes - glück! dir fol - gen
Oder
- strahlt
mir nun
W
- strahlt
mir nun
neu!
mf
string.
Ped.
der Sergeant geben das Zeichen die lebende Kette wieder zusammenzustellen)
stent.
f
S
wir!
Ah!
In mei - nem
W
Ja! o
Lie - be, o Glück!
un - fass - bar
Od.
8
ff
stent.
Ped.
a tempo
p e cres.
S
Kuss
bin von
al - ler Not
ich ge - ne - sen,
er
W
schier
Aus des
E - lends fin - strer
50
a tempo
pp
cres
e
string
ancora
di
più

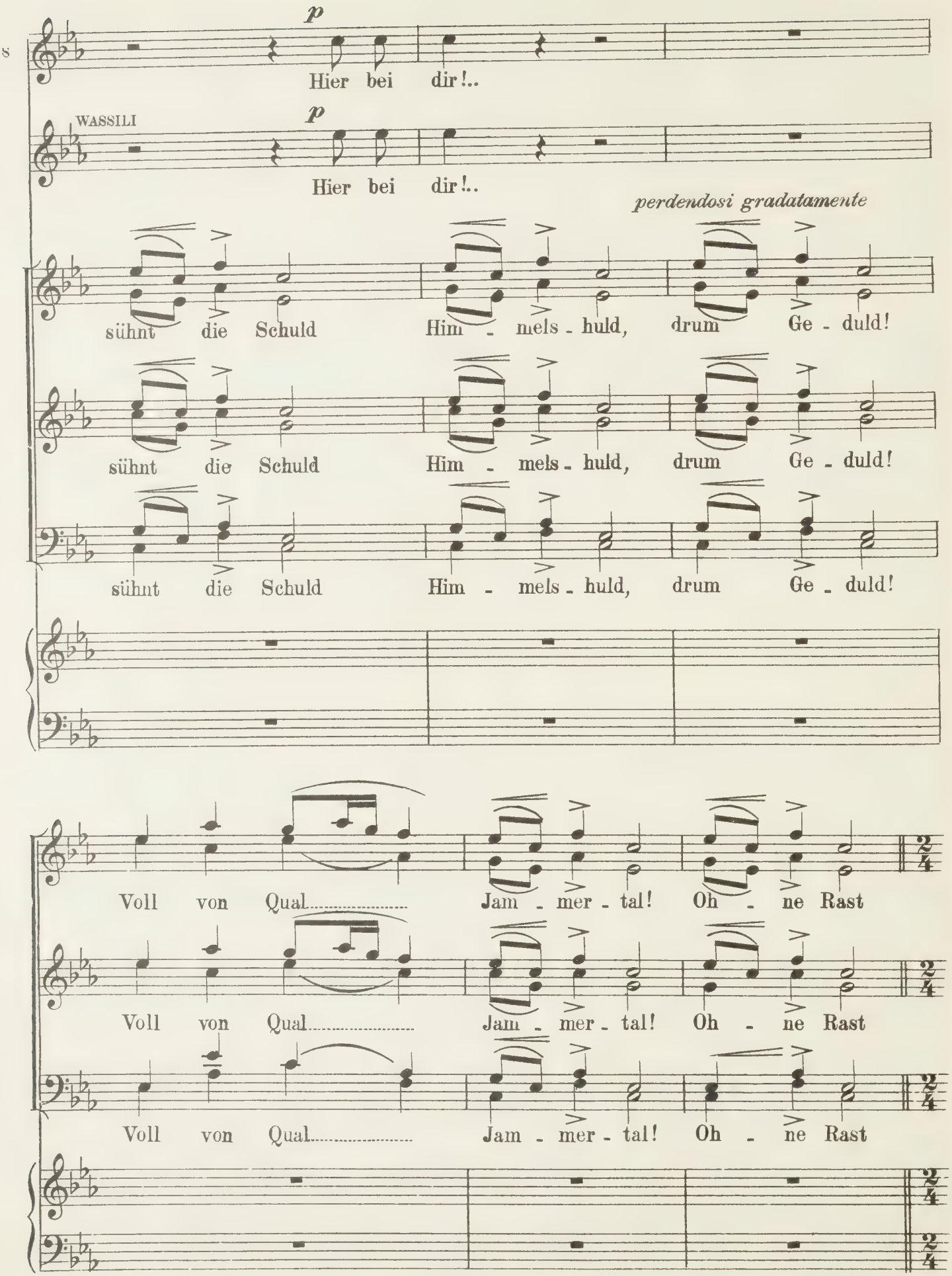

s
w
will die See - le mir er - lö - sen, Stepha - na fühlt sich er-löst in
Gruft En - gels - trö - stung mich ruft, michführtem -
Sempre con maggior calore
dir!
Lie - - - - bes -
- por zum Ae - - ther - duft des Mit - leids
Sempre con maggior calore
pp
cres. ed incalzando sempre più
- glück
Du
heis - se Lie be zu mir!
8


128
S
mein!
ff
ff
Du ganz
W
mein!
ff
Du ganz
CHOR
SOP. I. und II.
fff
Heis - ses Fle - - hen! Un - - ter - -
TEN. I. und II.
fff
Heis - ses Fle - - hen! Un - - ter - -
BASS I. und II.
fff
Heis - ses Fle - - hen! Un - - ter - -
51
fff Grandioso (♩ = 60)
(♩ = 60)
Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *
(Der Ausruf tiefer Trauer der Verbannten unterbricht ihre Schwärmerei; Stephana sagt trübe und fast prophetisch zu Wassili:)
S
mein!
Die trü-be Wei-se! Das tie-fe We-he
W
mein!
Come la I.a volta (♩ = 80)
(sich entfernend)
-gehn! Ein - zig Hof - fen nur der Tod!
(sich entfernend)
-gehn! Ein - zig Hof - fen nur der Tod!
(sich entfernend)
-gehn! Ein - zig Hof - fen nur der Tod!
52
Massima forza
Ped. * Ped. *



(Der Sergeant gibt ihnen einen Wink, ihren Platz einzunehmen Wassili und Stephana, sich umfassend, stützend und anblickend, folgen, selig vereint, der lebender Kette)




p
Hier bei dir!..
WASSILI
p
Hier bei dir!..
perdendosi gradatamente
sühnt die Schuld Him - mels - huld, drum Ge - duld!
sühnt die Schuld Him - mels - huld, drum Ge - duld!
sühnt die Schuld Him - mels - huld, drum Ge - duld!
Voll von Qual..... Jam - mer - tal! Oh - ne Rast
Voll von Qual..... Jam - mer - tal! Oh - ne Rast
Voll von Qual..... Jam - mer - tal! Oh - ne Rast

And.no poco rit.to (♩. = 60)

pp

Lei - dens - - last!

pp

Lei - dens - - last!

pp

Lei - dens - - last!

And.no poco rit.to (♩. = 60)

con espressione

53 ppp

consentimento

l.H. pp

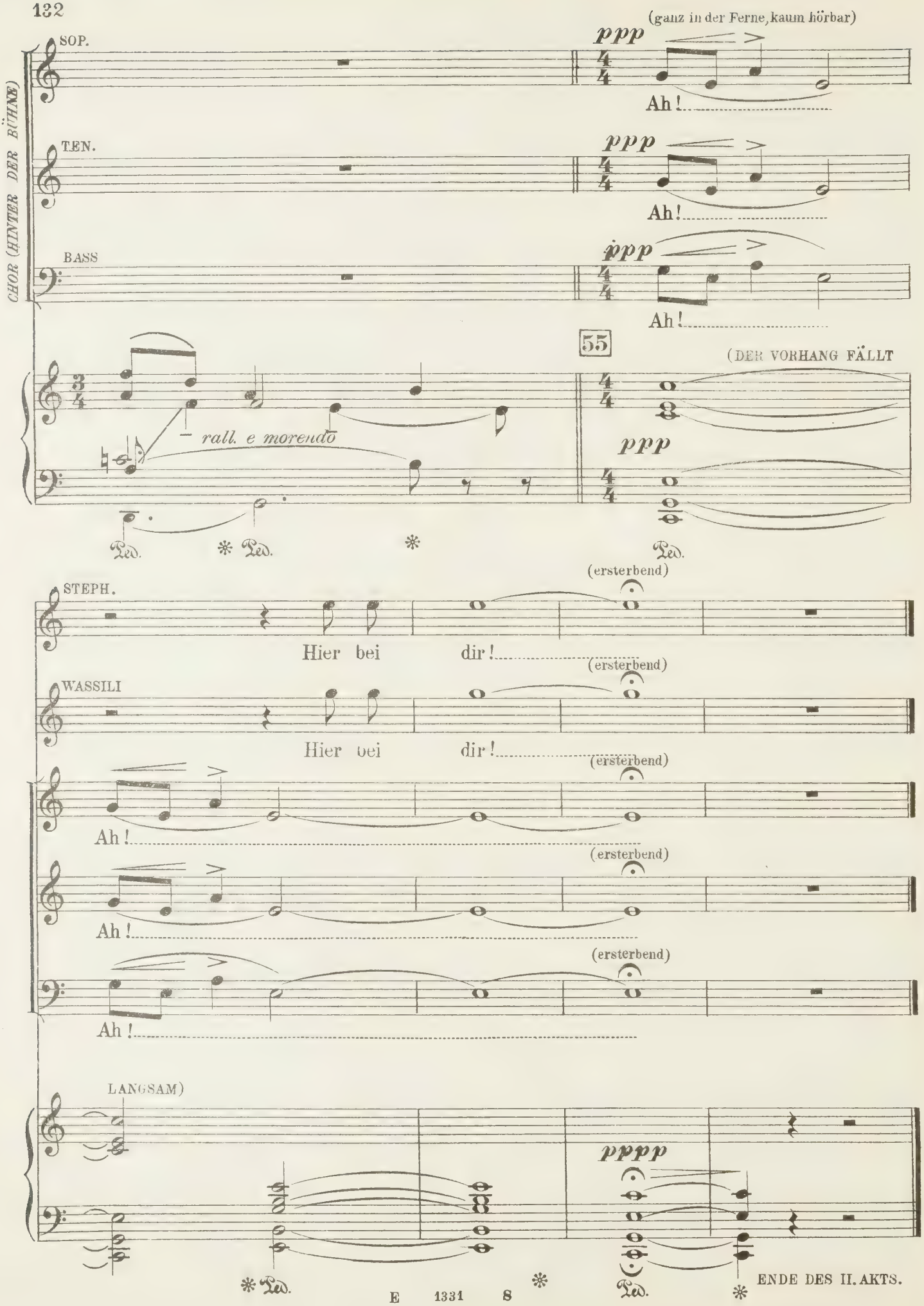
54

Ped.

(Beide Pedale bis zum Achtschluss)

anim.

l.H.


(ganz in der Ferne, kaum hörbar)
SOP.
ppp
Ah!
TEN.
ppp
Ah!
BASS
ppp
Ah!
CHOR (HINTER DER BÜHNE)
55
(DER VORHANG FÄLLT
rall. e morendo
ppp
Ped.
Ped.
Ped.
(ersterbend)
STEPH.
Hier bei dir!
(ersterbend)
WASSILI
Hier bei dir!
(ersterbend)
Ah!
(ersterbend)
Ah!
(ersterbend)
Ah!
LANGSAM)
pppp
Ped.
Ped.
ENDE DES II. AKTS.

DRITTER AKT

Die Heldin.

Das Sträflingshaus der Bergwerke von Transbaikal.

Links hinten quer zur Bühne das grosse Eingangstor, anschliessend das Wachthaus (die Kaserne) mit der Soldatenwache, davor das schwarzweisse Schilderhaus mit Wachtposten. Links das einstöckige gemeinsame Gefängnis der besondern Abteilung: Deportierte des Bürgerstandes mit eingebranntem Stirnzeichen, aller bürgerlichen Rechte beraubt, die niedrigste Abteilung. Das Gebäude besteht aus zwei geräumigen Stuben und der Sträflingsküche, es hat kleine, festvergitterte Fenster. Weiter nach vorn einige Hütten von solchen bürgerlichen Verurteilten, die die Erlaubnis bekommen haben, für sich zu wohnen. Davor ein ziemlich geräumiger Platz für den Appell der Gefangenen.

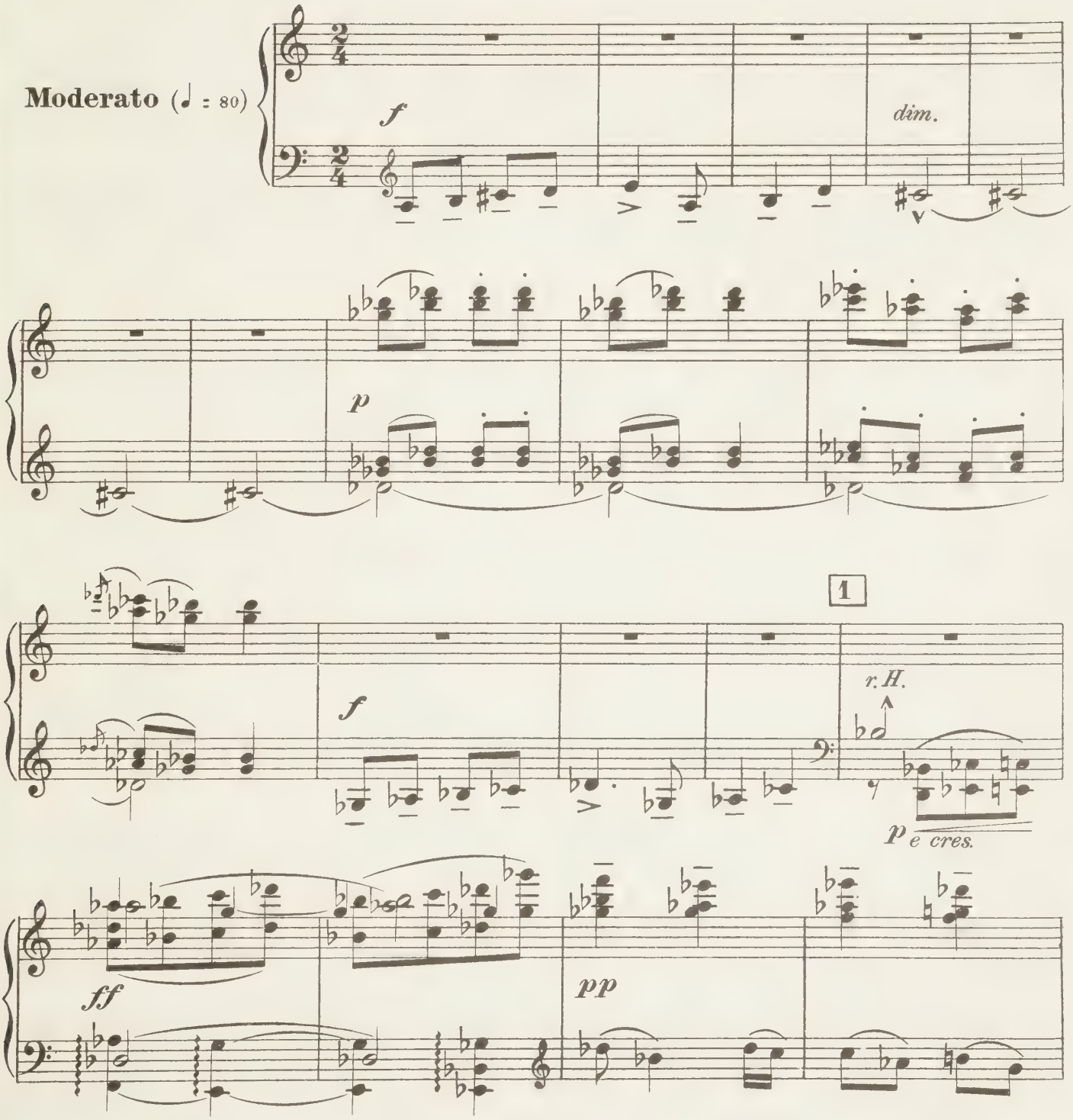
Die Elendesten von allen bleiben in der Tiefe. Dorthin senkt sich das Erdreich, von den parallelen kleinen Karrenspuren durchfurcht, die ein Gewirr kleiner Gassen bilden und mit Steintrümmern und Baumästen bedeckt sind, das ganze wie in einen Abgrund führend. Dahinter erhebt sich ein leerer Schacht. Unter der Erde ist es, wo die Sträflinge das Gold gewinnen. Dort ist das grosse Fass, das unermüdlich von diesen Elenden gewälzt wird, die aufgehört haben menschliche Wesen zu sein und nur noch die Kapitalanhäufer des Staats sind. Dort unten das grosse Elend der verschiedenen Idiome Russlands, dort die Stätte nur noch der Pein und des Hasses.

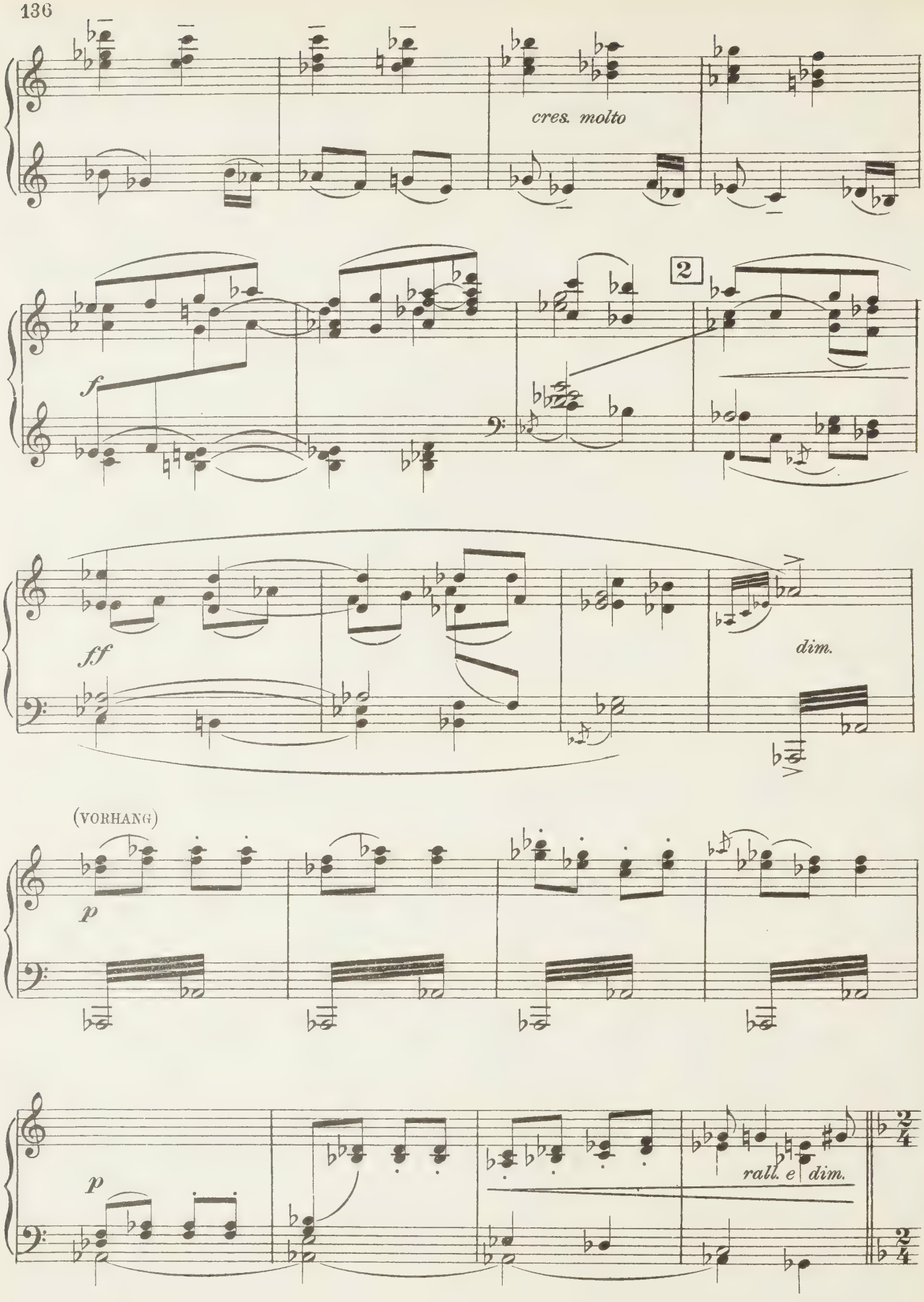
Rechts einige enge, ärmliche Hütten: die Wohnungen der Deportierten der Militärabteilung, die nicht ihre bürgerlichen Rechte verloren und aus allerhöchster Gnade die Erlaubnis erlangt haben, abgesondert zu wohnen; mehreren, ja fast allen ist in die freiwillige Gefangenschaft die Frau, auch die Familie gefolgt: die Hütten des freien Kommandos. Die erste Hütte ist Wassili angewiesen, sie steht dem Sträflingsgebäude gegenüber und trägt die Nummer 107.

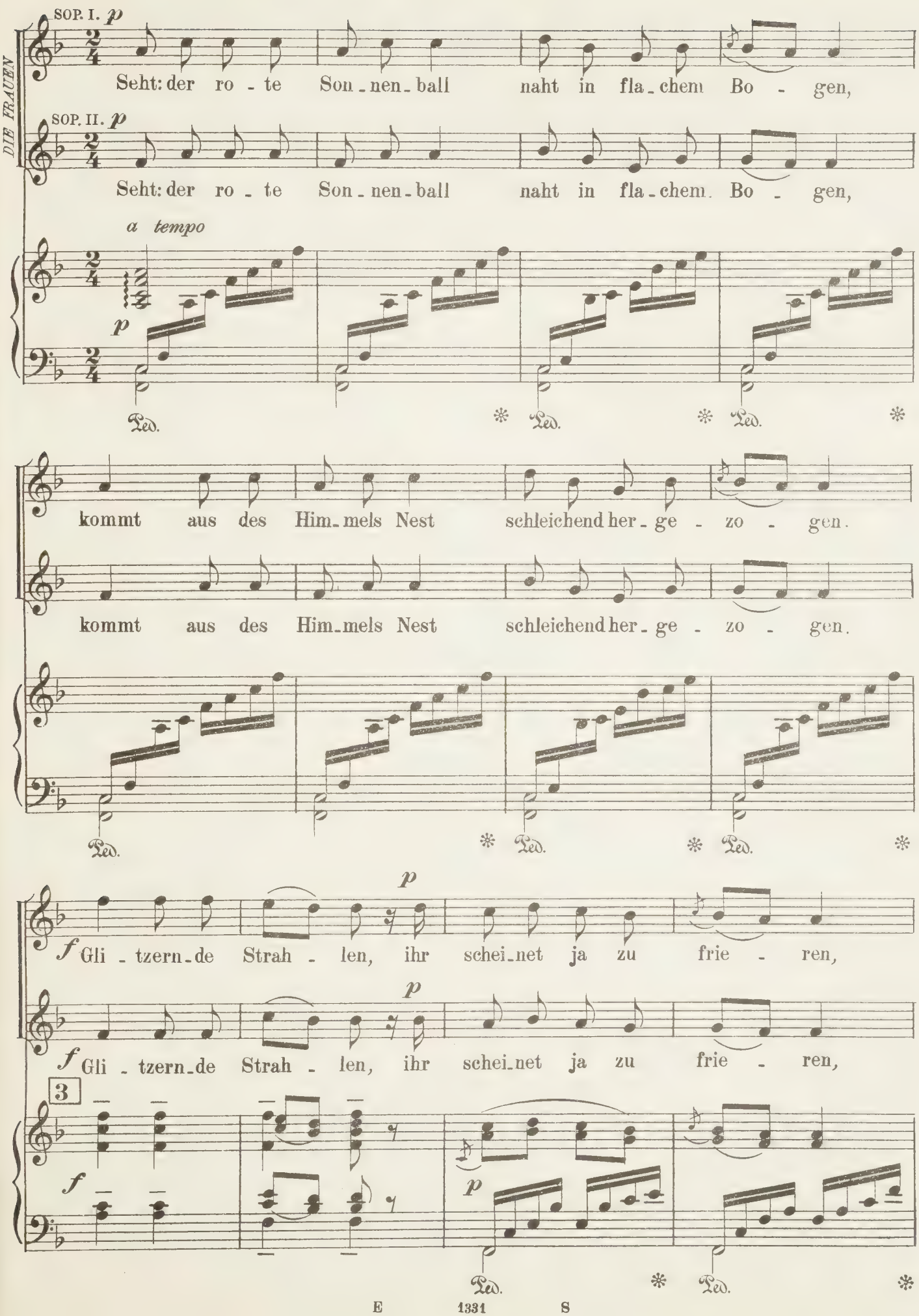
Von dem Eingangstor hinter dem Wachthaus zieht sich die grosse Palisadenmauer hin, die sich den Unebenheiten des Bodens genau anschmiegt, bald verschwindet, bald emporragt und mit dem Boden verwachsen scheint, eine lange schwarzweisse Schlange.

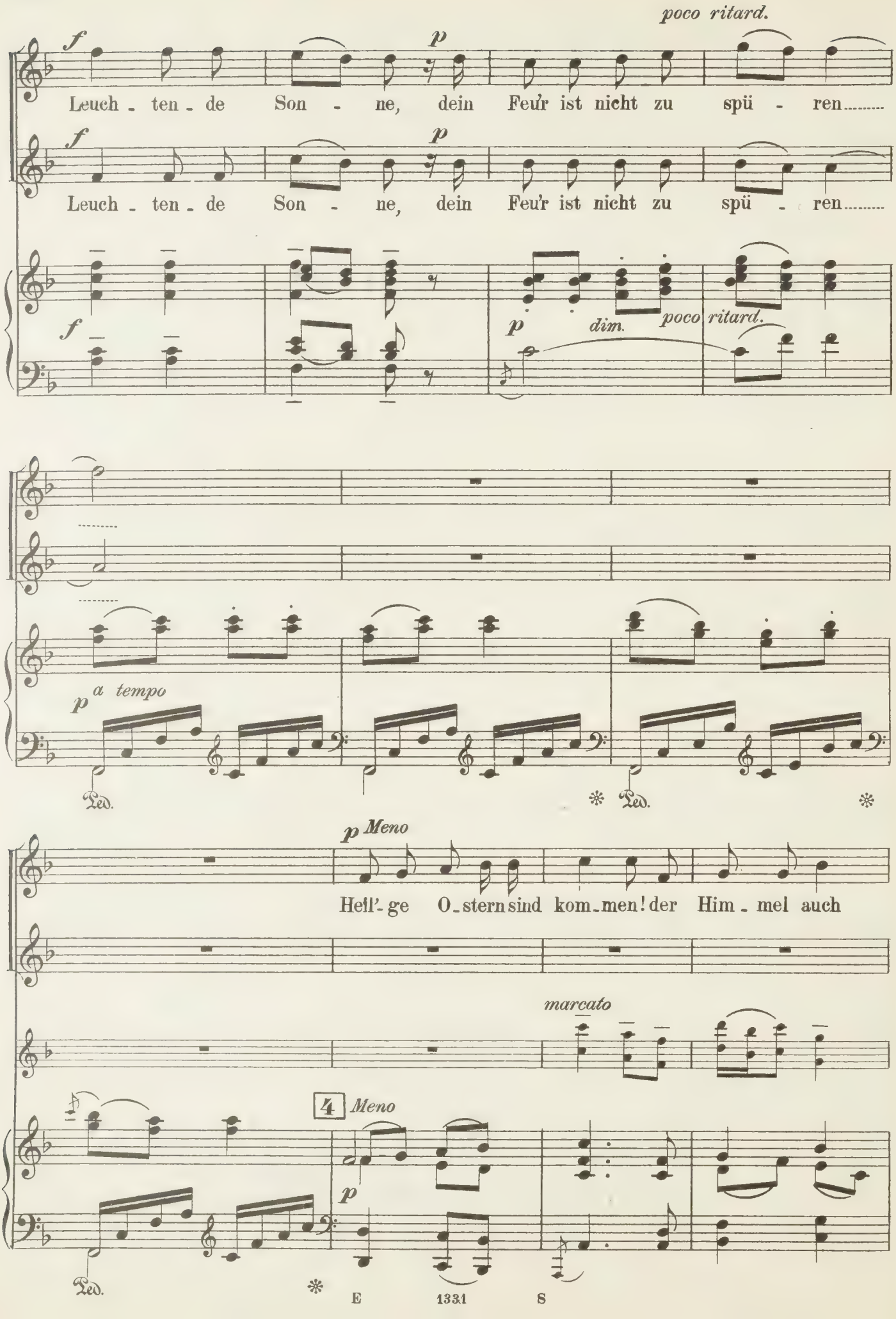
Draussen jenseits der Palisade gewahrt man einen grossen Teil der sibirischen Ebene mit einem kleinen Dorf mit spärlichen niedrigen, weissen Hütten, nebst kleiner Kirche und dem blaugemalten Glockenturm. Es ist Ostern.

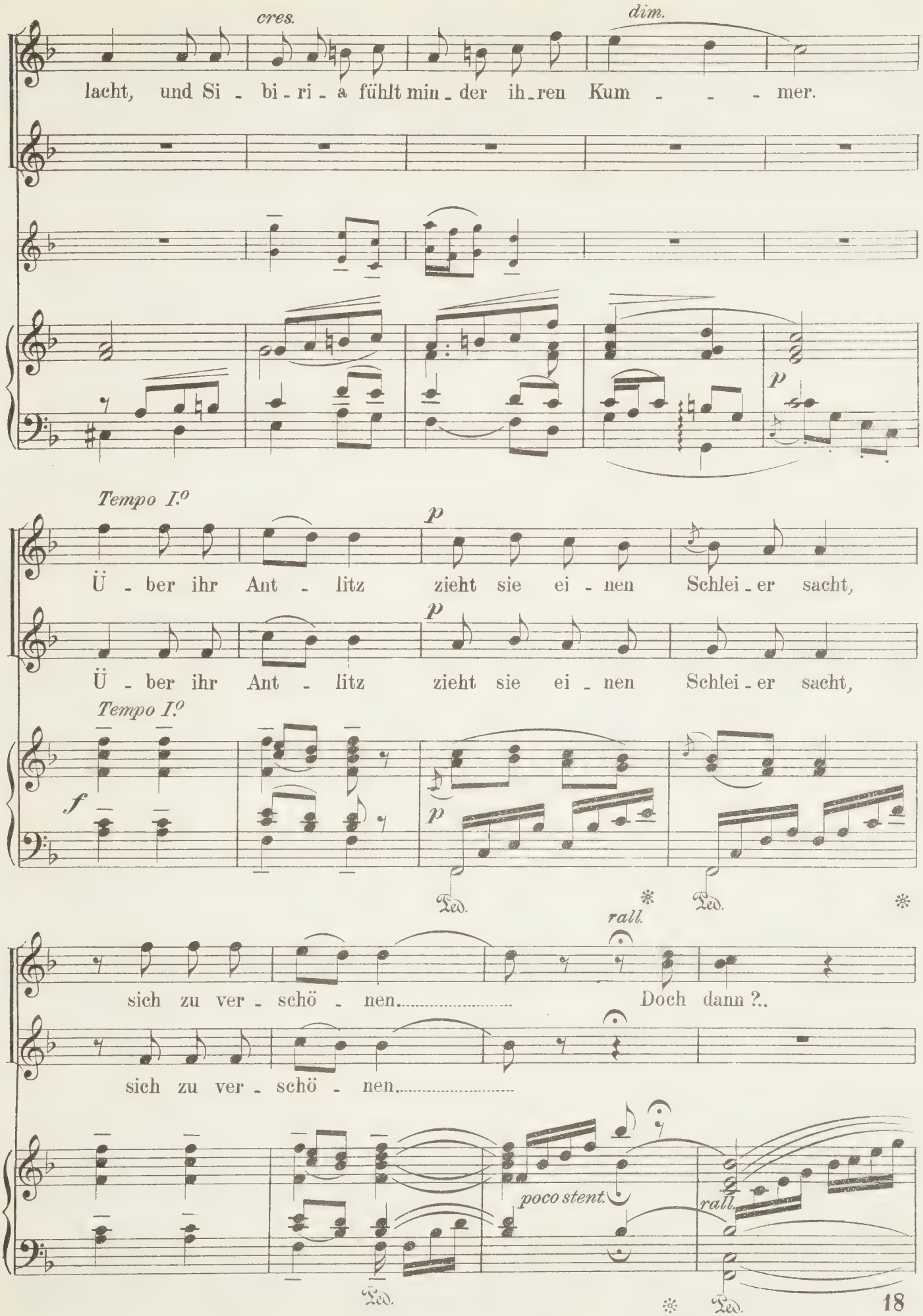
DRITTER AKT

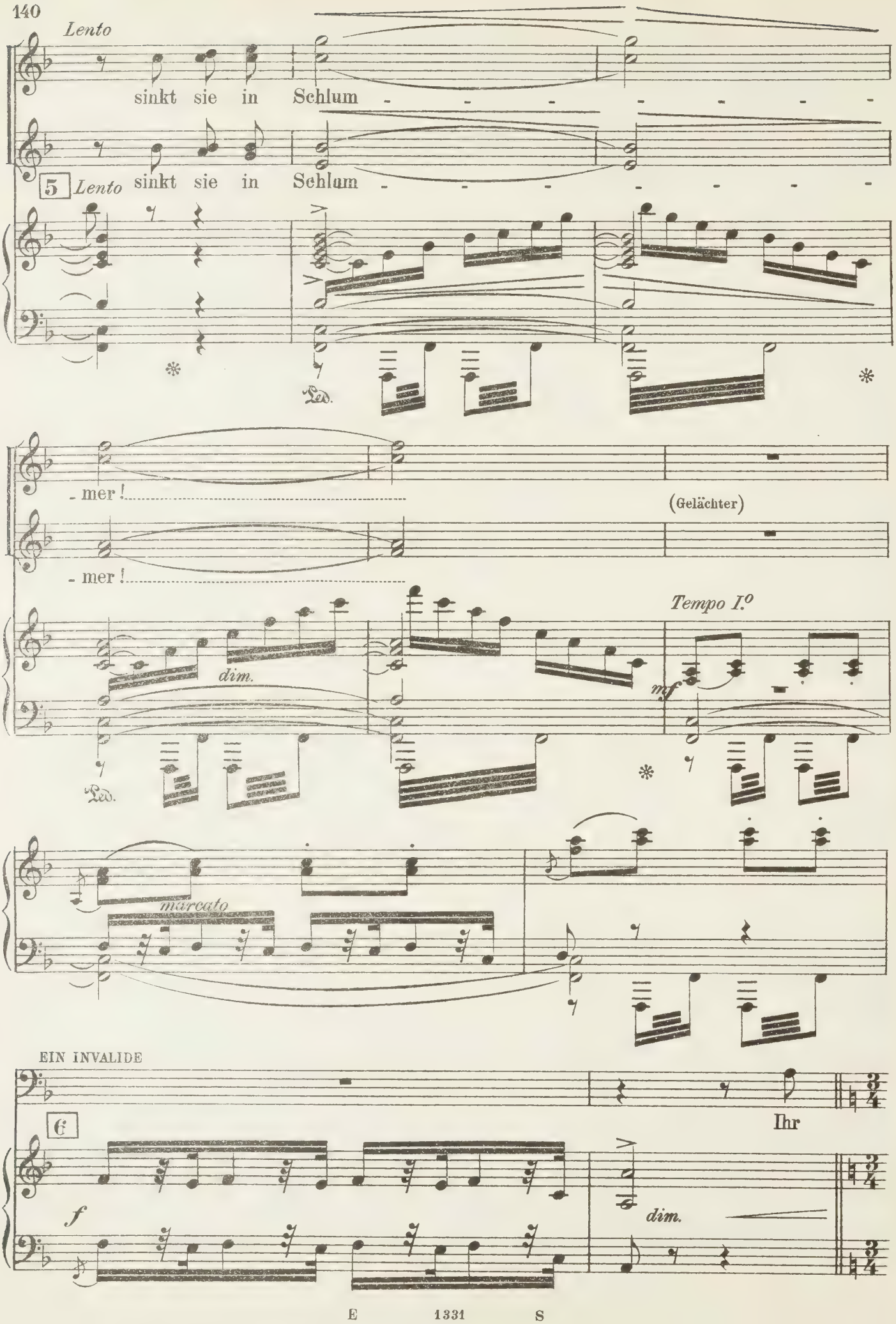


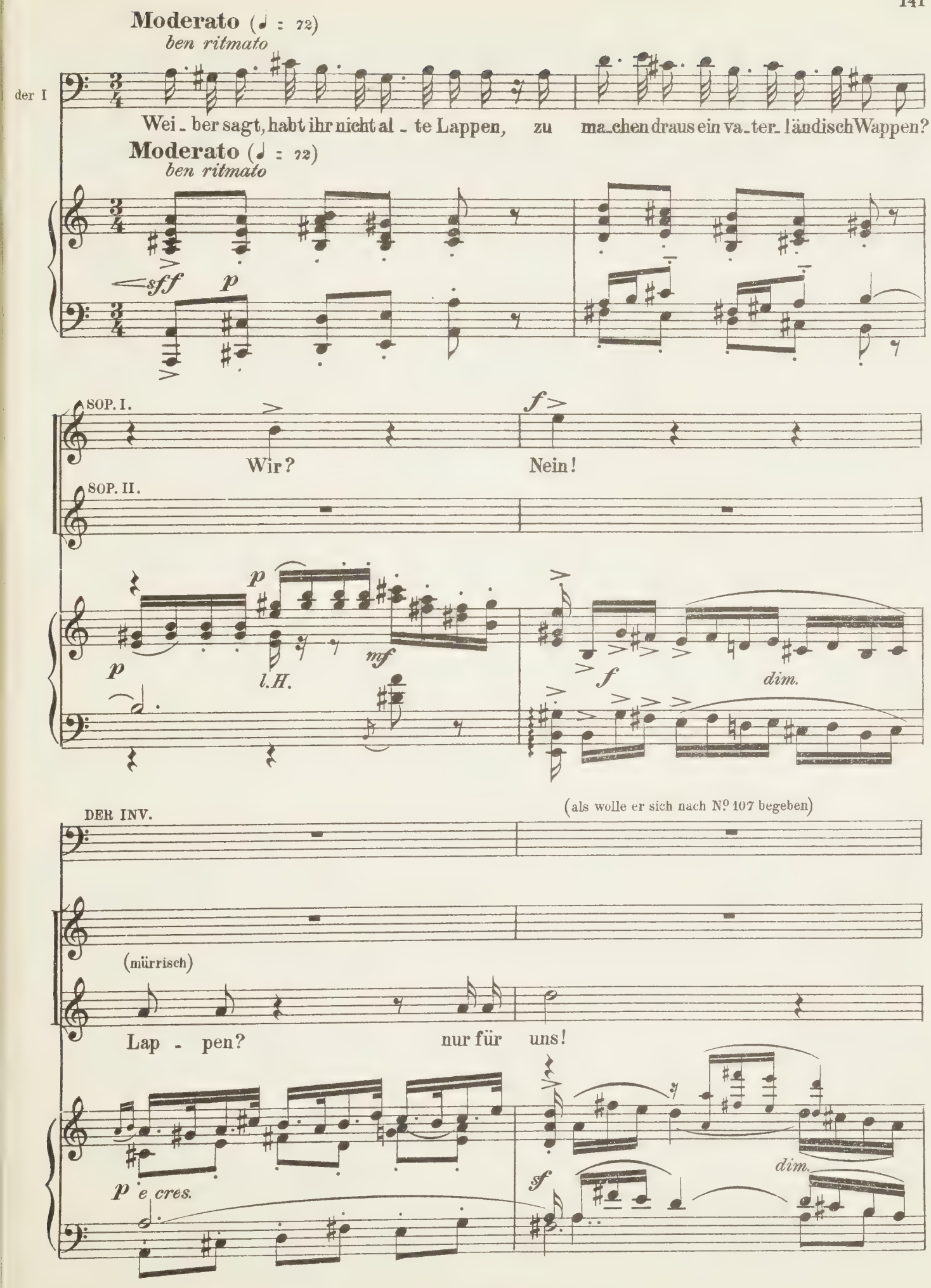

cres. molto
2
f
ff
dim.
(VORHANG)
p
p
rall. e dim.

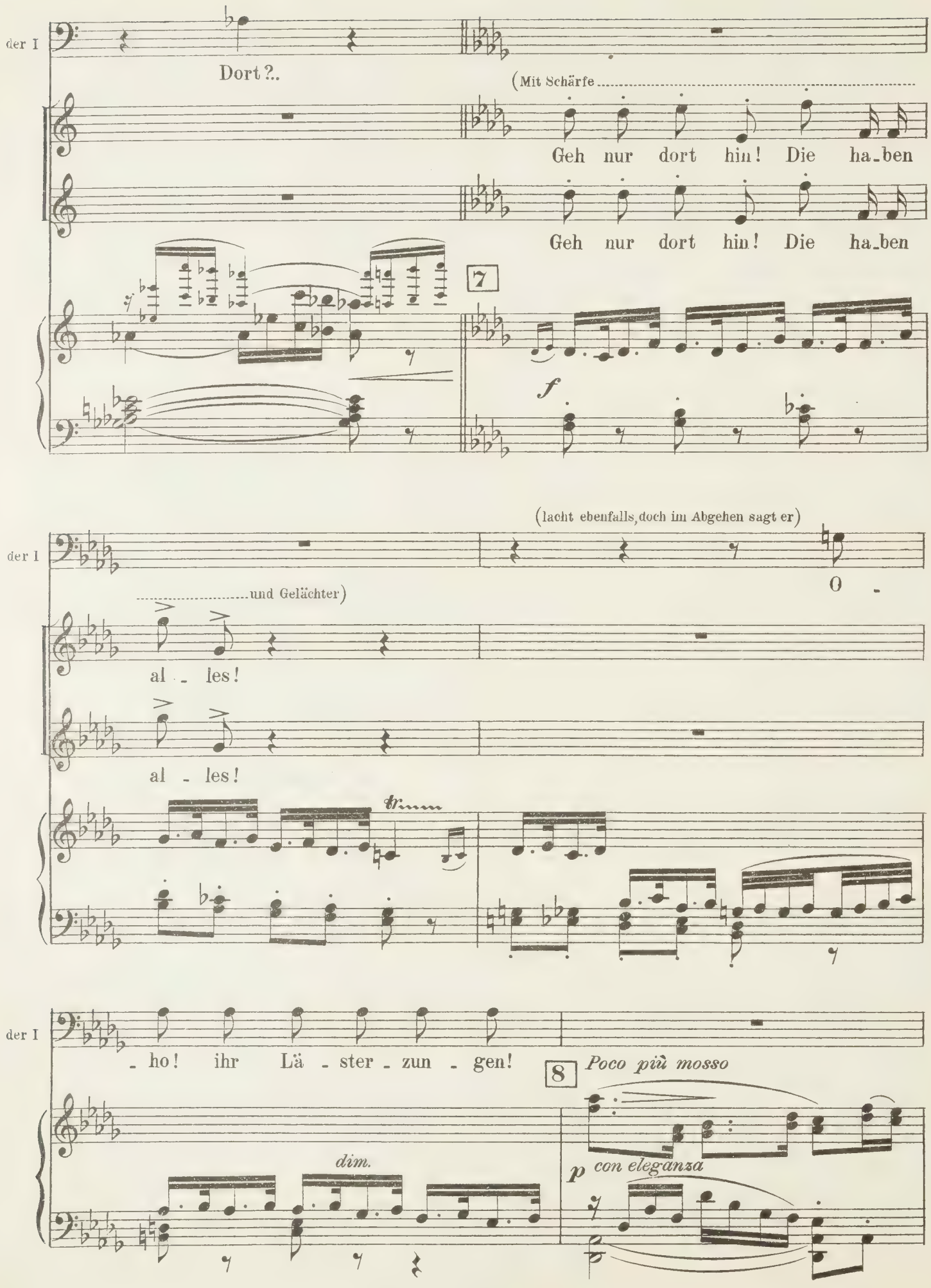

DIE FRAUEN
SOP. I. p
Seht: der ro - te Son - nen - ball naht in fla - chem Bo - gen,
SOP. II. p
Seht: der ro - te Son - nen - ball naht in fla - chem Bo - gen,
a tempo
p
Ped. * Ped. * Ped. *
kommt aus des Him - mels Nest schleichend her - ge - zo - gen.
kommt aus des Him - mels Nest schleichend her - ge - zo - gen.
Ped. * Ped. * Ped. *
p
f Gli - tzern - de Strah - len, ihr schei - net ja zu frie - ren,
p
f Gli - tzern - de Strah - len, ihr schei - net ja zu frie - ren,
3
f
p
Ped. * Ped. *

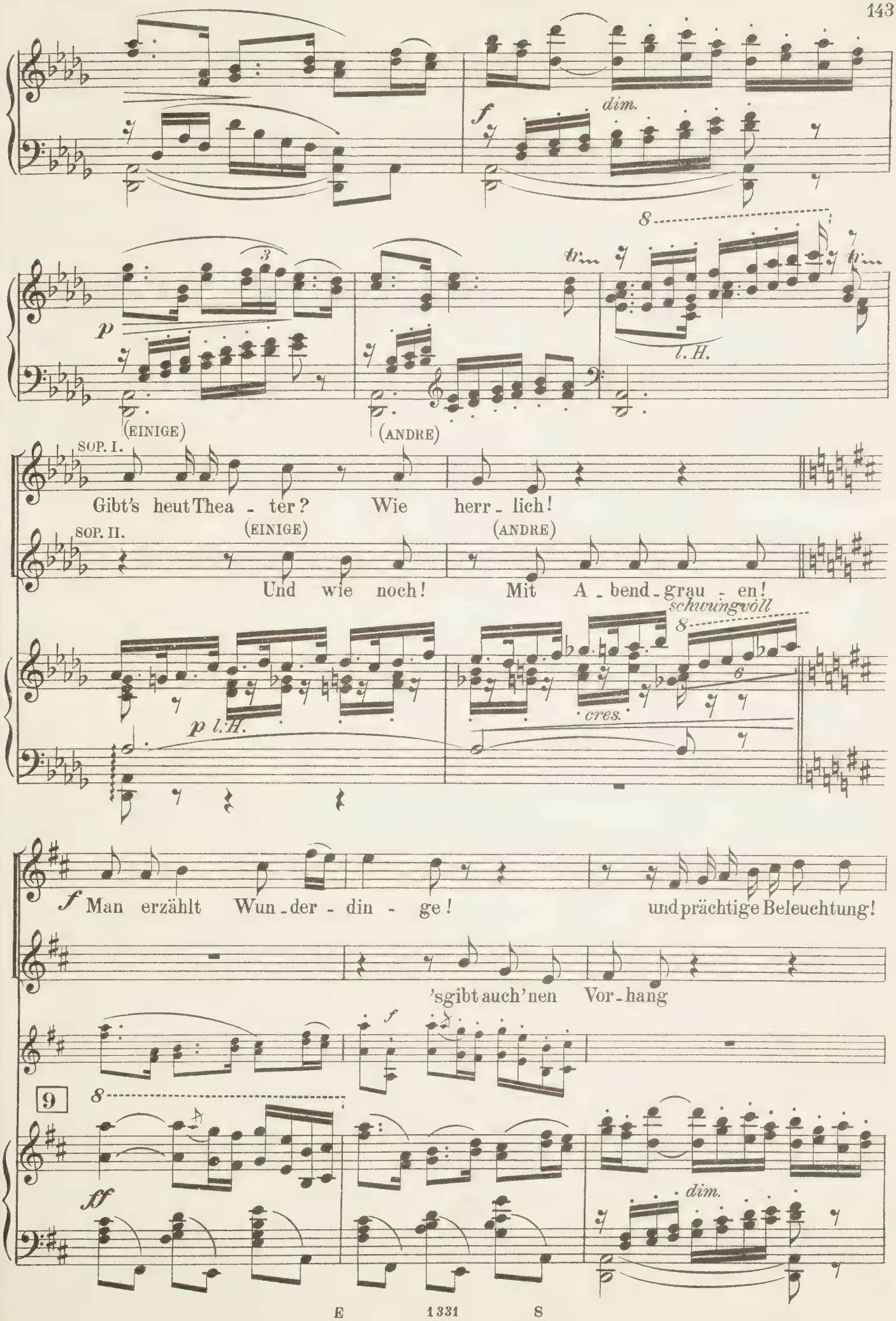

poco ritard.
f
p
Leuch - ten - de Son - ne, dein Feu'r ist nicht zu spü - ren.....
f
p
Leuch - ten - de Son - ne, dein Feu'r ist nicht zu spü - ren.....
f
p
dim.
poco ritard.
p a tempo
Ped.
Ped.
p Meno
Hell'- ge O-stern sind kom-men! der Him - mel auch
marcato
4 Meno
p
Ped.

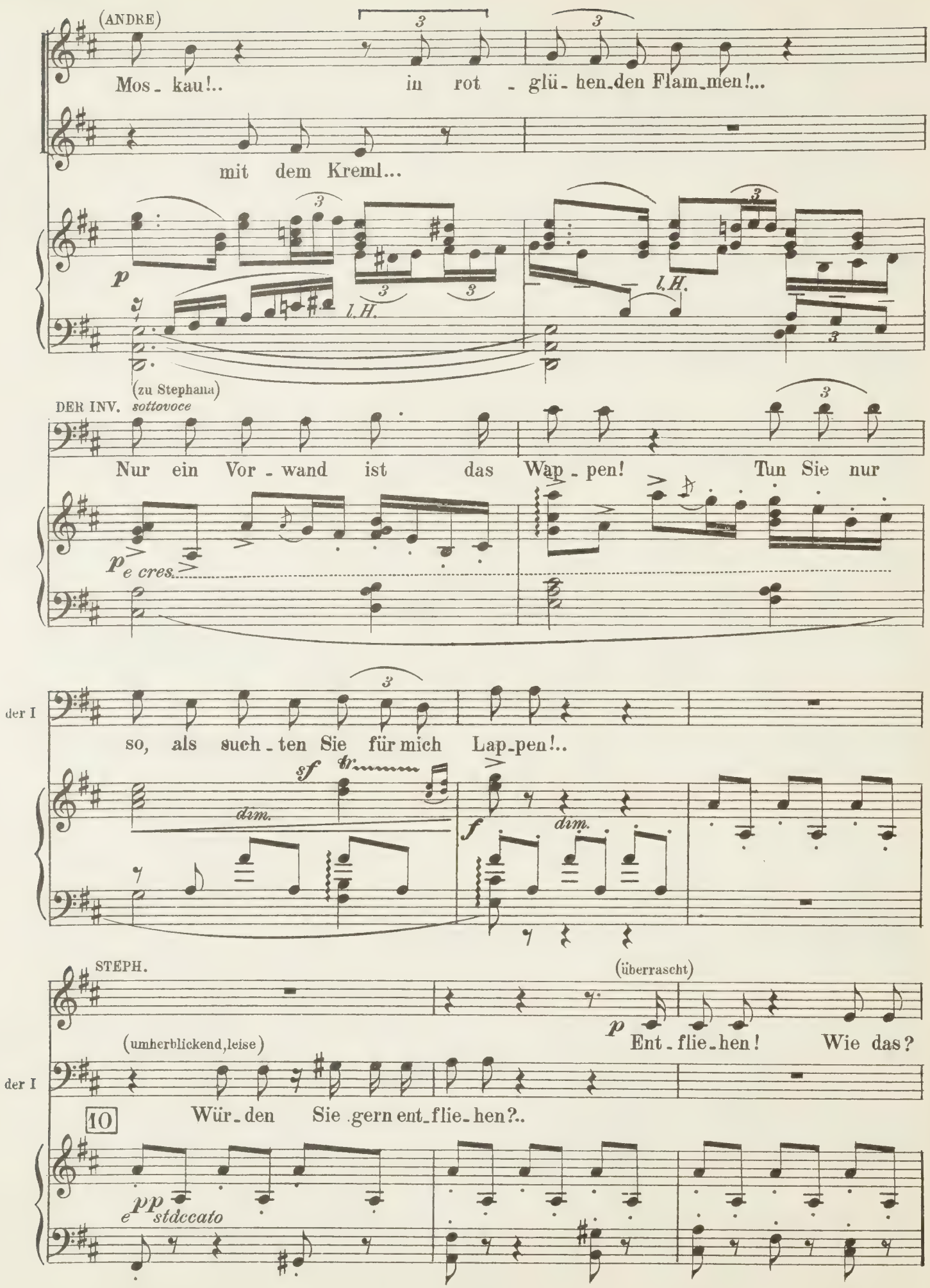

cres.
dim.
lacht, und Si - bi - ri - a fühlt min - der ih - ren Kum - - - mer.
p
Tempo I.o
p
Ü - ber ihr Ant - litz zieht sie ei - nen Schlei - er sacht,
p
Ü - ber ihr Ant - litz zieht sie ei - nen Schlei - er sacht,
Tempo I.o
f
p
Ped.
Ped.
rall.
sich zu ver - schö - nen..... Doch dann ?..
sich zu ver - schö - nen.....
poco stent.
rall.
Ped.
Ped.

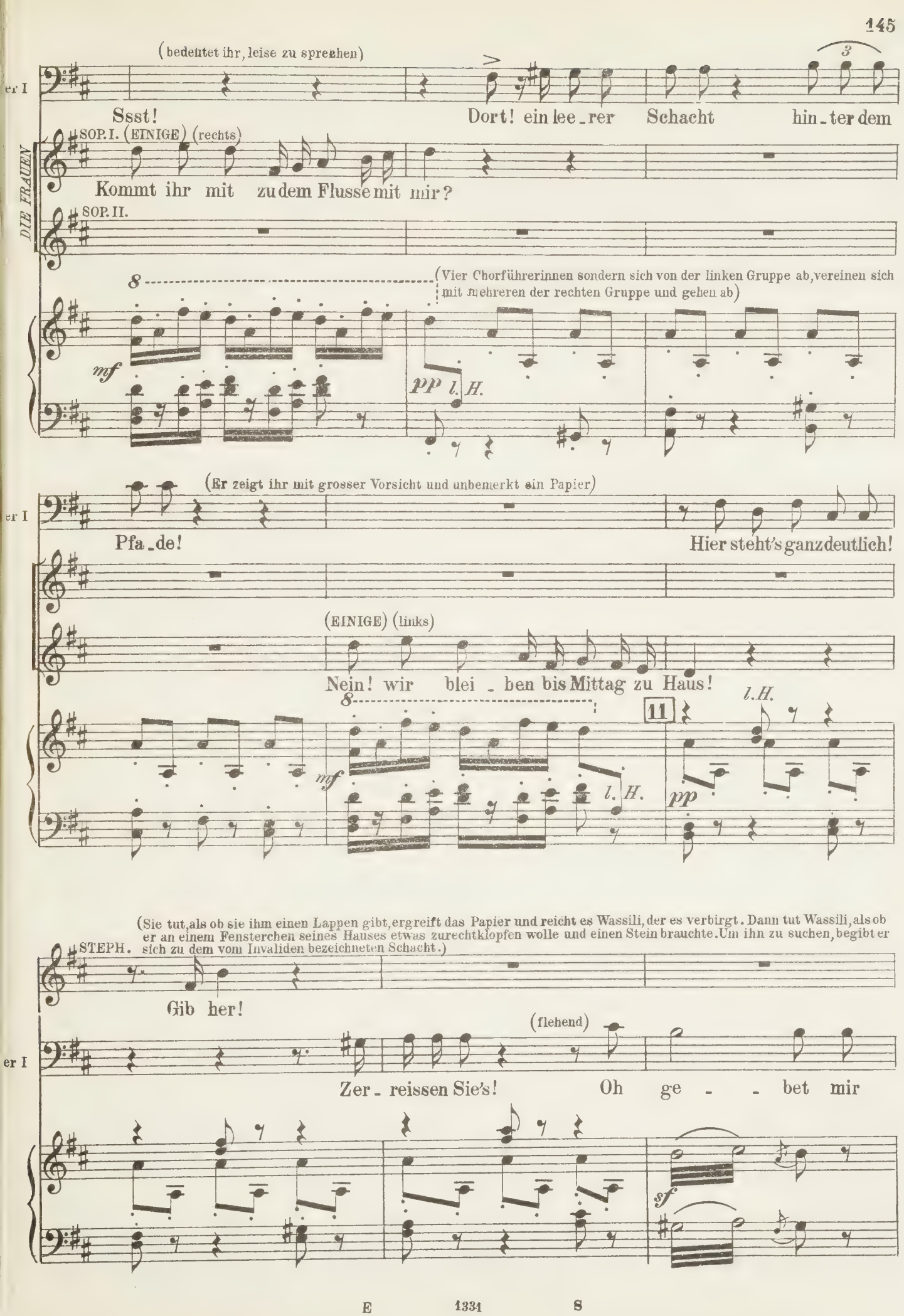

Lento
sinkt sie in Schlum - - - - - - - -
5 Lento sinkt sie in Schlum - - - - - - - -
Led.
- mer !
(Gelächter)
- mer !
Tempo I.o
dim.
mf
Led.
marcato
EIN INVALIDE
6
Ihr
f
dim.

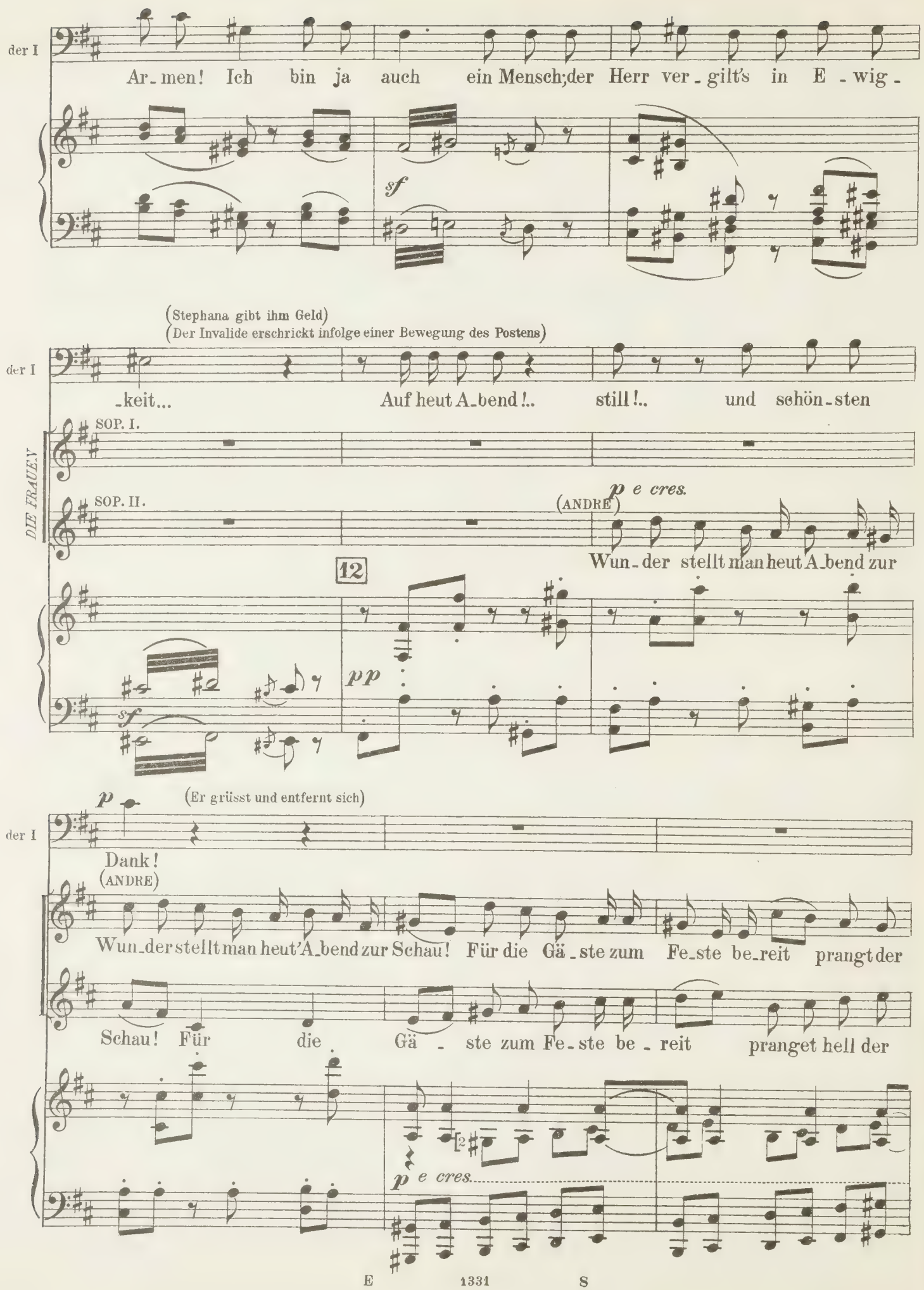

Moderato (♩ = 72)
ben ritmato
der I
Wei - ber sagt, habt ihr nicht al - te Lappen, zu ma-chen draus ein va-ter-ländisch Wappen?
Moderato (♩ = 72)
ben ritmato
sff
p
SOP. I.
Wir?
f
Nein!
SOP. II.
p
l.H.
mf
f
dim.
DER INV.
(als wolle er sich nach No 107 begeben)
(mürrisch)
Lap - pen?
nur für uns!
p e cres.
sf
dim.

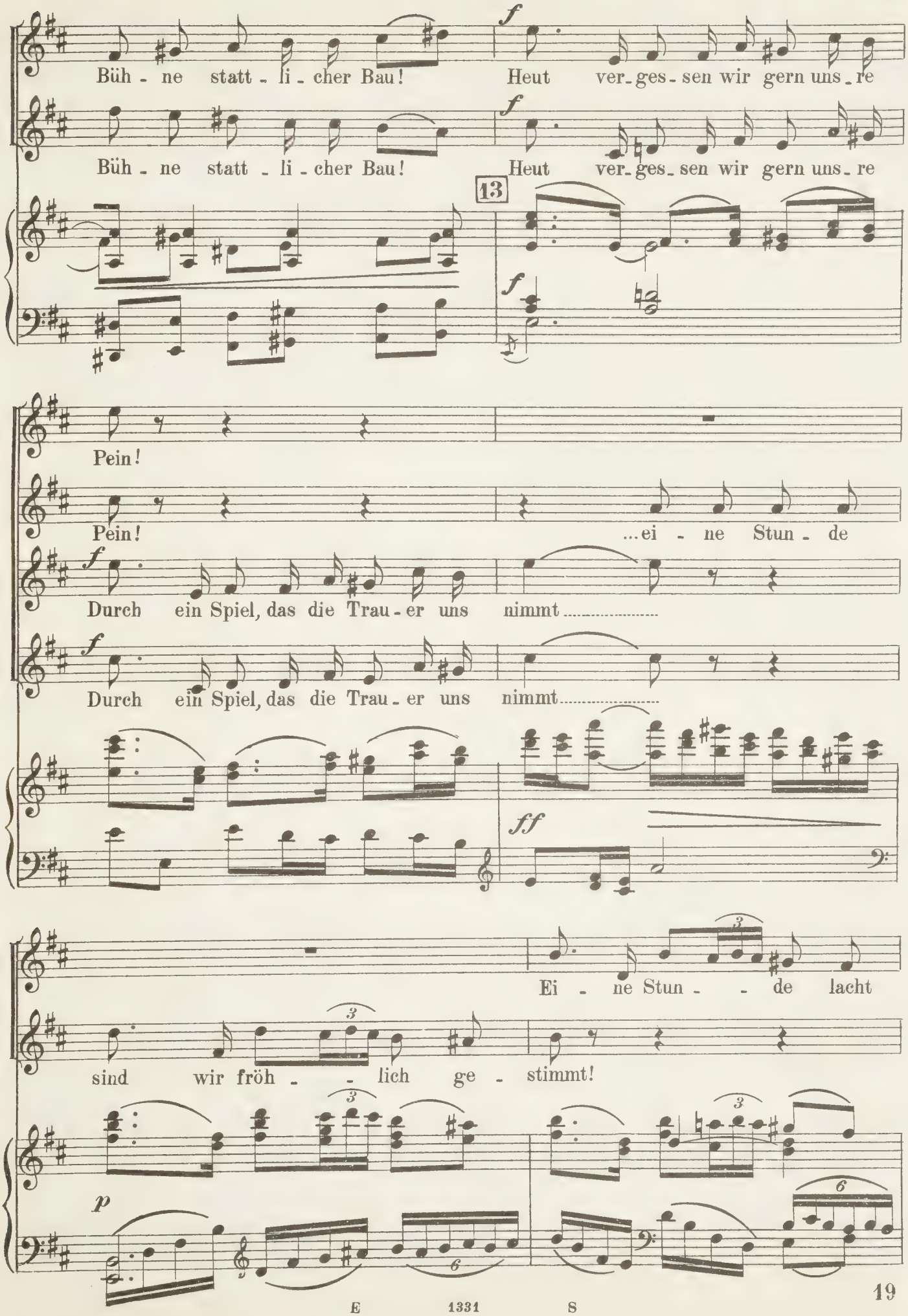

der I
Dort?..
(Mit Schärfe
Geh nur dort hin! Die ha_ben
Geh nur dort hin! Die ha_ben
7
f
(lacht ebenfalls, doch im Abgehen sagt er)
O -
.....und Gelächter)
al - les!
al - les!
tr
- ho! ihr Lä - ster - zun - gen!
8
Poco più mosso
dim.
p con eleganza

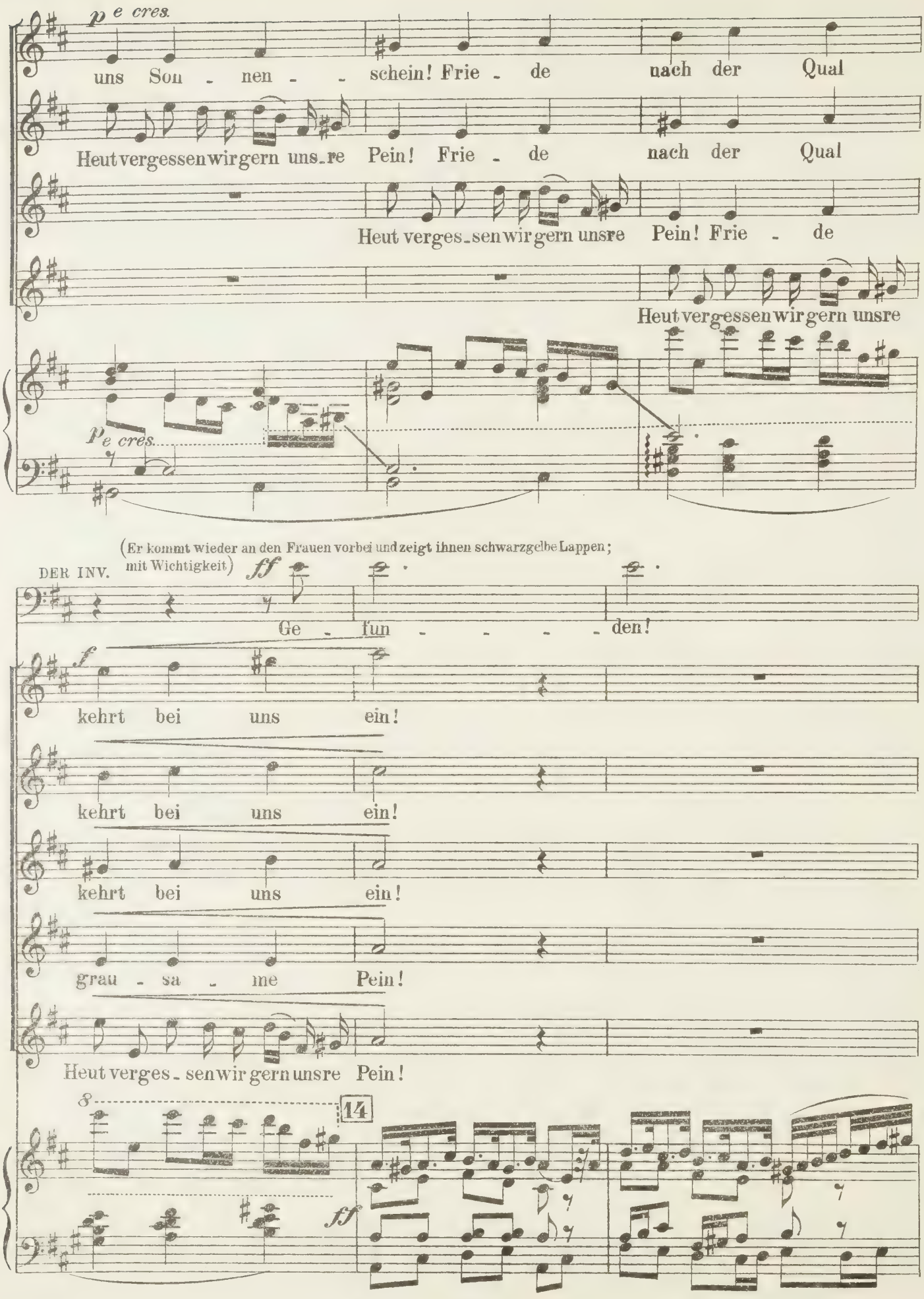

dim.
l. H.
(EINIGE)
(ANDRE)
SOP. I.
Gibt's heut Thea - ter? Wie herr - lich!
SOP. II.
(EINIGE)
(ANDRE)
Und wie noch! Mit A - bend - grau - en!
schwungvoll
cres.
Man erzählt Wun - der - din - ge! und prächtige Beleuchtung!
'sgibt auch 'nen Vor - hang
9
dim.


(ANDRE)
Mos - kau!..
in rot - glü - hen-den Flam-men!...
mit dem Kreml...
p
l.H.
l.H.
(zu Stephana)
DER INV.
sottovoce
Nur ein Vor - wand ist das Wap - pen!
Tun Sie nur
p e cres.
der I
so, als such - ten Sie für mich Lap-pen!..
sf
tr
dim.
f
dim.
STEPH.
(überrascht)
p
(umherblickend, leise)
Ent - flie - hen!
Wie das?
der I
10
Wür - den Sie gern ent-flie - hen?..
pp e stdccato


(bedeutet ihr, leise zu sprechen)
er I
Ssst!
Dort! ein lee_rer Schacht hin_ter dem
SOP. I. (EINIGE) (rechts)
DIE FRAUEN
Kommt ihr mit zu dem Flusse mit mir?
SOP. II.
8
(Vier Chorführerinnen sondern sich von der linken Gruppe ab, vereinen sich mit mehreren der rechten Gruppe und gehen ab)
mf
pp l. H.
(Er zeigt ihr mit grosser Vorsicht und unbemerkt ein Papier)
er I
Pfa_de!
Hier steht's ganz deutlich!
(EINIGE) (links)
Nein! wir blei_ben bis Mittag zu Haus!
8
mf
l. H.
11
l. H.
pp
(Sie tut, als ob sie ihm einen Lappen gibt, ergreift das Papier und reicht es Wassili, der es verbirgt. Dann tut Wassili, als ob er an einem Fensterchen seines Hauses etwas zurechtklopfen wolle und einen Stein brauchte. Um ihn zu suchen, begibt er sich zu dem vom Invaliden bezeichneten Schacht.)
STEPH.
Gib her!
(flehend)
er I
Zer_reissen Sie's!
Oh ge_bet mir
sf


der I
Ar_men! Ich bin ja auch ein Mensch; der Herr ver_gilt's in E_wig_
sf
(Stephana gibt ihm Geld)
(Der Invalide erschrickt infolge einer Bewegung des Postens)
der I
_keit... Auf heut A_bend!.. still!.. und schön_sten
DIE FRAUEN
SOP. I.
SOP. II.
p e cres.
(ANDRE)
Wun_der stellt man heut A_bend zur
12
pp
sf
p
(Er grüsst und entfernt sich)
der I
Dank!
(ANDRE)
Wun_der stellt man heut' A_bend zur Schau! Für die Gä_ste zum Fe_ste be_reit prangt der
Schau! Für die Gä_ste zum Fe_ste be_reit pranget hell der
p e cres.


Büh - ne statt - li - cher Bau!
Heut ver_ges_sen wir gern uns_re
Büh - ne statt - li - cher Bau!
Heut ver_ges_sen wir gern uns_re
13
Pein!
Pein!
...ei - ne Stun - de
Durch ein Spiel, das die Trau - er uns nimmt
Durch ein Spiel, das die Trau - er uns nimmt
Ei - ne Stun - - de lacht
sind wir fröh - - lich ge - stimmt!


p e cres.
uns Son - nen - - schein! Frie - de nach der Qual
Heut vergessen wir gern uns_re Pein! Frie - de nach der Qual
Heut verges_sen wir gern unsre Pein! Frie - de
Heut vergessen wir gern unsre
p e cres.
(Er kommt wieder an den Frauen vorbei und zeigt ihnen schwarzgelbe Lappen; mit Wichtigkeit)
DER INV.
ff
Ge - fun - - - - - den!
f
kehrt bei uns ein!
kehrt bei uns ein!
kehrt bei uns ein!
grau - sa - me Pein!
Heut verges_sen wir gern unsre Pein!
8
14
ff

STEPH. (Stephana geht zu ihrem Hause, grüsst die

(hämisch)

Ei, nicht wahr! die hat - ten Al - les!

Ei, nicht wahr! die hat - ten Al - les!

Frauen und tritt ein)

Assai vivace

(verächtlich)

Oh saht ihr sie, die fei - ne Mo - de -

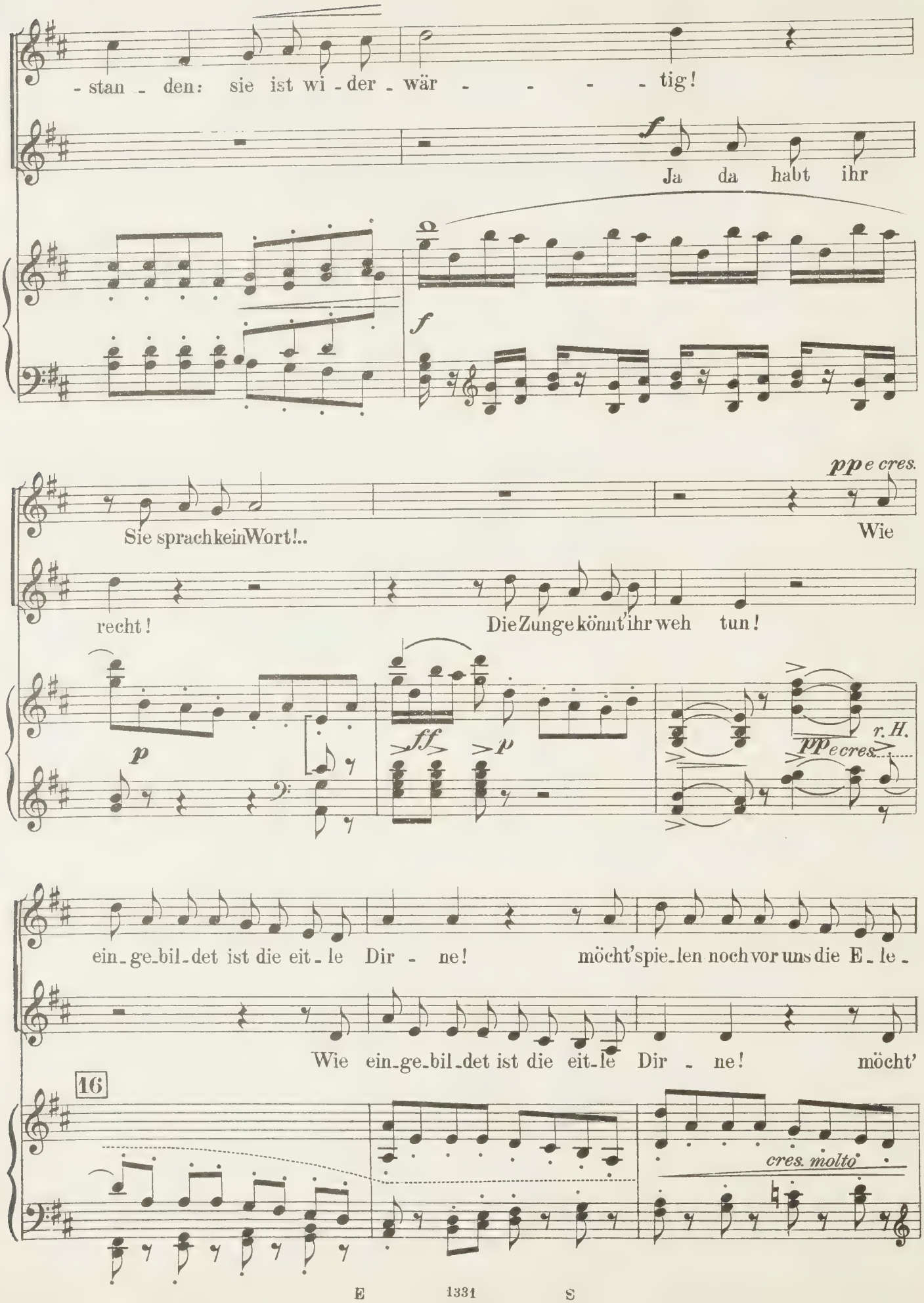
15 Assai vivace

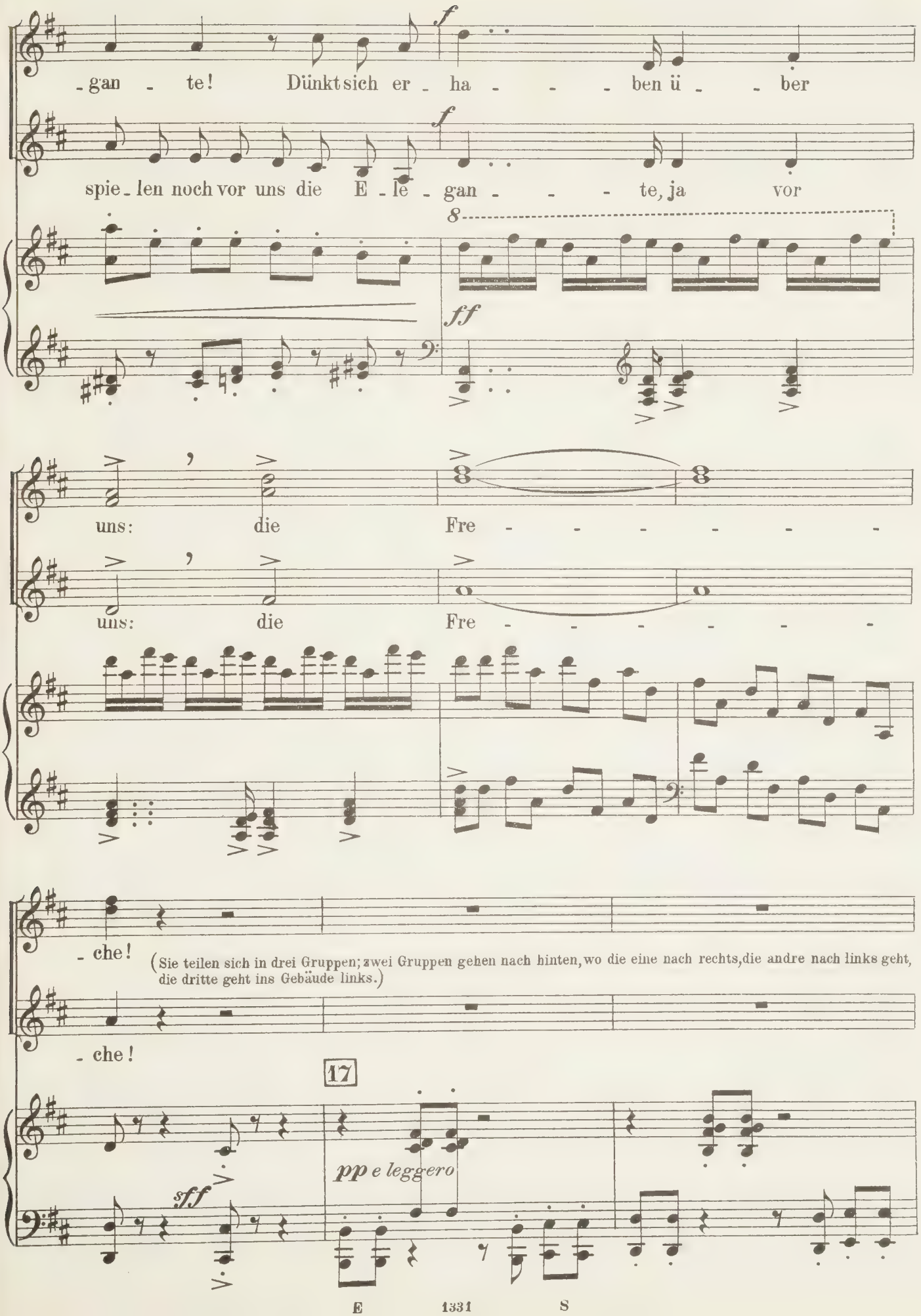
- da - me?

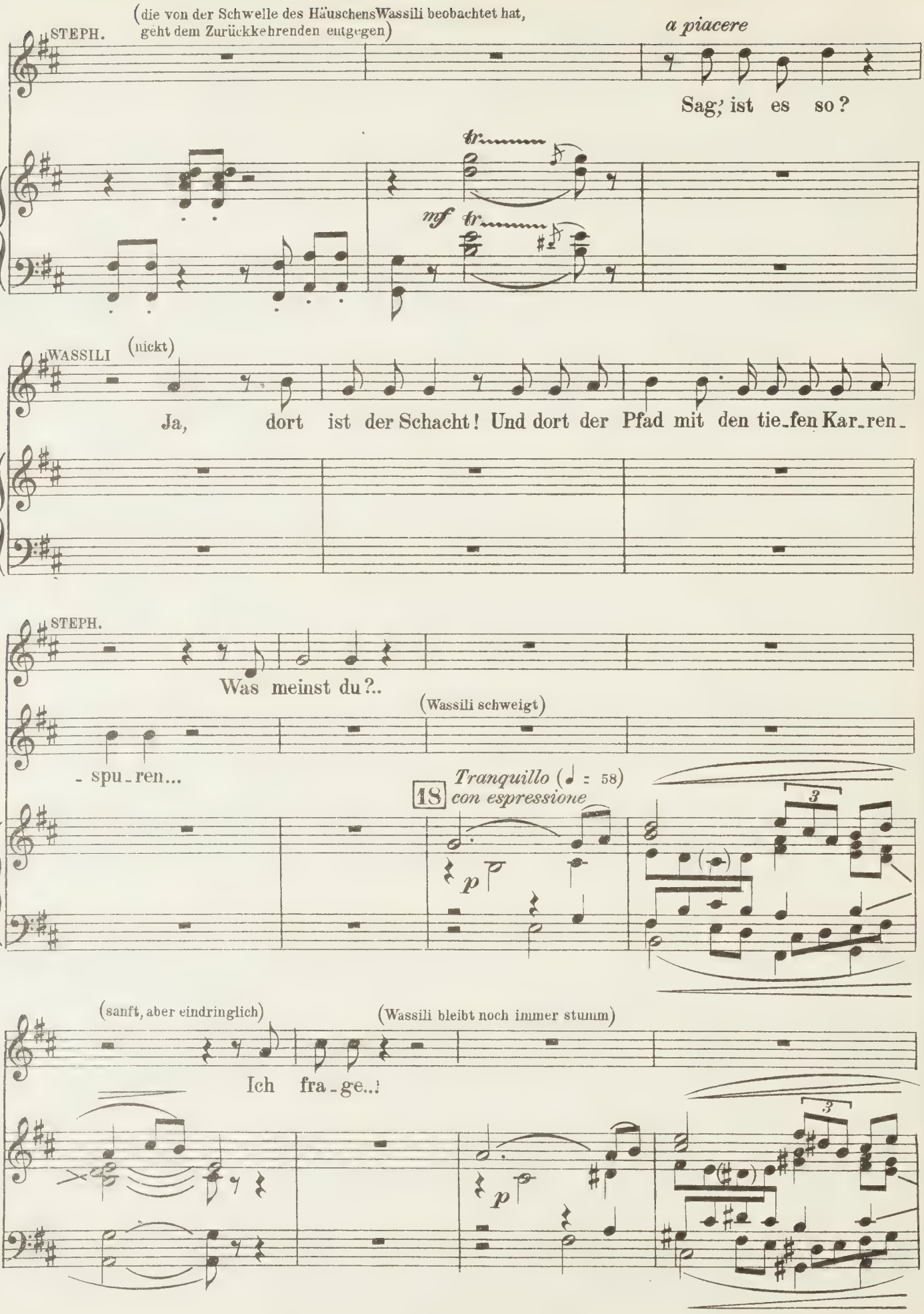
Und wie sie glotz - te! Of - fen ge -

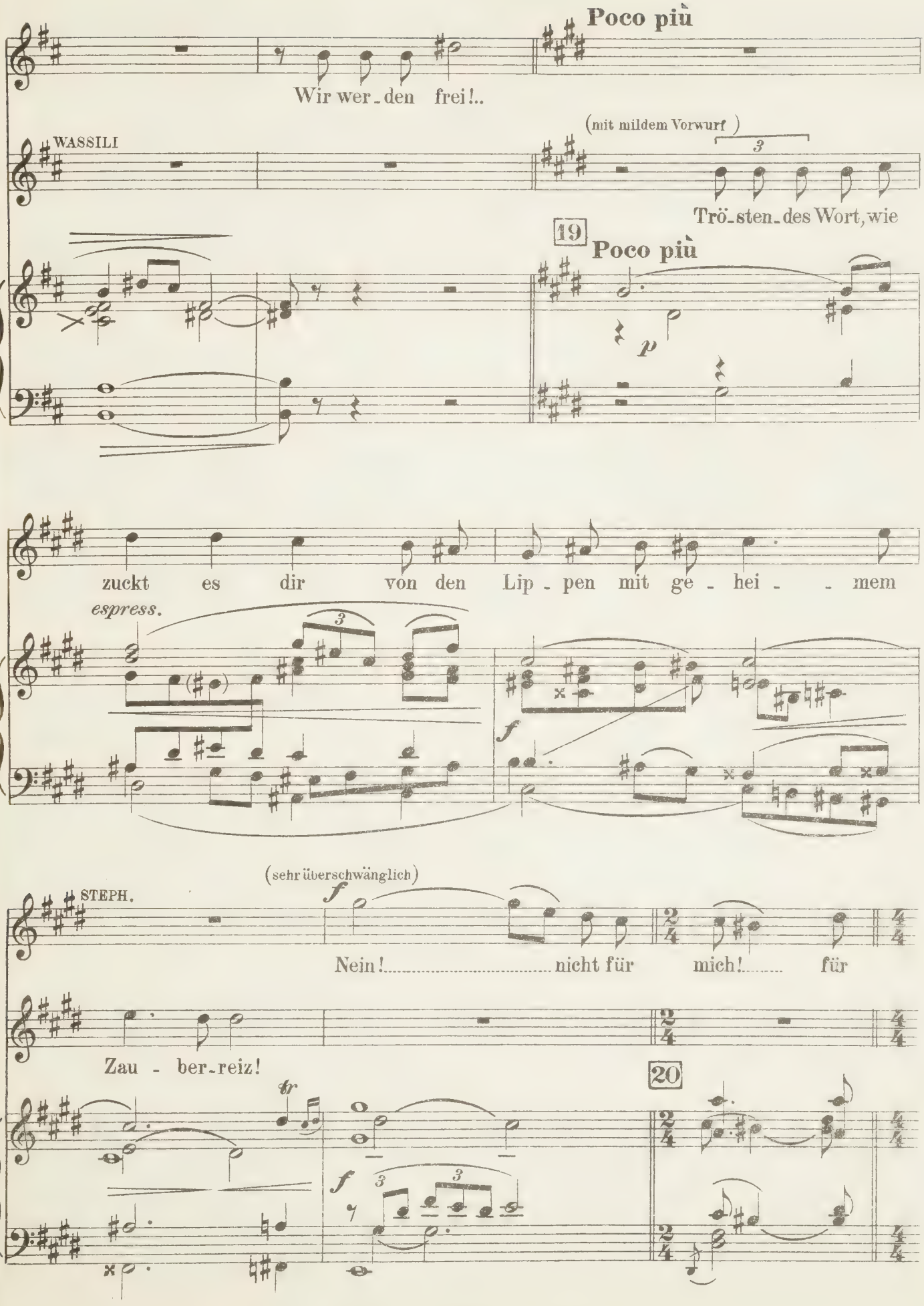
(verächtlich)

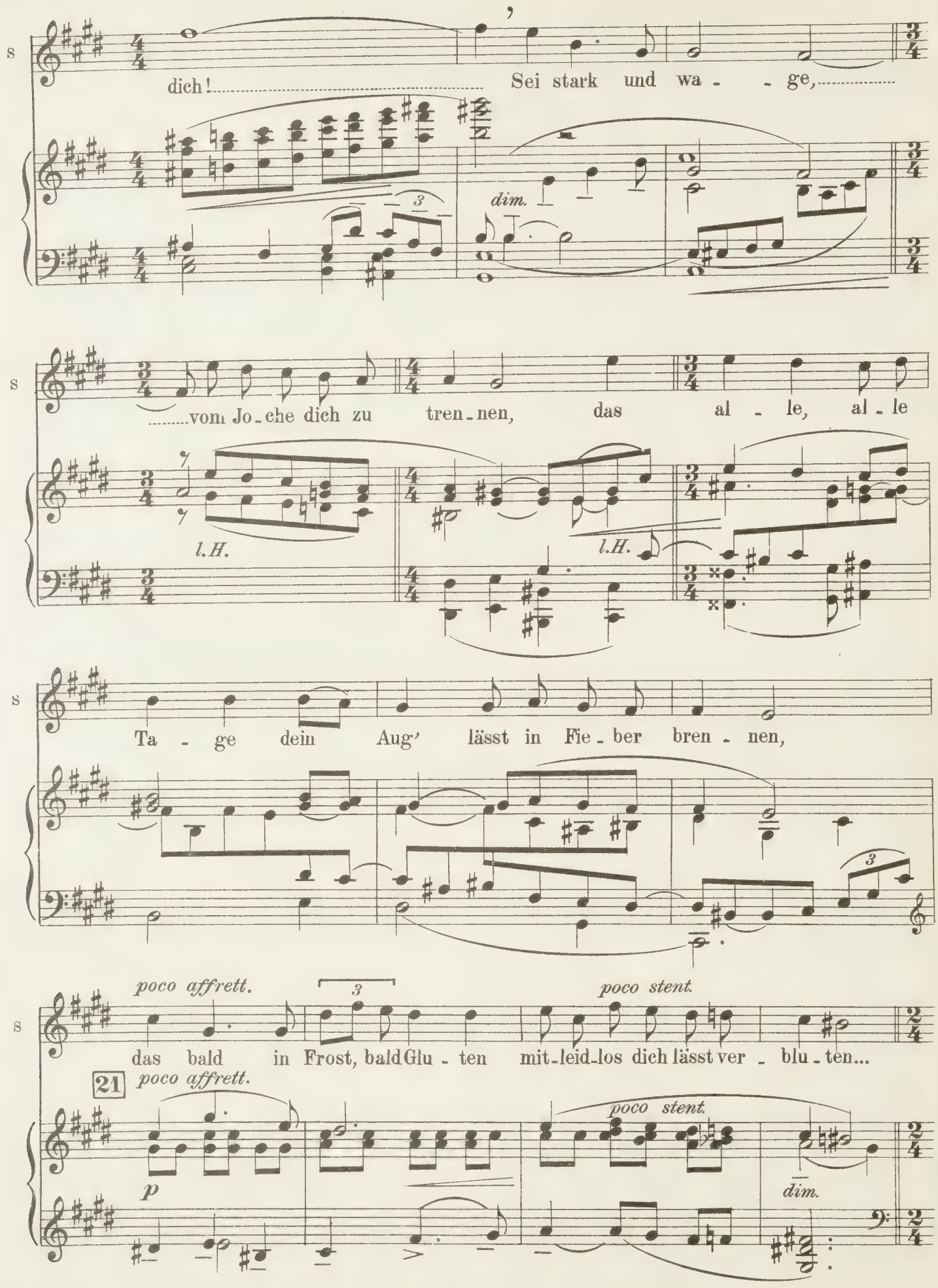
Wie stolz sie uns be - grüss - te!

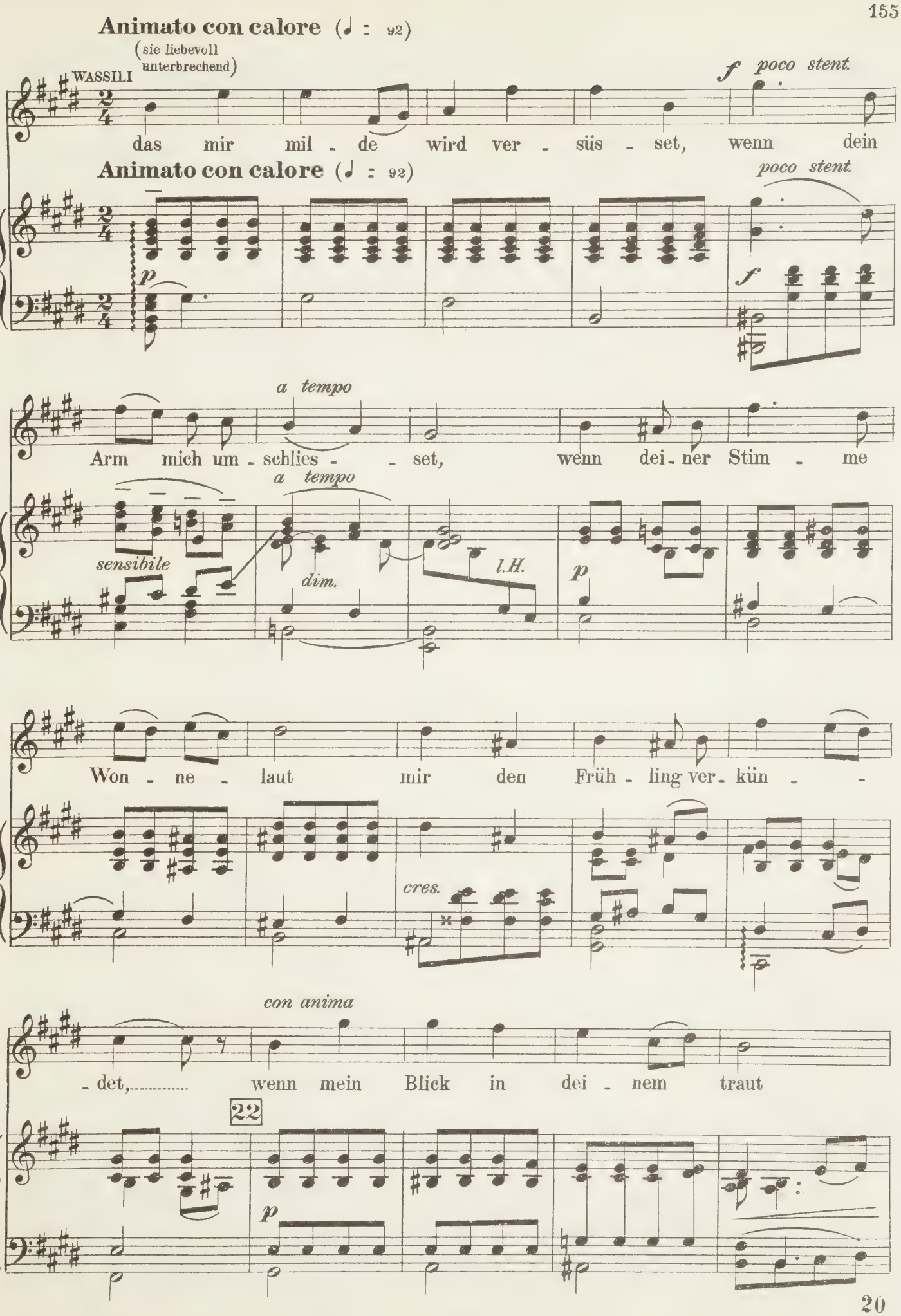

- stan - den: sie ist wi - der - wär - - - - tig!
Ja da habt ihr
Sie sprach kein Wort!..
Wie
recht!
Die Zunge könnt' ihr weh tun!
r. H.
ein - ge - bil - det ist die eit - le Dir - ne!
möcht' spie - len noch vor uns die E - le -
Wie ein - ge - bil - det ist die eit - le Dir - ne!
möcht'
16
cres. molto

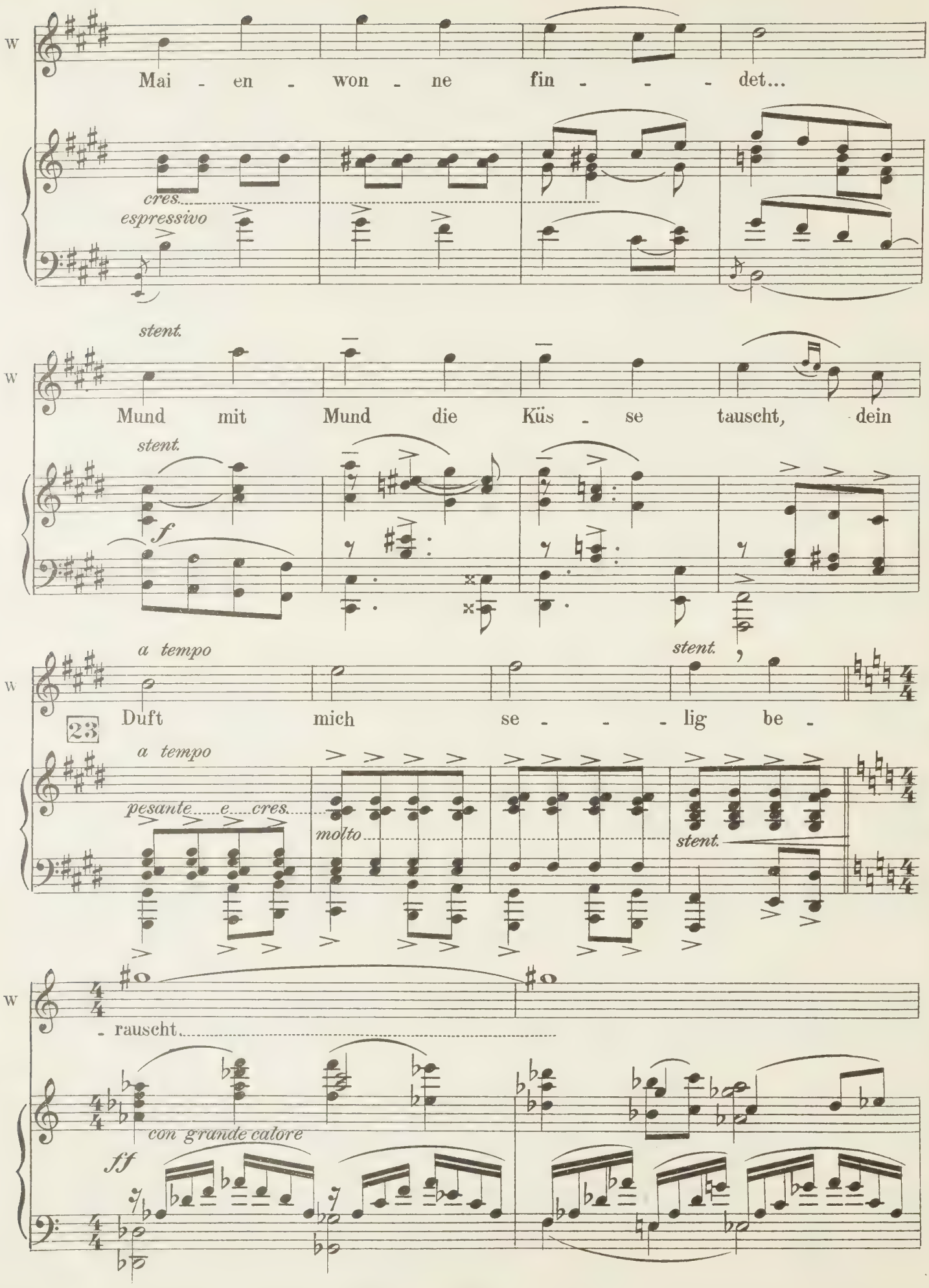

-gan - te! Dünkt sich er - ha - - - ben ü - - ber
spie - len noch vor uns die E - le - gan - - - te, ja vor
uns: die Fre - - - - - - -
uns: die Fre - - - - - - -
- che!
(Sie teilen sich in drei Gruppen; zwei Gruppen gehen nach hinten, wo die eine nach rechts, die andre nach links geht, die dritte geht ins Gebäude links.)
- che!
17
pp e leggero


STEPH.
(die von der Schwelle des HäuschensWassili beobachtet hat, geht dem Zurückkehrenden entgegen)
a piacere
Sag', ist es so?
tr
mf
WASSILI
(nickt)
Ja, dort ist der Schacht! Und dort der Pfad mit den tie-fen Kar-ren-
STEPH.
Was meinst du?..
(Wassili schweigt)
W
- spu-ren...
18
Tranquillo (♩ = 58)
con espressione
p
3
(sanft, aber eindringlich)
(Wassili bleibt noch immer stumm)
S
Ich fra-ge..!
p
3


Poco più
Wir wer - den frei!..
WASSILI
(mit mildem Vorwurf)
Trö - sten - des Wort, wie
19
Poco più
p
zuckt es dir von den Lip - pen mit ge - hei - - mem
espress.
f
(sehr überschwänglich)
STEPH.
Nein! ..... nicht für mich! ..... für
Zau - ber - reiz!
tr
20


S
dich! Sei stark und wa - ge,
dim.
S
vom Jo - che dich zu tren - nen, das al - le, al - le
l.H.
l.H.
S
Ta - ge dein Aug' lässt in Fie - ber bren - nen,
S
poco affrett.
poco stent.
das bald in Frost, bald Glu - ten mit - leid - los dich lässt ver - blu - ten...
21
poco affrett.
poco stent.
p
dim.


Animato con calore (♩ : 92)
(sie liebevoll unterbrechend)
WASSILI
das mir mil - de wird ver - süs - set, wenn dein
f poco stent.
Animato con calore (♩ : 92)
p
poco stent.
f
a tempo
Arm mich um - schlies - - set, wenn dei - ner Stim - me
a tempo
sensibile
dim.
l.H.
p
Won - ne - laut mir den Früh - ling ver - kün - -
cres.
con anima
- det,..... wenn mein Blick in dei - nem traut
22
p


W
Mai - en - won - ne fin - - - det...
cres.
espressivo
stent.
W
Mund mit Mund die Küs - se tauscht, dein
stent.
f
a tempo
stent.
W
Duft mich se - - - lig be -
23
a tempo
pesante e cres.
molto
stent.
W
- rauscht.
con grande calore
ff

STEPH. (froh) (umarmt Wassili)

Wir blei - ben?! Ja, hier bis zum

W

Ja! hier!

GLEBY (erscheint; vor ihm einige Sträflinge, die ihm das Liebespaar zeigen; erblickt Stephana und stösst einen Schrei freudiger Ue-

24

dim. r.H. p

(Stephana geht ins Haus und kommt

S

To - - de!

G - berraschung aus)

Ja, sie sind's!.. Welchein Verhängnis!..

12/8 f

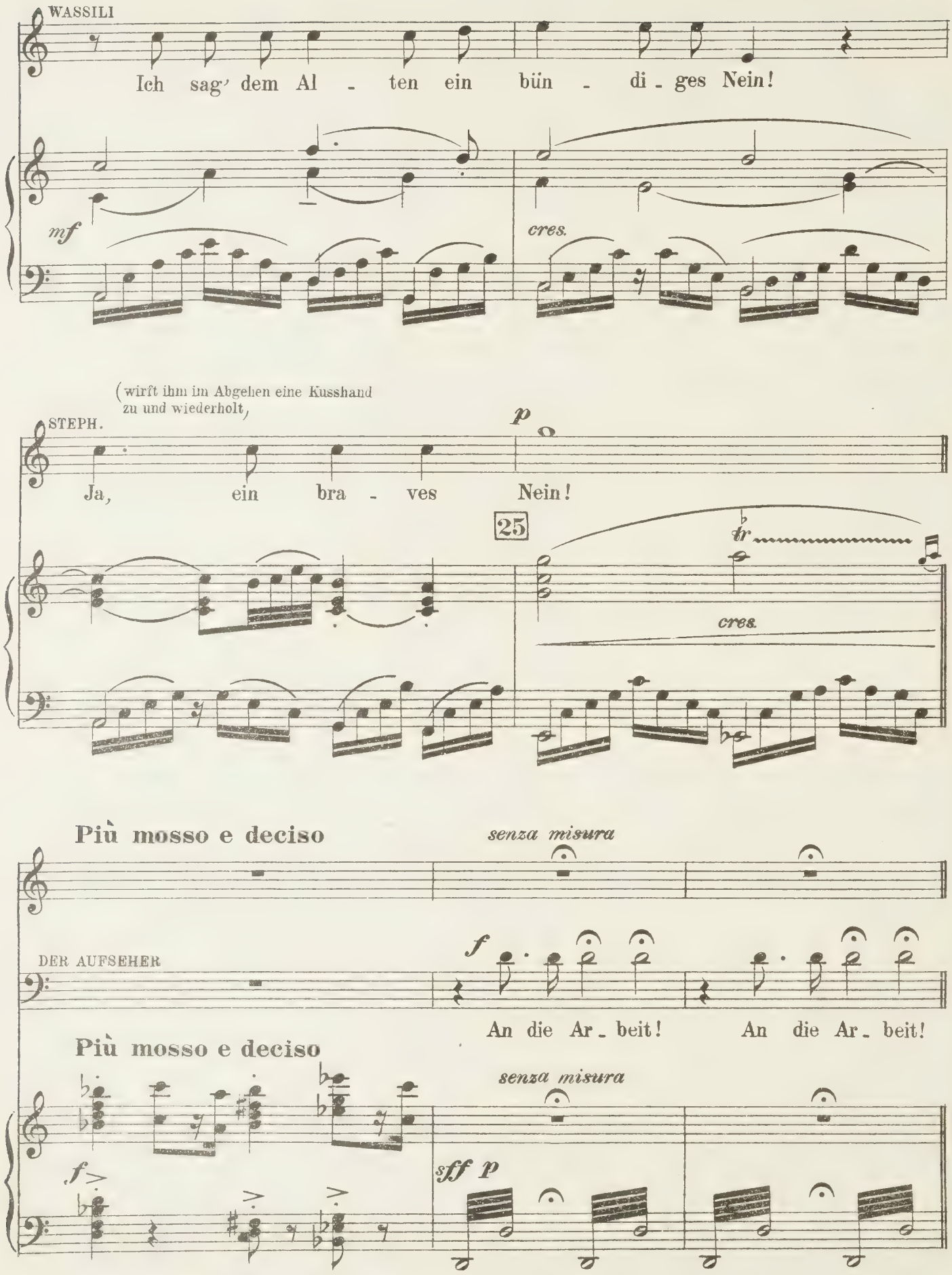
cres.

S mit leeren Eimern zurück)

Ich ho - le Was - ser!

tr p

f cantabile dim.


WASSILI
Ich sag' dem Al - ten ein bün - di - ges Nein!
mf
cres.
(wirft ihm im Abgehen eine Kusshand zu und wiederholt)
STEPH.
p
Ja, ein bra - ves Nein!
25
tr
cres.
Più mosso e deciso
senza misura
S
DER AUFSEHER
f
An die Ar - beit! An die Ar - beit!
Più mosso e deciso
senza misura
f
sff p

31 **And.te mosso** (Die verschiedenen Sträflingsgruppen ordnen sich und brechen zur Arbeit auf)
(♩ = 72)

pp

f

pp cres. ed anim. a poco a poco

32

sff

l. H.

sff

l. H.

AUF DER BÜHNE

TROMPETEN

con accento

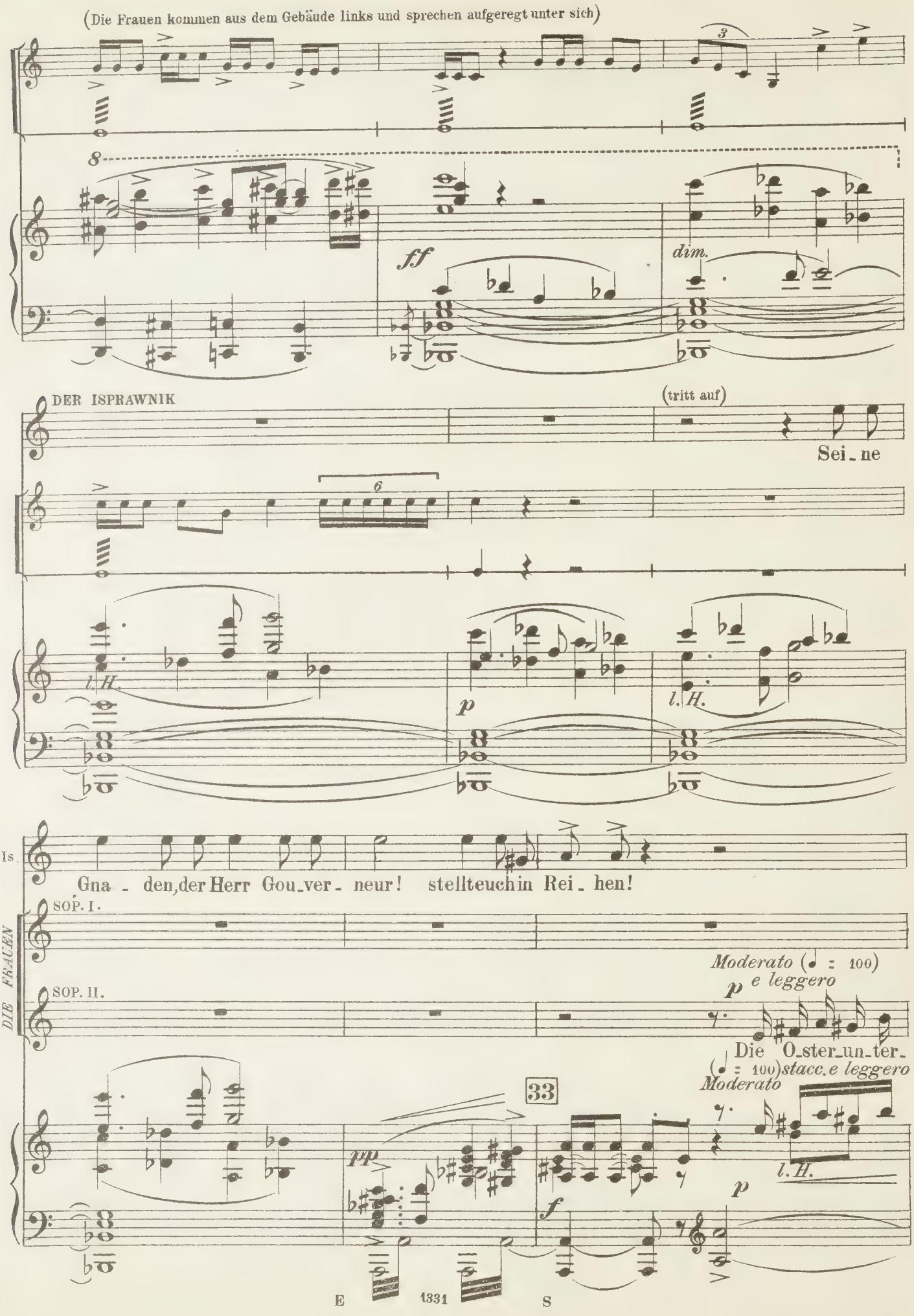
ff

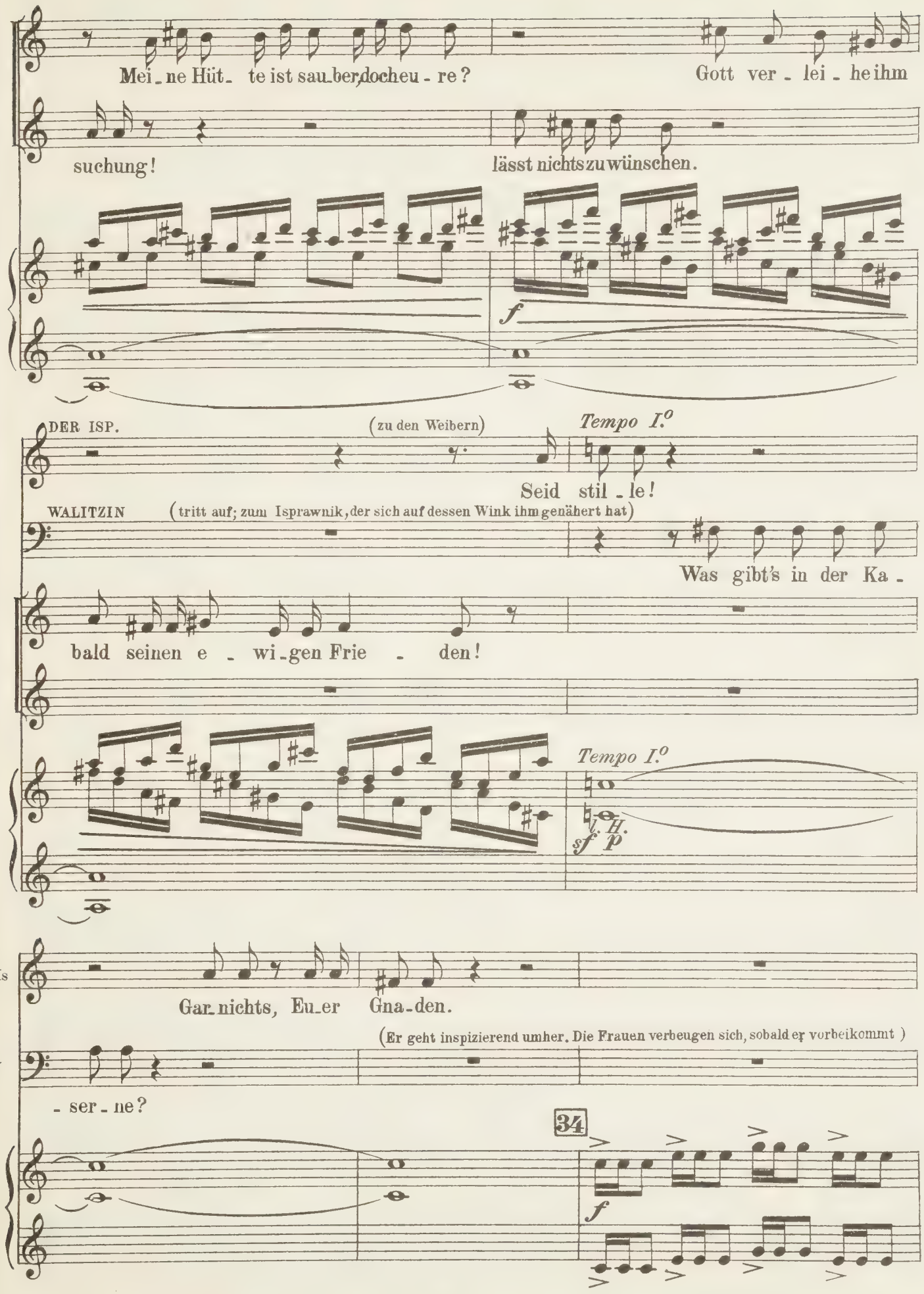
TROMMEL

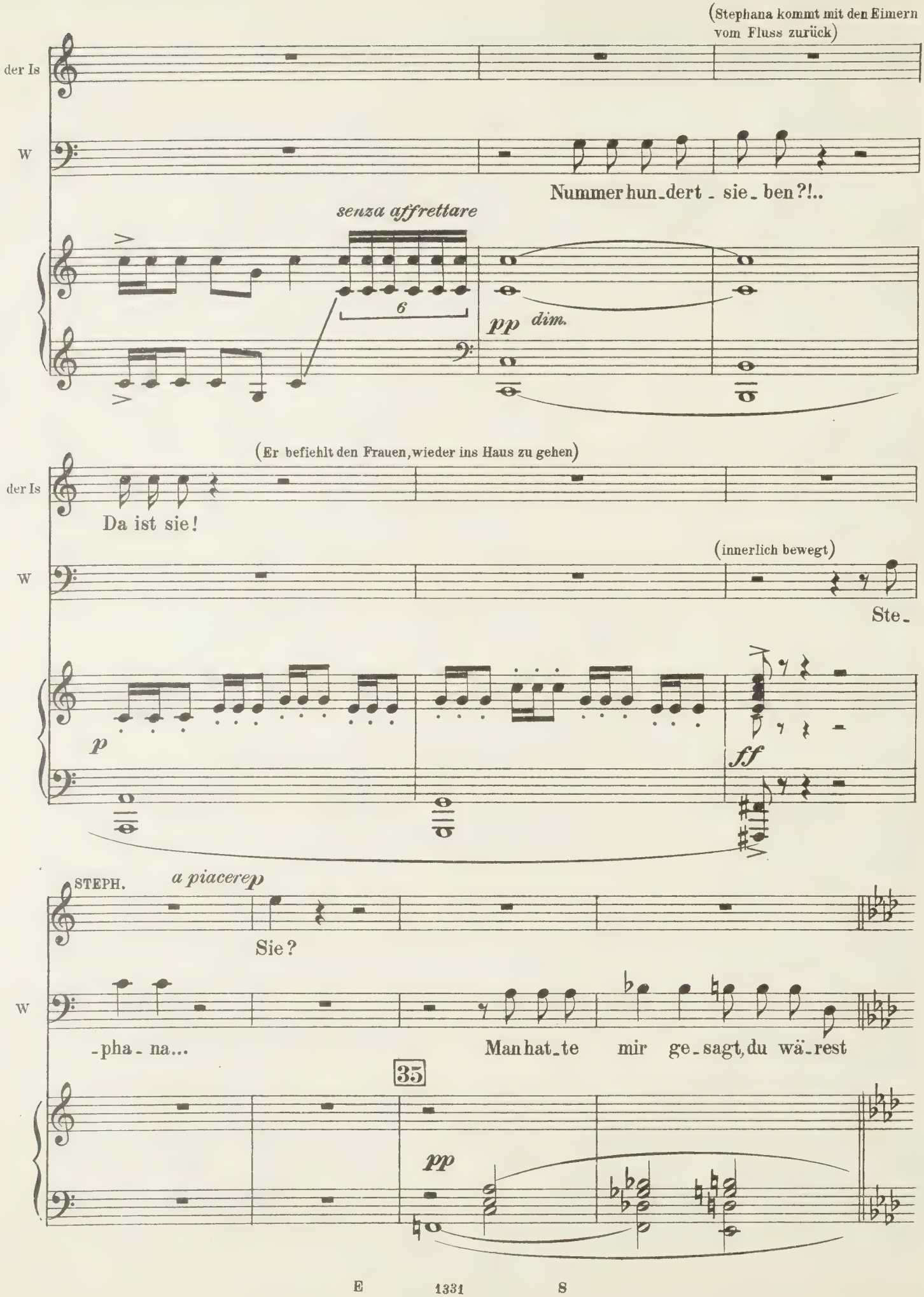
sf pp e cres.

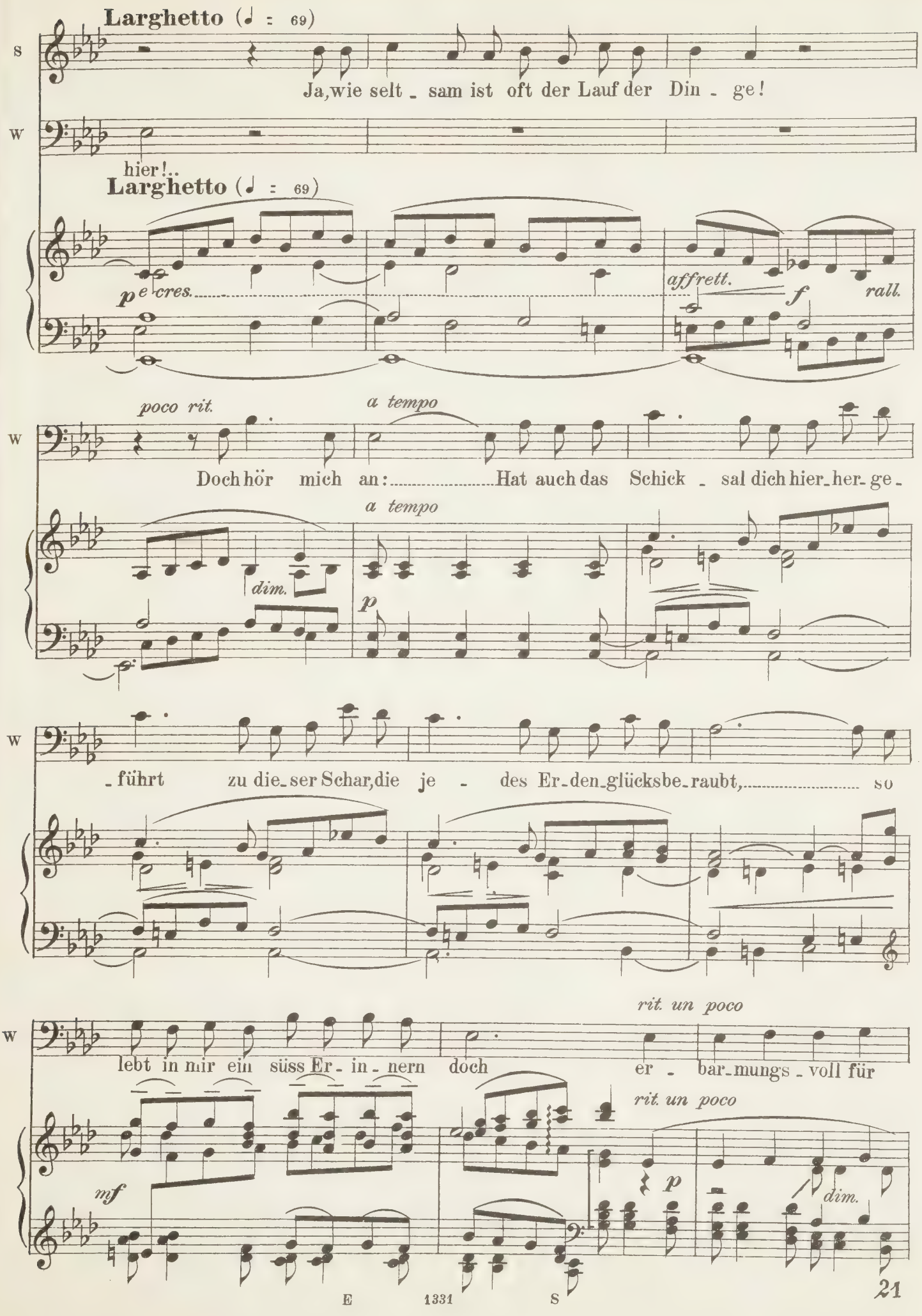
8

f


(Die Frauen kommen aus dem Gebäude links und sprechen aufgeregt unter sich)
ff
dim.
DER ISPRAWNIK
(tritt auf)
Sei_ne
l.H.
p
l.H.
der Is.
Gna_den, der Herr Gou_ver_neur! stellt euch in Rei_hen!
SOP. I.
DIE FRAUEN
SOP. II.
Moderato (♩ = 100)
p e leggero
Die O_ster_un_ter_
(♩ = 100) stacc. e leggero
Moderato
33
pp
f
l.H.
p


Mei_ne Hüt_ te ist sau_ber, doch eu_re?
Gott ver_lei_he ihm
suchung!
lässt nichts zu wünschen.
f
DER ISP.
(zu den Weibern)
Tempo I.o
Seid stil_le!
WALITZIN
(tritt auf; zum Isprawnik, der sich auf dessen Wink ihm genähert hat)
Was gibt's in der Ka_
bald seinen e_wi_gen Frie_den!
Tempo I.o
sf
p
er Is
Gar_nichts, Eu_er Gna_den.
(Er geht inspizierend umher. Die Frauen verbeugen sich, sobald er vorbeikommt.)
W
_ser_ne?
34
f


(Stephana kommt mit den Eimern vom Fluss zurück)
der Is
W
Nummer hun-dert - sie-ben?!..
senza affrettare
6
pp dim.
(Er befiehlt den Frauen, wieder ins Haus zu gehen)
der Is
Da ist sie!
(innerlich bewegt)
W
Ste-
p
ff
STEPH.
a piacere p
Sie?
W
-pha-na...
Man hat-te mir ge-sagt, du wä-rest
35
pp


Larghetto (♩ = 69)
s
Ja, wie selt - sam ist oft der Lauf der Din - ge!
w
hier!..
Larghetto (♩ = 69)
p e cres.
affrett.
f
rall.
poco rit.
a tempo
w
Doch hör mich an: ..... Hat auch das Schick - sal dich hier-her-ge-
a tempo
dim.
p
w
- führt zu die-ser Schar, die je - des Er-den-glücksbe-raubt, ... so
w
lebt in mir ein süss Er - in - nern doch
rit. un poco
er - bar-mungs - voll für
rit. un poco
mf
p
dim.

Più mosso

W

dich. Nie - mals ..... kann to - ter Ta - ge Dämmer grau hol - de

36 *Più mosso*

pp *sf* *p*

W

Düf - te der zar - ten Ro - se rei - fen! Je - de Menschenblu - me

p *sff*

affrett.

W

lang sam hier ver - welkt! ..... Der Lie - be Zau - - - ber spriesst

affrett.

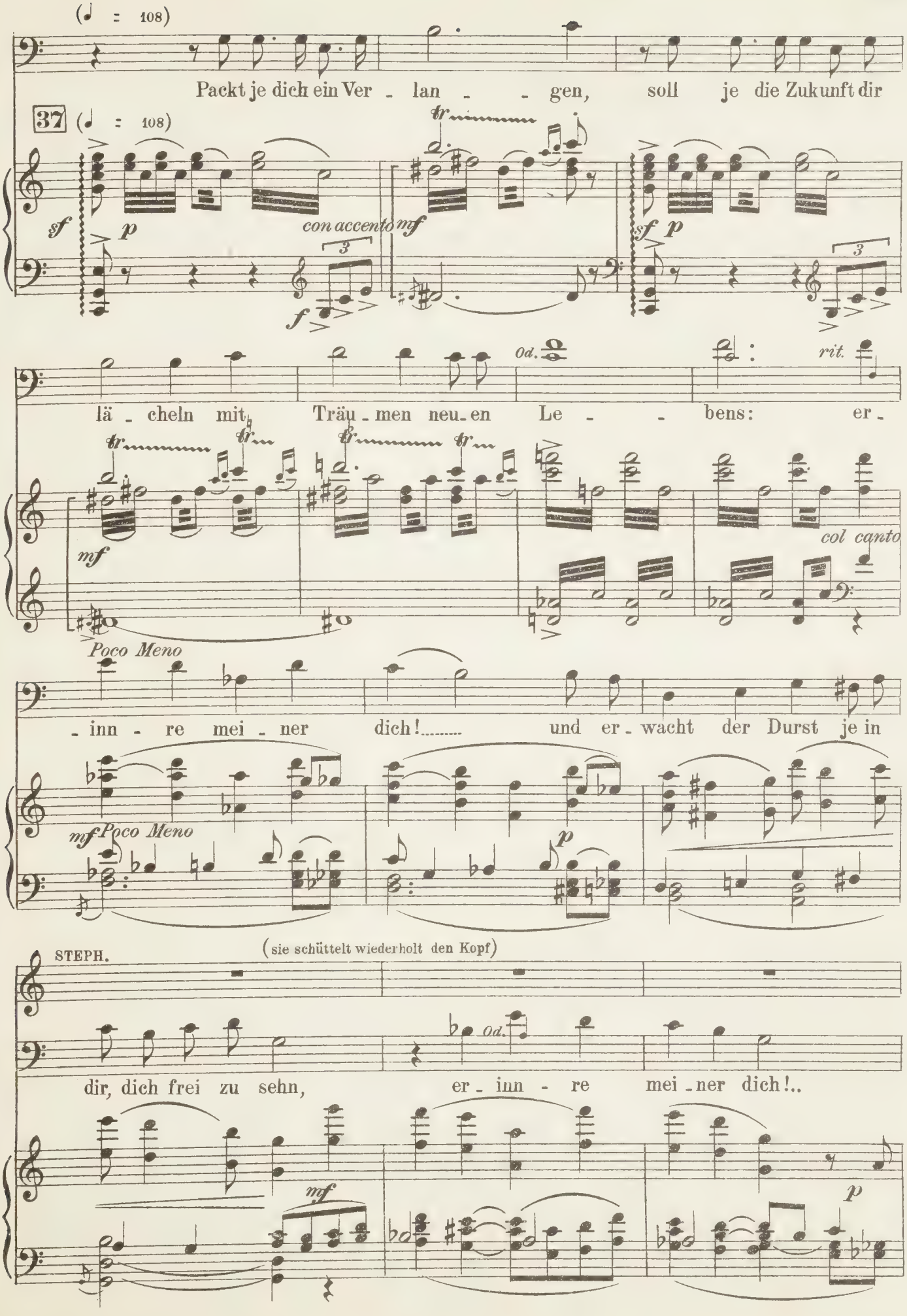
r. H.

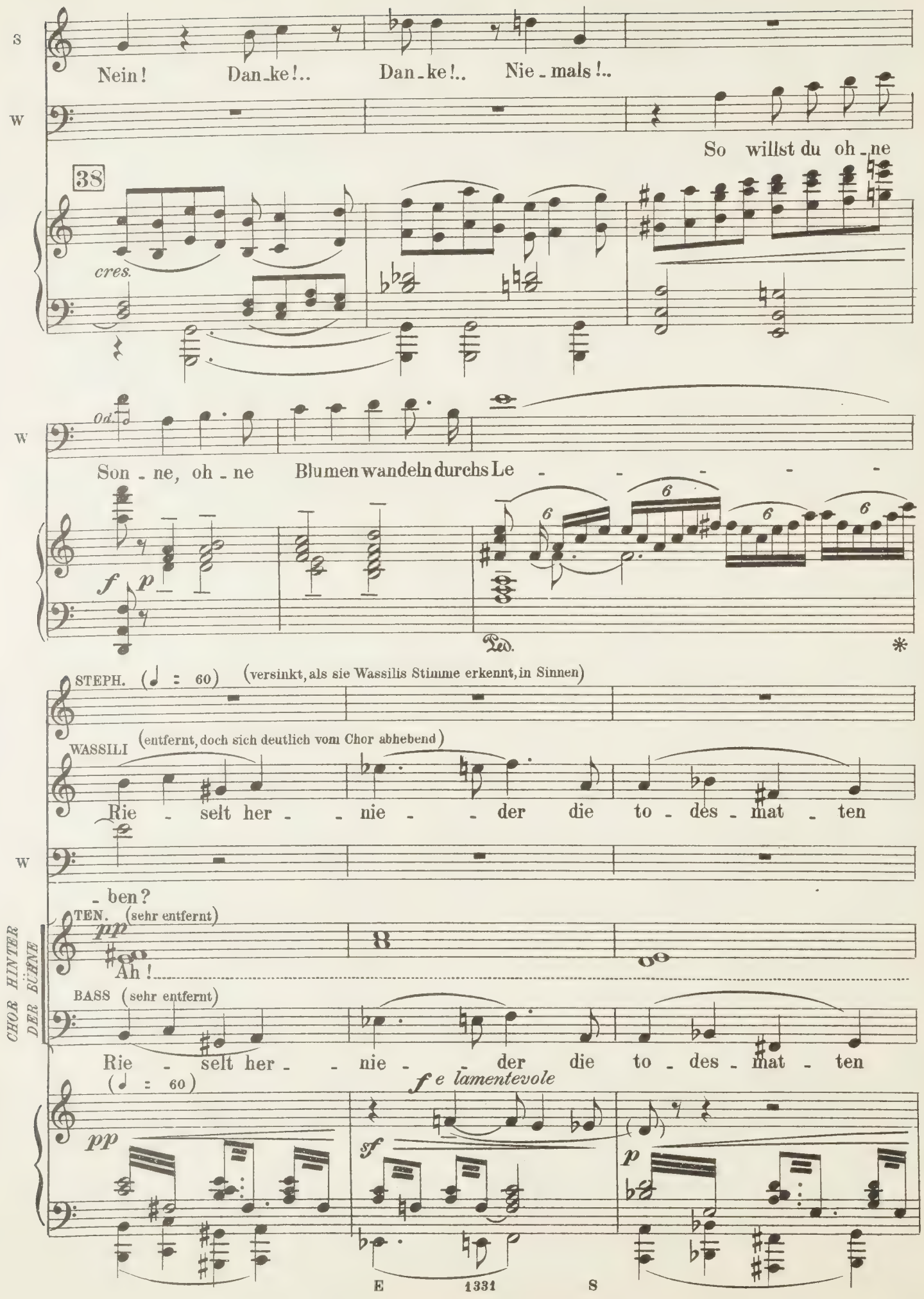
pp

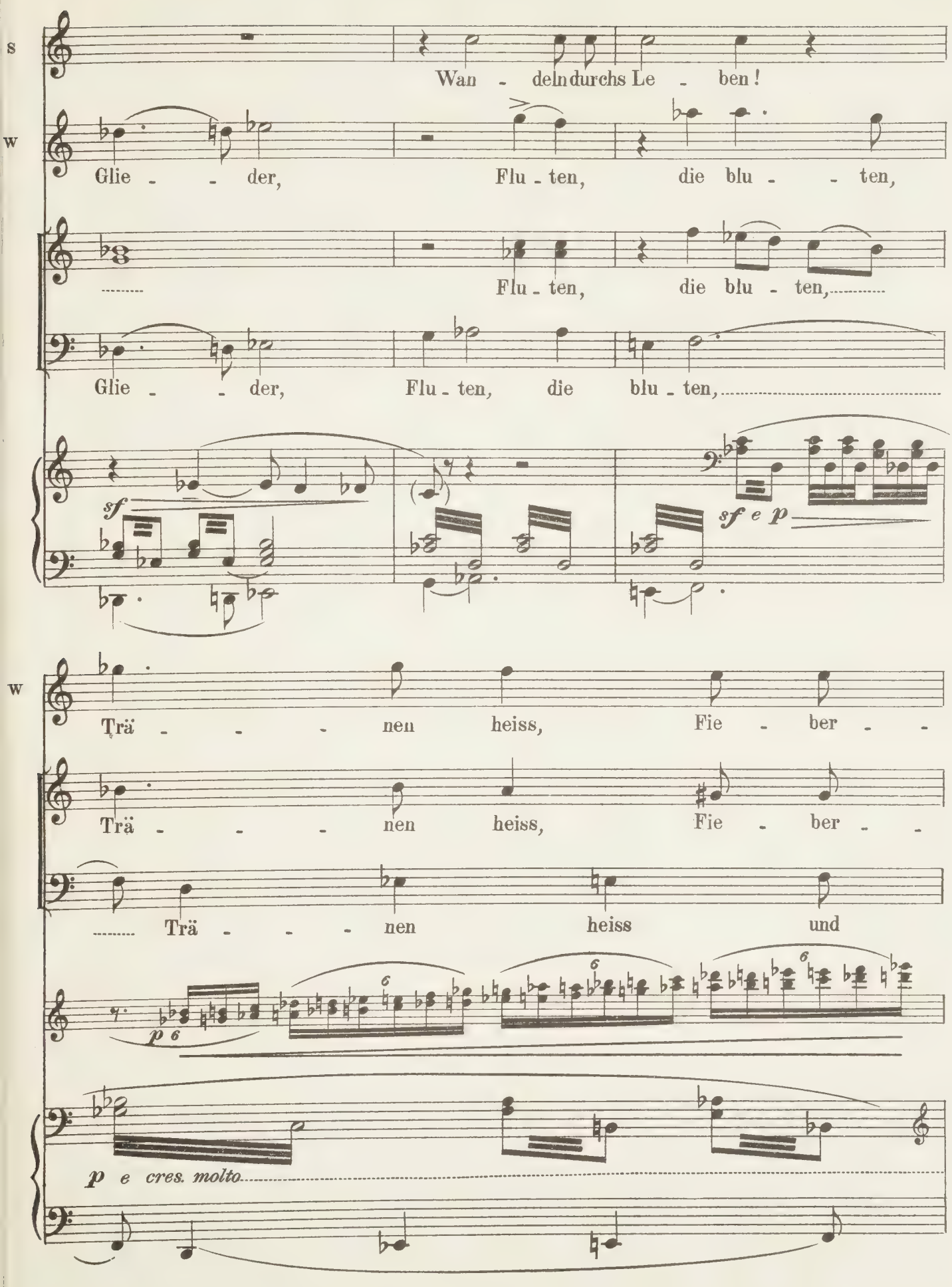
W

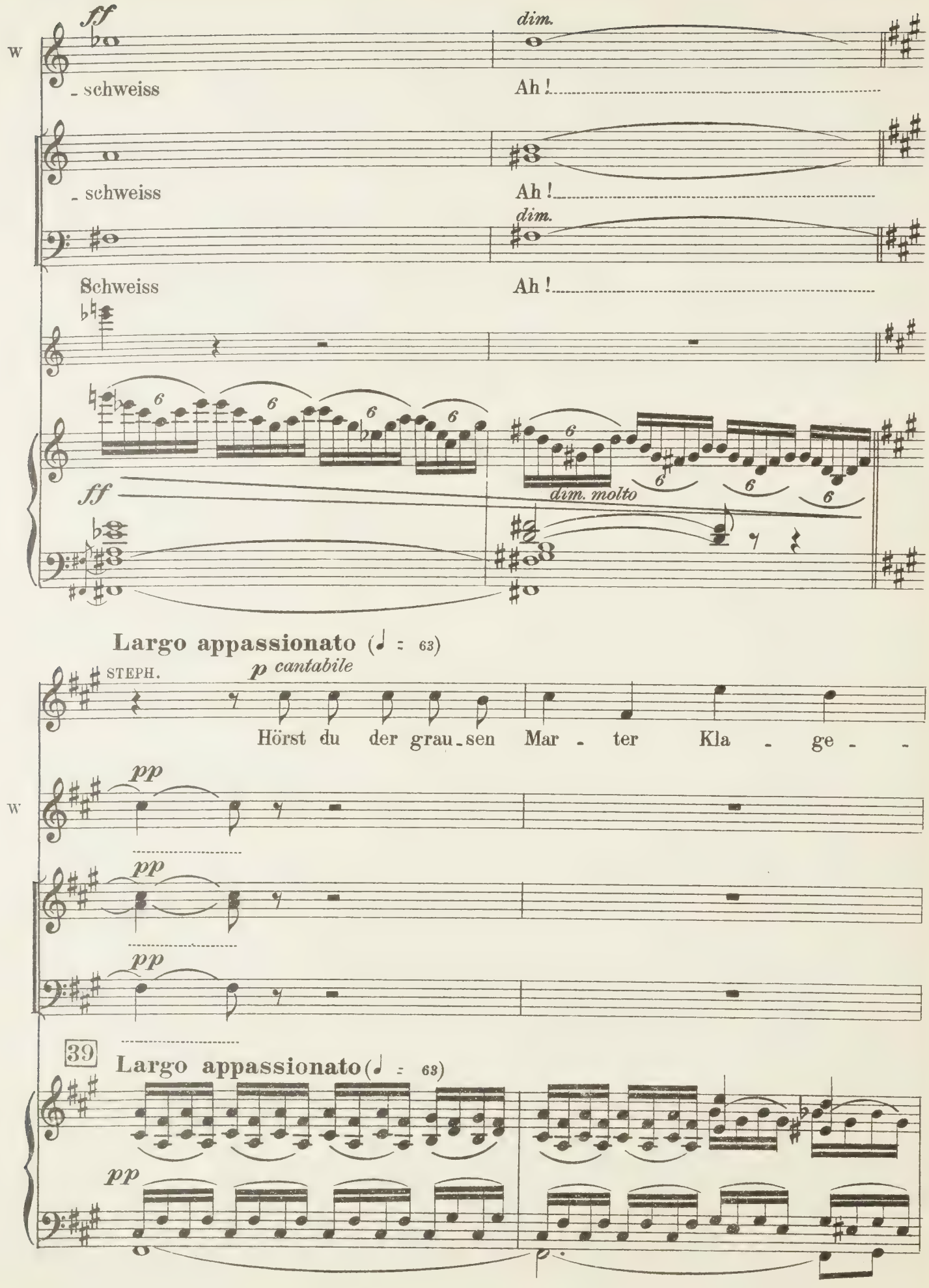
nicht auf dür - rem Bo - - - den!...

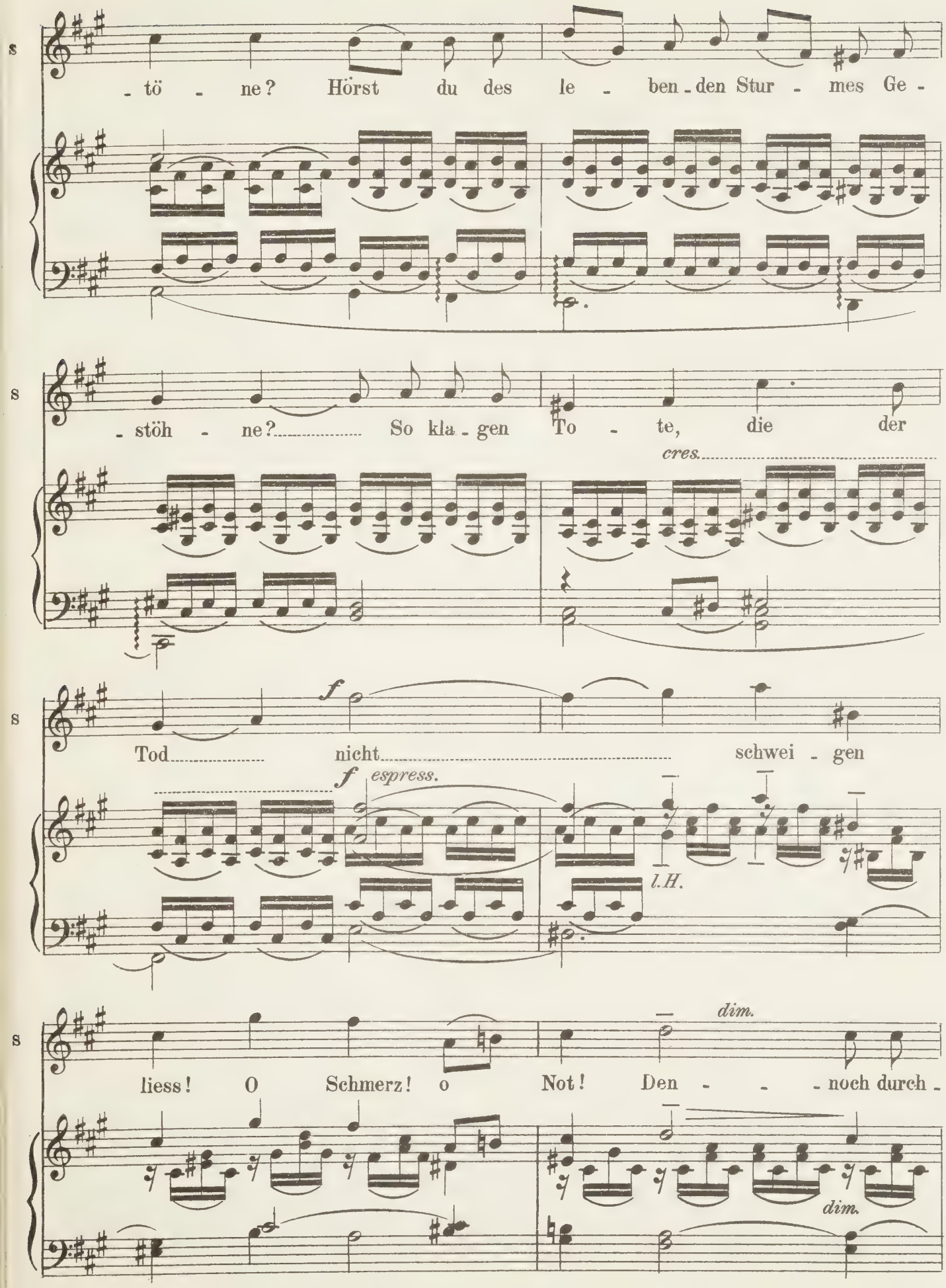
pp e cres.

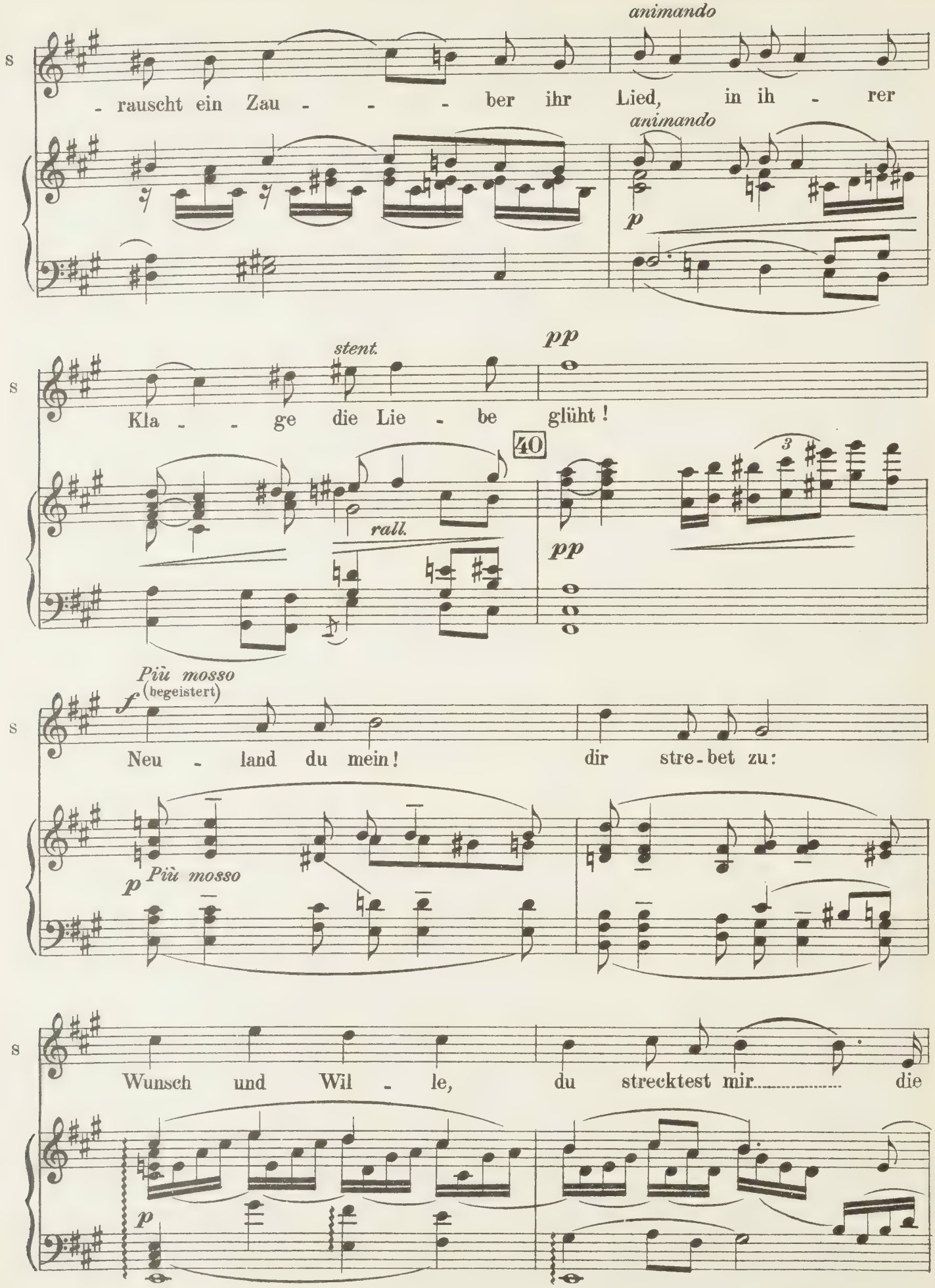

(♩ = 108)
W
Packt je dich ein Ver - lan - - gen, soll je die Zukunft dir
37 (♩ = 108)
sf p
con accento mf
f
sf p
3
W
lä - cheln mit Träu - men neu - en Le - - bens: er -
Od.
rit.
tr
mf
col canto
Poco Meno
W
- inn - re mei - ner dich!..... und er - wacht der Durst je in
mf Poco Meno
p
STEPH.
(sie schüttelt wiederholt den Kopf)
W
dir, dich frei zu sehn, er - inn - re mei - ner dich!..
Od.
mf
p

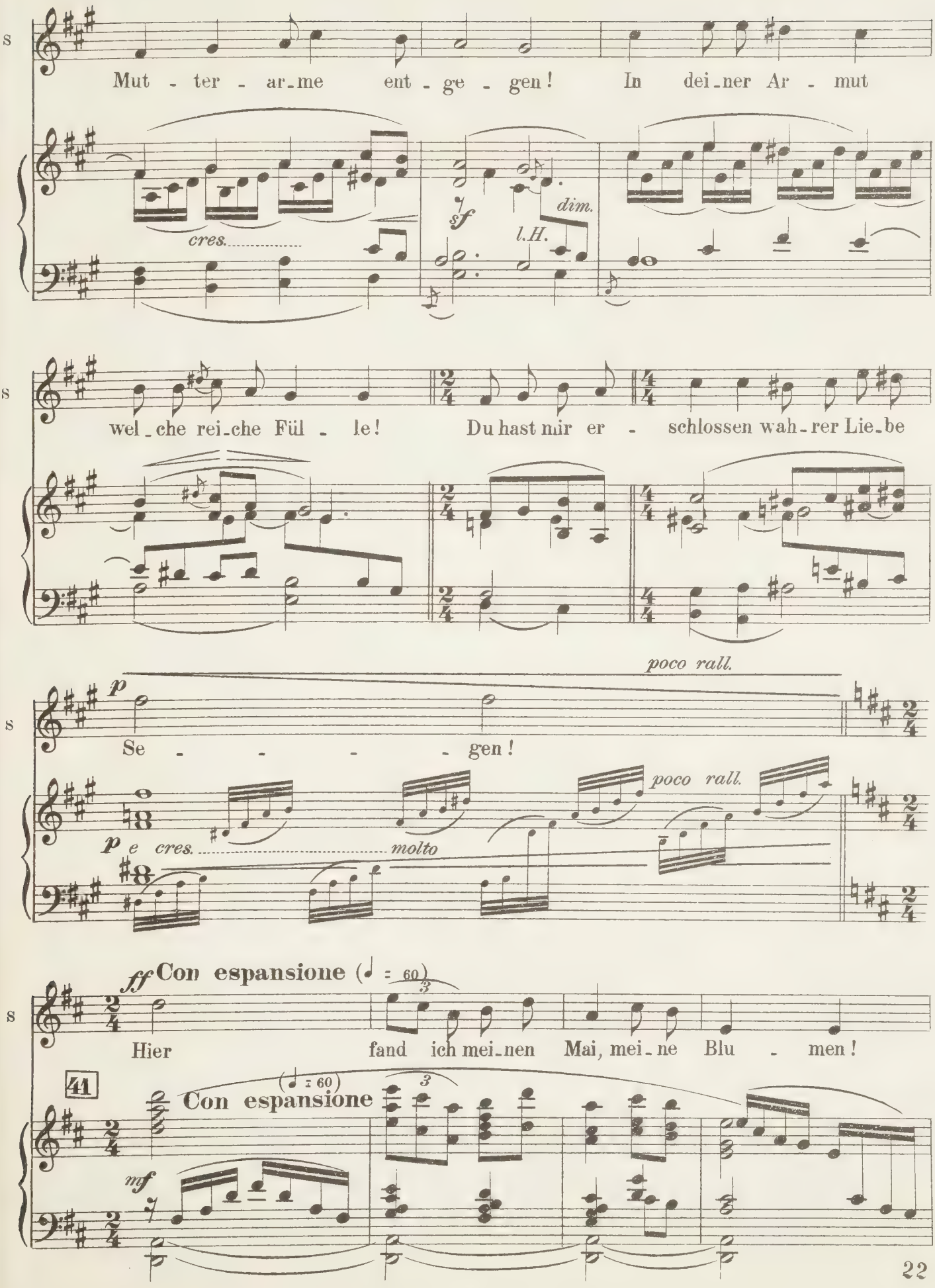

S
Nein! Dan-ke!.. Dan-ke!.. Nie-mals!..
W
So willst du oh-ne
38
cres.
W
Od.
Son-ne, oh-ne Blumen wandeln durchs Le-
f p
6
Ped. *
STEPH. (♩ = 60) (versinkt, als sie Wassilis Stimme erkennt, in Sinnen)
WASSILI (entfernt, doch sich deutlich vom Chor abhebend)
Rie-selt her-nie-der die to-des-mat-ten
W
-ben?
CHOR HINTER DER BÜHNE
TEN. (sehr entfernt)
pp
Ah!
BASS (sehr entfernt)
Rie-selt her-nie-der die to-des-mat-ten
(♩ = 60)
pp
f e lamentevole
sf
p

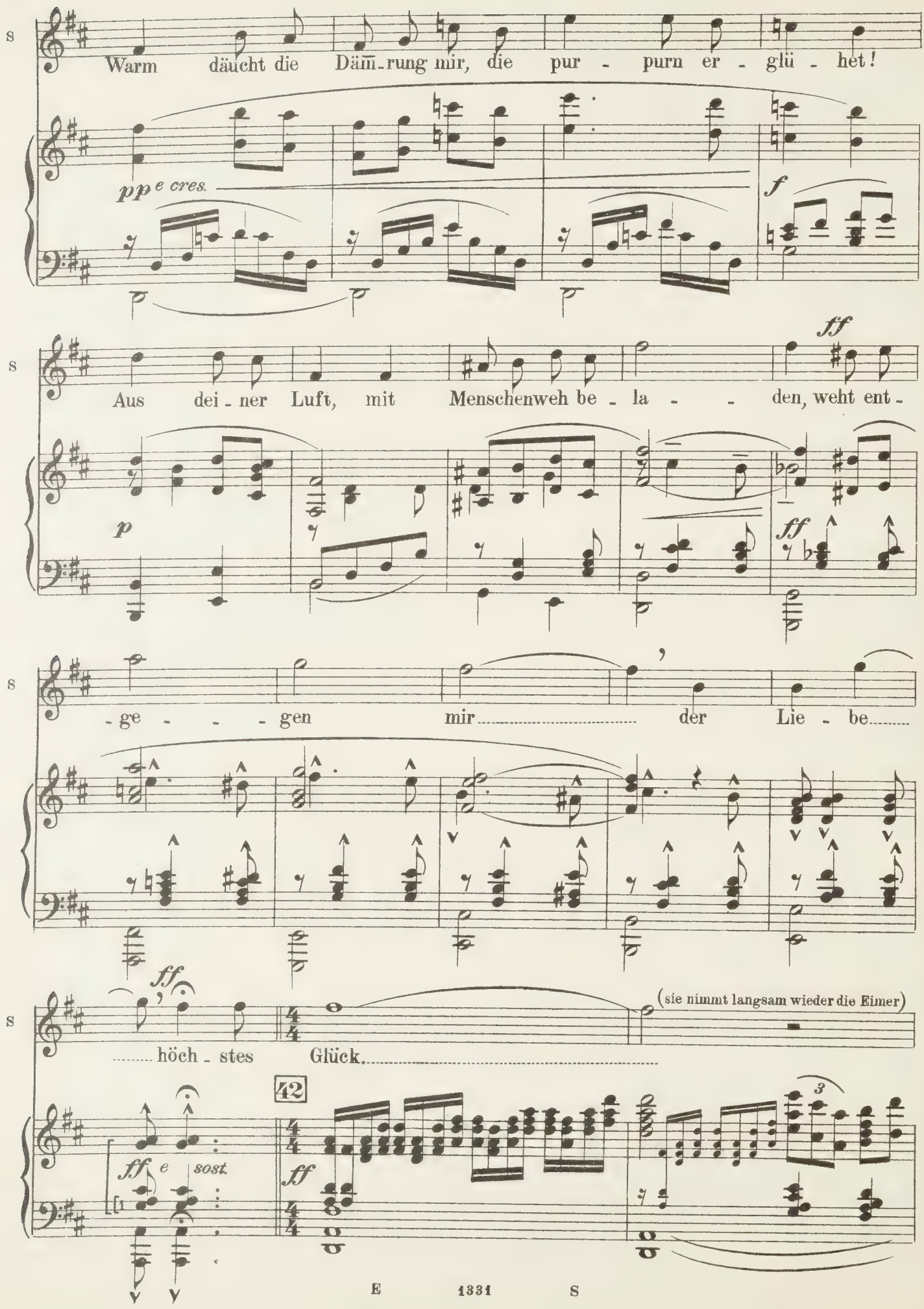

s
Wan - deln durchs Le - ben!
w
Glie - - der, Flu - ten, die blu - - ten,
Flu - ten, die blu - ten,
Glie - - der, Flu - ten, die blu - ten,
sf
sf e p
w
Trä - - - - nen heiss, Fie - ber - -
Trä - - - - nen heiss, Fie - ber - -
Trä - - - - nen heiss und
p 6
p e cres. molto

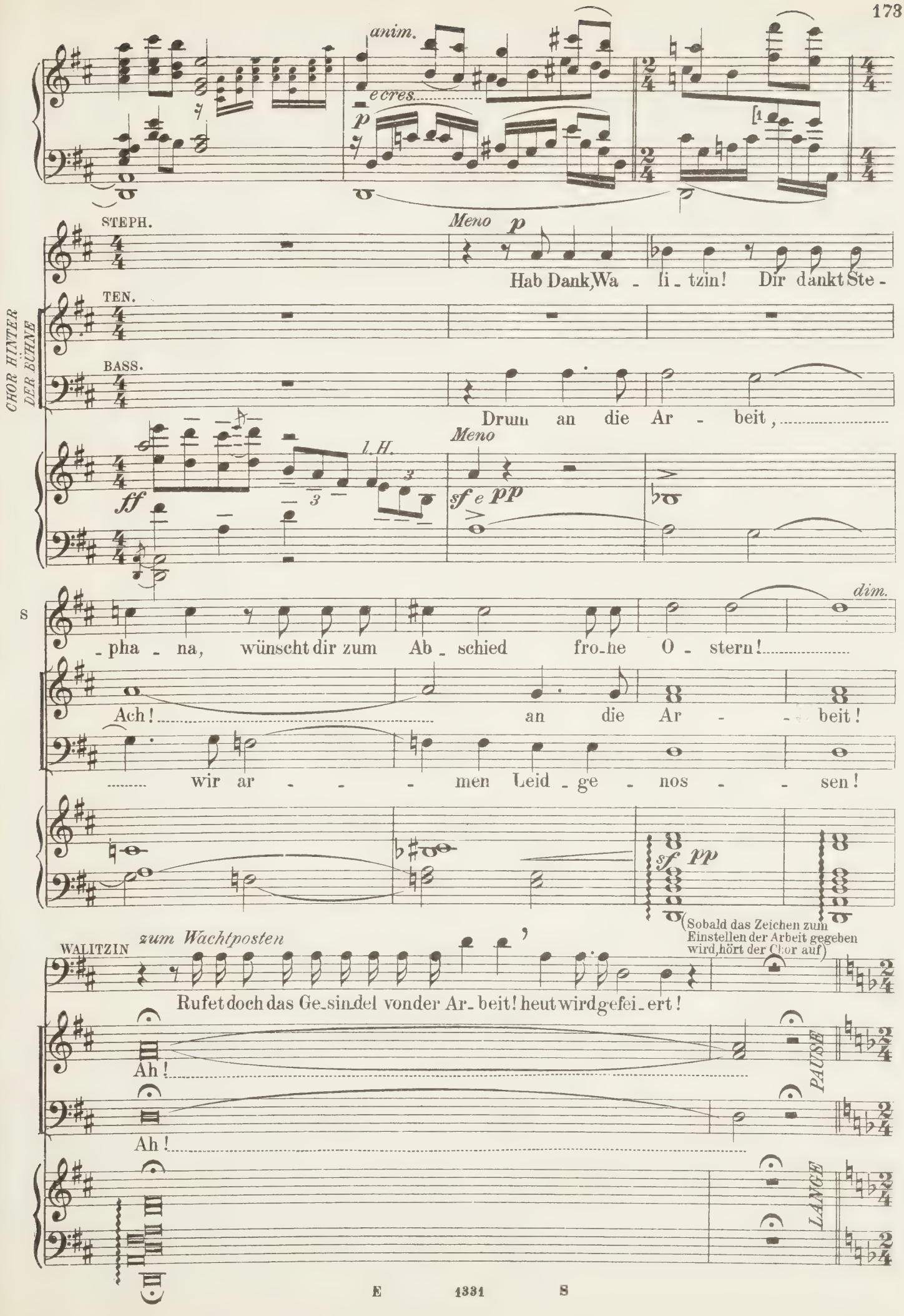

W
ff
dim.
- schweiss
Ah !
- schweiss
Ah !
dim.
Schweiss
Ah !
ff
dim. molto
Largo appassionato (♩ = 63)
STEPH.
p cantabile
Hörst du der grau - sen Mar - ter Kla - ge - -
W
pp
pp
pp
39
Largo appassionato (♩ = 63)
pp


s
- tö - ne? Hörst du des le - ben - den Stur - mes Ge -
s
- stöh - ne? So kla - gen To - te, die der
cres.
s
Tod nicht schwei - gen
f
f espress.
l.H.
s
liess! O Schmerz! o Not! Den - - - noch durch -
dim.
dim.


animando
S
- rauscht ein Zau - - - ber ihr Lied, in ih - rer
animando
p
stent.
pp
S
Kla - - ge die Lie - be glüht!
40
rall.
pp
3
Più mosso
(begeistert)
f
S
Neu - land du mein! dir stre - bet zu:
p
Più mosso
S
Wunsch und Wil - le, du strecktest mir..... die
p


s
Mut - ter - ar-me ent - ge - gen! In dei-ner Ar - mut
cres.
sf
dim.
l.H.
s
wel-che rei-che Fül - le! Du hast mir er - schlossen wah-rer Lie-be
poco rall.
p
s
Se - - - - gen!
poco rall.
p e cres. molto
ff Con espansione (♩ = 60)
s
Hier fand ich mei-nen Mai, mei-ne Blu - men!
41
(♩ = 60)
Con espansione
mf


s
Warm däucht die Däm-rung mir, die pur - purn er - glü - het!
pp e cres.
f
s
Aus dei - ner Luft, mit Menschenweh be - la - - den, weht ent -
ff
p
ff
s
- ge - - - gen mir der Lie - be
s
ff
..... höch - stes Glück.
(sie nimmt langsam wieder die Eimer)
42
ff e sost.
ff


anim.
e cres.
p
STEPH.
Meno p
Hab Dank, Wa - li - tzin! Dir dankt Ste -
TEN.
BASS.
CHOR HINTER DER BÜHNE
Drum an die Ar - beit, ...
l. H.
ff
Meno
sf e pp
dim.
- pha - na, wünscht dir zum Ab - schied fro - he O - stern! .....
Ach! ..... an die Ar - - - beit!
..... wir ar - - - men Leid - ge - nos - - - sen!
sf pp
(Sobald das Zeichen zum Einstellen der Arbeit gegeben wird, hört der Chor auf)
WALITZIN
zum Wachtposten
Rufet doch das Ge - sindel von der Ar - beit! heut wird gefei - ert!
Ah! .....
PAUSE
Ah! .....
LANGE

43 **All.° moderato** (♩ = 80)
(Die lebenden Ketten kehren zurück)

pp *p*

(die beiden Sechzehntel ohne zu eilen)

44
(Die erste Gruppe erscheint)

(Zweite Gruppe von links)

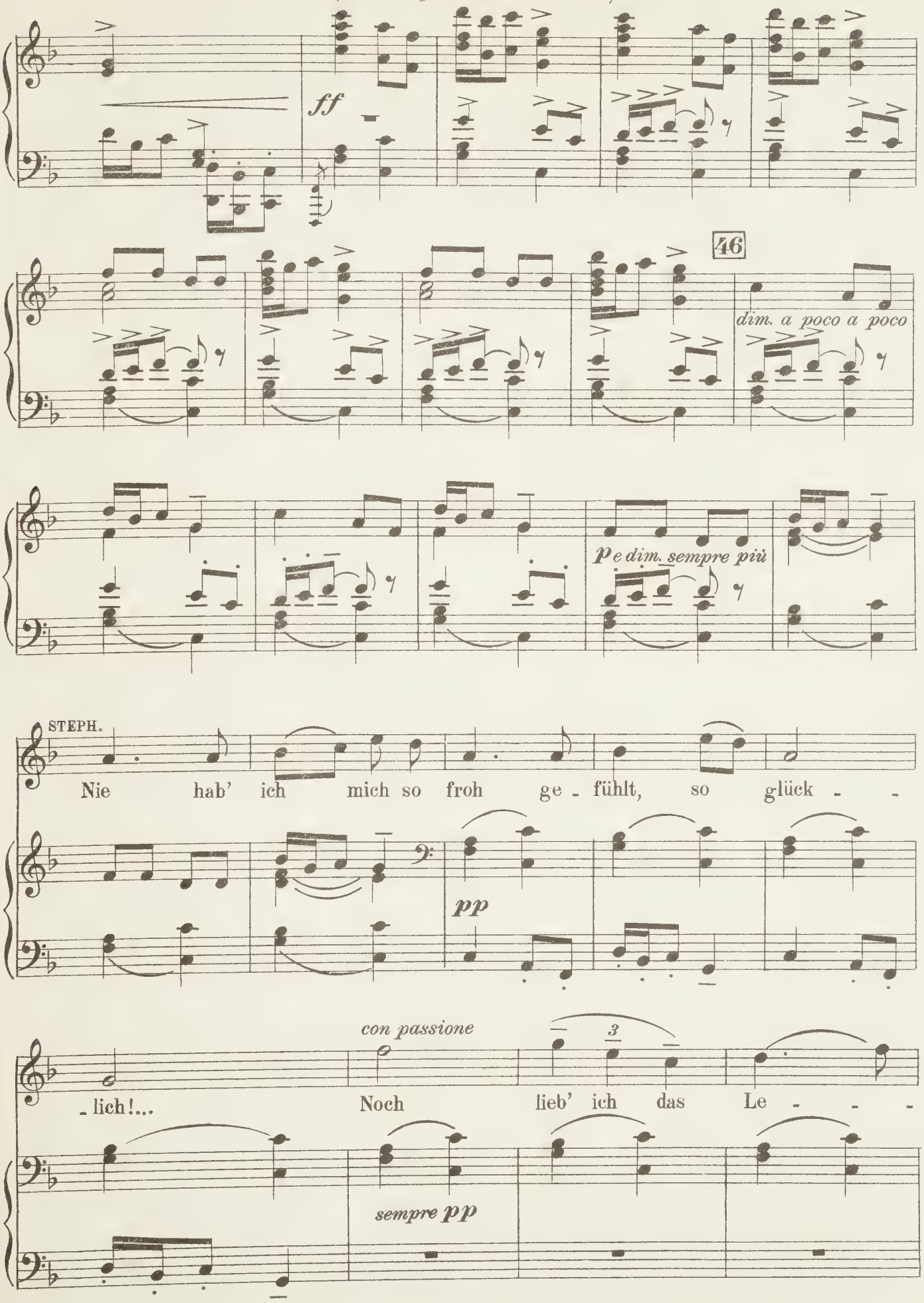
mf

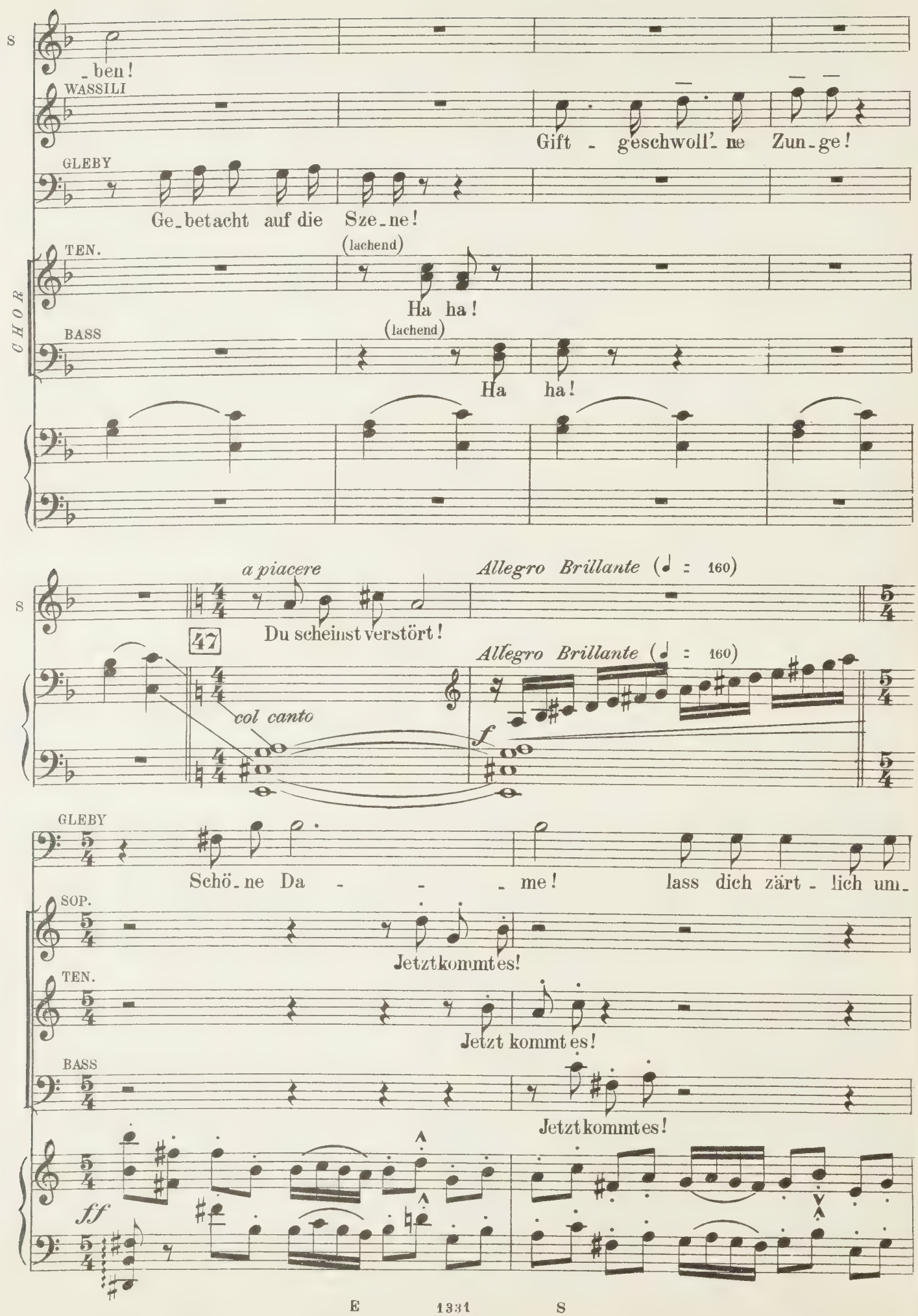
45

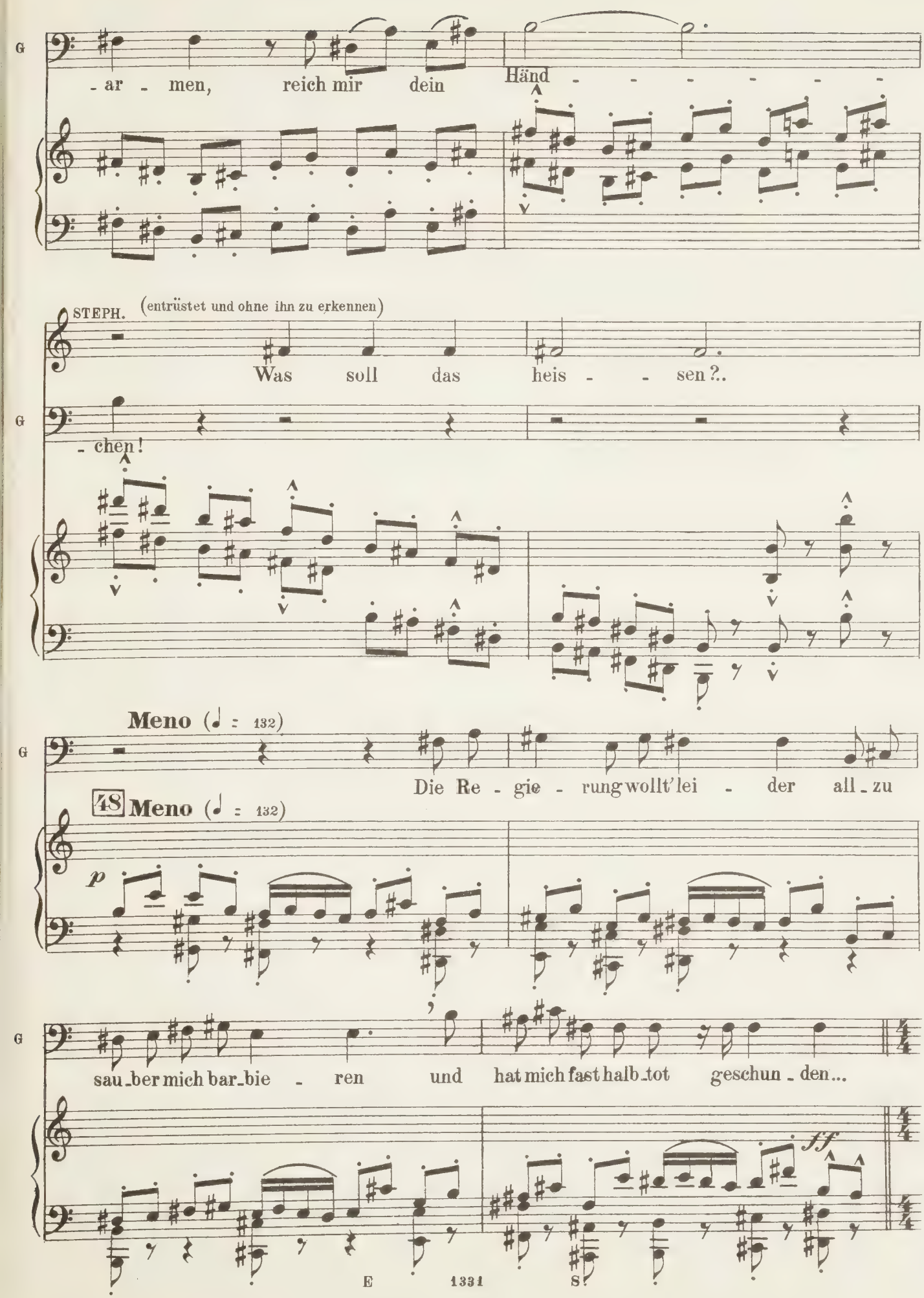
f *l. H.*

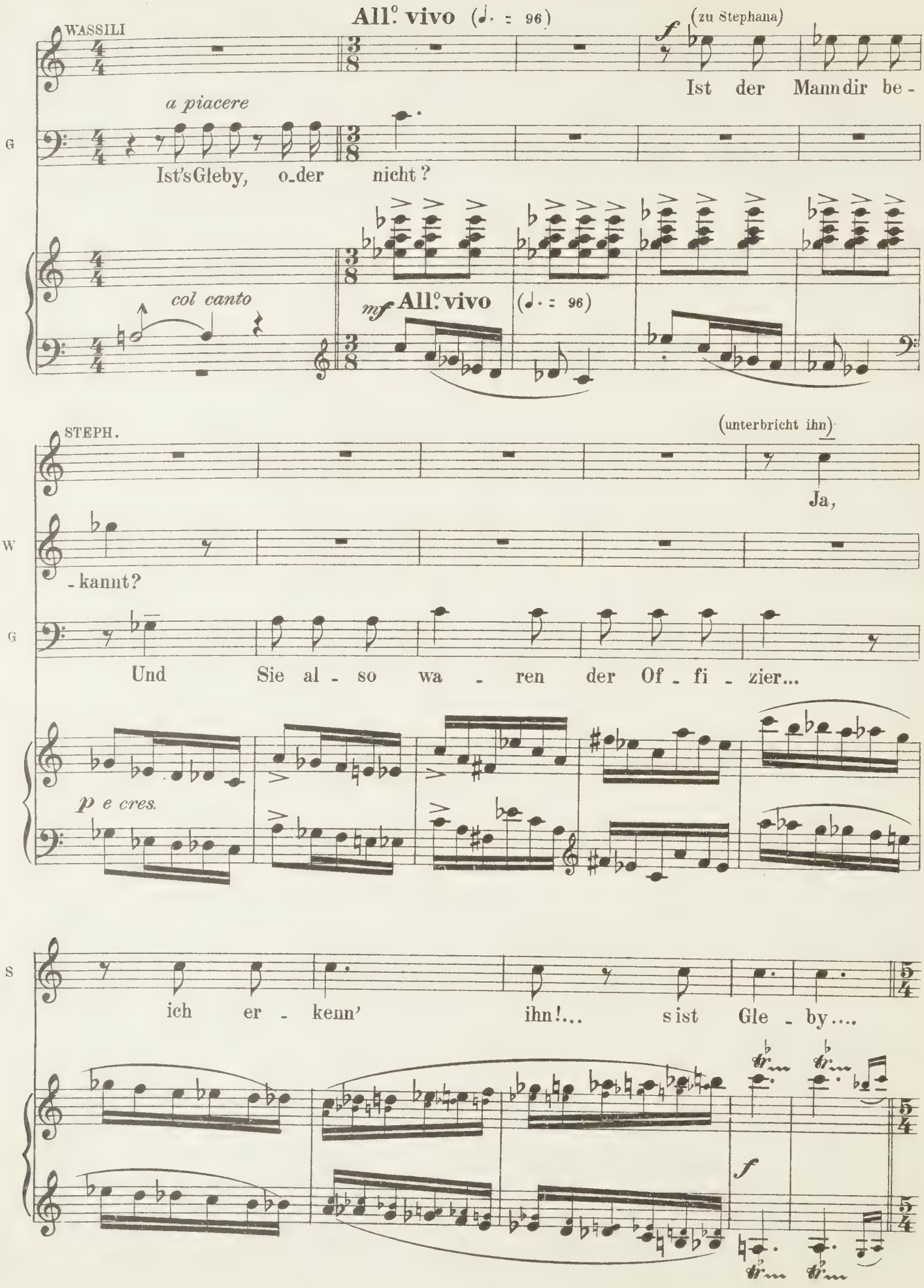
(Dritte Gruppe aus dem Schuppen links)

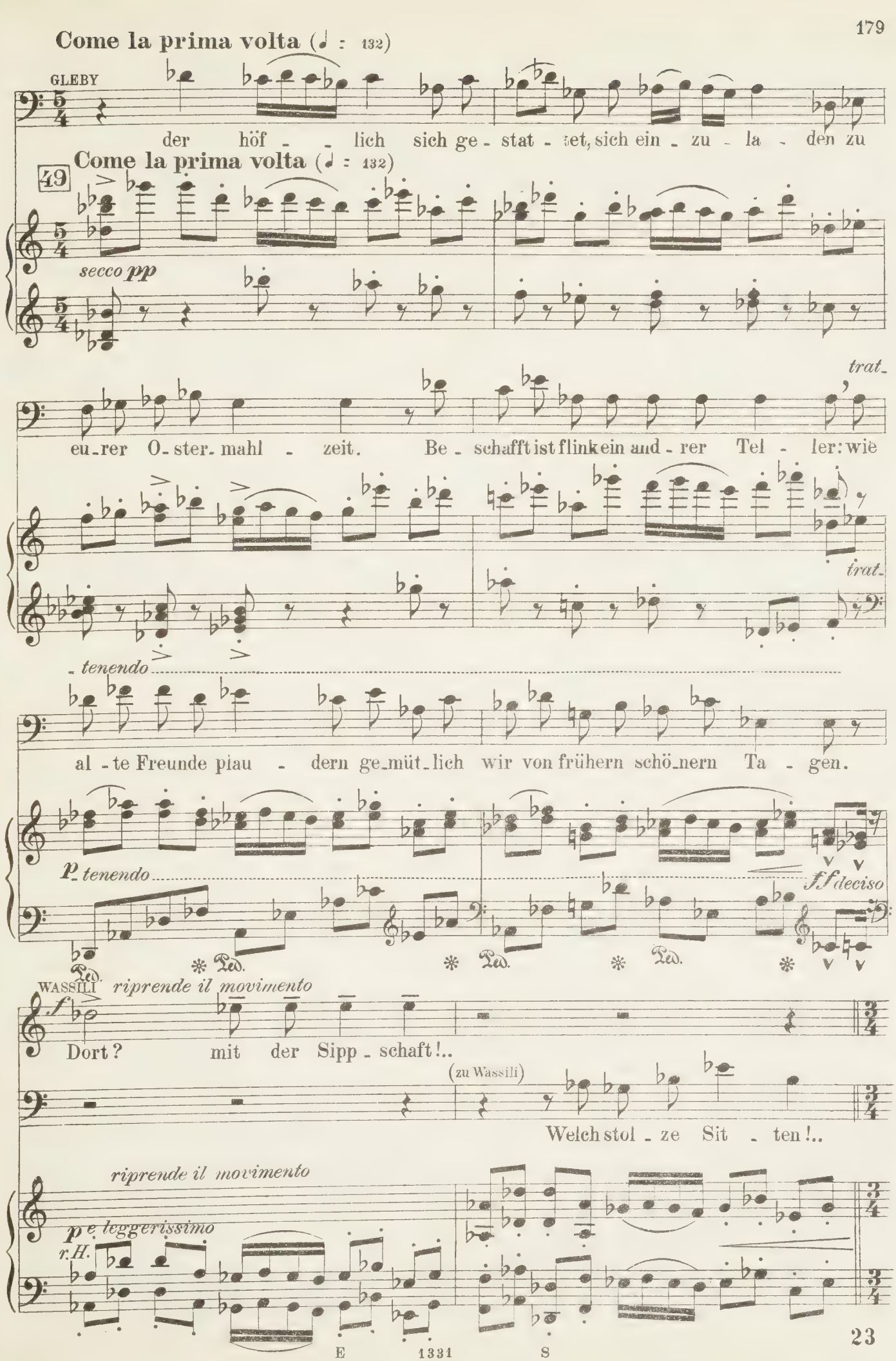
(Die Sträflinge «ohne Ketten» erscheinen)

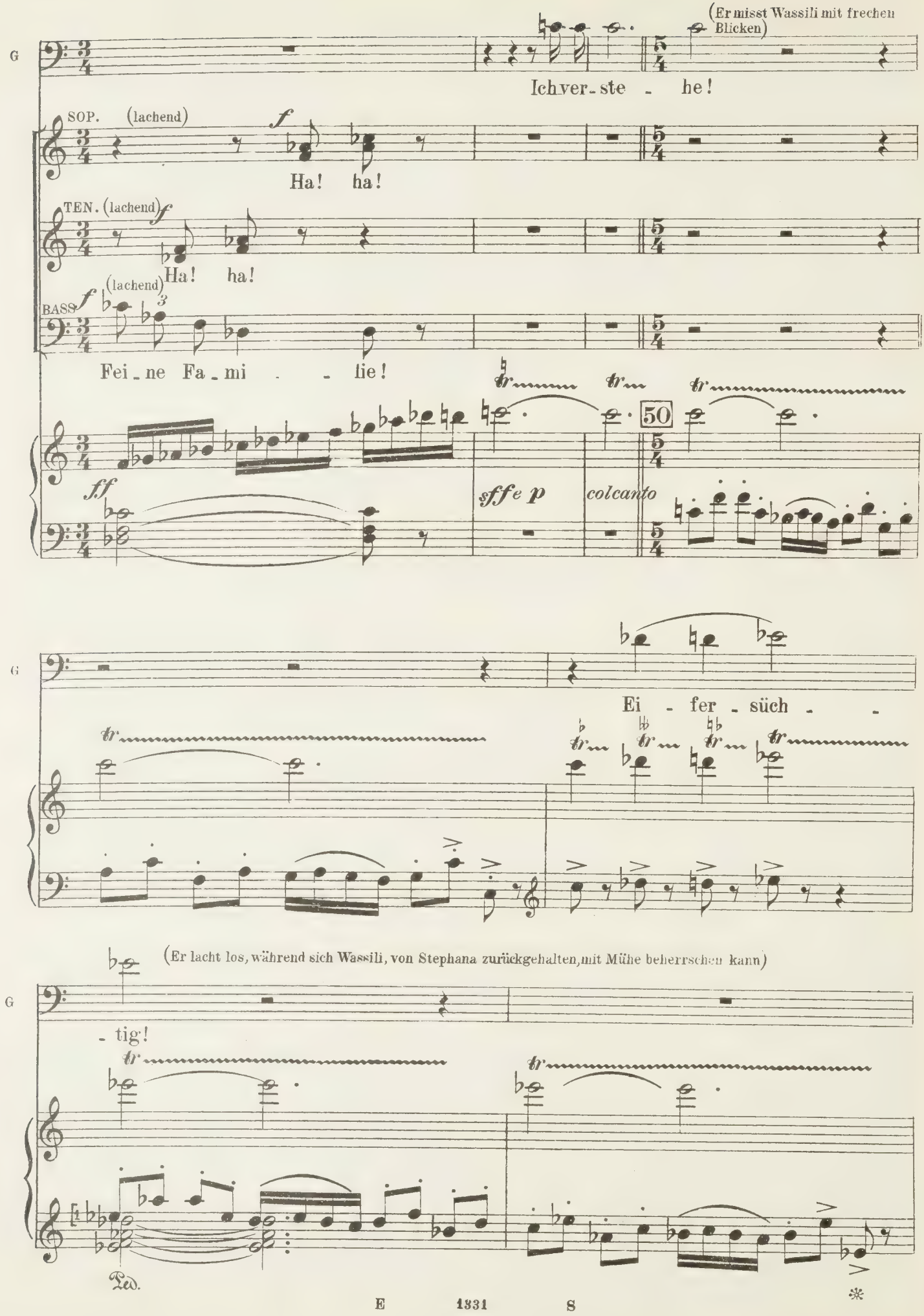


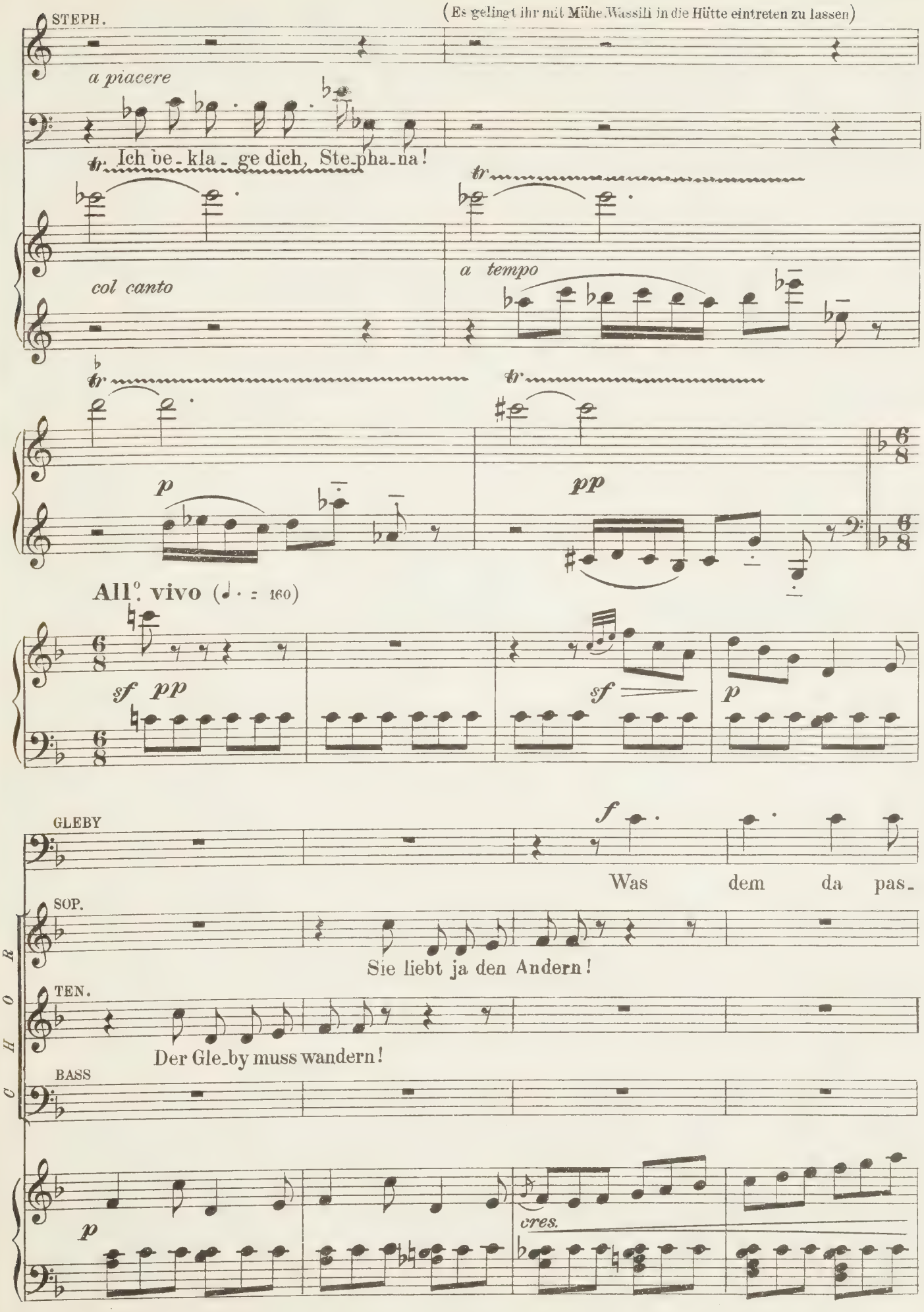

S
ben!
WASSILI
Gift - geschwoll'ne Zun-ge!
GLEBY
Ge-betacht auf die Sze-ne!
CHOR
TEN.
(lachend)
Ha ha!
BASS
(lachend)
Ha ha!
a piacere
Allegro Brillante (♩ = 160)
S
Du scheinst verstört!
47
Allegro Brillante (♩ = 160)
col canto
f
GLEBY
Schö-ne Da - - - me! lass dich zärt-lich um-
SOP.
Jetzt kommt es!
TEN.
Jetzt kommt es!
BASS
Jetzt kommt es!
ff

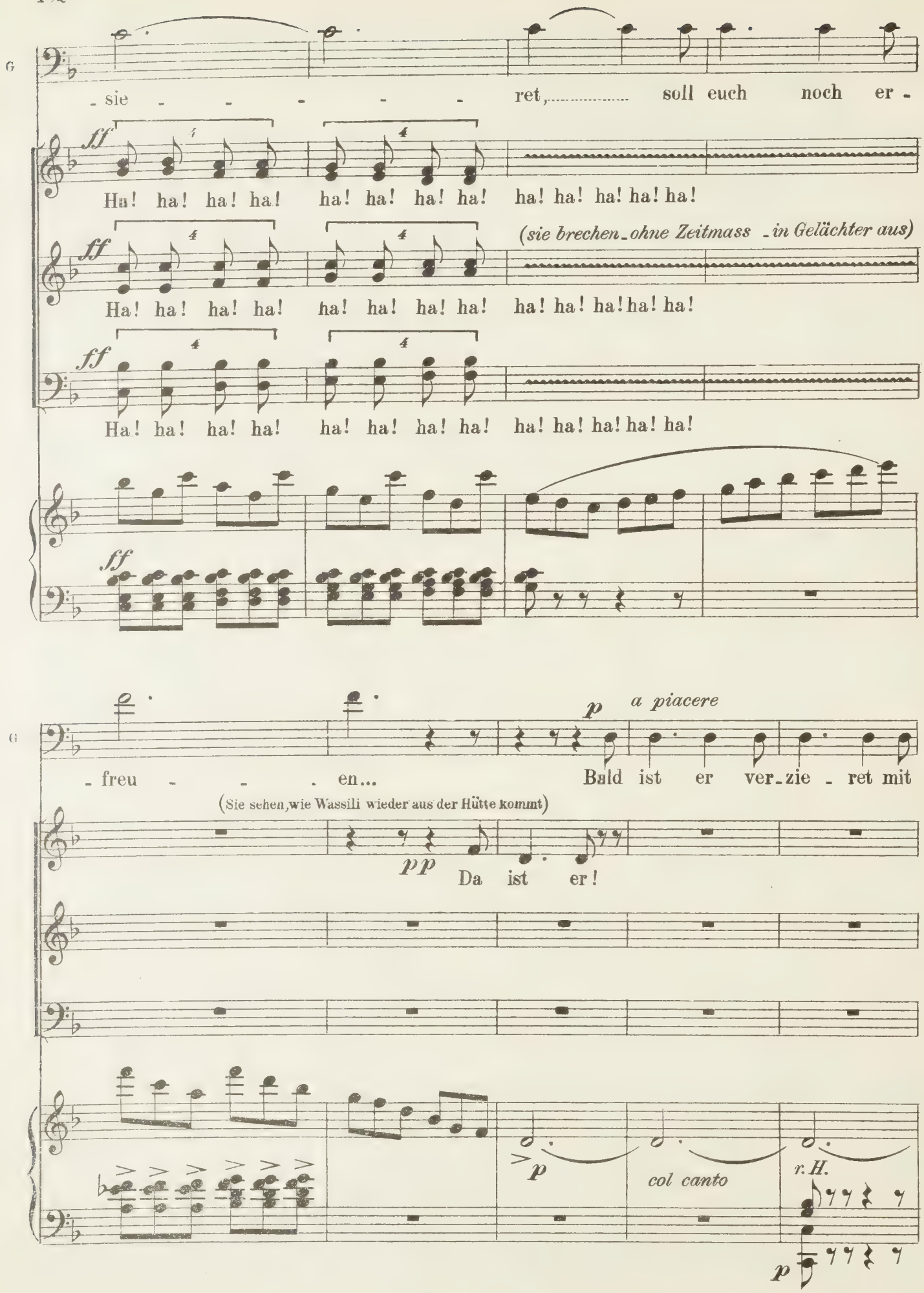

G
- ar - men, reich mir dein Händ - - - - - - -
STEPH. (entrüstet und ohne ihn zu erkennen)
Was soll das heis - - sen?..
G
- chen!
G
Meno (♩ = 132)
Die Re - gie - rung wollt' lei - der all - zu
48 Meno (♩ = 132)
p
G
sau - ber mich bar - bie - ren und hat mich fast halb - tot geschun - den...
ff
E 1331 S


All.o vivo (♩. = 96)
WASSILI
(zu Stephana)
Ist der Mann dir be-
a piacere
G
Ist's Gleby, o-der nicht?
col canto
mf All.o vivo (♩. = 96)
STEPH.
(unterbricht ihn)
Ja,
W
-kannt?
G
Und Sie al-so wa-ren der Of-fi-zier...
p e cres.
S
ich er-kenn' ihn!... s ist Gle-by....
f


Come la prima volta (♩ = 132)
GLEBY
der höf - - lich sich ge - stat - tet, sich ein - zu - la - den zu
Come la prima volta (♩ = 132)
49
secco pp
trat-
eu-rer O-ster-mahl - zeit. Be - schafft ist flink ein and-rer Tel - ler: wie
trat-
tenendo
al - te Freunde plau - dern ge-müt-lich wir von frühern schö-nern Ta - gen.
p tenendo
ff deciso
Ped.
WASSILI
riprende il movimento
Dort? mit der Sipp - schaft!..
(zu Wassili)
Welch stol - ze Sit - ten!..
riprende il movimento
p e leggerissimo
r.H.


(Er misst Wassili mit frechen Blicken)
Ich ver - ste - he!
SOP. (lachend)
Ha! ha!
TEN. (lachend)
Ha! ha!
BASS (lachend)
Fei - ne Fa - mi - - lie!
50
sffe p
colcanto
Ei - fer - süch - -
(Er lacht los, während sich Wassili, von Stephana zurückgehalten, mit Mühe beherrschen kann)
- tig!
Ped.


(Es gelingt ihr mit Mühe Wassili in die Hütte eintreten zu lassen)
STEPH.
a piacere
Ich be-kla-ge dich, Ste-pha-na!
col canto
a tempo
All°. vivo (♩. = 160)
GLEBY
Was dem da pas-
SOP.
Sie liebt ja den Andern!
TEN.
Der Gle-by muss wandern!
BASS
CHOR
cres.


- sie - - - - - ret,..... soll euch noch er -
ff
Ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha!
(sie brechen ohne Zeitmass in Gelächter aus)
Ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha!
Ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha!
- freu - - . en...
p a piacere
Bald ist er ver-zie - ret mit
(Sie sehen, wie Wassili wieder aus der Hütte kommt)
pp
Da ist er!
p
col canto
r.H.
p

A tempo

stol - zen Ge - wei - hen!

Fre - che

Droll' - ger Wicht! Fre - che

Wie der spricht! Droll' - ger Wicht! Fre - che

51

A tempo

pp e cres.

f

Schnauz'! Spass'- ger Kauz!

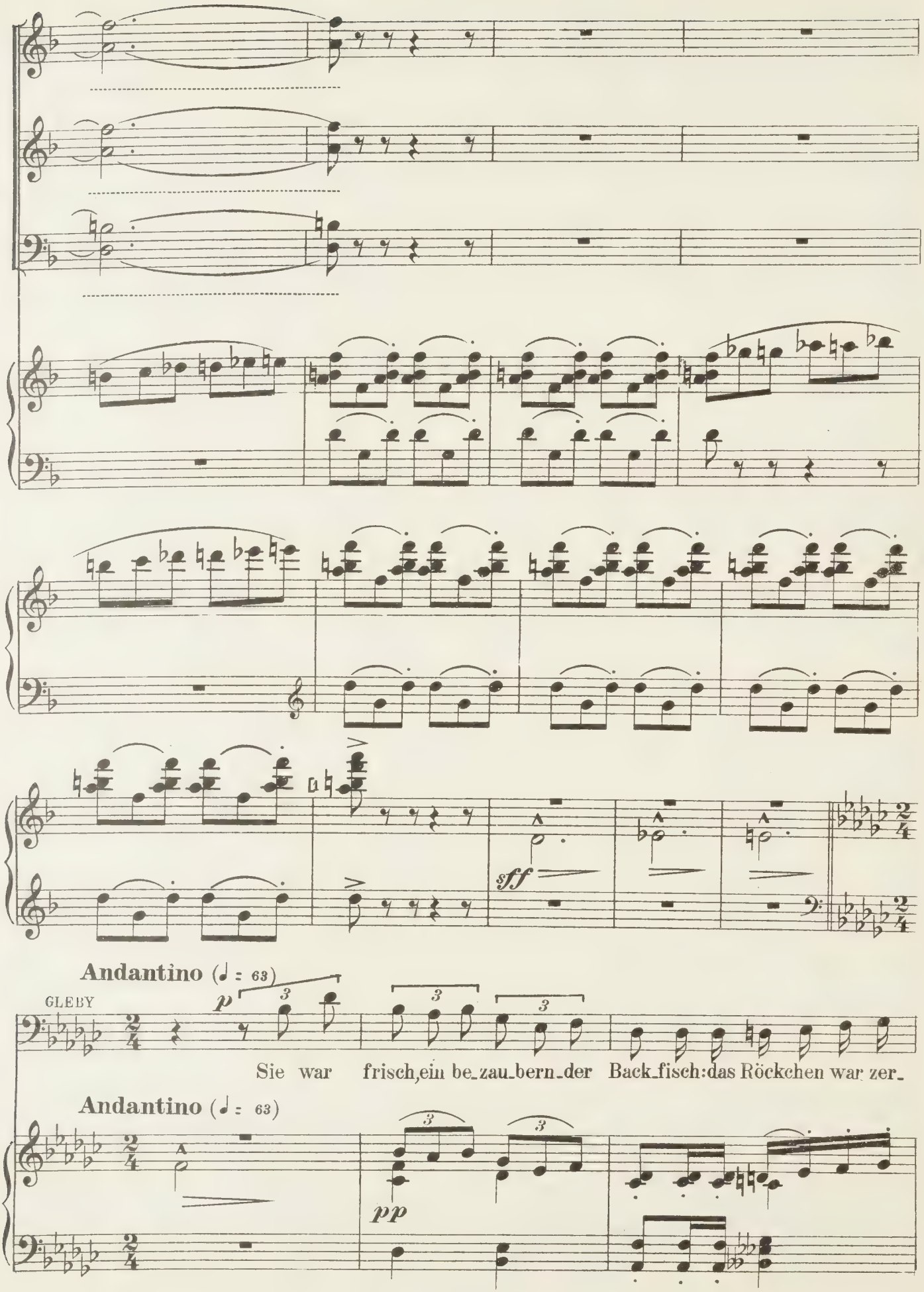
f

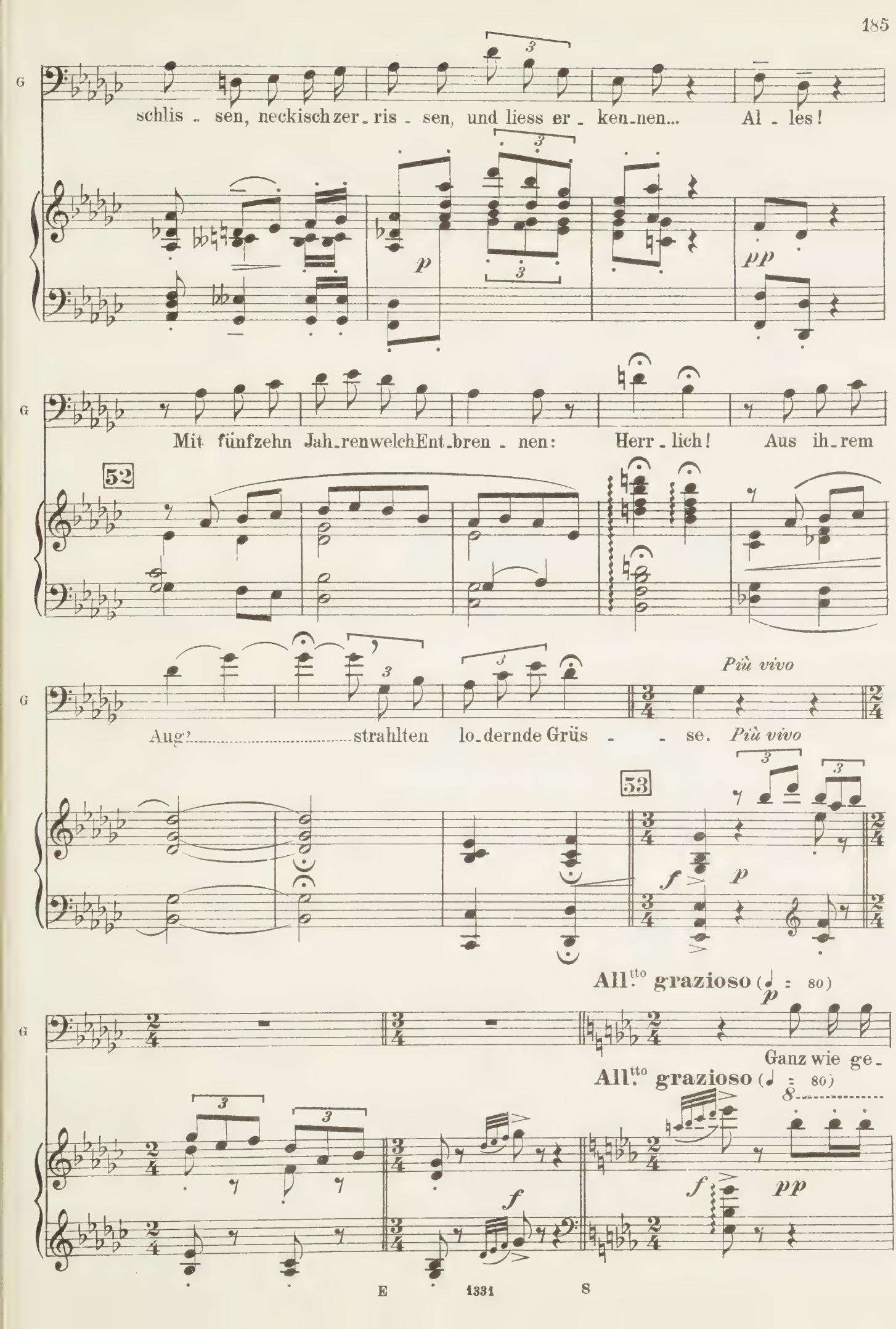
Schnauz'! Spass'- ger Kauz!

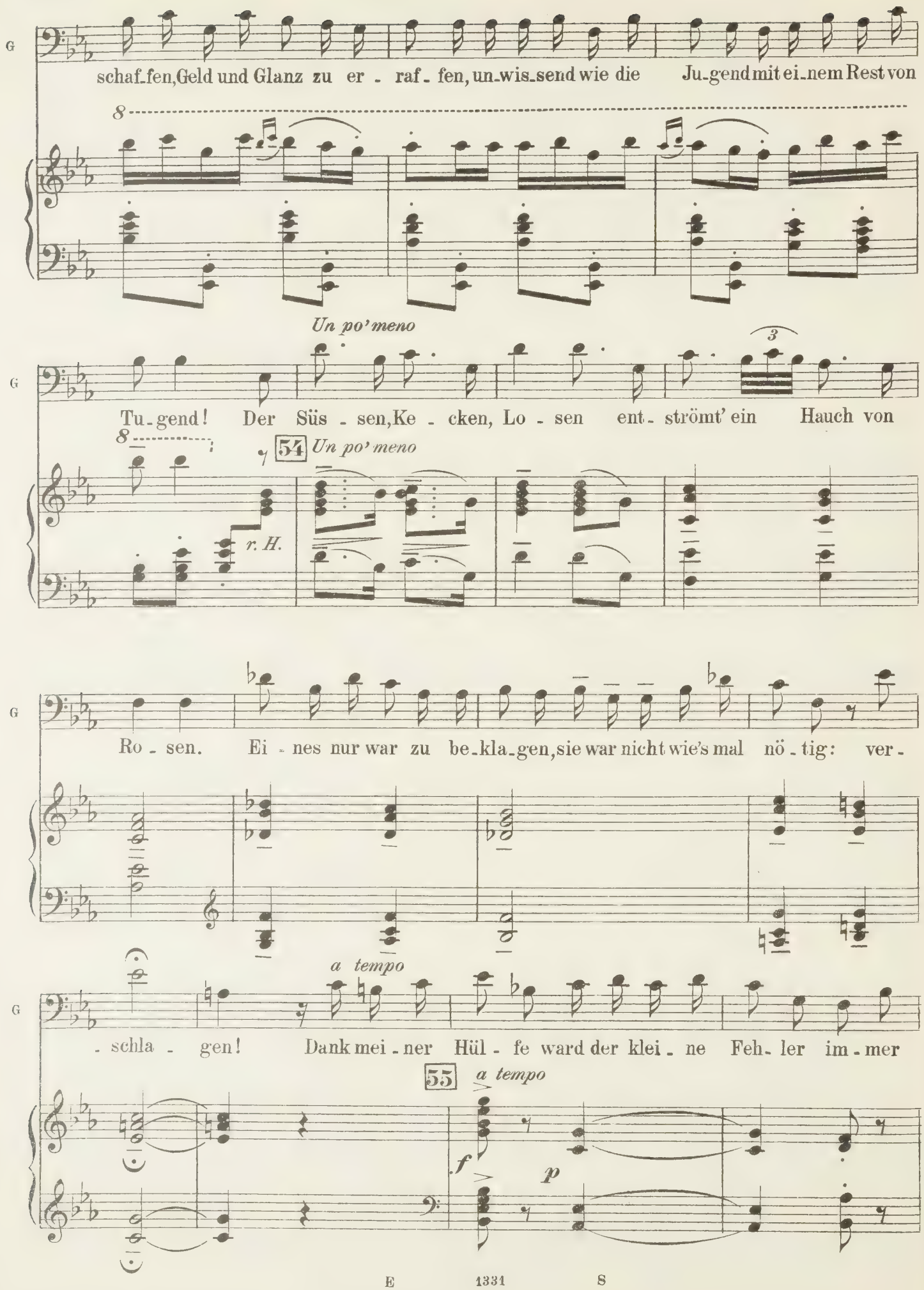
f

Schnauz'! Spass'- ger Kauz!

ff


sff
Andantino (♩ = 63)
GLEBY
p
Sie war frisch, ein be-zau-bern-der Back-fisch: das Röckchen war zer-
Andantino (♩ = 63)
pp


schlis - sen, neckisch zer - ris - sen, und liess er - ken - nen... Al - les!
Mit fünfzehn Jah - ren welch Ent - bren - nen: Herr - lich! Aus ih - rem
52
Aug'..... strahlten lo - dernde Grüs - - se.
Più vivo
Più vivo
53
All.tto grazioso (♩ = 80)
Ganz wie ge -
All.tto grazioso (♩ = 80)


G
schaf-fen, Geld und Glanz zu er - raf - fen, un-wis-send wie die Ju-gend mit ei-nem Rest von
8
Un po' meno
G
Tu-gend! Der Süs - sen, Ke - cken, Lo - sen ent - strömt' ein Hauch von
3
8
54 Un po' meno
r. H.
G
Ro - sen. Ei - nes nur war zu be-kla-gen, sie war nicht wie's mal nö - tig: ver -
a tempo
G
- schla - gen! Dank mei - ner Hül - fe ward der klei - ne Feh - ler im - mer
55 a tempo
f
p

(Allgemeines wieherndes Gelächter, Ausrufe: „*Stille! Ruhe!*“ um das Uebrige.....

G

schmäler!

f

..... zu hören)

Tempo di valzerlento (♩. = 52)

f

G

Dann? Fe - ste und Glanz, Ver - gnü - -

tr *tr* *tr* *tr* *tr*

sf e p *p*

espress.

Tempo di valzerlento (♩. = 52)

p

G

- gen, Sie - ge, dem Sieg zu er - lie - gen, winz' - ge

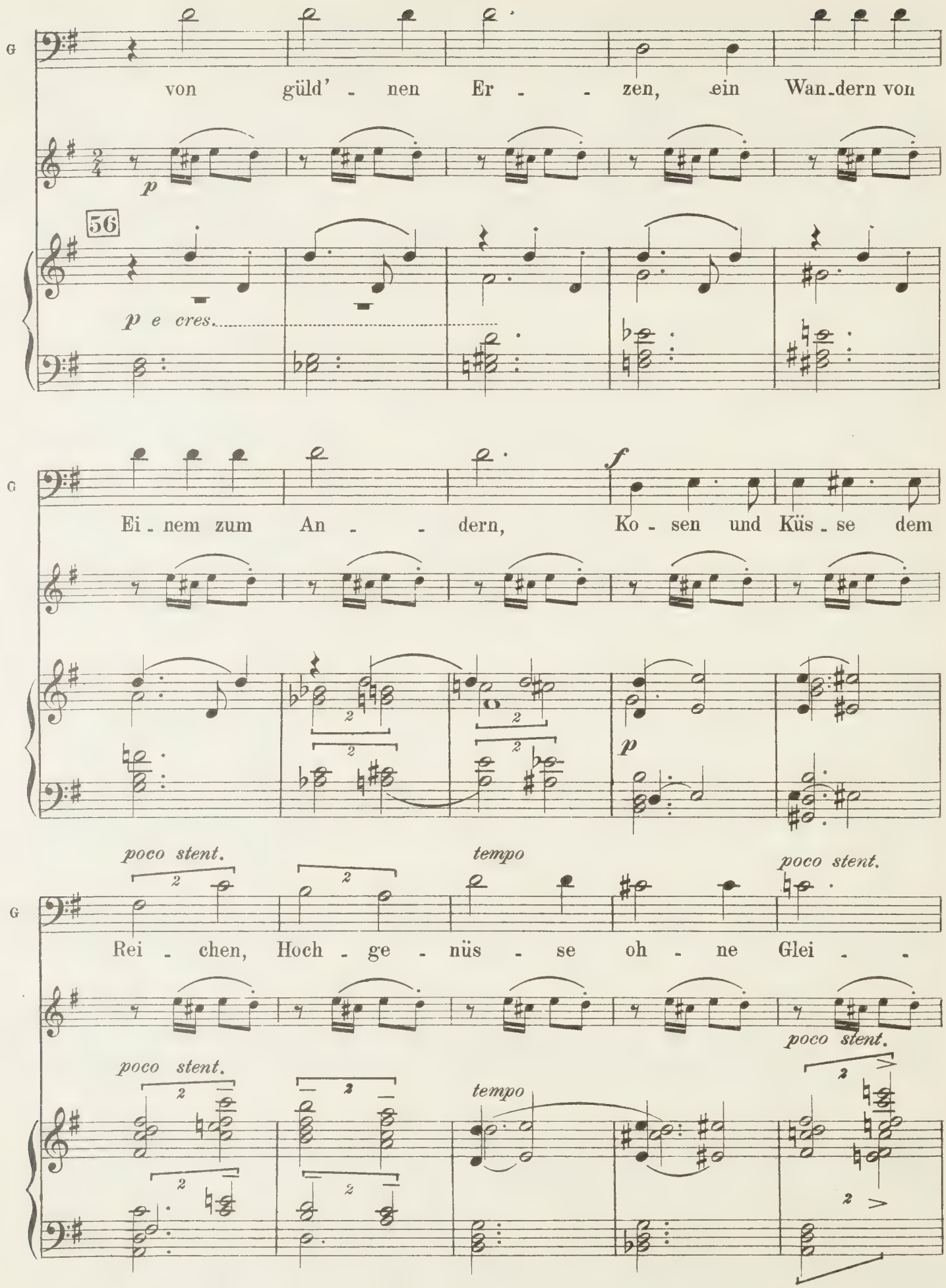
tr

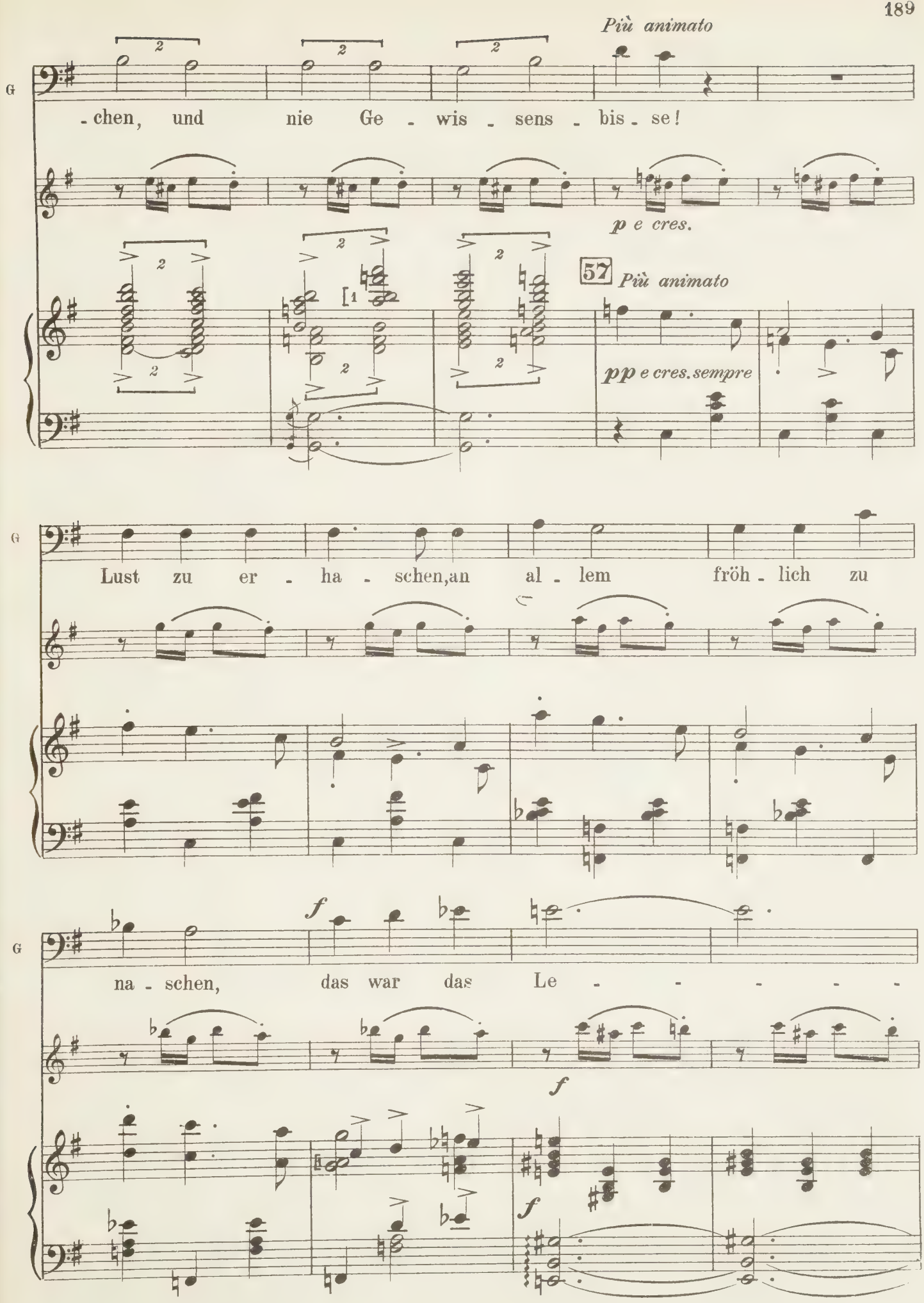
cres.

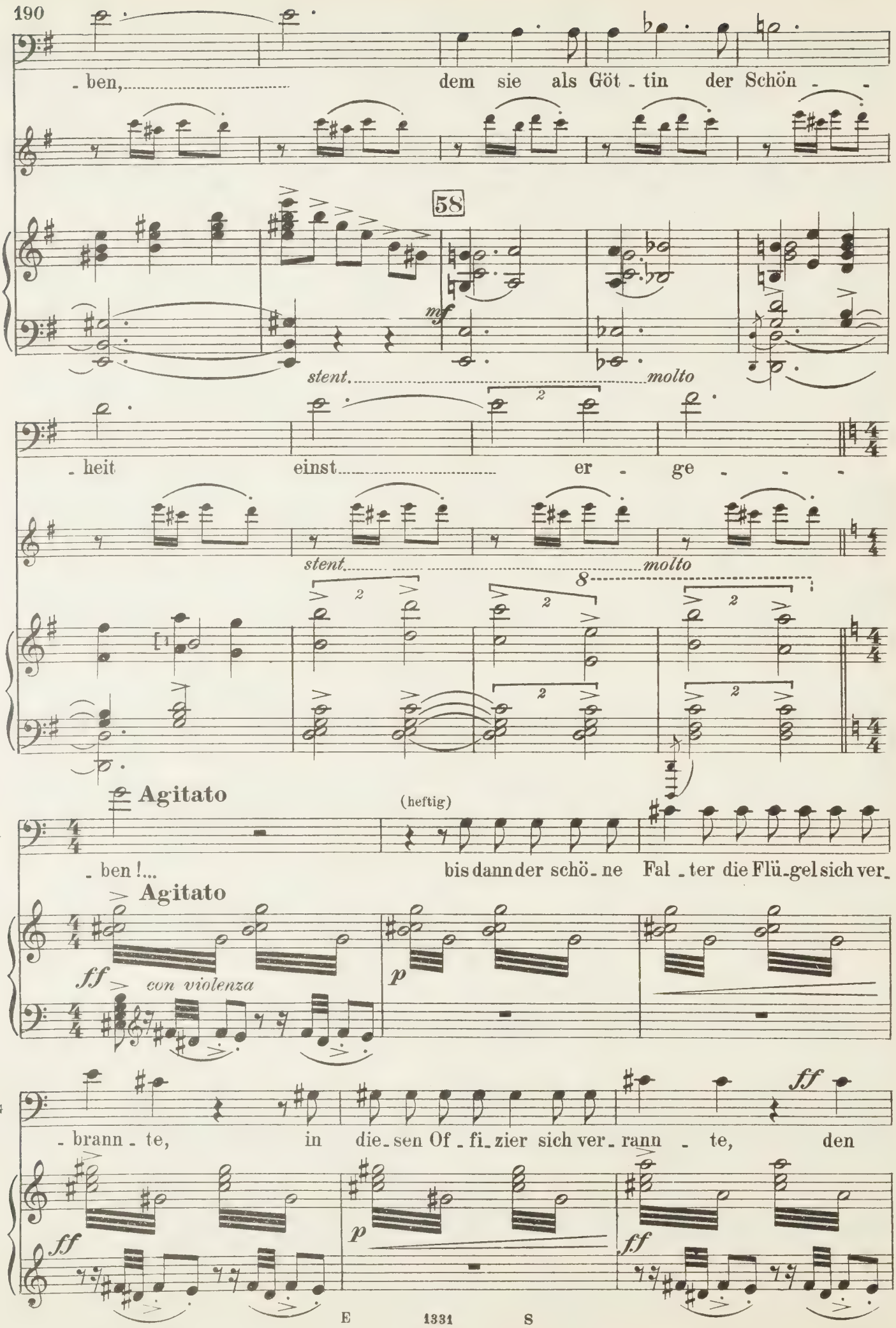
G

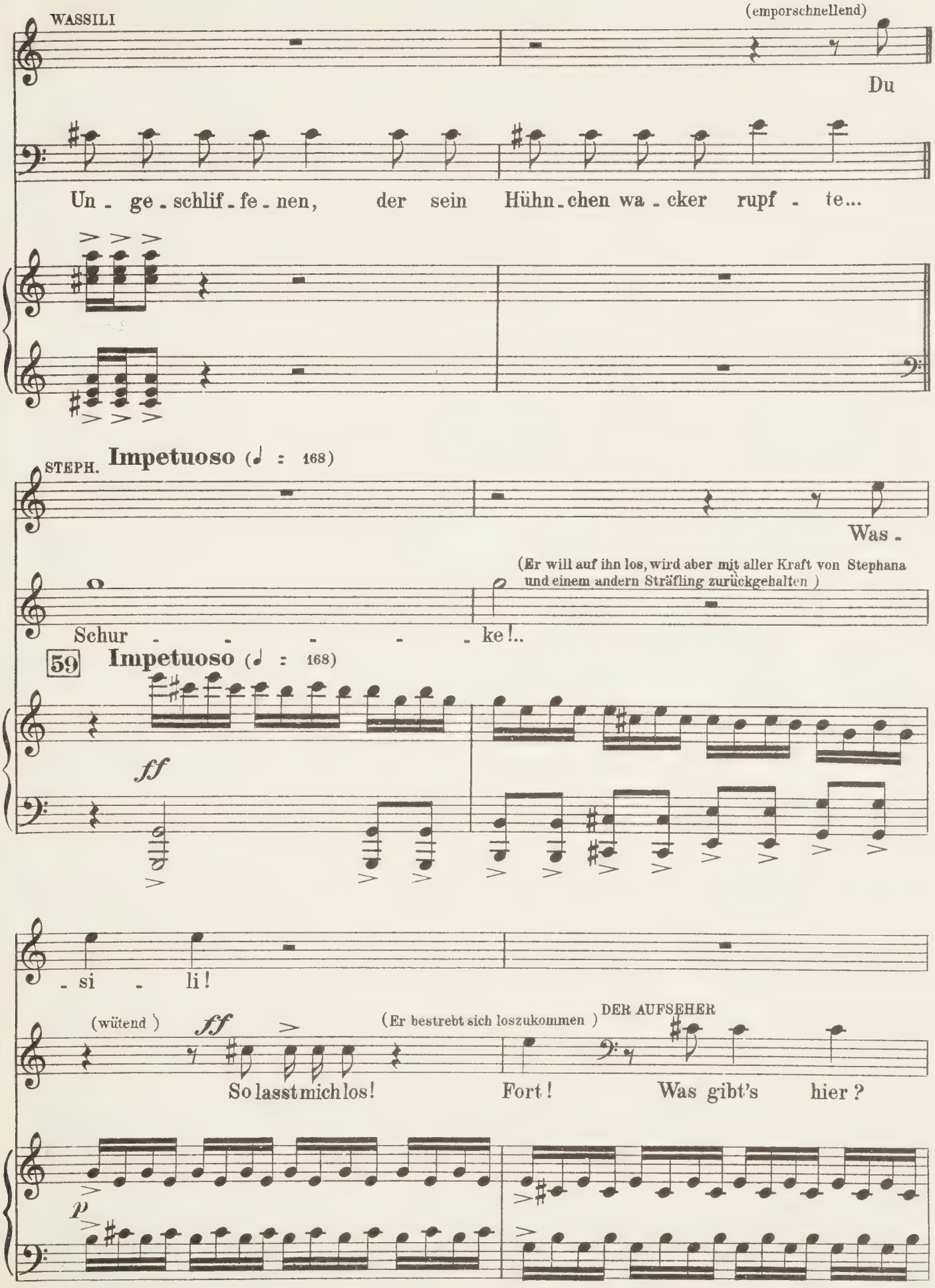
Sor - gen, ver - ges - sen bis mor - gen! Tau - mel von Her - zen,

f


von güld' - nen Er - - zen, ein Wan-dern von
p
56
p e cres.
Ei - nem zum An - - dern, Ko - sen und Küs - se dem
f
p
poco stent.
tempo
poco stent.
Rei - chen, Hoch - ge - nüs - se oh - ne Glei - -
poco stent.
poco stent.
tempo
poco stent.


Più animato
-chen, und nie Ge - wis - sens - bis - se!
p e cres.
57 Più animato
pp e cres. sempre
Lust zu er - ha - schen, an al - lem fröh - lich zu
f
na - schen, das war das Le - - - - -
f
f


190
G
- ben, dem sie als Göt - tin der Schön - -
58
mf
stent. molto
- heit einst er - ge - - - -
stent. molto
8
Agitato
(heftig)
- ben !... bis dann der schö - ne Fal - ter die Flü - gel sich ver -
Agitato
ff
con violenza
p
- brann - te, in die - sen Of - fi - zier sich ver - rann - te, den
ff
p
ff


WASSILI
(emporschnellend)
Du
G
Un - ge - schlif - fe - nen, der sein Hühn - chen wa - cker rupf - te...
STEPH.
Impetuoso (♩ = 168)
Was -
(Er will auf ihn los, wird aber mit aller Kraft von Stephana und einem andern Sträfling zurückgehalten.)
W
Schur - - - - - ke!..
59
Impetuoso (♩ = 168)
ff
S
- si - li!
(wütend)
ff
(Er bestrebt sich loszukommen)
DER AUFSEHER
W
So lasst mich los!
Fort!
Was gibt's hier?
p

GLEBY

(mit triumphierendem Lächeln)

Gar - nichts!..

p e cres. *f*

Ped. *

Agitato molto

WASSILI (zu Stephana)

Gal - le! Ver - ach-tung! Ge - gen

Agitato molto

ff

Ped. *

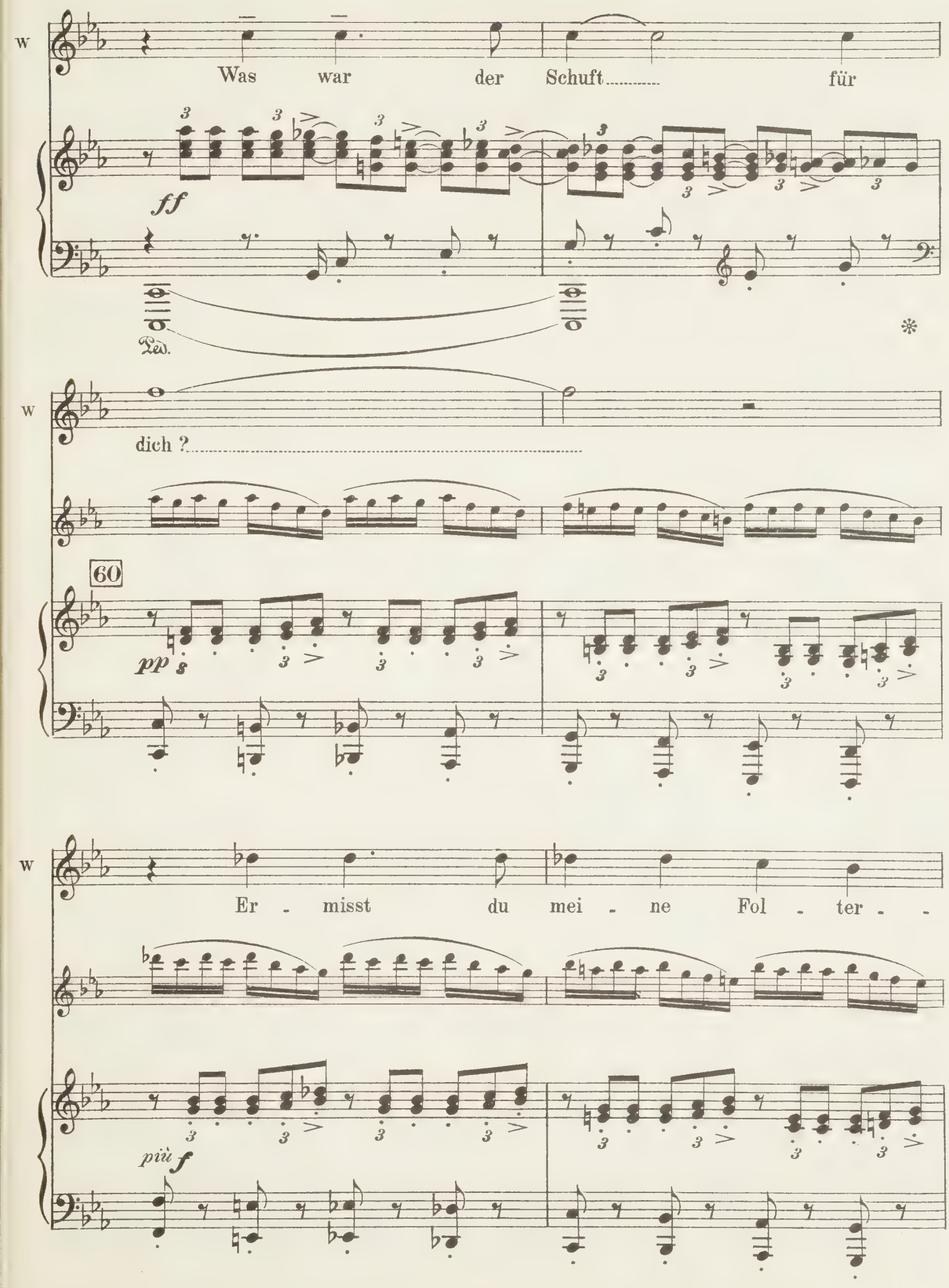
W

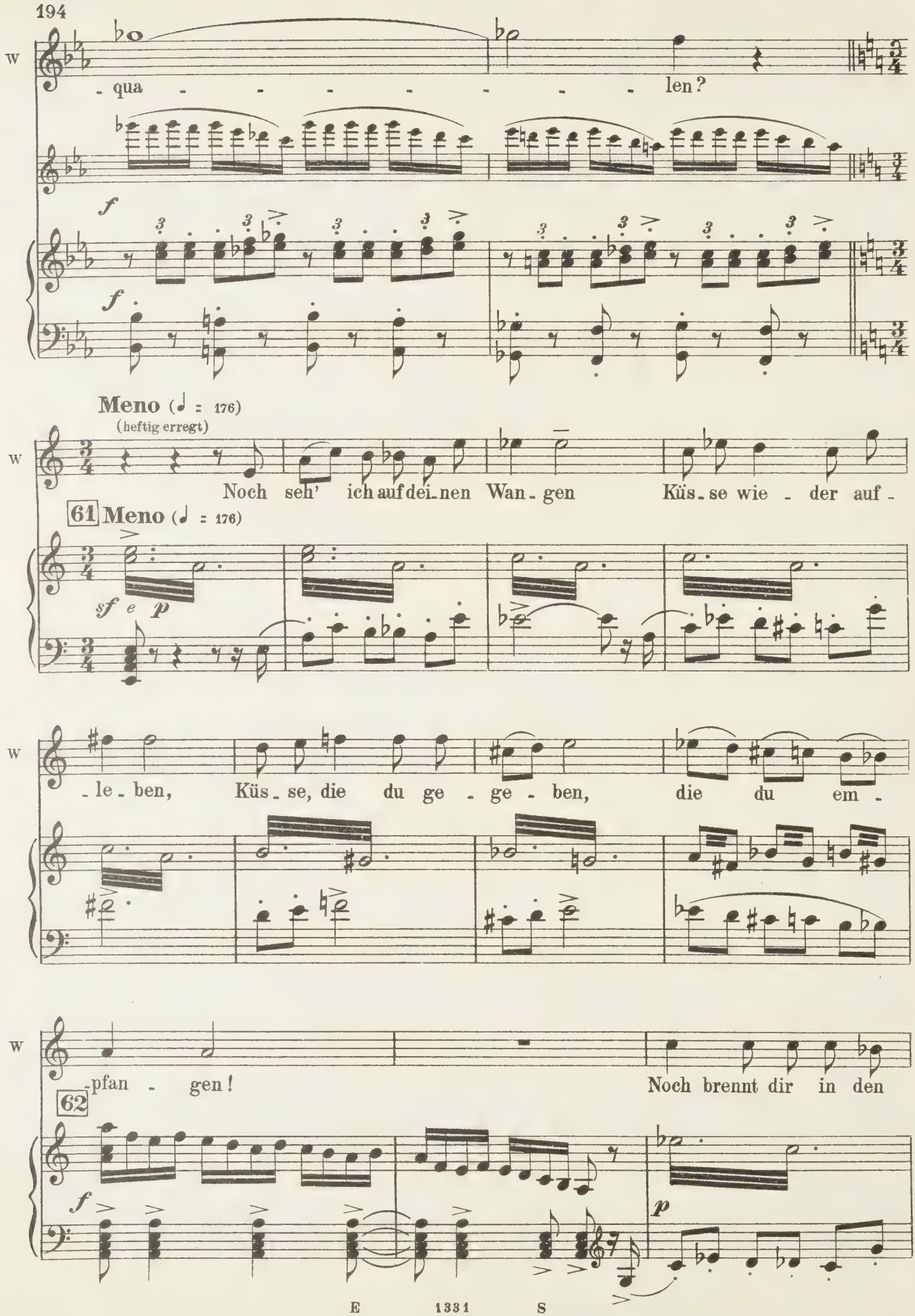
dich!.. Ge - - gen mich!

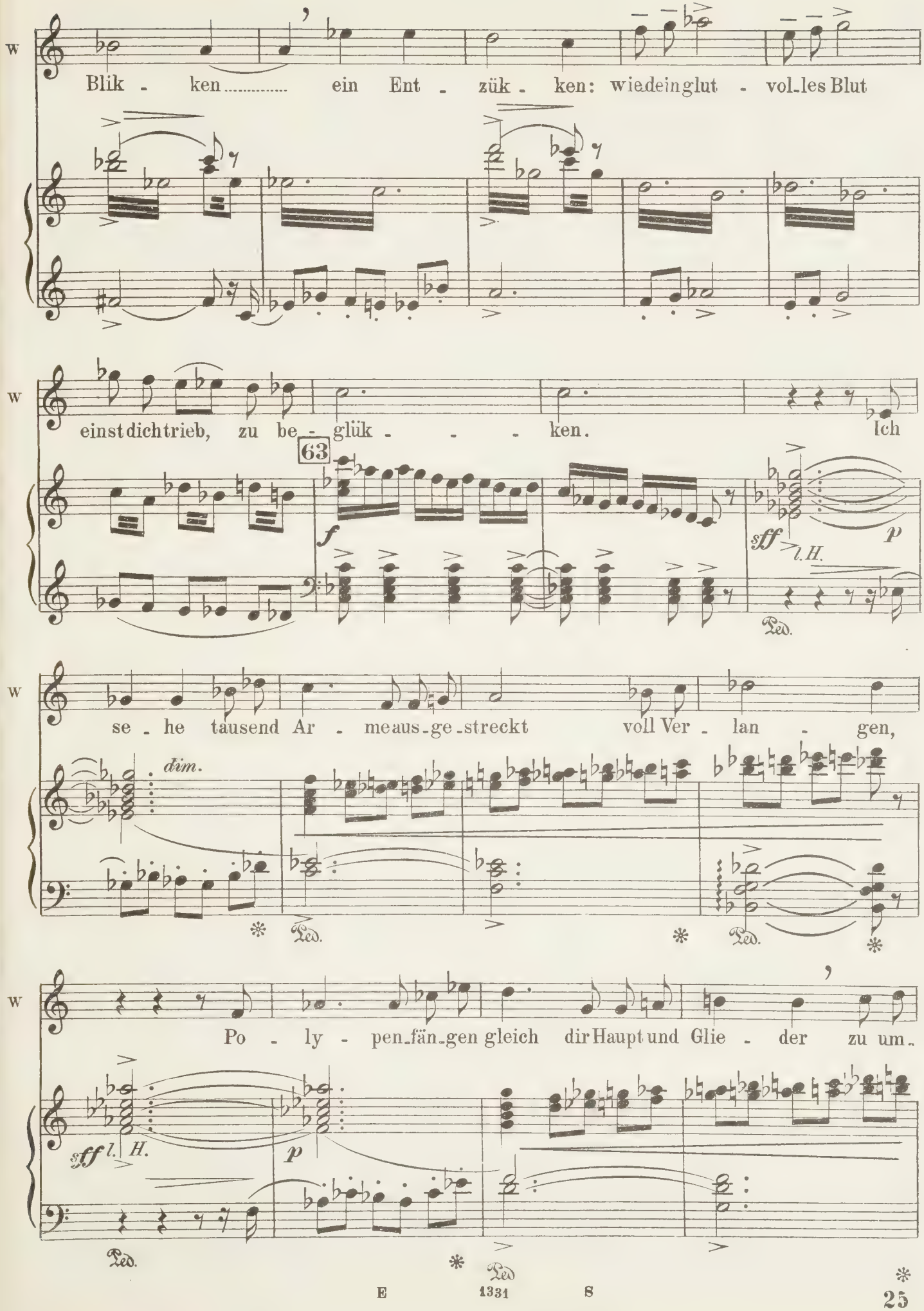
VIOL.

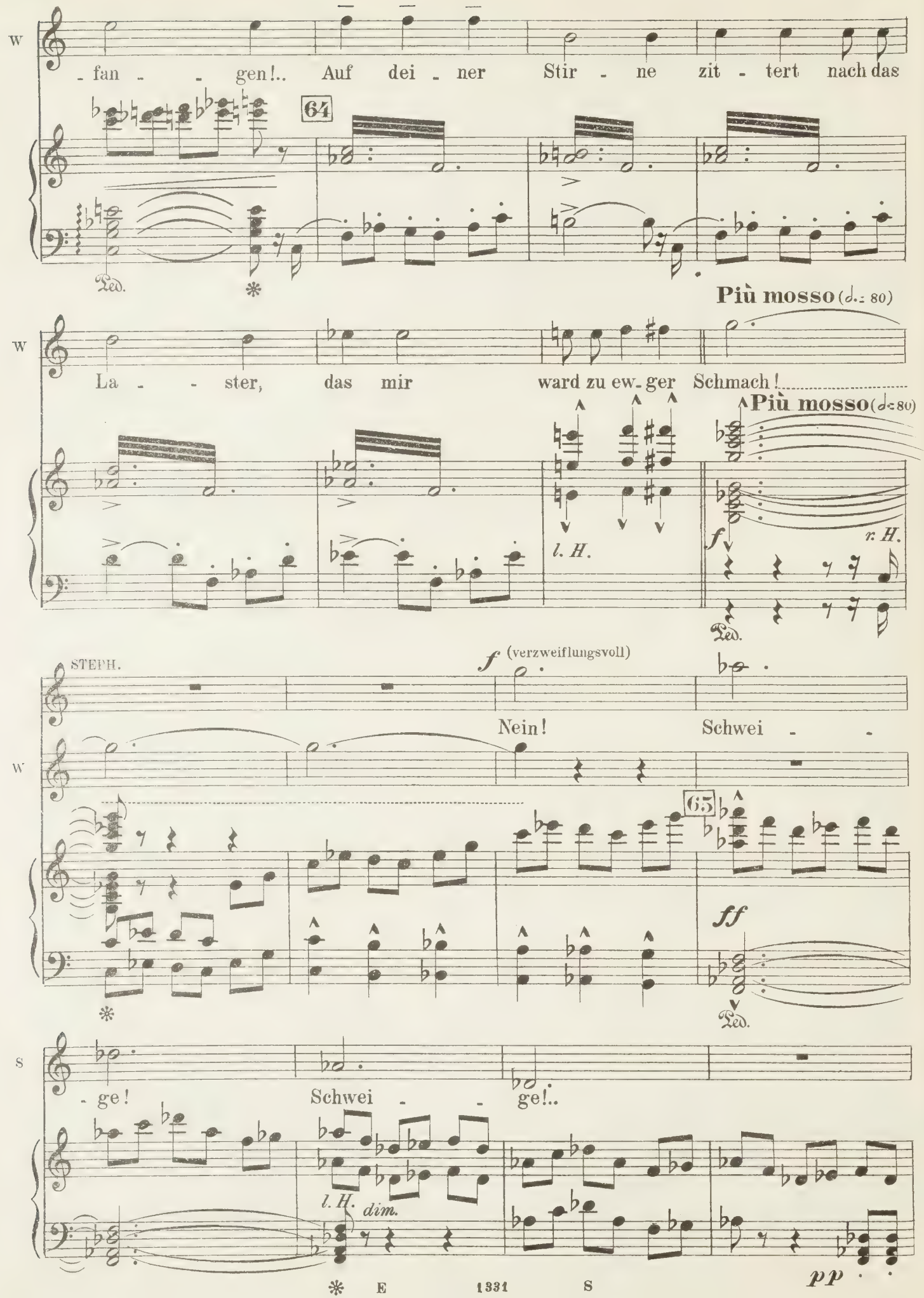
pp

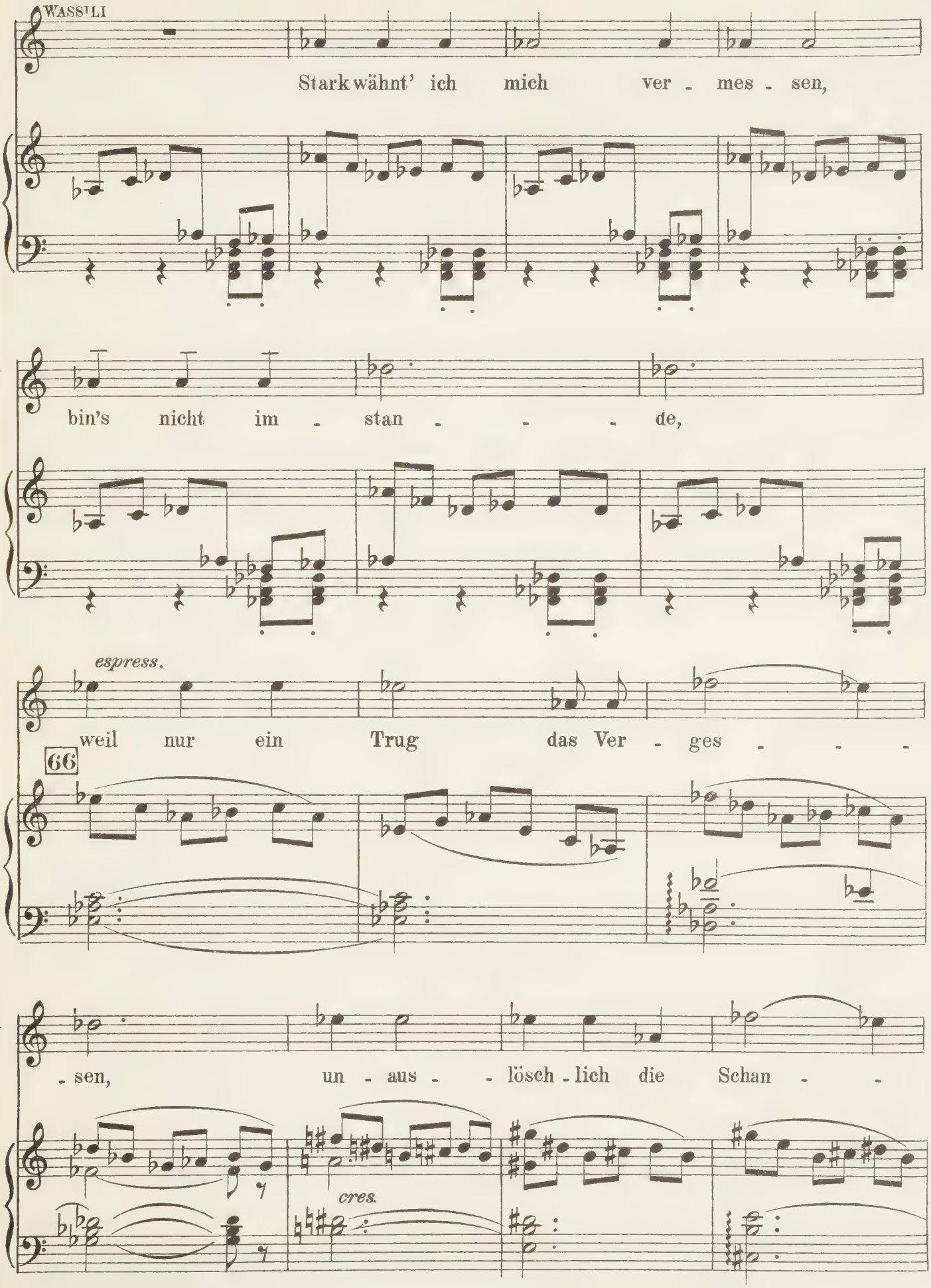
pp

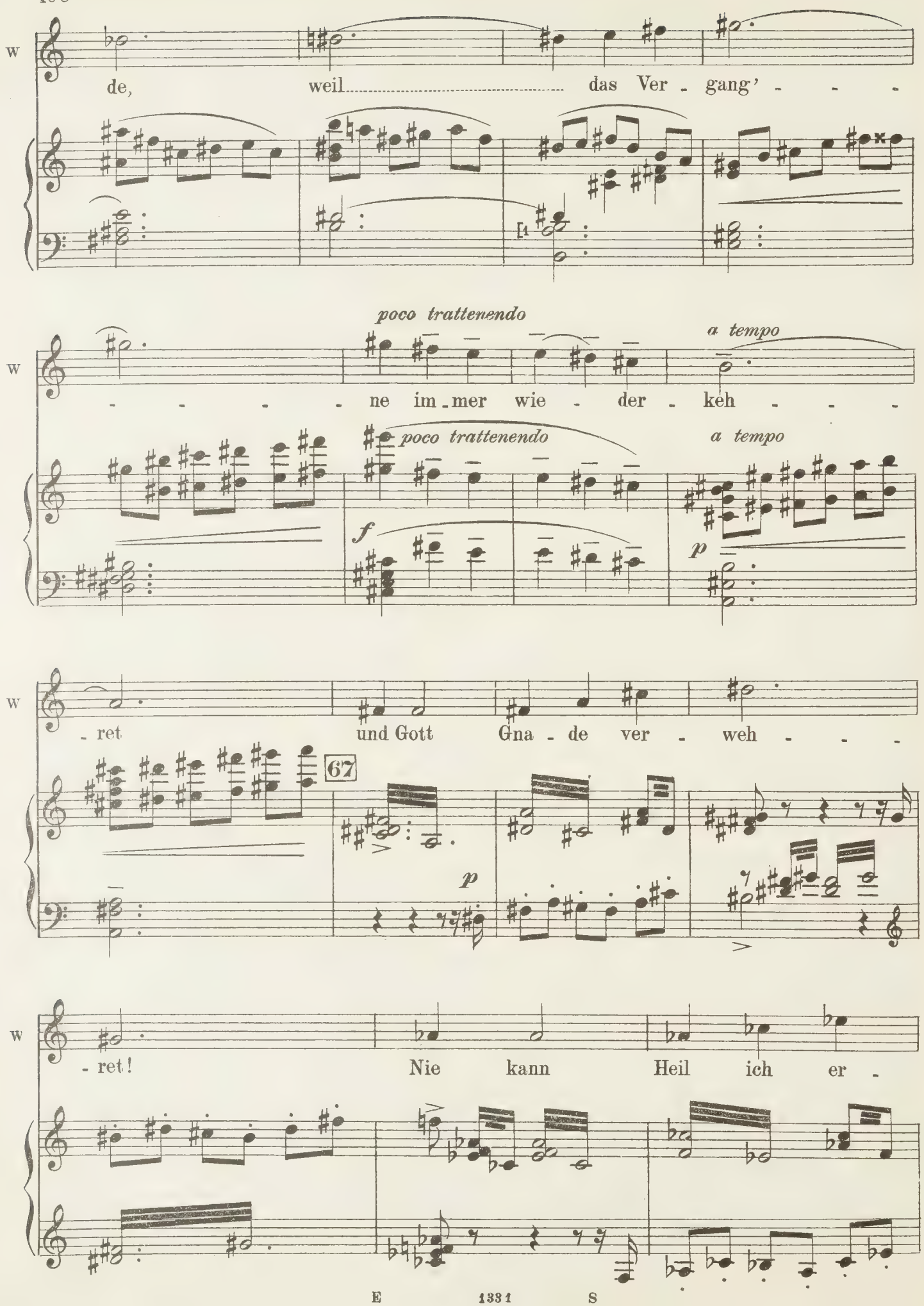

w
Was war der Schuft für
ff
Ped.
*
w
dich ?
60
pp
w
Er - misst du mei - ne Fol - ter - -
più f

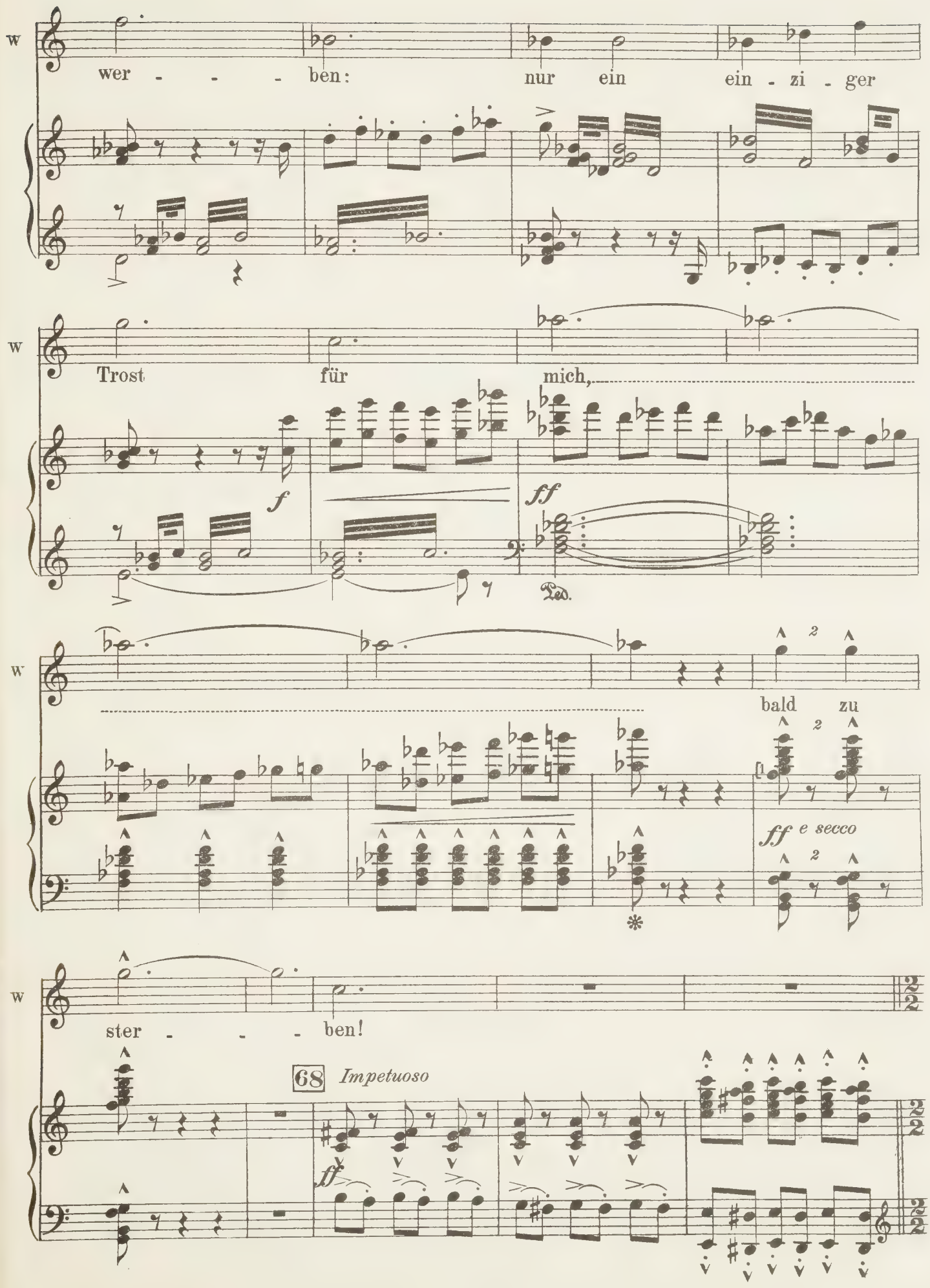

w
- qua - - - - - - - len?
f
f
Meno (♩ = 176)
(heftig erregt)
w
Noch seh' ich auf dei-nen Wan-gen Küs-se wie - der auf -
61 Meno (♩ = 176)
sf e p
w
-le-ben, Küs-se, die du ge - ge - ben, die du em -
w
-pfan - gen! Noch brennt dir in den
62
f
p


w
Blik - ken ..... ein Ent - zük - ken: wie dein glut - vol-les Blut
w
einst dich trieb, zu be - glük - - - ken. Ich
63
f
sff
l.H.
p
Ped.
w
se - he tausend Ar - me aus-ge-streckt voll Ver - lan - gen,
dim.
Ped.
Ped.
w
Po - ly - pen-fän-gen gleich dir Haupt und Glie - der zu um-
sff
l.H.
p
Ped.
Ped.


W
- fan - - gen!.. Auf dei - ner Stir - ne zit - tert nach das
64
Più mosso (♩.= 80)
W
La - - ster, das mir ward zu ew-ger Schmach!
Più mosso (♩.= 80)
l. H.
r. H.
STEPH.
f (verzweiflungsvoll)
Nein! Schwei - -
W
65
ff
S
- ge! Schwei - - ge!..
l. H.
dim.
pp


WASSILI
Stark wähnt' ich mich ver - mes - sen,
W
bin's nicht im - stan - - - - de,
espress.
W
weil nur ein Trug das Ver - ges - - - -
66
W
- sen, un - aus - - lösch - lich die Schan - -
cres.


w
de, weil das Ver - gang' - - -
poco trattenendo
a tempo
- - - - ne im - mer wie - der - keh - - -
poco trattenendo
a tempo
f
p
w
- ret und Gott Gna - de ver - weh - - -
67
p
w
- ret! Nie kann Heil ich er -


w
wer - - - ben: nur ein ein - zi - ger
w
Trost für mich,
f
ff
Ped.
w
bald zu
2
ff e secco
w
ster - - - ben!
68 Impetuoso
ff

(♩ = 104)

STEPH. (traurig und erschüttert)

Gott! Gott, das sagst du? Du? Du? Das sagst du

(♩ = 104)

pp e cres.

S

jetzt mir? Nein, Lug ist al - les; nein! Lug dei - ne

f

(sie bricht in Tränen aus)

S

Lie - be;

69

ff *rall.*

dim.

Larghetto doloroso (♩ = 60)

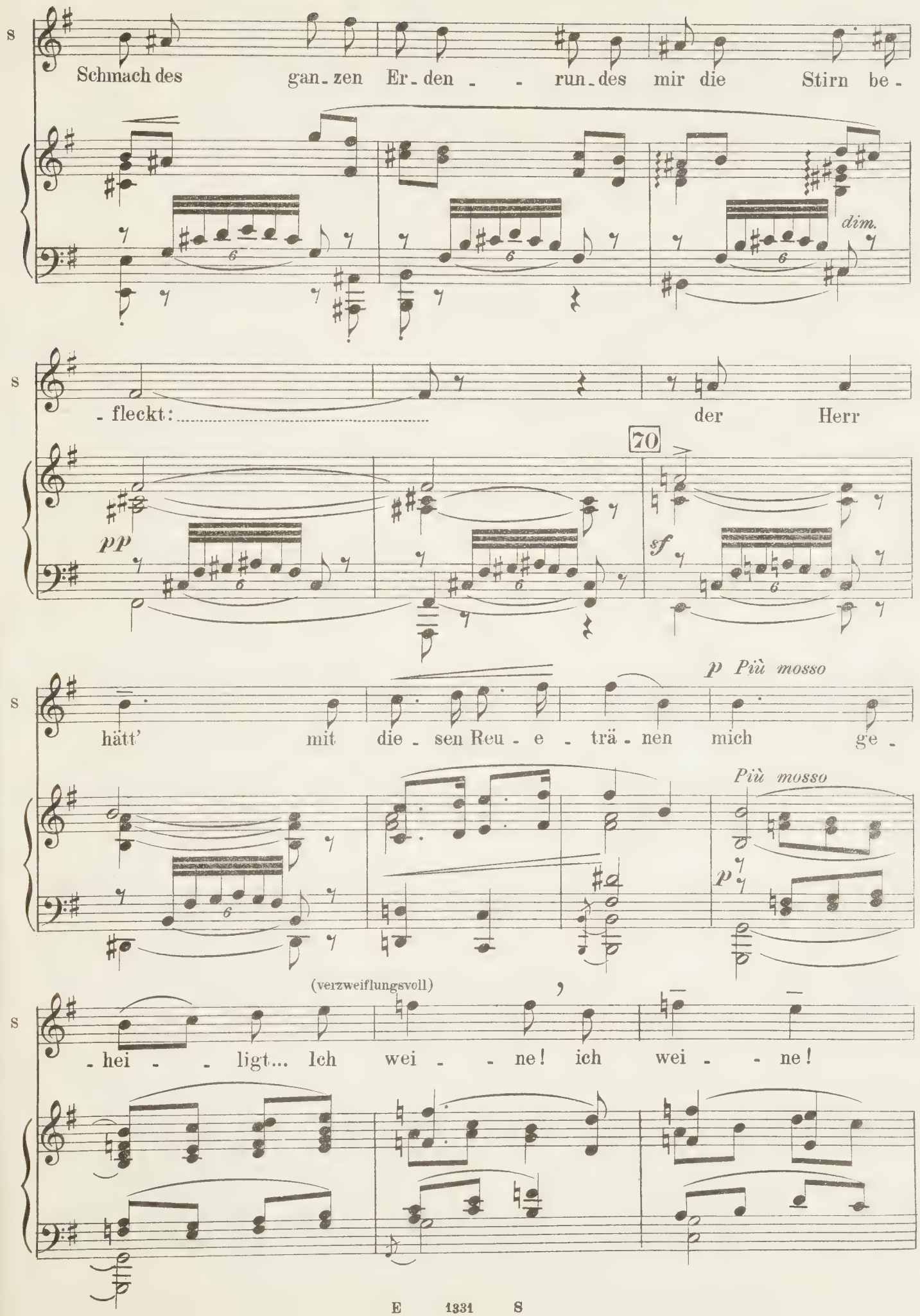
S

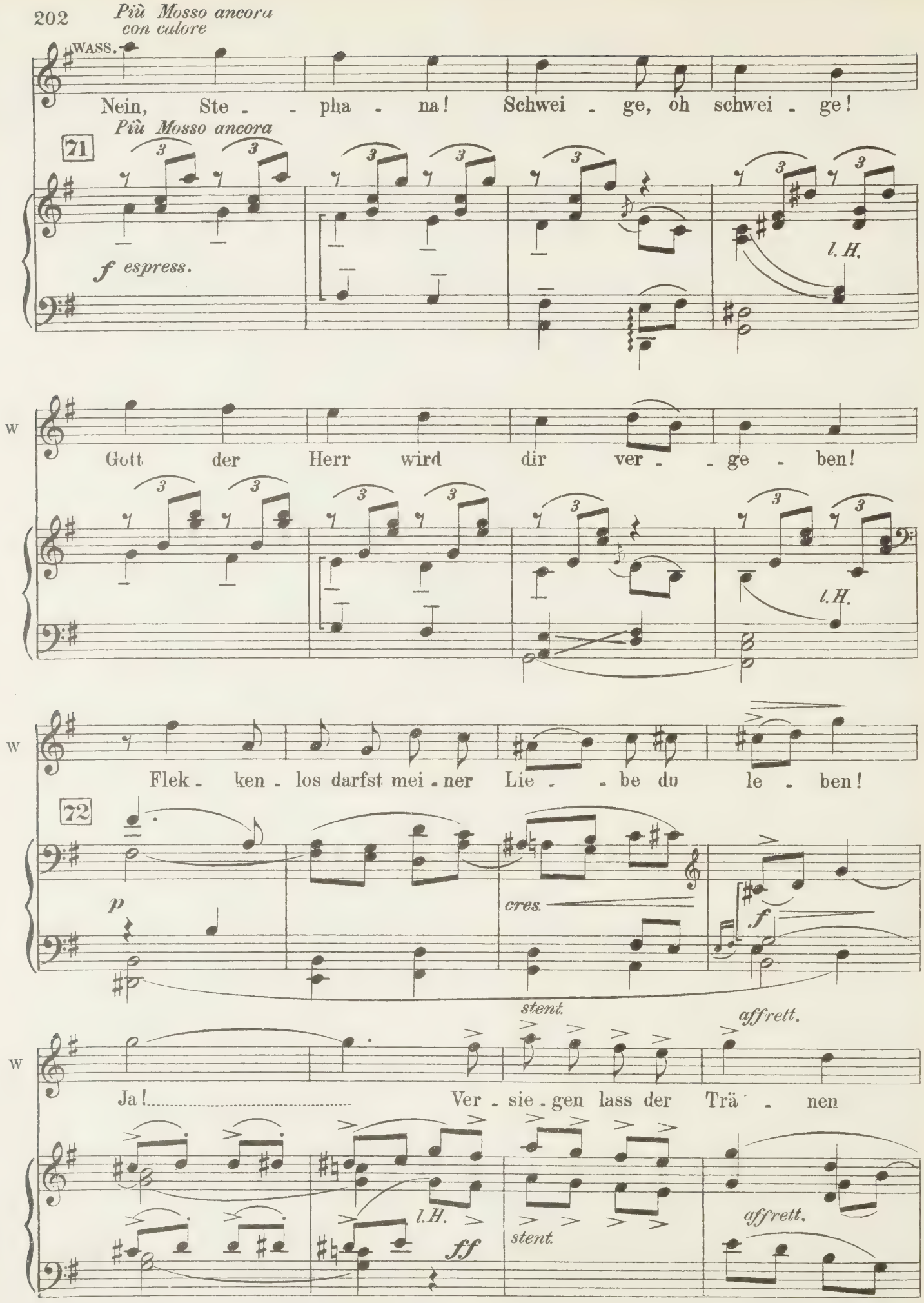
p

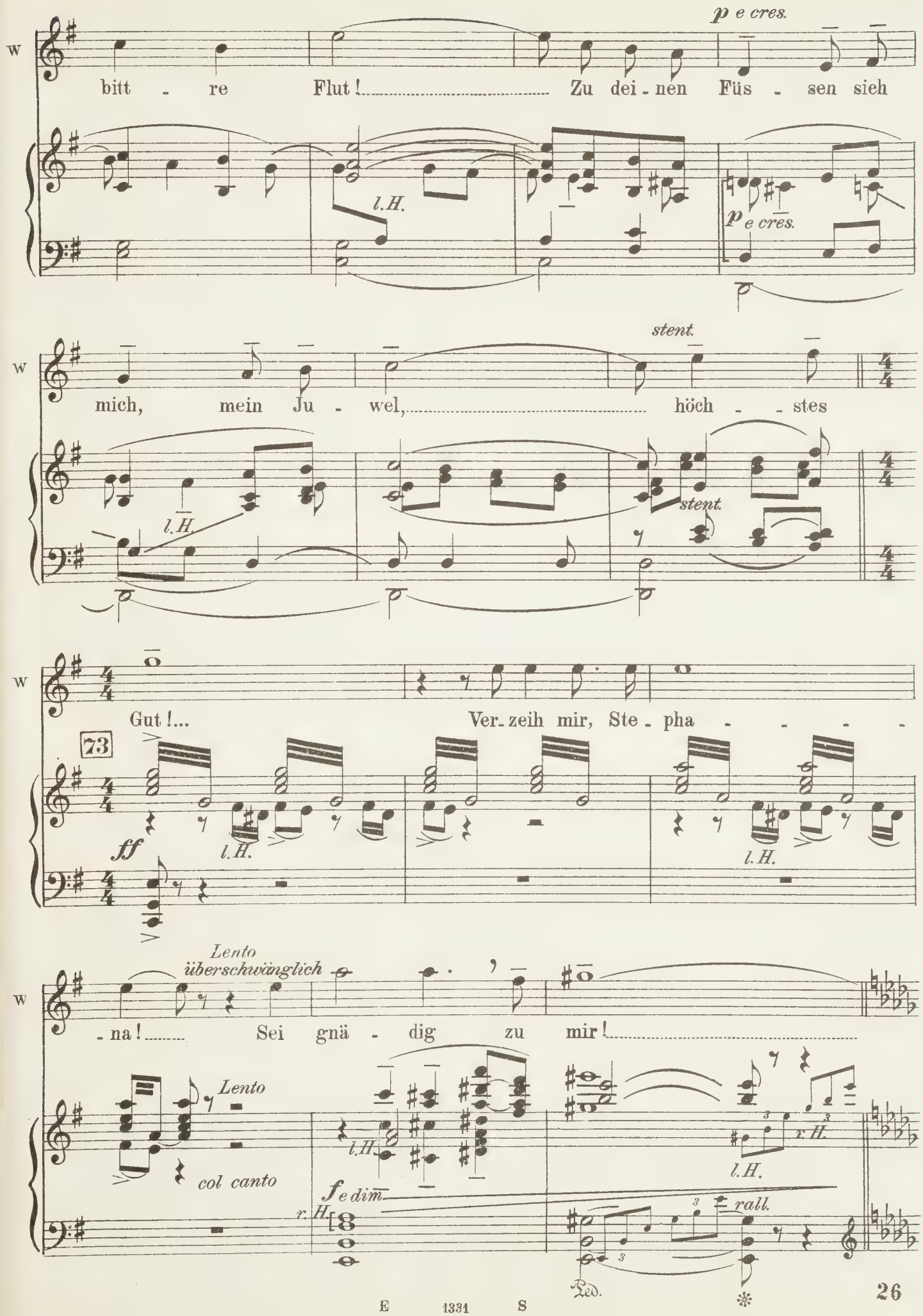
Oh, wenn wirk - - lich einst die

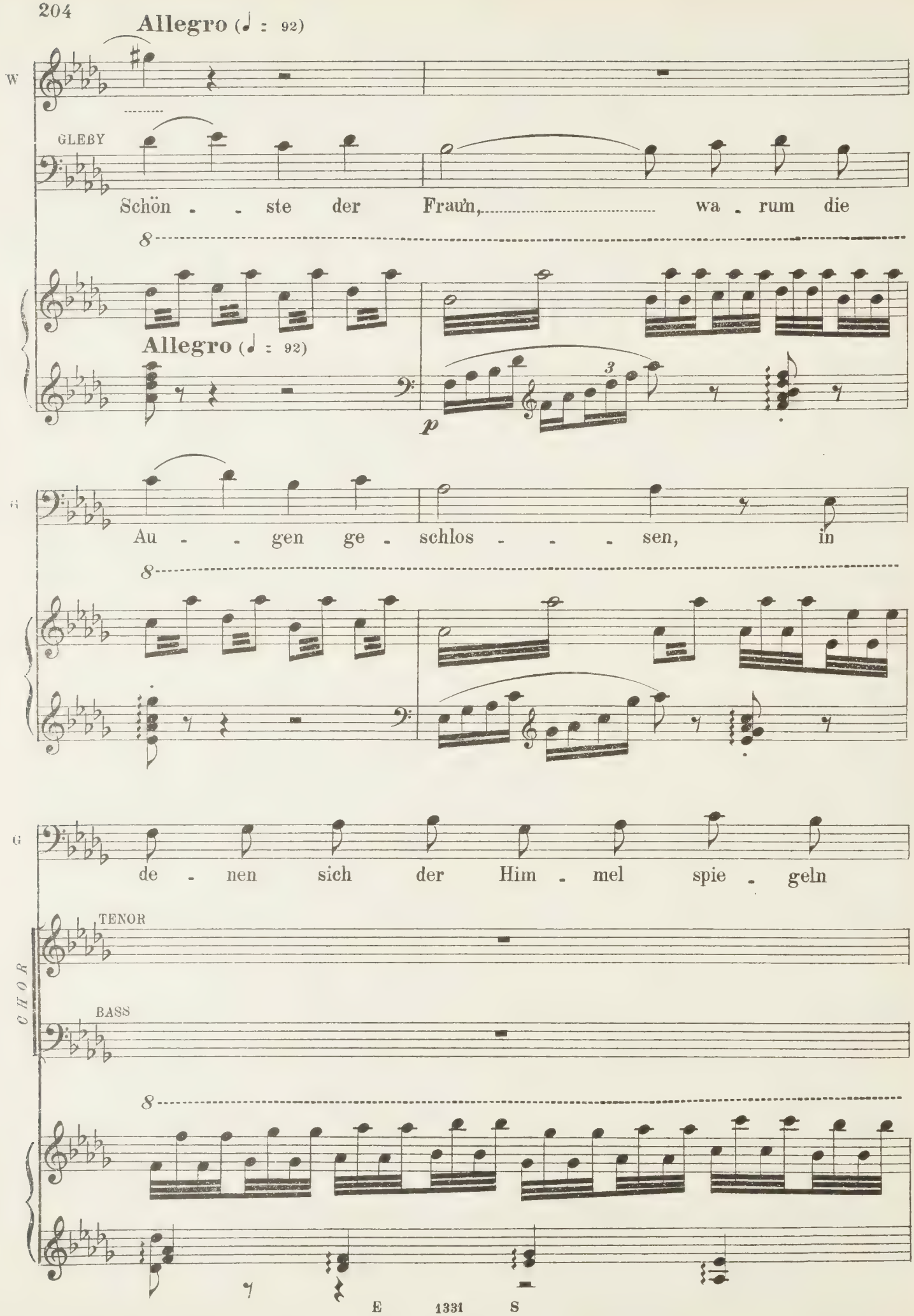
Larghetto doloroso (♩ = 60)

pp *p*


S
Schmach des ganzen Erden - - rundes mir die Stirn be-
dim.
S
- fleckt: ..... der Herr
70
pp
sf
S
hätt' mit die - sen Reu - e - trä - nen mich ge -
p Più mosso
Più mosso
p
(verzweiflungsvoll)
S
- hei - - ligt... Ich wei - - ne! ich wei - - ne!


Più Mosso ancora
con calore
WASS.
Nein, Ste - pha - na! Schwei - ge, oh schwei - ge!
Più Mosso ancora
71
f espress.
l. H.
W
Gott der Herr wird dir ver - ge - ben!
l. H.
W
Flek - ken - los darfst mei - ner Lie - be du le - ben!
72
p
cres.
f
stent.
affrett.
W
Ja!
Ver - sie - gen lass der Trä - nen
l. H.
ff
stent.
affrett.


p e cres.
W
bitt - re Flut! Zu dei - nen Füs - sen sieh
l.H.
p e cres.
stent.
W
mich, mein Ju - wel, höch - - stes
l.H.
stent.
W
Gut!... Ver-zeih mir, Ste - pha - - - - -
73
ff
l.H.
l.H.
Lento
überschwänglich
W
- na! Sei gnä - dig zu mir!
Lento
col canto
l.H.
f e dim.
r.H.
l.H.
r.H.
rall.
Ped.
*


Allegro (♩ = 92)
W
GLEBY
Schön - - ste der Frau'n, wa - rum die
8
Allegro (♩ = 92)
p
3
G
Au - - gen ge - schlos - - - sen, in
8
G
de - nen sich der Him - mel spie - geln
TENOR
BASS
CHOR
8

STEPH.

(in furchtbarem Entflammen)

Bei den

G

will, ja, ja, sich spie - geln in dei - nen Au - gen

p

die Gitarre nachahmend

p

die Gitarre nachahmend

8

a piacere

(zu Wassili)

S

Wun - den des Hei - lands! Al - les sollst du er - fah - ren,

74

sff e poi p
col canto

cres. molto

All.° mosso (♩ = 168)

(sie stürzt gegen Gleby)

S

ja!

(mit ironischer Galanterie)

GLEBY

Schö - ne Ste - pha - na,

All.° mosso (♩ = 168)

ff

Ped.

(Sie packt ihn mit unglaublicher Kraft und schleift ihn durch die Gruppe der Sträflinge zu Wassili, in äusserster Wut)

a piacere

S

Hier - her ! Hier - her !

p *col canto*

(zu Wassili)

Tempo

S

Bekannt... sei dir, wer der hier war:

Tempo

ff

a piacere

S

Mein er - ster Ge -

col canto

Ped.

Tempo

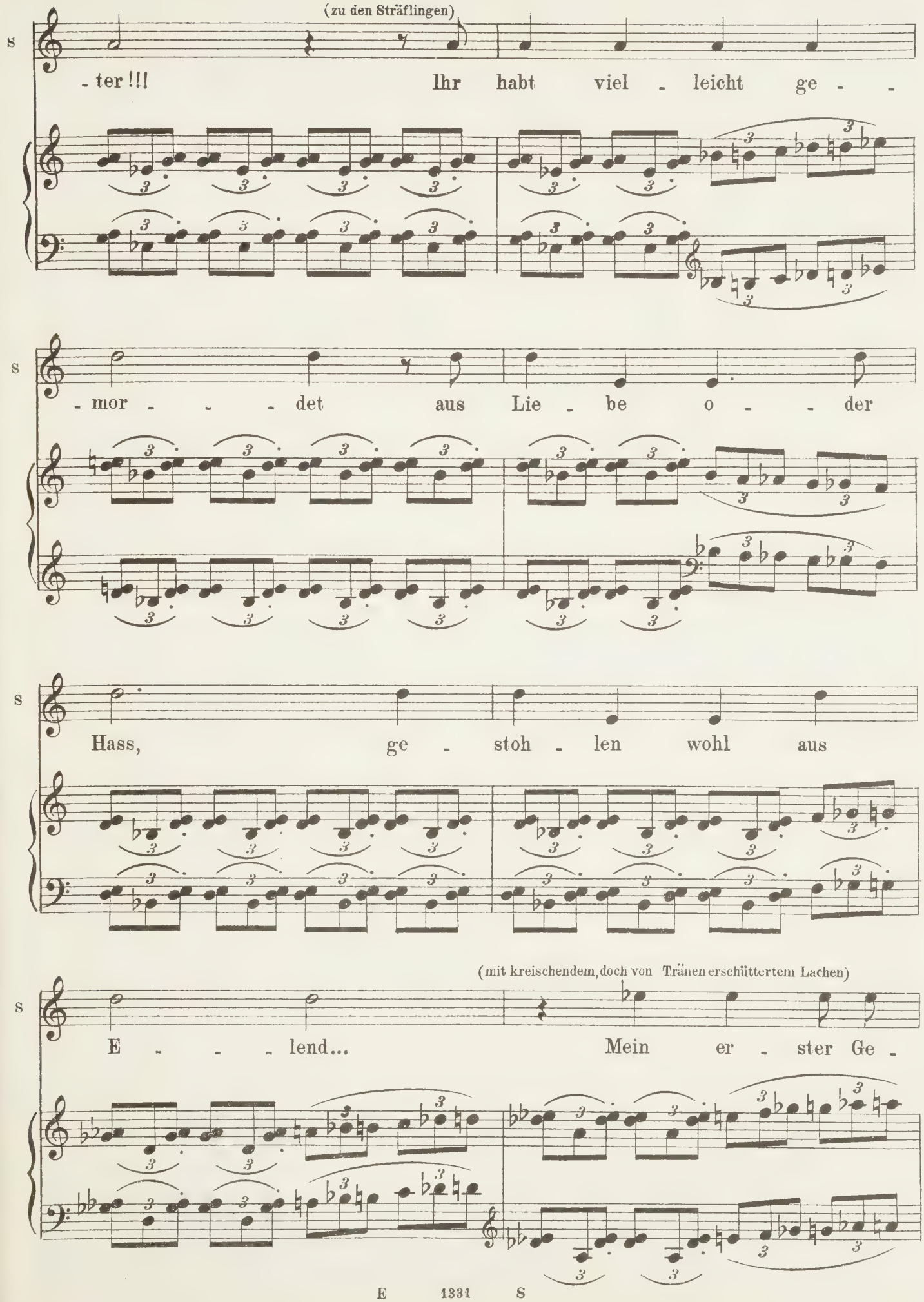
S

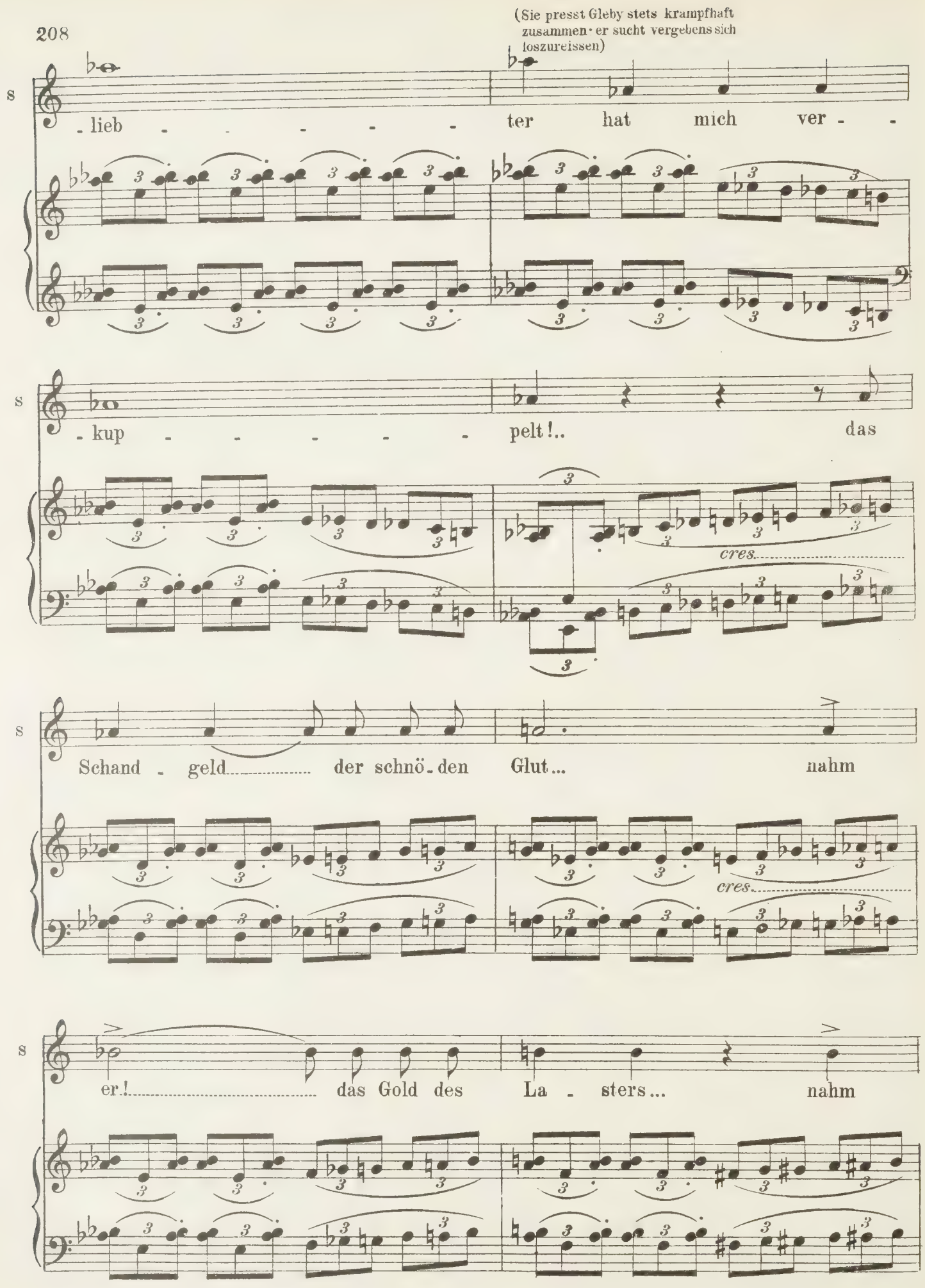
- lieb

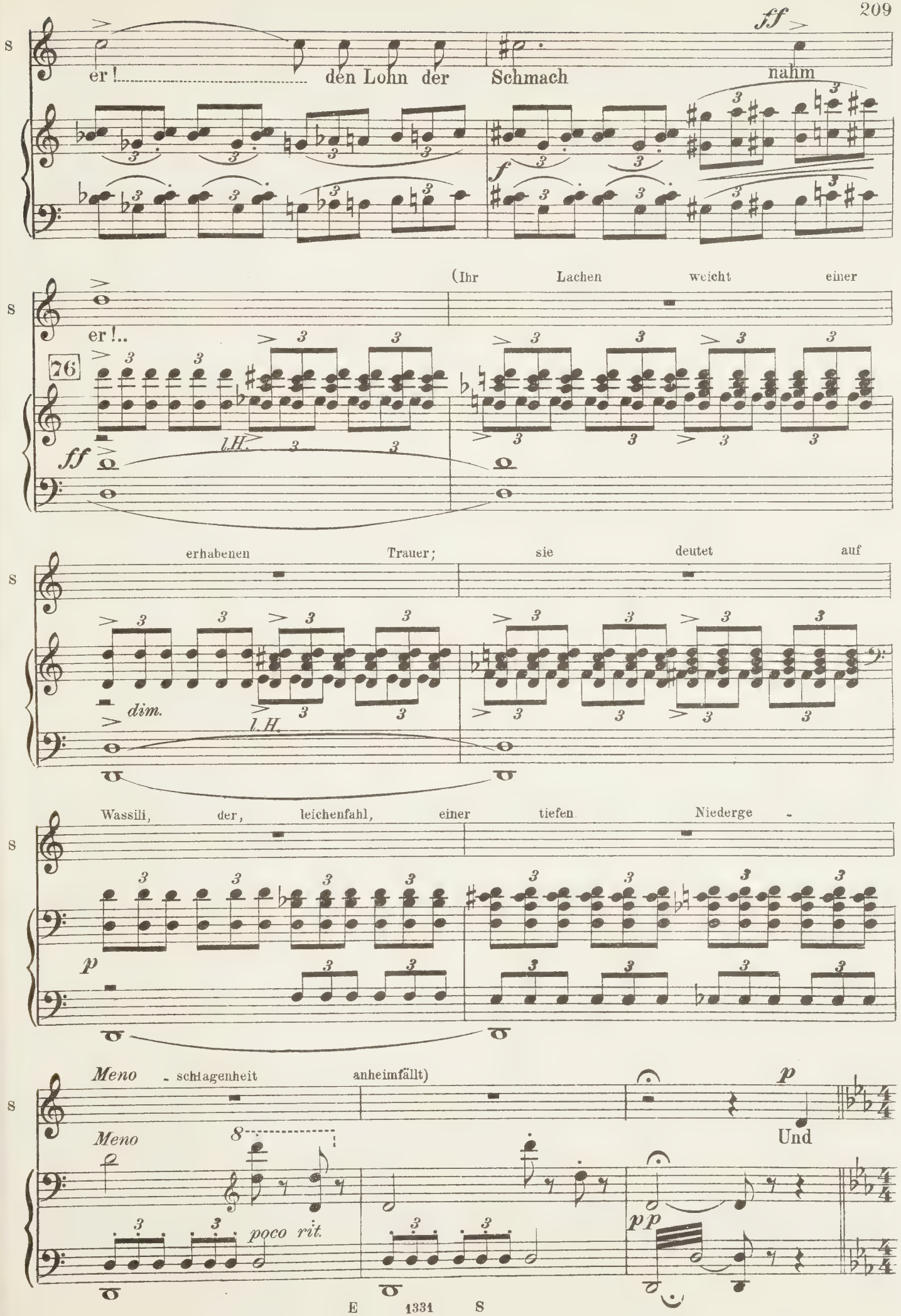
75

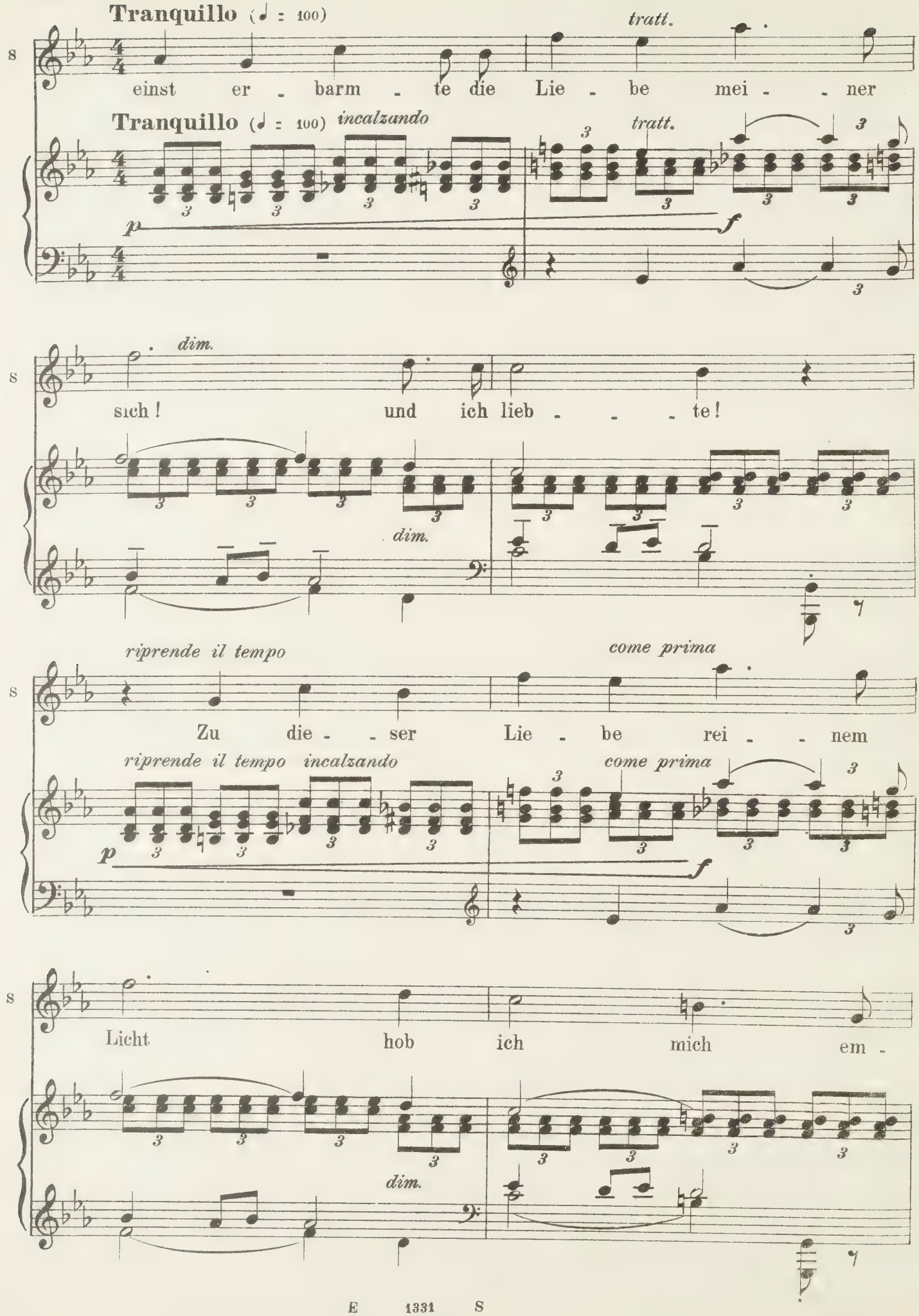
Tempo

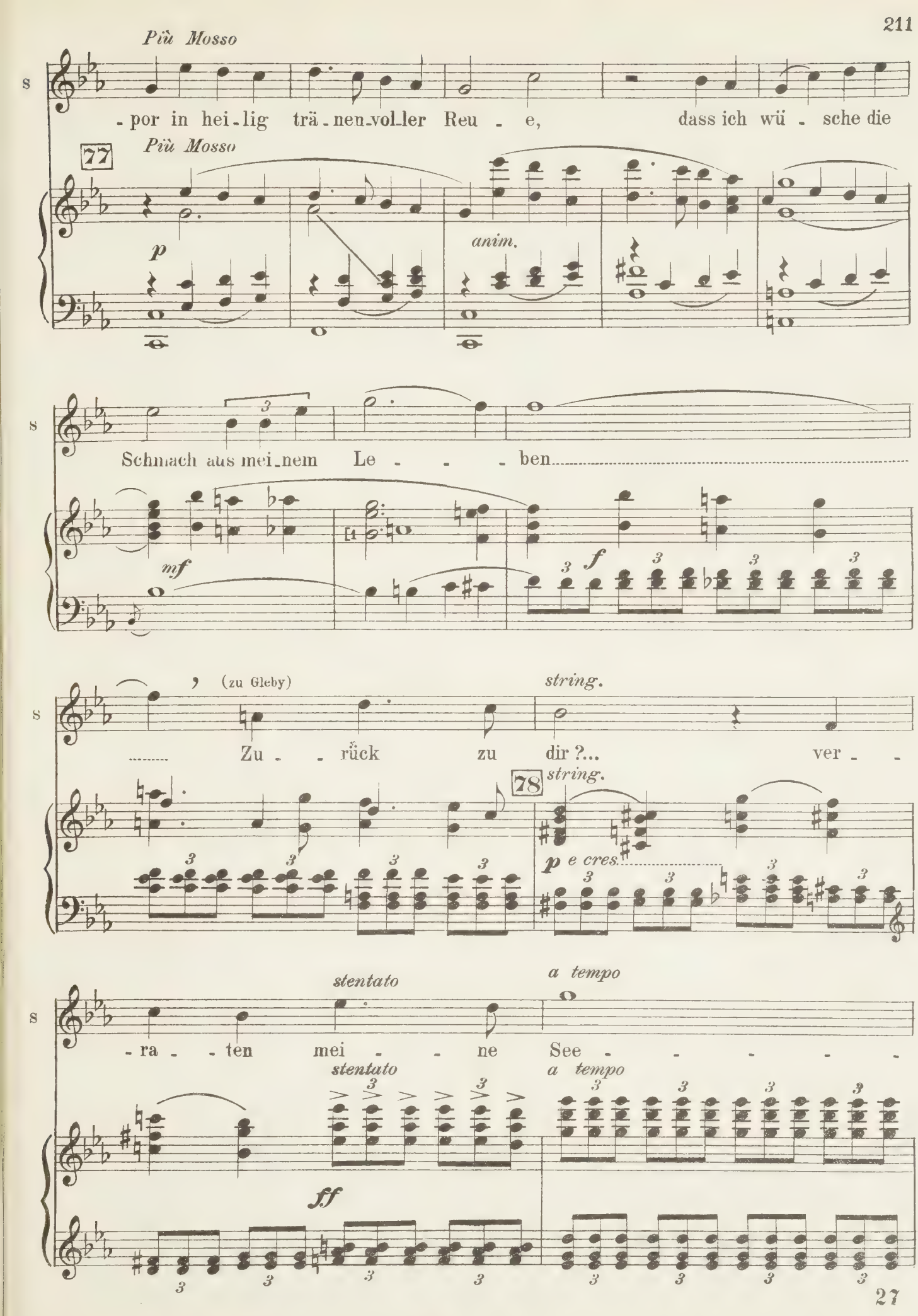
f

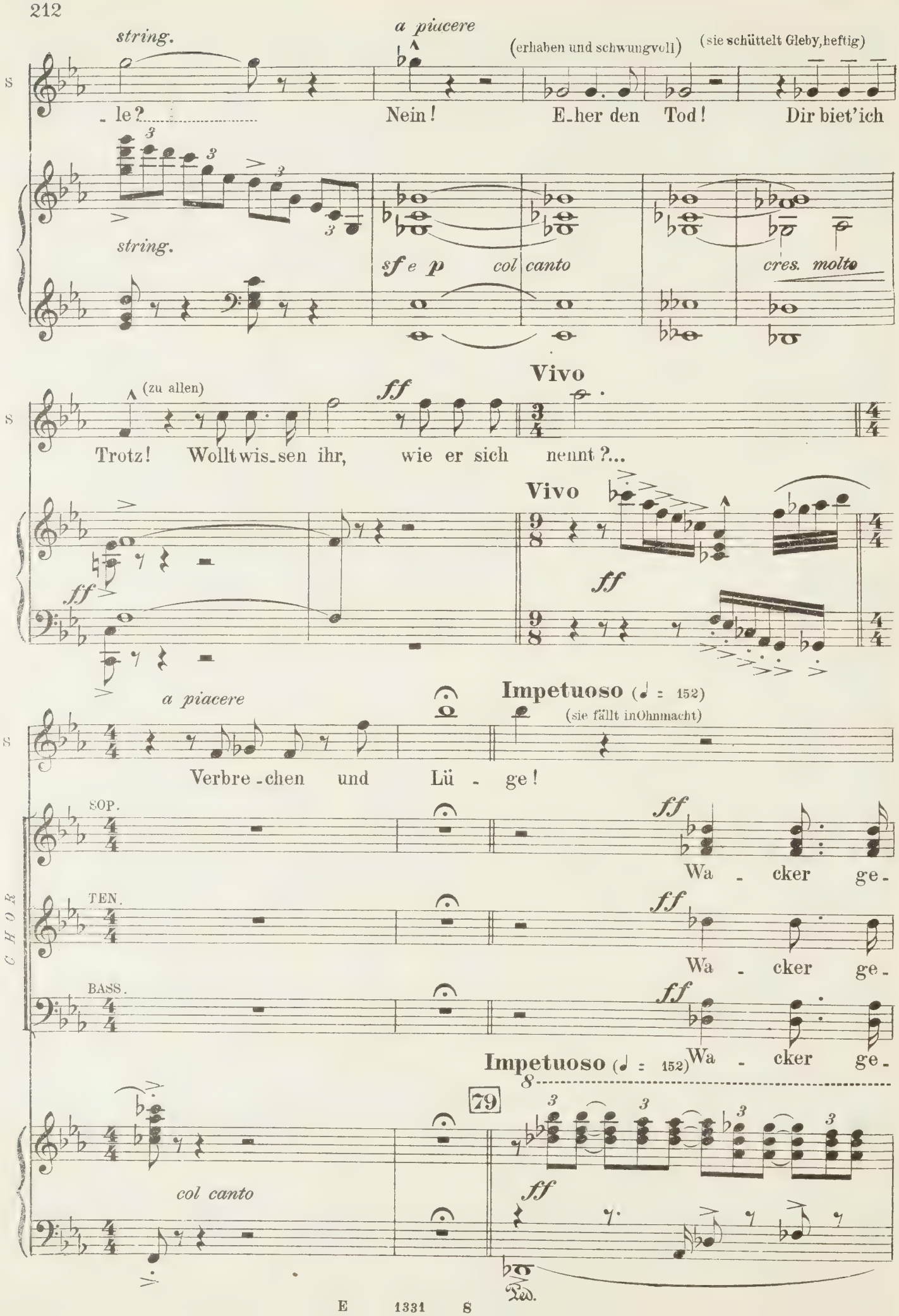

(zu den Sträflingen)
S
- ter !!! Ihr habt viel - leicht ge - -
S
- mor - - - det aus Lie - be o - - der
S
Hass, ge - stoh - len wohl aus
(mit kreischendem, doch von Tränen erschüttertem Lachen)
S
E - - - lend... Mein er - ster Ge -


(Sie presst Gleby stets krampfhaft zusammen · er sucht vergebens sich loszureissen)
s
- lieb - - - - - - ter hat mich ver - -
s
- kup - - - - - - pelt!.. das
cres.
s
Schand - geld..... der schnö - den Glut... nahm
cres.
s
er!..... das Gold des La - sters... nahm


ff
er! den Lohn der Schmach nahm
f
(Ihr Lachen weicht einer
er!..
76
ff
l.H.
erhabenen Trauer; sie deutet auf
dim.
l.H.
Wassili, der, leichenfahl, einer tiefen Niederge -
p
Meno - schlagenheit anheimfällt)
p
Und
Meno
poco rit.
pp


Tranquillo (♩ = 100)
tratt.
s
einst er - barm - te die Lie - be mei - - ner
Tranquillo (♩ = 100) incalzando
tratt.
p
f
dim.
sich! und ich lieb - - - te!
dim.
riprende il tempo
come prima
Zu die - - ser Lie - be rei - - nem
riprende il tempo incalzando
come prima
p
f
Licht hob ich mich em -
dim.


Più Mosso
S
-por in hei-lig trä-nen-vol-ler Reu - e, dass ich wü - sche die
77
Più Mosso
p
anim.
S
Schmach aus mei-nem Le - - - ben
mf
f
S
(zu Gleby)
string.
Zu - - rück zu dir ?... ver - -
78
string.
p e cres.
stentato
a tempo
S
-ra - - ten mei - - ne See - - - - -
stentato
a tempo
ff


string.
a piacere
(erhaben und schwungvoll)
(sie schüttelt Gleby, heftig)
S
- le?
Nein!
E-her den Tod!
Dir biet'ich
string.
sf e p
col canto
cres. molto
Vivo
(zu allen)
ff
Trotz!
Wollt wis-sen ihr,
wie er sich
nennt?...
Vivo
ff
a piacere
Impetuoso (♩ = 152)
(sie fällt in Ohnmacht)
Verbre-chen
und
Lü - ge!
CHOR
SOP.
TEN.
BASS.
Wa - cker ge-
Impetuoso (♩ = 152)
79
col canto
Ped.

- spro - chen! Bra - - - - vo!

- spro - chen! Bra - - - - vo!

- spro - chen! Bra - - - - vo!

8

Ped. ✻ Ped. ✻

Solenne (♩ = 60)

TROMPETEN (enfernt)

HINTER DER BÜHNE

TROMMEL (sehr entfernt)

80

Solenne (♩ = 60)

p e cres. gradatamente

Ped. ✻ Ped. ✻

WAL. taucht plötzlich mitten unter den

Ped. ✻ Ped. ✻

Sträflingen auf: mit väterlicher Leutseligkeit)

f Solenne

W

Christ ist er -

W

- stan - den!

CHOR BASS

f

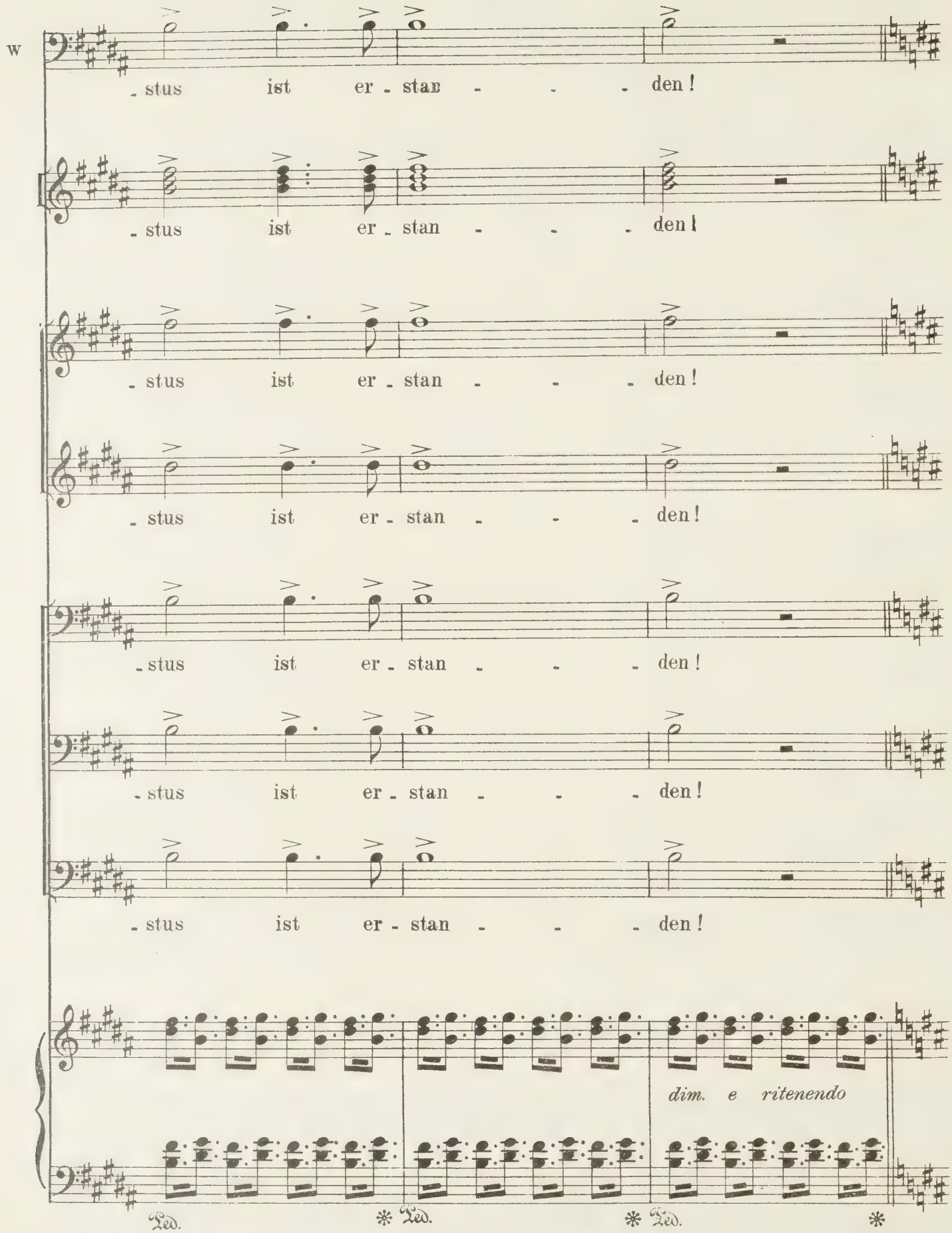
Christ ist auf-er -

f

Christ ist auf-er-stan - - - -

Ped. * Ped. * Ped. *

W
SOPRAN
R
TENOR
O
H
BASS
C
S
ff
Chri - - -
cres.
tutti
f
Christ ist er-stan-den! Chri - - -
Christ ist er-stan - den! Chri - - -
Christ ist auf-er-stan - - - den! Chri - - -
- stan - den! Chri - - - stus! Chri - - -
- den! Chri - - - stus! Chri - - -
(sich verlierend)
fff
Ped.


W
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
- stus ist er - stan - - - den!
dim. e ritenendo
Ped. * Ped. * Ped. *

(Alle tauschen in religiös-feierlicher Weise den Osterkuss)

Meno (♩ = 50)

GLOCKEN (in der Ferne)

Meno (♩ = 50)

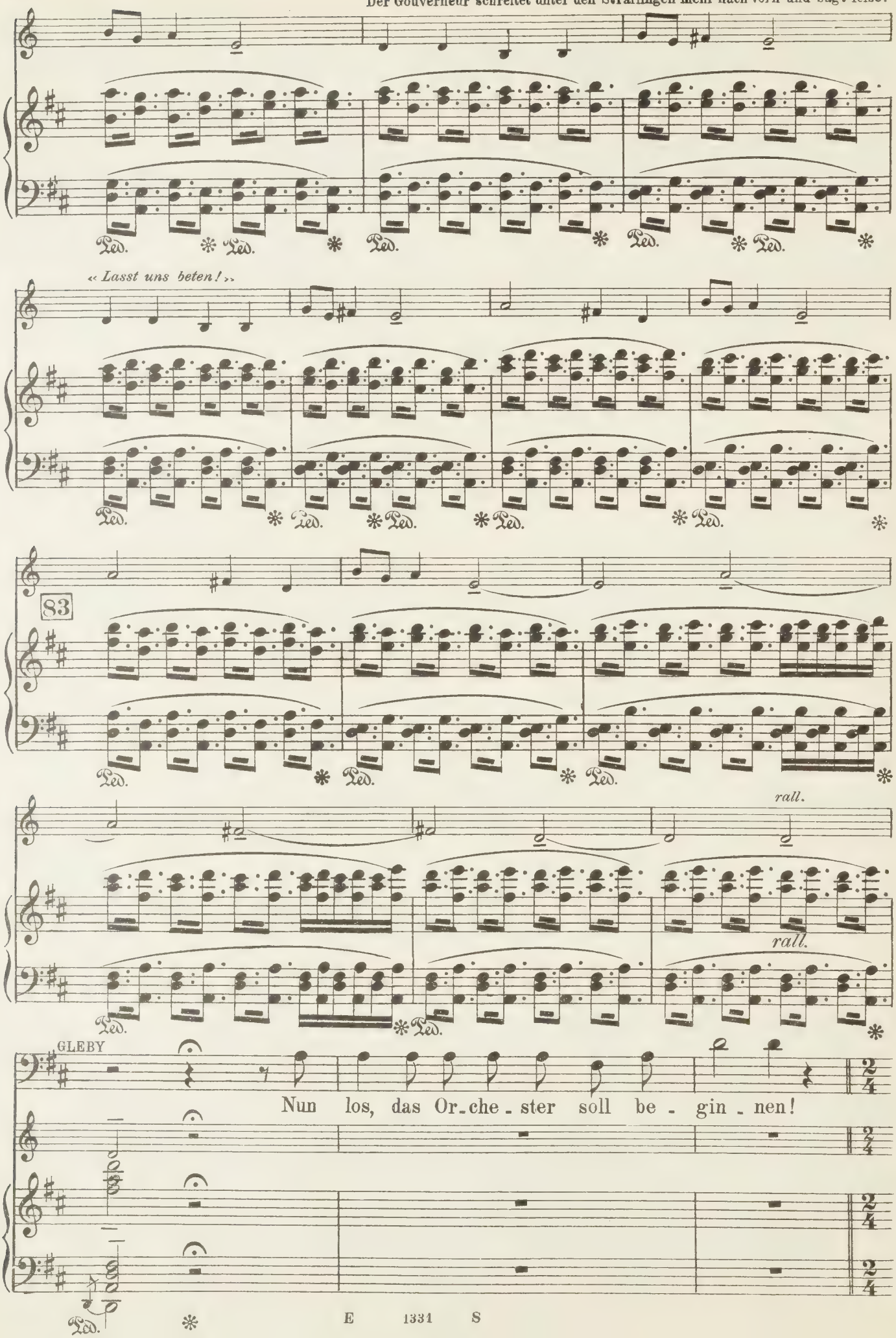
81

pp e vellutato

2 Ped. *während dieses ganzen Satzes*

82

Der Gouverneur schreitet unter den Sträflingen mehr nach vorn und sagt leise:



(Der Abend bricht herein. Links werden Vorbereitungen zur Vorstellung in der Kaserne getroffen)

I.° Tempo All.° moderato.

(1)

KLEINES BALALAIKA-ORCHESTER LINKS H.D.B.

p

I.° Tempo All.° moderato.

DER INVALIDE

p

Wollt ihr flie - hen...

A

p e cres. sempre

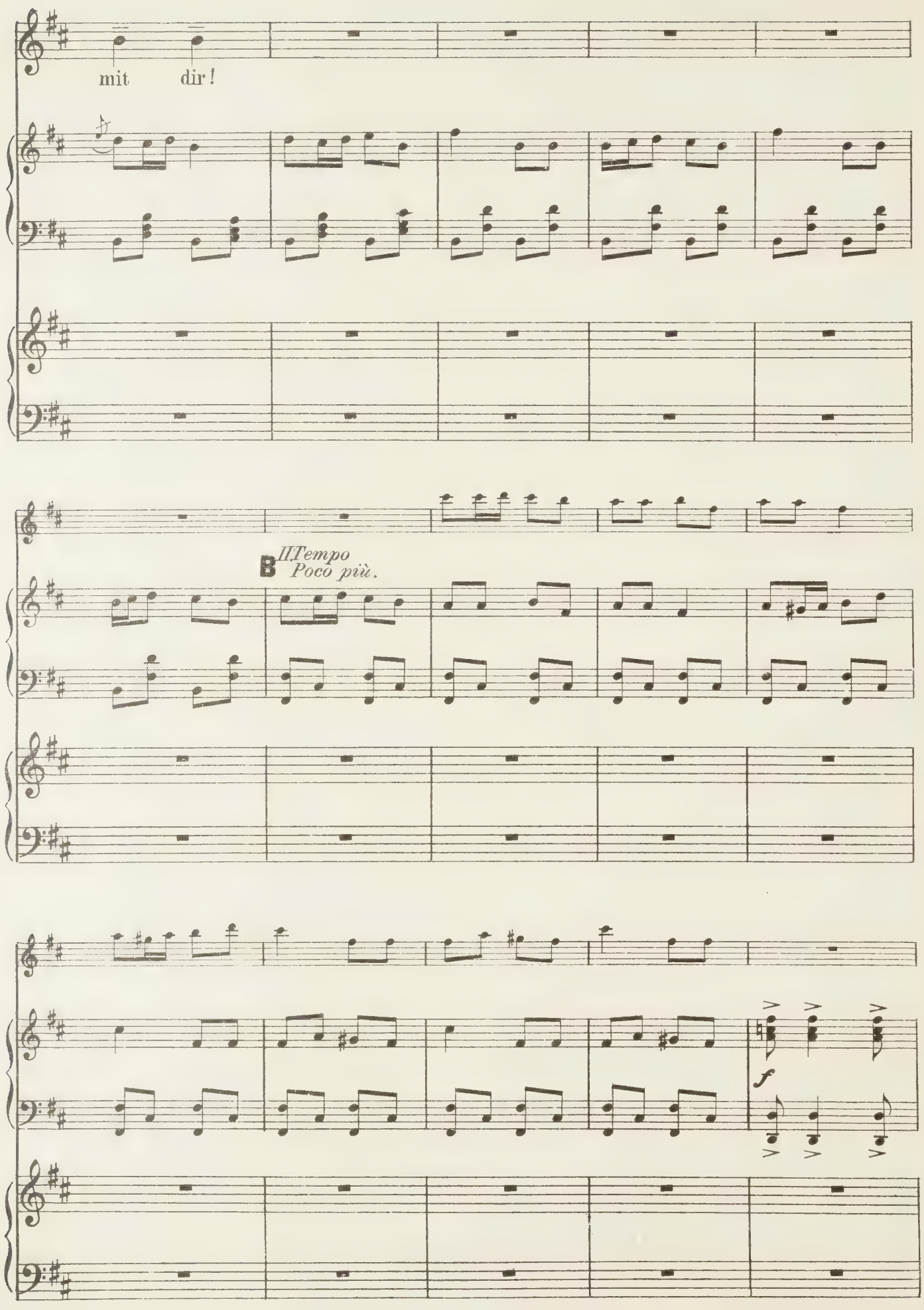
STEPH.

Was - si - li, willst... du fliehn?..

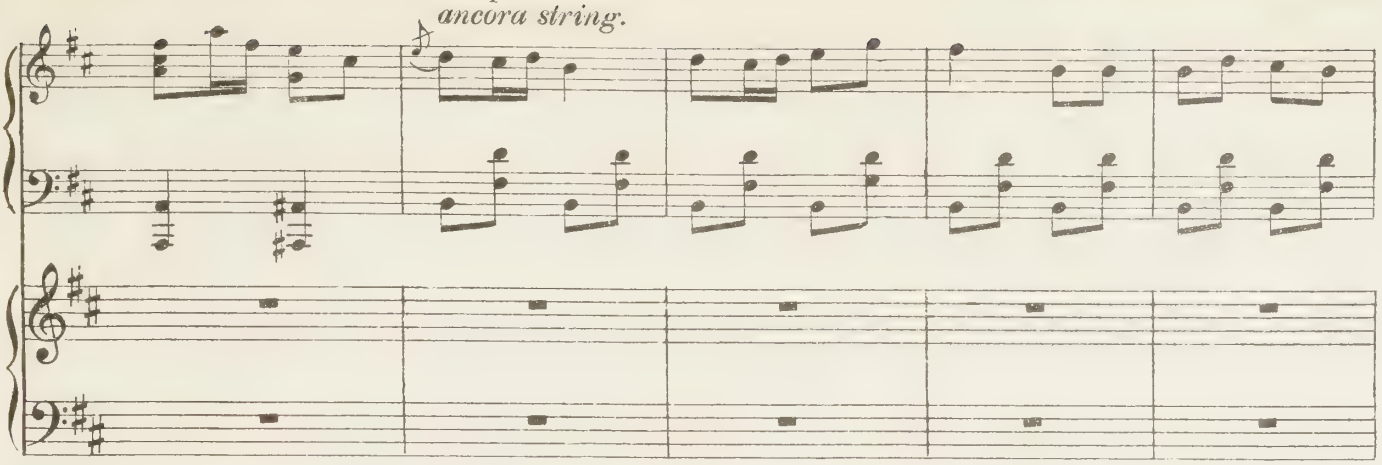
WASSILI

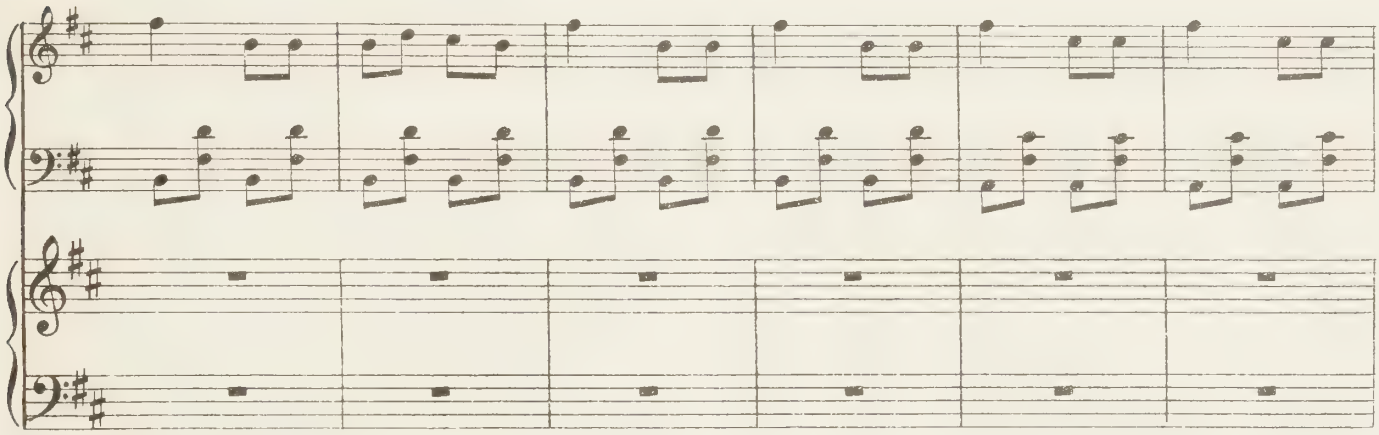
Auch ster - - bend,

(1) *Russische Gitarre.*

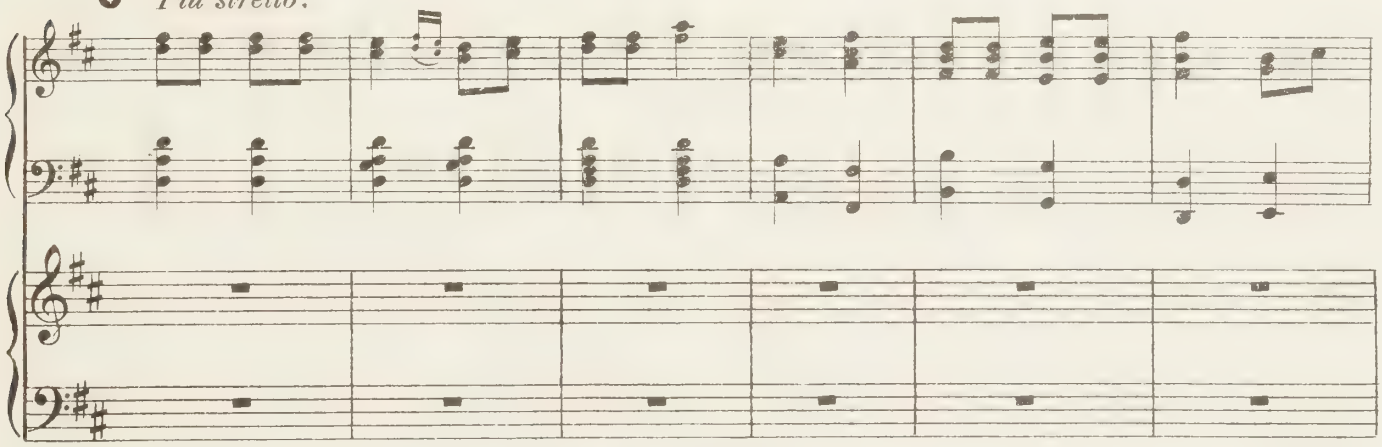

W
mit dir!
B
II.Tempo
Poco più.
f

III. Tempo
ancora string.

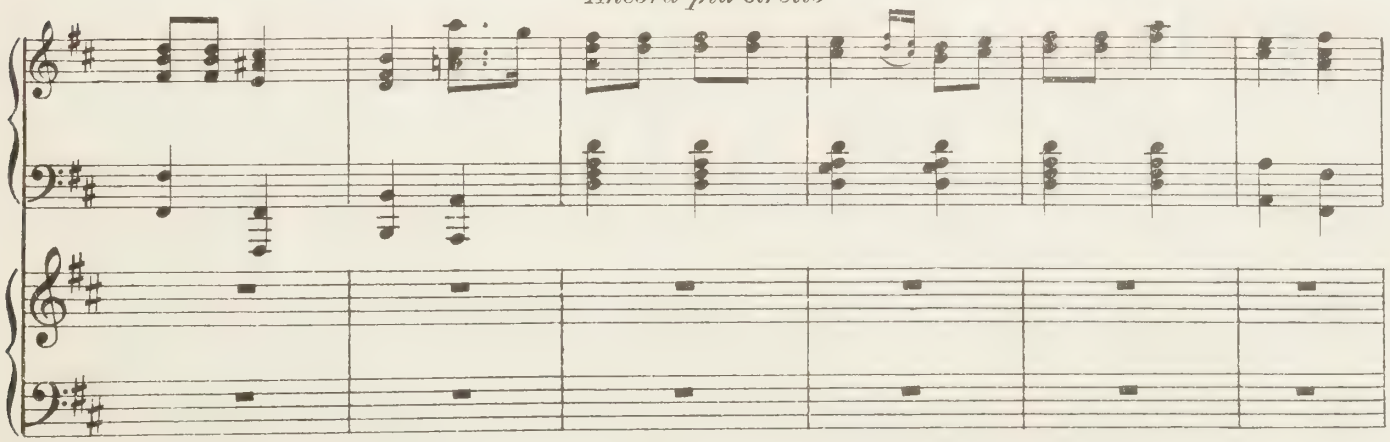




C *IV. Tempo*
Più stretto.



V. Tempo
Ancora più stretto



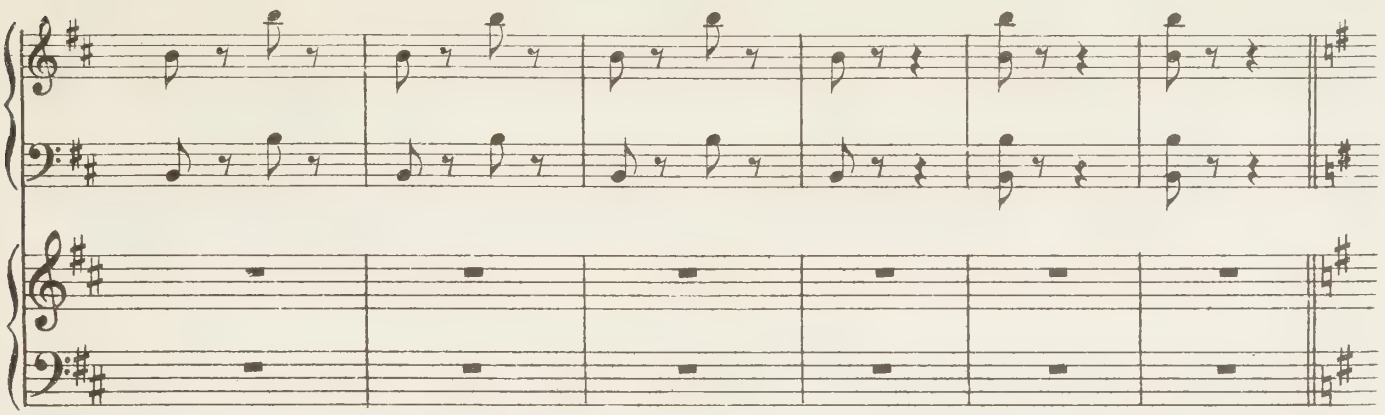
VI. Tempo
Prestissimo.

ff

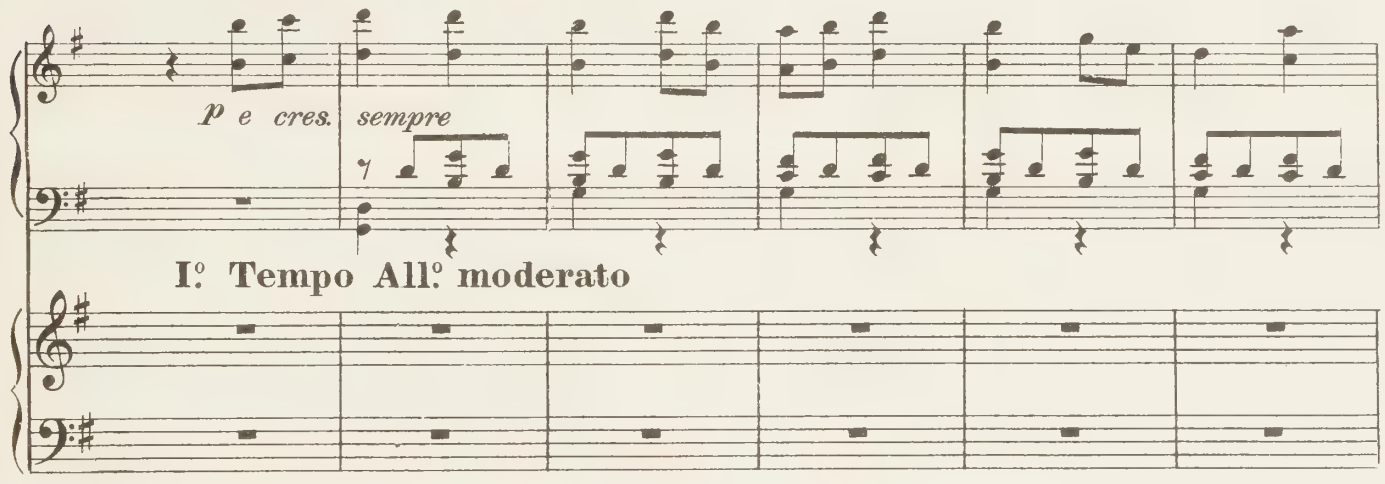
D

rallentando gradatamente

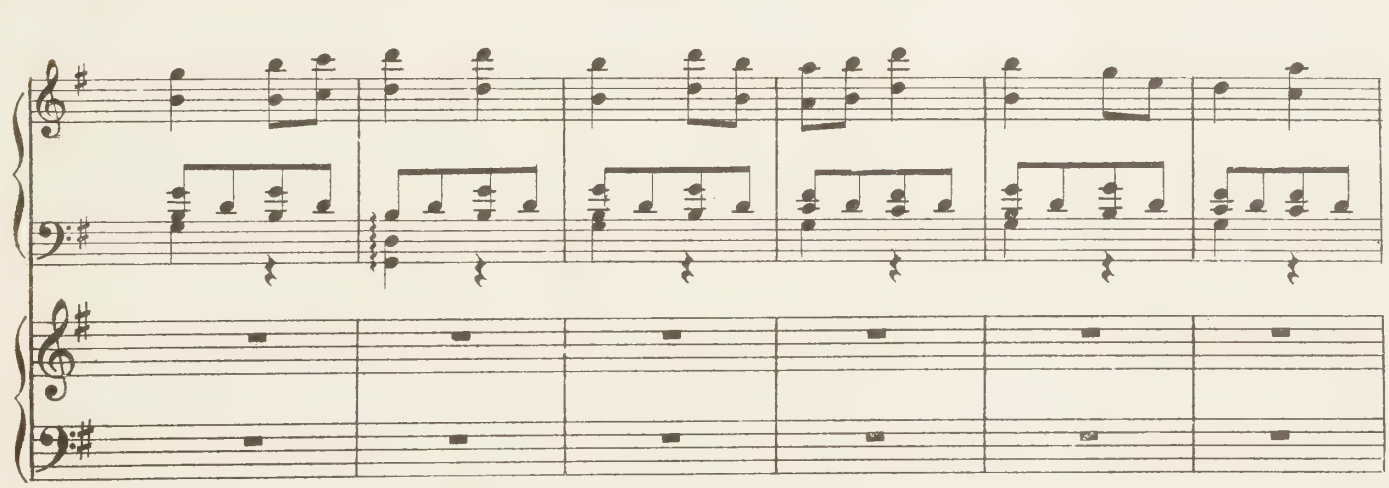
fino al



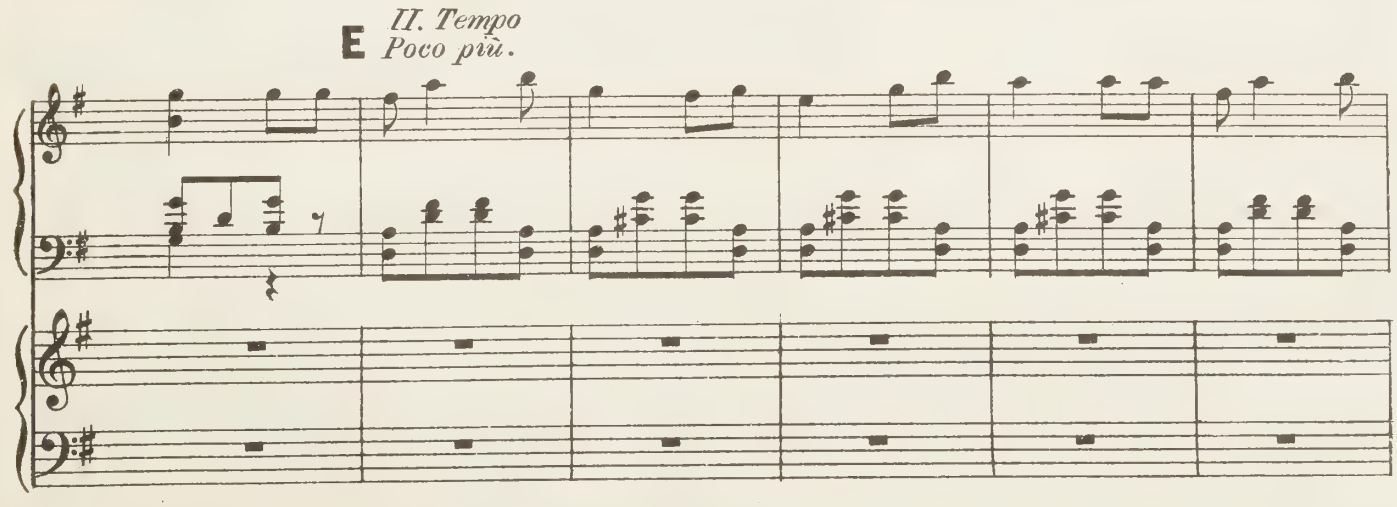
I.o Tempo All.o moderato



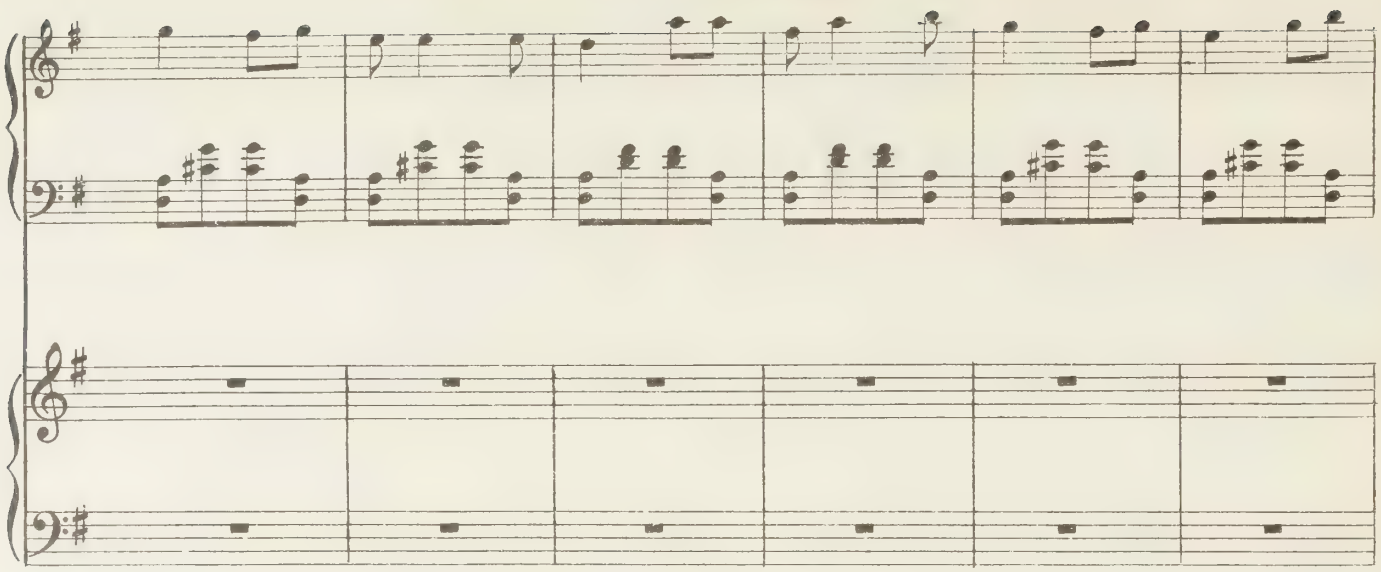
I.o Tempo All.o moderato



E *II. Tempo*
Poco più.

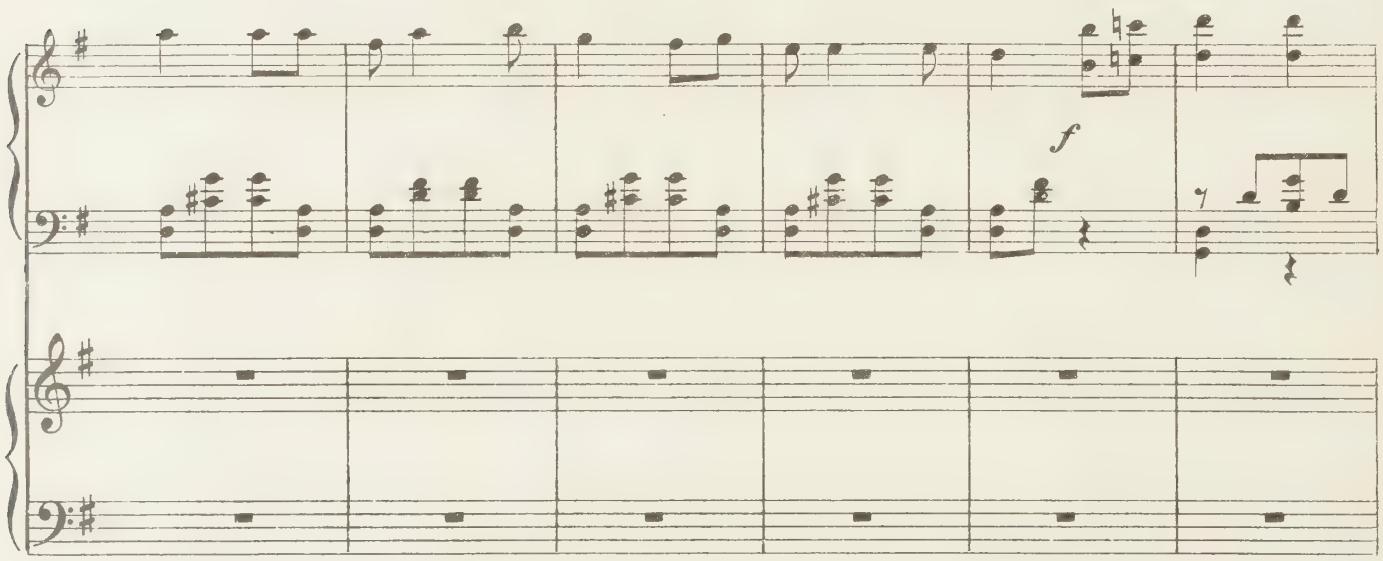


III. Tempo
Ancora string.



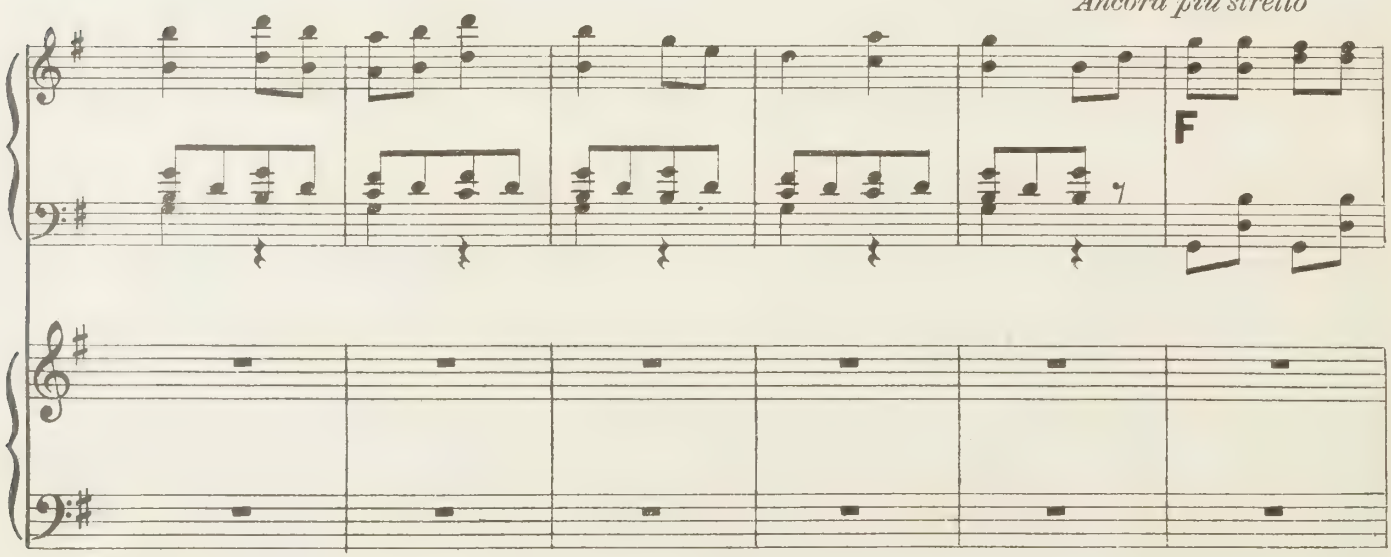
IV. Tempo
Più stretto.

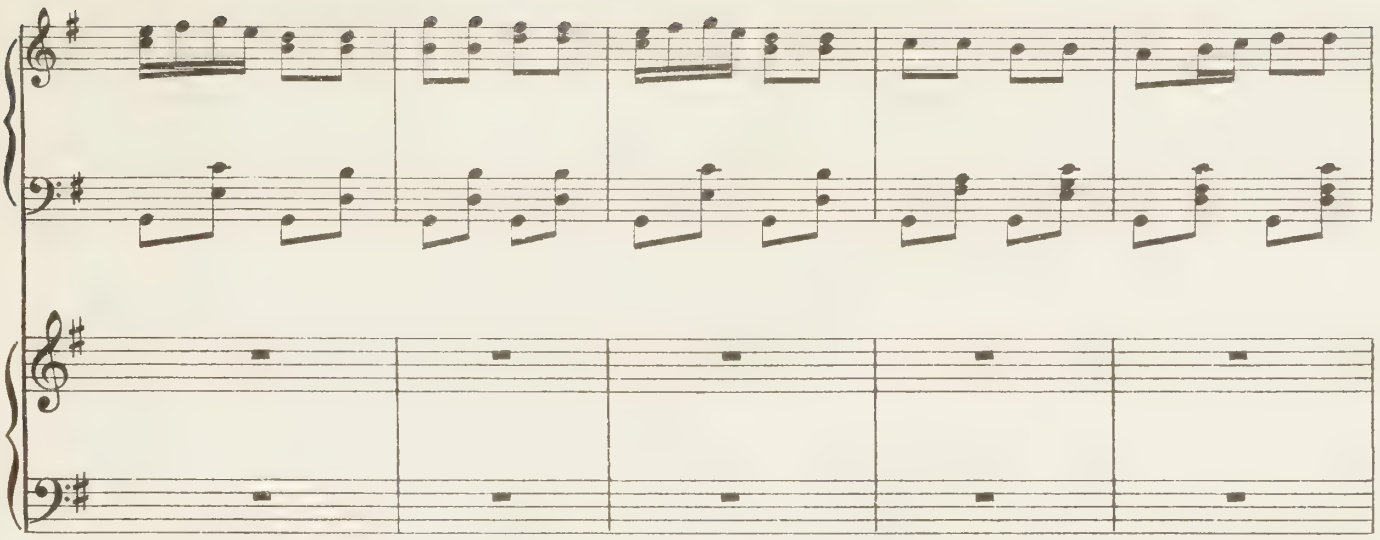
f



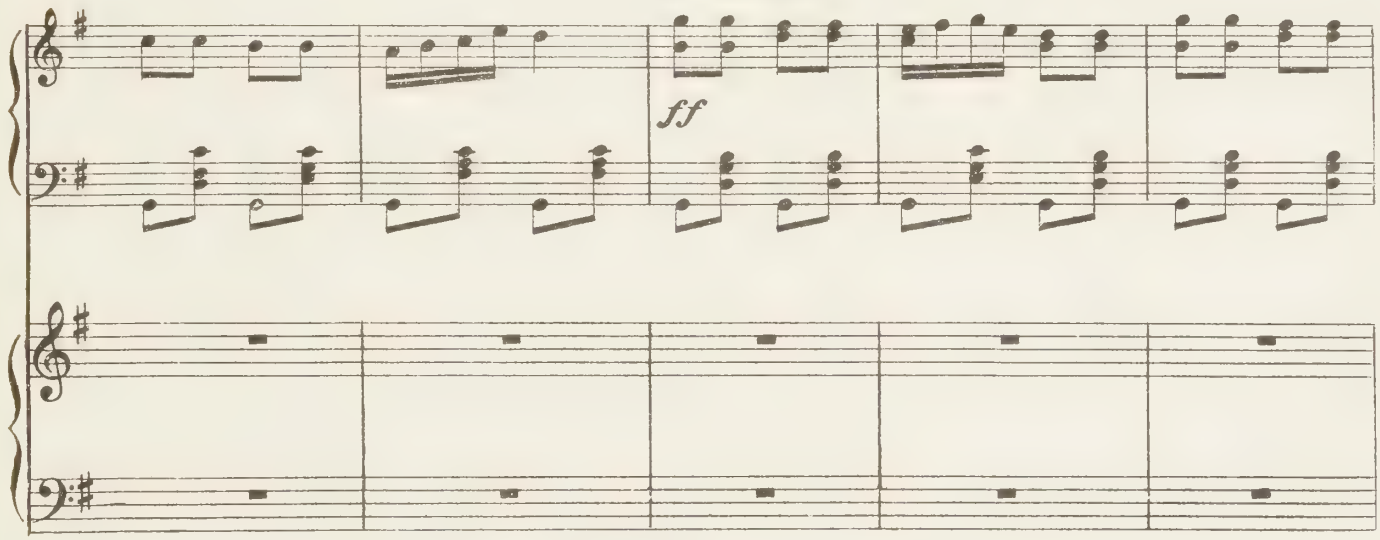
V. Tempo
Ancora più stretto

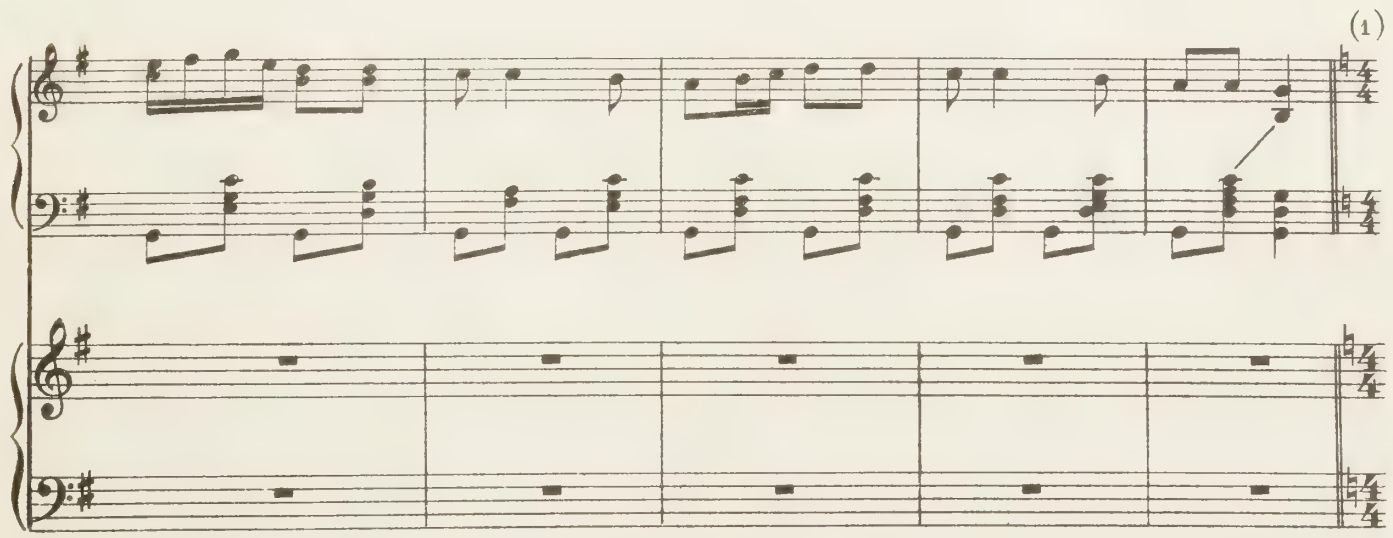
F





VI. Tempo
Prestissimo





(1) *Hier schliesst sich die Musik vom Buchstaben* **A** *ab an und wird je nach den szenischen Erfordernissen ein oder mehrere mal wiederholt; beim Schrei* « zu den Waffen ! » *und bein Trommelwirbel wird sie plötzlich unterbrochen.*

Sohrei : *zu den Waffen!*

All.° molto vivo (𝅗𝅥 = 126)

(Der Aufseher und Soldaten stürzen

TROMMEL (h.d.B.)

ff

84 **All.° molto vivo** (𝅗𝅥 = 126)

ff TROMMEL (im Orchester)

ff

zum verlassenen Schacht. Grosse Aufregung auf

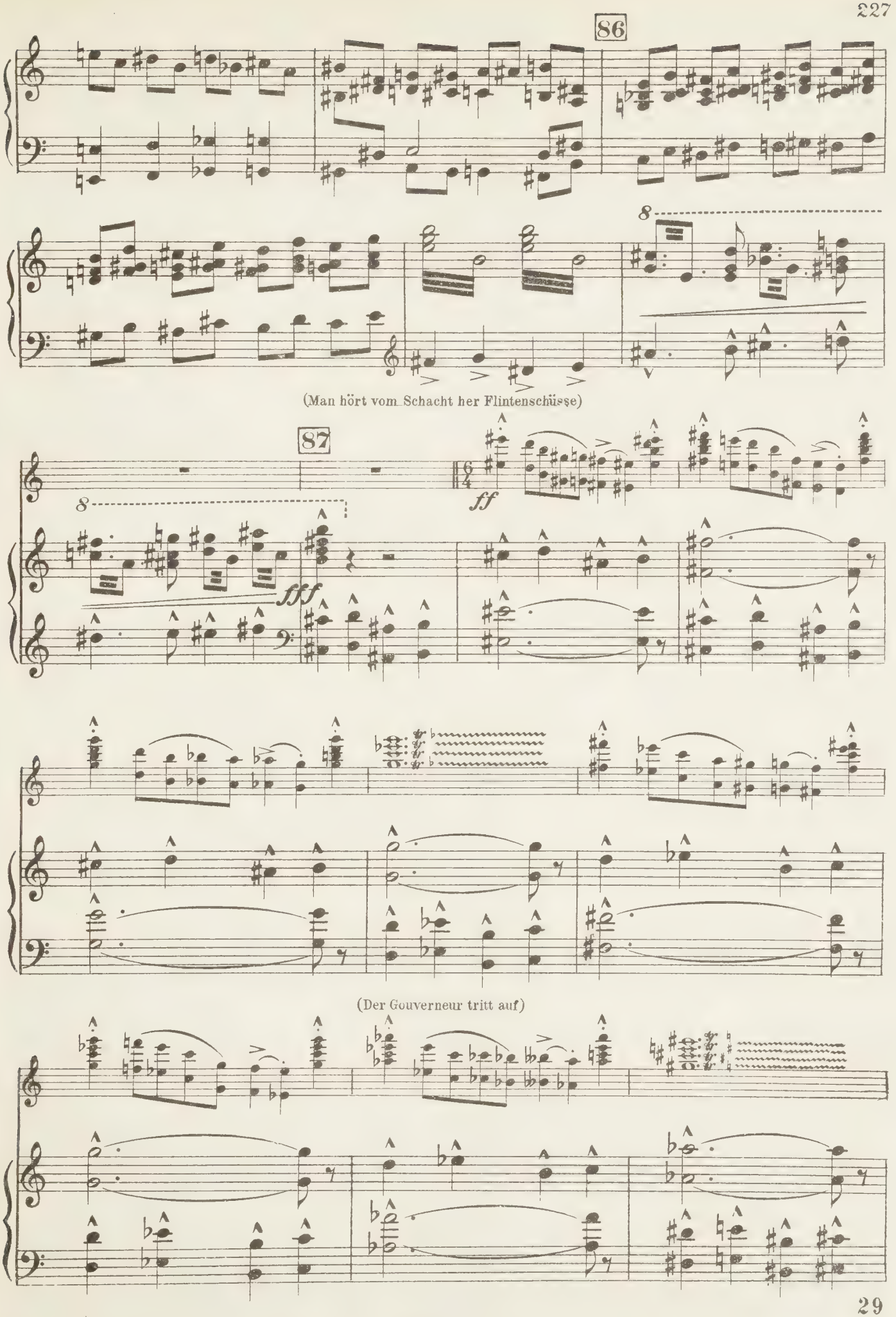
l.H.

der Bühne.)

l.H.

85

l.H.


86
8
(Man hört vom Schacht her Flintenschüsse)
87
8
ff
fff
(Der Gouverneur tritt auf)

(Stephana wird, tötlich getroffen, von Kosaken hereingetragen. Wassili, arretiert, folgt ihr.)

88 **Poco meno**

(♩ = 120)

l.H.

massima forza

a piacere

WAL.

Ha, Unglück-

fff

pp col canto

Ped.

STEPH.

Zu gut nur hat ge - trof - fen mich das Blei der Sol-

Meno

W

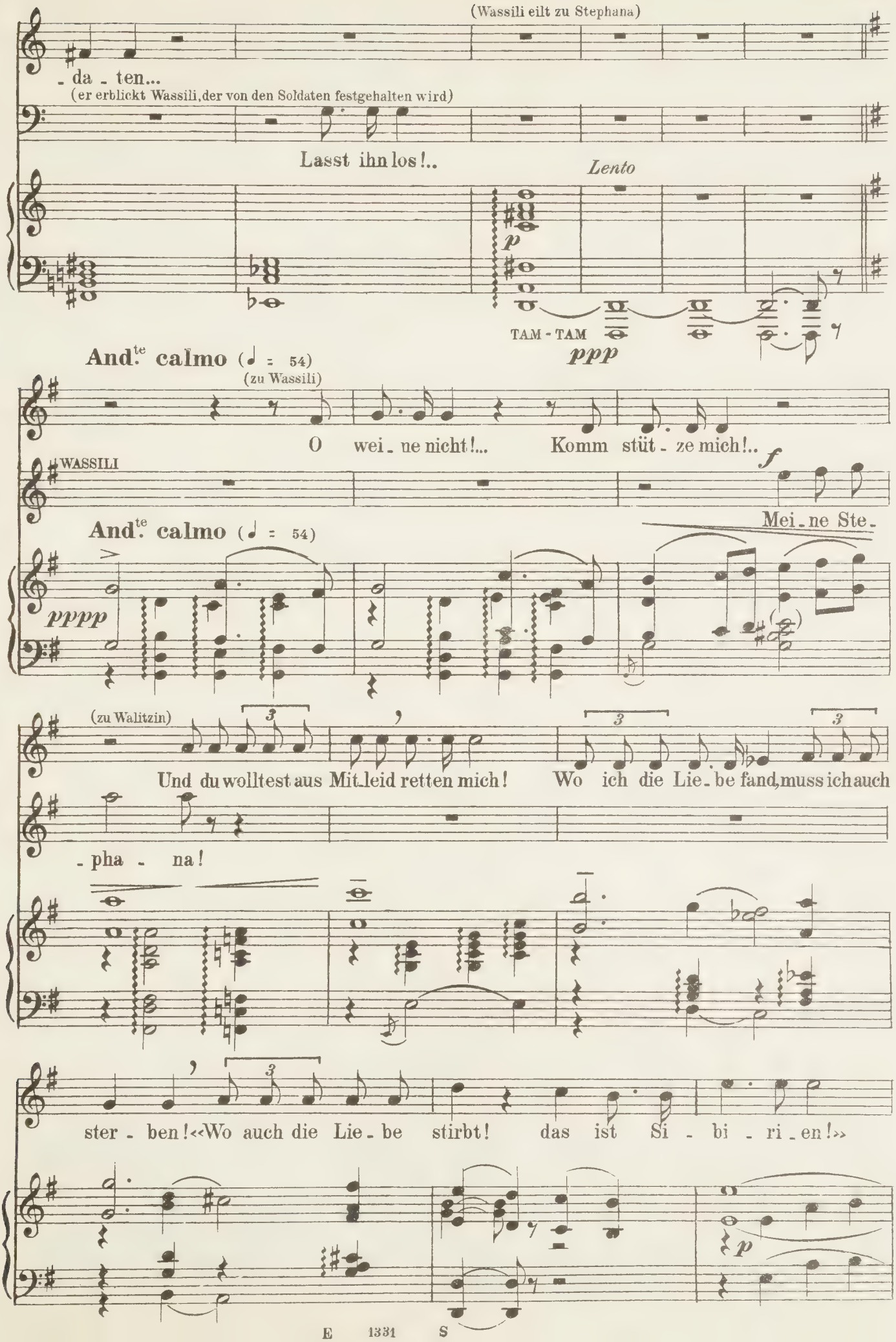
- sel' - ge!

Meno

94

ff

pp


(Wassili eilt zu Stephana)
S
- da - ten...
(er erblickt Wassili, der von den Soldaten festgehalten wird)
W
Lasst ihn los!..
Lento
p
TAM - TAM
ppp
And.te calmo (♩ = 54)
(zu Wassili)
S
O wei - ne nicht!... Komm stüt - ze mich!..
WASSILI
f
And.te calmo (♩ = 54)
Mei - ne Ste -
pppp
(zu Walitzin)
S
Und du wolltest aus Mit - leid retten mich! Wo ich die Lie - be fand, muss ich auch
W
- pha - na!
S
ster - ben! «Wo auch die Lie - be stirbt! das ist Si - bi - ri - en!»
p

(von Wassili gestützt, küsst sie die Erde)

S

so sprachst du einst!..

96 *con espressione*

ppp

S

Si - bi - ri - en,

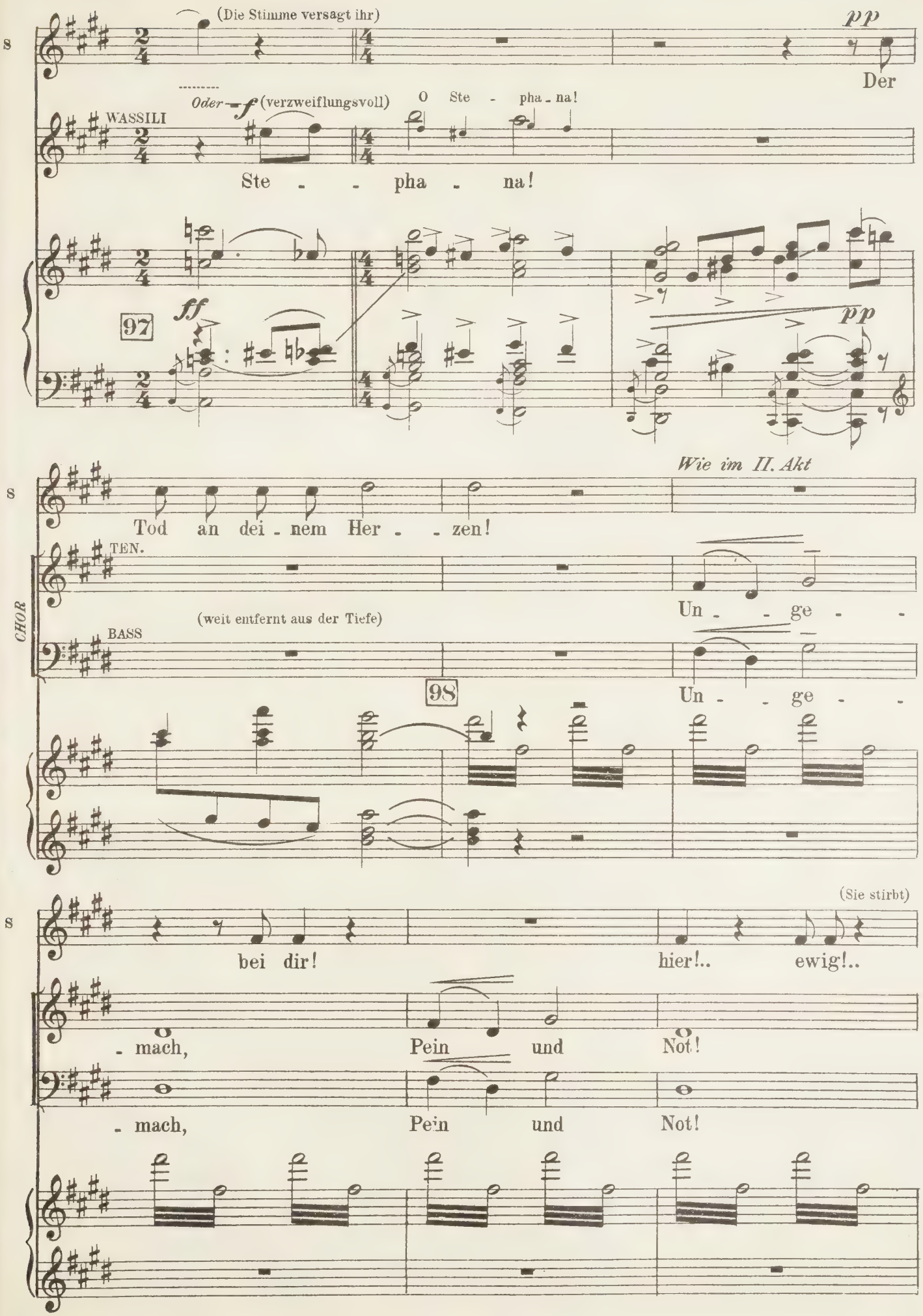
S

heil' - - ge Er - de, wo trä - nen - feucht

S

Lie - - be spriesst!

cres. *molto*


S
(Die Stimme versagt ihr)
pp
Der
WASSILI
Oder f (verzweiflungsvoll)
O Ste - pha - na!
Ste - - pha - na!
97
ff
pp
S
Wie im II. Akt
Tod an dei - nem Her - - zen!
TEN.
Un - - ge - -
CHOR
(weit entfernt aus der Tiefe)
BASS
98
Un - - ge - -
S
(Sie stirbt)
bei dir!
hier!..
ewig!..
- mach,
Pein
und
Not!
- mach,
Pein
und
Not!

(Im Ausbruch wütender Verzweiflung)

WASSILI

ff

Ste - pha - na! Ste - pha - na!

ein - - zig Hof - - fen nur der

ein - - zig Hof - - fen nur der

senza rigor di tempo

DER ISPR. *fast gesprochen*

Grandioso

Die neu - e Ko - lon - ne, Eu - er Gna - den!

Tod!

Tod!

Grandioso

8

99

fff

cres. molto

8

ffff

Ped. * Ped. * Ped.

ENDE DER OPER.

BINDING SECT. NOV 21 1984

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

M
1503
G496S54
1906

Music